





ANZEIGER

DES

GERMANISCHEN NATIONALMUSEUMS

HERAUSGEGEBEN

VOM DIRECTORIUM.

JAHRGANG 1897.

NÜRNBERG, 1897.

VERLAGSEIGENTUM DES GERMANISCHEN MUSEUMS.



ANZEIGER
des germanischen Nationalmuseums.

1897, Nr. 1. **Januar und Februar.**

Chronik des germanischen Museums.

Vermächtnisse.

Unsere diesjährigen Nachrichten können wir mit sehr erfreulichen Mitteilungen eröffnen. Der vor Kurzem zu Regensburg verstorbene Graf Ernst von Dörnberg zu Herzberg, k. k. Kämmerer und Rittmeister a. D., der sein gesamtes grofses Vermögen zu wohlthätigen und gemeinnützigen Zwecken bestimmte, hat in hochherziger Weise auch unserer Anstalt gedacht, wenn auch die Vorteile, welche derselben daraus erwachsen, erst der künftigen Generation zu gute kommen werden. Nach der uns zugegangenen Abschrift seiner letztwilligen Verfügung wird nach Ausführung verschiedener anderer Stiftungen das germanische Museum in der Zeit vom 91. bis 99. Jahre nach dem Hingange des Erblassers jährlich die Summe von 110,000 m., im 100. Jahre den Betrag von 87,500 m. ausbezahlt erhalten. Die Gesamtsumme soll zur Anlage einer Sammlung von Werken deutscher Kunst und Wissenschaft verwendet und diese unter dem Namen »Gräflich von Dörnberg'sche Sammlung« im germanischen Museum in gesonderten Lokalen aufbewahrt und zugänglich gemacht werden.

Weiter ist unserer Anstalt vom 101. bis 110. Jahre, bezw. 111. bis 119. Jahre nach dem Tode des Testators eine jährliche Zuwendung von 21,875 m., bezw. 13,750 m. zugedacht, welche als Reservefond zu behandeln und seiner Zeit für notwendig werdende Bauten, eventuell Nachschaffung von Einrichtungsgegenständen, bezw. Kunstwerken zu verwenden ist.

Graf von Dörnberg hatte seinem letzten Willen die Annahme zu Grunde gelegt, dafs sein Kapitalnachlafs 5,000,000 m. betrage. Wie uns aber das kgl. Bayer. Amtsgericht Regensburg I, dem wir die Abschrift des Testamentes verdanken, mitgeteilt, ist nach den dermaligen Erhebungen mindestens ein dreifach höherer Kapitalnachlafs vorhanden, weshalb in gleichem Verhältnisse die angeordneten Stiftungen und Zuwendungen auch bedeutend früher ins Leben treten werden. Es ist deshalb auch die Ausführung der dem germanischen Museum zugedachten Stiftungen erfreulicher Weise in verhältnismäfsig viel kürzerer Zeit zu erwarten, als der Testator in Aussicht nahm.

In dieser grofsartigen Stiftung, die den Grafen Ernst von Dörnberg zu Herzberg zum vornehmsten Wohlthäter unserer nationalen Anstalt macht, dürfen wir eine hocherfreuliche Anerkennung der Bestrebungen des germanischen Museums erblicken.

Wir sind in der angenehmen Lage, auch noch über eine weitere Würdigung berichten zu können, die ebenfalls durch ein Vermächtnis zum Ausdruck gekommen ist. Der k. und k. österreichische Hauptmann Friedrich Heyer von Rosenfeld, geboren am 13. April 1828 zu Giefsen in Hessen, gestorben am 31. Dezember 1896 zu Wien, eine anerkannte Autorität auf dem Gebiete der Heraldik und Genealogie, hat das germanische Museum zu seinem Universalerben eingesetzt. Das Museum erhält aufser der wertvollen heraldisch-genealogischen Bibliothek des Verstorbenen, der auch öfter im Museum gearbeitet hat, noch beträchtliche Kapitalien, die nach Abzug einiger Legate und der verschiedenen Unkosten, wohl noch etwas über 70,000 m. betragen dürften. Die Zinsen dieses Kapitales sollen zur Anschaffung von Werken, die für Heraldik und Genealogie von Wichtigkeit und Interesse sind, verwendet werden. Die Stiftung soll den Namen »Friedrich Heyer von Rosenfeld'sche Stiftung« führen, die heraldisch-genealogische Bibliothek,

die auch noch durch von anderer Seite zufallende Werke verstärkt werden kann, soll besonders aufgestellt werden. Wir hoffen in der nächsten Nummer des Anzeigers bereits den Bestand der letzteren mitteilen zu können. Alle Gelehrten und Forscher, welche auf diesen Gebieten thätig sind, werden mit uns dem gütigen Stifter dankbar sein, der noch über das Grab hinaus für die Pflege der Disziplinen gesorgt hat, in denen er so Hervorragendes und allgemein Anerkanntes geleistet.

Stiftungen.

Wenn wir heute die Mitteilung machen, dafs ein Freund unserer Anstalt sich bereit erklärt hat, den Betrag von 500 m. zur Tilgung der Anleihe für die Sulkowskische Sammlung zu gewähren, so ist hiemit für uns die hocherfreuliche Thatsache verknüpft, dafs hiedurch der Rest der Anleihe, welche behufs Erwerbung der Sulkowskischen Sammlung im Jahre 1889 bei der Vereinsbank zu Nürnberg im Betrage von 200,000 m. aufgenommen wurde, vollständig gedeckt und die Schuld gänzlich getilgt ist.

Als das Museum die grofse Schuld aufnehmen mufste, ward ein Tilgungsplan aufgestellt, nach welchem dieselbe in zwölf Jahren zurückbezahlt sein sollte. Dank dem grofsen Interesse aber, welches diese bedeutungsvolle Erwerbung in allen Kreisen unserer Nation erregte, dank den vielen aufserordentlichen Spenden, welche zu diesem Zwecke gewährt wurden, ward die ganze Schuld schon 1896, nicht erst 1901, zurückbezahlt. Bekanntlich beanspruchte der Ankauf der Sammlung die Summe von 206,303 m., aus welcher noch 24,902 m. 75 pf. Zinsen erwachsen sind. Von dem Gesamtaufwand von 231,265 m. 75 pf. wurden 131,265 m. 75 pf. aus etatsmäfsigen Mitteln bestritten, während die übrigen 100,000 m. durch besondere Stiftungen gedeckt wurden. Die Erwartung, die Geheimrat A. von Essenwein bei dem Abschlufs des Kaufes aussprach, dafs die Freude über die Erwerbung uns neue Freunde zuführt, die uns helfen, die Schuld zu mindern, die wir der Anstalt aufladen mufsten, hat sich in reichem Mafse erfüllt; alte bewährte und neue Freunde unseres nationalen Unternehmens haben gewetteifert, das Museum von der Last zu befreien, welche ihm diese bedeutungsvolle Bereicherung seiner Sammlungen auflud.

Seit dem Ankaufe der Sammlung waren wir fortwährend in der erfreulichen Lage, an dieser Stelle von gütigen Stiftungen berichten zu können. Allen den hochherzigen Spendern nun, sowie Allen, welche uns bei der Durchführung dieses Unternehmens unterstützt, sei auch an dieser Stelle wärmster Dank dargebracht. Er gebührt vor allem den regierenden Fürsten des deutschen Reiches, aber auch Fürsten deutscher Abstammung im Auslande, den deutschen Standesherren, den Staatsregierungen und anderen politischen Korporationen, insbesondere der Stadtgemeinde Nürnberg, und vielen Vereinen und Privaten in allen Gegenden Deutschlands, an ihrer Spitze die Einwohnerschaft Nürnbergs, die ihrer Freude über die Rückkehr von Schätzen, die der alten Reichsstadt in Zeiten schwerer Not entfremdet worden waren, durch besonders reiche Gaben Ausdruck gab. Auch unseren Herren Pflegern, die sich vielfach in dieser Sache verwendet haben, sind wir zu lebhaftem Danke verpflichtet.

Der grofse Beifall und die allseitige Anteilnahme, welche die Einleitung und Durchführung dieser Angelegenheit gefunden, sind uns erfreuliche Bürgen, dafs das germanische Museum, wenn es in Kurze mit neuen, die Ausbildung der Anstalt bezweckenden Plänen hervortritt, gleich wohlwollende Aufnahme und thatkräftigste Unterstützung finden wird.

Neu angemeldete Jahresbeiträge.

An die Spitze dieses Verzeichnisses dürfen wir eine Anzahl von Jahresbeiträgen stellen, die uns einige deutsche Standesherren, zum Teil unter sehr anerkennenden Worten, neuerdings gewährt. Es bewilligten uns Ihre Durchlauchten Karl Fürst Fugger von Babenhausen 50 m., Max Egon Fürst von Fürstenberg 100 m., Paul Fürst von Metternich-Winneburg 20 m., Camillo, Fürst von Starhemberg 100 m., Alfred Fürst zu Windisch-Gratz 30 m.

Ferner wurden bewilligt:

Von öffentlichen Kassen: Stralsund. Stadt 30 m. (Weiterbewilligung.)

Von Privaten: Aachen. Professor Dr. Kraufs 2 m.; Franz F. Mefsow, Rentner, 2 m., Professor Dr. Schmid 2 m. **Baden-Baden.** Dr. jur. G. Niemeyer 10 m. **Berlin.** Lüdicke, Kommerzienrat, in Charlottenburg 10 m.; Robert Schultze 2 m. **Burgwindheim.** Heinkel, Rentamtsoffiziant 1 m.; von Hilger, k. Strafanstaltsassessor, in Ebrach 1 m.; Oehl, k. Notar, in Burgebrach 1 m.; Sondermann, k. Forstgehilfe, 1 m.; Spengler, Kaplan, in Burgebrach 1 m. **Gunzenhausen.** Brem, Amtsrichter, 2 m.; von Schintling, k. Bezirksamtmann, 3 m. **Hannover.** Adolf W. Köllner, Verlagsbuchhändler, 100 m. **Helmstedt.** H. Grobleben, Oberlehrer, 10 m. **Köln.** Senden, Rechtsanwalt, 3 m. **Kulmbach.** Gustav Schmid, Direktor, 3 m.; W. Schröder, Direktor, 3 m. **Lauf.** Paula Unbekannt, in Questenberg 3 m. **Leipzig.** J. F. David Rost, in Firma: J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, 10 m. **Lohr.** Gustav Sebastian Brand, Fabrikant, 2 m.; August Craemer, Fabrikant, 2 m.; Arnold Fischer, Buchhalter, 1 m.; Adolf Rexroth, Ingenieur, 1 m. **Neckarsulm.** Julius Andersen, Schiffs-Werftebesitzer, 2 m.; Gottlob Banzhaf, Direktor der Pfeil-Fahrradwerke, 2 m.; Beck, res. Apotheker, 3 m.; Martin Fischel, Weinhandlung, 2 m.; Hailer, Amtmann, 2 m.; Dr. Kumpf, Apotheker, 2 m.; Bruno Reiser, Prokurist, 2 m.; Rettenmaier, Stadtschultheifs, 2 m.; Edmund Ruff,' Kaufmann, 2 m.; Schickhardt, Finanzrat, in Neuenstadt a. K. 5 m.; Steinheil, Dr. med., in Kochendorf 2 m.; Vad, Prokurist, 2 m. **Nürnberg.** Hugo Barbeck, Buchhändler u. Magistratsrat, 10 m.; C. Höflich, Kaufmann, 3 m.; Wilhelm Supf, Fabrikbesitzer, 20 m. **Roth a. S.** Carl Schlenk, Fabrikbesitzer, in Barnsdorf 10 m. **Rendsburg.** Dr. med. Boldh, prakt. Arzt, 3 m.; Entz, Kaufmann, 3 m.; Fielitz, kais. Postdirektor, 3 m.; Hansen, Pastor, 2 m.; Hensel, Apotheker, 3 m.; Hefs, Pastor, 3 m.; Rietschel, Divisionspfarrer, 1 m.; Rühle von Lilienstein, Bürgermeister, 3 m.; Sinn, k. Rechtsanwalt u. Notar, 2 m. **Trier.** Dr. J. Scheuffgen, Dompropst, 3 m.; R. Wirz, Dombaumeister, 3 m. **Wassertrüdingen.** Brennhäuser, Pfarrer und Senior, in Fürnheim 1 m.; Brügel, Pfarrer, in Geilsheim 1 m.; Grün, Pfarrer, in Lentersheim 1 m.; Dr. Haas, Apothekenbesitzer, 2 m.; Laible, Pfarrer, in Röckingen 1 m.; d' Orville, k. pr. Premierlieutnant der Reserve, zu Schlofs Dennenlohe 3 m.; Pöhlmann, k. Kirchenrat, 1 m.; Schäzler, Pfarrer und Senior, zu Geroltingen 1 m.; Schmid, expon. Vikar, in Bechhofen 1 m.

Einmalige Geldgeschenke.

Bari. E. Asschenbergh 1 m.; G. Bollmann 1 m.; O. Dähne 1 m.; C. Hagenberg 1 m. 50 pf.; G. Hohenacker, Professor, 1 m.; O. Hopfer 1 m.; P. König 2 m.; R. Kraft 4 m.; E. Kröger 80 pf.; O. Lambs 1 m. 50 pf.; Ph. Lederer 1 m.; M. Lindemann 1 m.; Th. Lindemann 4 m.; R. Lutz 1 m.; P. Rödler 1 m.; G. Sapper 1 m.; Chr. Schneider 1 m.; R. Schopfer 1 m.; E. Staib 1 m.; Fr. Thisson 1 m.; W. Visser 1 m. **Eutin.** Kühn, Professor, 1 m. **Remlingen.** Dr. med. Gembicki, prakt. Arzt, 1 m.; Bernhard Hahn, Lehrer, 1 m.; Gotthold Stäblein, Lehrer, 1 m.; Ungenannt 3 m. **Weinsberg.** Weisert, Amtsanwalt, 2 m.

Zuwachs der Sammlungen.

Kunst- und kulturgeschichtliche Sammlungen.

Geschenke.

Bozen. Fräulein Charlotte Schnerr: Grünes Mieder aus der Bozener Gegend um 1830. — **Frankenthal.** Altertumsverein: Feuereimer, aus Stroh geflochten und geteert; erste Hälfte des 19. Jahrhdts. Kupfernes Nachtwächterhorn von 1828. — **Frankfurt a. M.** Konsul C. Becker: Gipsabgufs eines in Holz geschnittenen Porträtmedaillons des Lazarus Spengler von 1533. — **Frankfurt a. O.** E. Trowitsch: Farbendrucknachbildung in Rahmen des Selbstbildnisses des Lucas Cranach in den Uffizien zu Florenz. — **Grossenhain.** Richard Zschille: Puppe mit Wams und Beinkleid aus Seidensammt mit Spitzen; Gestell für eine Rüstung; 17. Jahrhundert. **Meissen.** Max Grünewald:

Eiserner Spitzhammer, gefunden in einem Goldbergwerk in Krain. Messingene Bügelglocke von 1698. Handlaterne, 18.–19. Jahrh. Zinnerne Oellampe; 18. Jahrhundert. Messingenes Feuerzeug in Form eines Feuersteinschlosses; 18. Jahrhundert. Desgleichen von Eisen. Lichterhalter aus Gufseisen. **Nürnberg.** K. Wagenmeister Cand. Bachmann: Auf Pergament gemalte Paxtafel mit Reliquien besetzt in Verbindung mit einem reich gestickten seidenen Beutel zur Aufnahme von Reliquien (?); 16.–17. Jahrhundert. Firma Abel & Klinger: Zwei Kinderspiele in Pappcartons; 1830–50. Kommerzienrat Sachs: Preufsischer Kürassierhelm (1. Brandenburgisches Regiment).

Ankäufe:

Grabdenkmale: Kindergrabstein mit Relief; gelber Sandstein; aus Hannover.

Kleine Plastik: Medaillonrelief in Wachs bossiert; Judith; in runder gedrehter Holzkapsel.

Kirchliche Geräte: Holzmodell mit reicher Schnitzarbeit eines Hochaltars; in Farben gefafst; 18. Jahrh. Sanduhr mit vier Gläsern; in reichem Gestell aus vergoldetem Kupfer; 1784.

Hausgeräte: Geschnitzte Truhe aus Schleswig-Holstein; 17. Jahrh. Kommode mit Aufsatz; 18. Jahrh. Tischkorb aus getriebenem Messing aus der Havelgegend; erste Hälfte des 19. Jahrhdts. Tischchen aus weifser, blau bemalter Fayence; Nippsache; 18. Jahrh. Weifse Terrine aus Porzellan; Berliner Fabrikat; 18. Jahrh. Zwei Kindergruppen aus bemaltem Porzellan; Berliner Fabrikat um 1800. Zwei Stücke eines Beiderwandvorhanges aus Schleswig-Holstein, mit allegorischen Figuren der vier Weltteile; um 1800.

Tracht und Schmuck: Hölzerner Perückenstock, aus Tirol; 17.–18. Jahrh. Weibliches Bauernkostüm aus Völseraicha bei Bozen; erste Hälfte des 19. Jahrh. Otterfellfrauenmütze aus der Bozener Gegend. Seidene, gesteppte Jacke; ebendaher. Hölzerne Kartätsche (Kralleler) aus dem Sarnthal. Mindener Bauernschmuck; vergoldetes und emailliertes Kupfer; 19. Jahrhundert.

Kupferstichkabinet.

Geschenke.

Dresden. Prof. Dr. Max Lehrs, Direktor des königl. Kupferstichkabinets: 8 Photographien von Kupferstichen deutscher Meister des 15. Jahrhunderts. — **Karlsruhe.** Verein für Originalradierung: Die dritte Jahrespublikation des Vereins: 10 Bll. Malerradierungen. — **Leipzig.** Breitkopf & Härtel, Verlagsbuchhandl.: Kunstblätter von Hans Thoma. 20 Bll. Originallithographien. Neue Flugblätter Nr. 1–27. — **Mailand.** Dr. Achille Bertarelli: 5 Bücherzeichen des 18. u. 19. Jahrhunderts. — **München.** Geheimrat Prof. Dr. J. H. von Hefner-Alteneck: 14 Bll. Innenansichten samtlicher Räume des Wohnhauses eines Augsburger Kupferstechers 1736 getuschte Federzeichnungen. Verein für Origialradierung: Jahrgang II–V (1893–1896) der Veröffentlichungen des Vereins, zusammen 48 Bll. Originalradierungen. — **Nürnberg.** Georg Beckh, Fabrikbesitzer: Plan der Stadt Nürnberg ca. 1860. C. F. Gebert, Numismatiker: 2 Flugblätter des Jahres 1870. Carl Schrag, kgl. Hofbuchhändler: 2 Nürnberger Theaterzettel aus den Jahren 1846 und 1847. Kaufmann Wöber: Flugblatt aus dem Jahre 1870. Fritz Zirk, Briefmarkenhandlung: *Testament oder letzter Wille Ihro königlichen Majestät Friederich des Grossen*. Gedicht von 17 sechszeiligen Strophen. *Berlin Anno 1762 nach der Bataille bey Torgau.* Typendruck.

Ankäufe.

Niello mit der Darstellung der Jungfrau Maria als Himmelskönigin von der Sonne umgeben und auf dem Monde stehend, auf dem linken Arm das Kind, in der rechten Hand eine Blume haltend. Umrahmung durch einen Kranz von Wolkenmedaillons mit den Bildnissen Christi und der zwölf Apostel; in den Ecken ebensolche Medaillons mit den Symbolen der Evangelisten; in den Zwickelflächen zierliches gotisches Mafswerk mit

dem Fischblasenmuster. Einfassung durch Reihen kleiner weifser Kreise mit raumfüllenden Punkten in den Zwickeln. Offenbar Abdruck einer deutschen Silbergravierung aus dem dritten Viertel des 15. Jahrhunderts. Höhe 180, Breite 129 mm. —

Kupferstiche: Crispin de Passe, Brustbild der Jacobäa von Baden; Georg Bretzing, Friedrich der Grofse in ganzer Figur, vor einem Zelte stehend, nach dem 1763 von J. C. Frisch gemalten Bilde; Domenico Cunego, Bildnis der Friederike Charlotte, Prinzessin von Preufsen, und Friedrich Wilhelms II. von Preufsen als Kronprinz; M. Haas, Bildnis der Prinzessin Louise von Preufsen und Friedrich der Grofse stiftet den Fürstenbund; Johann Georg Wille, Friedrich II., König von Preufsen, Brustbild nach dem Gemälde von Antoine Pesne.

Lithographien: »Specimens of Polyautography« London published 1806: 17 Bll. englischer Malerlithographien aus den ersten Jahren des 19. Jahrhunderts; F. Piloty, Albrecht Dürer, nach Dürers Selbstbildnis in der Alten Pinakothek zu München; 33 Bll. Lithographien aus den Jahren 1816—1840.

Eine Anzahl Flugblätter und Porträts des 17.—19. Jahrhunderts.

Archiv.

Geschenke.

Hof. Christian Roder: Lehrbrief des Tuchhändlers Erb zu Culmbach für Joh. Gottfr. Roder. Orig. Perg. 1723. April 28. **Nürnberg.** Fritz Zirk: Cession eines Hauses in der äufseren Laufergasse zu Nürnberg an Herrn Joh. Leonh. Ottendörfer durch die Ottendörferschen Erben um 1500 Gulden. Orig. Perg. 1696 Mai 6. Geleitsbrief der Stadt Nürnberg für ihren Kanzleiboten Wolfgang Ruprecht auf die Reise nach Lüttich und Brüssel in Sachen der Nürnberger Zollfreiheiten daselbst. Orig. Perg. 1758 Juli 31. Fabrikant Friedr. Christian Nagel: Lehrbrief der Meister des Stecknadlerhandwerks in Cassel für den Gesellen Gg. Franz Wehfritz aus Nürnberg. Orig. Pap. 1798 Mai 8. **Rhonsdorf** (Rheinpreufsen). Dr. G. Berthold: Fünf Kundschaften für den Schreinergesellen Dietrich Berthold aus Soest von den Schreinermeistern zu Mainz, Mannheim, Grofsrohrheim, Münster und Hannover. Orig. Pap. 1788—1791.

Bibliothek.

Geschenke.

Amsterdam. Deutscher Hülfsverein: 14. Jahresbericht dess. 1896. 8. — **Bamberg.** Oberbibliothekar Dr. Friedrich Leitschuh: Ders., Katalog der Handschriften der kgl. Bibliothek zu Bamberg; Bd. I, Lief. 3. 1897. 8. — **Berlin.** Geheimer Hofrat Herrlich: Ders., die Balley Brandenburg des Johanniterordens; 3. Aufl. 1896. 8. Frhr. v. Lipperheide: Katalog der Sammlung dess. für Kostümwissenschaft; Abt. III: Büchersammlung. Bd. I, 3 u. 4. 1896. gr. 8. Litteraturarchiv-Gesellschaft: Mitteilungen aus dem Litteraturarchive in Berlin. 1896. 8. Ministerium der geistlichen Unterrichts- u. Medizinal-Angelegenheiten: Jahrbuch der königl. preufsischen Kunstsammlungen. Bd. 17. 1896. 2. Reichsamt des Inneren: v. Sarway u. Hettner, der obergermanisch-rätische Limes des Römerreiches; Lief. IV. 1896. gr. 4. Reichsdruckerei: Kupferstiche und Holzschnitte alter Meister in Nachbildungen, hrsg. von ders. Mappe VII. 1896. gr. 2. Verlag der deutschen Uhrmacher-Zeitung: Horstmann, Taschenuhren früherer Jahrhunderte aus der Sammlung Marfels. 1897. 8. A. Weyl, Verlagsh.: Dannenberg, Münzgeschichte Pommerns im Mittelalter. Nachtrag. 1896. 8. — **Braunschweig.** Friedr. Vieweg u. Sohn, Verlagsh.: Beck, die Geschichte des Eisens in technischer u. kulturgeschichtlicher Beziehung; Abt. III, 5. 1896. 8. — **Breslau.** J. U. Kerns Verlag: Centralblatt für Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte; Jahrg. II, 1. 1897. 8. — **Brüssel.** Exposition internationale de Bruxelles; section des sciences: Statuten ders. 1896. 8. — **Donaueschingen.** Se. Durchlaucht der Fürst zu Fürstenberg: Mitteilungen aus dem fürstl. Fürstenbergischen Archive; Bd. 1. 1894. 8. — **Frauenfeld.** J. Hubers Verlag: Schweizerisches Idiotikon; H. 33. 1897. 4. — **Freiburg i. Br.** Her-

dersche Verlagsbuchh.: Detzel, christliche Iconographie; Bd. 2. 1896. 8. Münsterbauverein: Unser lieben Frauen Münster zu Freiburg im Breisgau. 1896. 2. **Gotha.** Justus Perthes: Gothaischer genealogischer Hofkalender; Jahrg. 134. 1897. kl. 8. Gothaisches genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuser; Jahrg. 70. 1897. kl. 8. Gothaisches genealogisches Taschenbuch der freiherrlichen Häuser; Jahrg. 47. 1897. kl. 8.

Göttingen. Verein für die Geschichte Göttingens: Protokolle über die Sitzungen dess. 1896. 8. **Grossenhain.** R. Zschille: Ders. u. Forrer, die Steigbügel und ihre Formen-Entwicklung. 1896. 2. **Halle.** Buchhandlung des Waisenhauses: Ewald, die Eroberung Preufsens durch die Deutschen; Buch 2—4. 1875—86. 8. Historische Kommission der Provinz Sachsen: Neujahrsblätter, hrsg. von ders.; Nr. 21. 1897. 8.

Hamburg. Verein für Hamburgische Geschichte: Faulwasser, die St. Jacobi-Kirche in Hamburg. 1894. gr. 4. Ders., die St. Katharinenkirche in Hamburg. 1896. gr. 4. — **Hannover.** Hahnsche Buchhandl.: Monumenta Germaniae historica. Scriptorum rerum Merovingicarum tomus III. 1896. 4. Thimme, die inneren Zustände des Kurfürstentums Hannover unter der franz.-westfäl. Herrschaft 1806—1813; Bd. 2. 1895. 8. **Heidelberg.** Kommission für die Geschichte der Stadt Heidelberg: Neues Archiv für die Geschichte der Stadt Heidelberg und der rheinischen Pfalz; Bd. III, 2. 1896. 8. **Hildesheim.** Gerstenbergsche Buchhandl.: Urkundenbuch der Stadt Hildesheim, hrsg. von Döbner; T. 6. 1896. 8. **Karlsruhe.** Badische historische Kommission: Badische Neujahrsblätter; Bl. 7. 1897. 8. Bericht über die 15. Plenarsitzung ders. 1896. 8. Topographisches Wörterbuch des Grofsherzogtums Baden, hrsg. von ders.; Abt. 4. 1897. 8. **Kopenhagen.** Raphael Meyer: Ders., den gamle danske dödedans. 1896. 8. **Krummau.** Archivdirektor Anton Mörath: Ders., Beiträge zur Korrespondenz des Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Brandenburg mit dem Grafen Adam von Schwarzenberg (1634—1640). 1896. 8. Sonderabdr. **Leiden.** Museumsdirektor Schmeltz: Ders., ethnographische Musea in Midden-Europa. 1896. 2. **Leipzig.** Friedr. Wilh. Grunow, Verlagsh.: Jähns, Handbuch einer Geschichte des Kriegswesens von der Urzeit bis zur Renaissance; Bd. 1. 1880. 8. **Lemberg.** Dr. Bernett: Bericht über die Versammlung nordbayer. Anthropologen und Prähistoriker in Nürnberg. 1896. 8. Miejski-Museum: Przemysl; II, 2. 1896. 4. **Magdeburg.** Albert Rathkes Verlagsbuchh.: Festschrift für die Teilnehmer der 19. Versammlung des deutschen Vereins für öffentliche Gesundheitspflege. 1894. 8. **Mannheim.** Handelskammer: Jahresbericht f. d. J. 1896. 1897. 8. — **Mitau.** Carl Boy: Ders., Bericht über Ausgrabungen auf dem Kronsgute Zeemalden in Kurland. 1896. 8. Sonderabdr. **München.** C. H. Becksche Verlagsbuchh.: Grill, Handbuch des bayr. Staatsbürgers; Lief. 7—10. 1895—97. 8. Georg Hirth, Verlagsh.: Annalen des Deutschen Reichs; Jahrg. 1896. 8. Der Formenschatz, hrsg. von dems. 1896. 2. Edmund Marabini: Ders., die Papiermühlen im ehemaligen Burggrafentum Nürnberg; T. 2. 1896. 8. Historischer Verein von Oberbayern: Oberbayerisches Archiv; Bd. 49, 2. 1896. gr. 8. **Nürnberg.** Baugewerkschule: Lehrplan u. Jahresbericht ders. f. d. J. 1896/97. 1896. 8. Fabrikbesitzer Georg Beckh: Flugschrift, bayr. Landtagswahl 1863 betr. 4. 11 Flugschriften, die Dachauer Bank betr. 1872. 8. Statuten der Aussteuer-Anstalt zu Nürnberg. 1837. 4. Annoncen-Expedition Rud. Mosse: Zeitungskatalog f. d. J. 1897. 2. Stadtmagistrat: Geschäftsverteilung dess. 1897. 8.

Paris. Colonel Laussedat: Ders., le conservatoire des arts et métiers. gr. 4. Ders. l'art de lever des plans. 1896. gr. 8. **Philadelphia.** Julius Friedrich Sachse: Ders., Matricul Augustus Trappe Church; I. 1896. 8. **Prag.** J. Otty, Verlagsh.: Narodopisna vystava ceskoslovanska v Praze. Nr. 17. 1895. 2. **Rostock** u. **Riga.** Prof. Dr. Wilh. Stieda u. Dr. Constantin Mettig: Dieselben, Schragen der Gilden und Aemter der Stadt Riga bis 1621. 1896. gr. 8. **Santiago.** Deutscher wissenschaftlicher Verein: Verhandlungen dess.; Bd. III, 3 u. 4. 1896. 8. **Strassburg.** R. Forrer: Ders., der Depötfund von Bonneville. 1896. 8. J. H. Ed. Heitz, Verlagsh.: Heitz u. Barack, elsafsische Büchermarken bis Anfang des 18. Jahrh. 1892. gr. 4. Kristeller, die italienischen Buchdrucker- und Verlegerzeichen bis 1525. 1893. gr. 4. Heitz u. Bernoulli, Basler Büchermarken bis zum Anfange des 17. Jahrh. 1895. gr. 4. Heitz, Frankfurter u. Mainzer

Drucker- und Verlegerzeichen bis in das 17. Jahrh. 1896. gr. 4. Heitz, der Initialschmuck in den elsäfsischen Drucken des 15. u. 16. Jahrh.; 2. Reihe. 1897. 8. Koetschau, Barthel Beham und der Meister von Mefskirch. 1893. 8. Répertoire bibliographique Strafsbourgeois. jusqu'à vers 1530; I—VIII. 1894—96. 8. Studien zur deutschen Kunstgeschichte; H. 1—6 und 8. 1894—96. 8. v. Térey, Cardinal Albrecht von Brandenburg u. das Halle'sche Heiligthumsbuch von 1530. 1892. 8. Vöge, die Anfänge des monumentalen Stiles im Mittelalter. 1894. 8. Ders., Raffael und Donatello. 1896. 2. — **Stuttgart.** Kgl. öffentl. Bibliothek: v. Hiller, Geschichte des Feldzuges 1814 gegen Frankreich; herausg. von der Württembergischen Kommission für Landesgeschichte. 1893. 8. W. Kohlhammer, Verlagsh.: Heyd, Bibliographie der Württembergischen Geschichte; Bd. 2. 1896. 8. Direktor Thomann: Jäger, die neue deutsche Hypothekengesetzgebung. 1897. 8. — **Weimar.** Hermann Böhlaus Nachf., Verlagsh.: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte; Bd. 17. 1896. 8. — **Wien.** Custos Wendelin Boeheim: Ders., Meister der Waffenschmiedekunst vom 14.—18. Jahrh. 1897. 8. — **Worms.** Altertumsverein: Koehl, neue praehistorische Funde aus Worms und Umgebung. 8. Soldau, Beiträge zur Geschichte der Stadt Worms. 1896. 8. — **Würzburg.** Rentamtmann Heim: Ders., die Kartenmacher in Neuburg a. D. (1897.) 8. H. Stürtz, Universitätsdruckerei: Altfränkische Bilder; Jahrg. 3. 1897. 2. — **Zürich.** Docent Dr. E. A. Stückelberg: Ders., eine Steinurkunde vom Jahr 1307. 1896. 8. Sonderabdr.

Tauschschriften.

Aachen. Geschichtsverein: Zeitschrift dess.; Bd. 18. 1896. 8. — **Aarau.** Historische Gesellschaft: Taschenbuch ders. f. d. J. 1896. 8. — **Basel.** Historische und antiquarische Gesellschaft: 20. u. 21. Jahresbericht ders. f. d. J. 1895 u. 1896. 8. — **Berlin.** Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte: Virchow, Bastian-Feier am 26. Juni 1896. 8. Sonderabdr. — **Bern.** Historischer Verein: Archiv dess.; Bd. 16, 4. 1896. 8. — **Bremen.** Historische Gesellschaft des Künstlervereins: Bremisches Jahrbuch; Bd. 18. 1896. 8. — **Breslau.** Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur: 73. Jahresbericht ders. 1896. 8. Partsch, Litteratur der Landes- und Volkskunde der Provinz Schlesien; H. 4. 1896. 8. — **Brünn.** Verein für die Geschichte Mährens und Schlesiens: Zeitschrift dess.; Jahrg. 1, 1. 1897. 8. — **Brüssel.** Société d'archéologie de Bruxelles: Annales; t. 11, 1. 1897. 8. — **Dresden.** Generaldirektion der kgl. Sammlungen: Führer durch die kgl. Sammlungen zu Dresden; 3. Aufl. 1896. kl. 8. Carl Reissner, Verlagsh.: Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie; Jahrg. 17, 2. 1896. 8. — **Einsiedeln.** Historischer Verein der fünf Orte: Der Geschichtsfreund; Bd. 51. 1896. 8. — **Essen.** Historischer Verein: Beiträge zur Geschichte von Stadt u. Stift Essen; H. 17. 1896. 8. — **Frauenfeld.** Historischer Verein des Kantons Thurgau: Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte; H. 36. 1896. 8. — **Freiburg i. Br.** Breisgauverein Schauinsland: Schau-ins-Land; Jahrlauf 22. 1895. gr. 4. Kirchlich-historischer Verein: Freiburger Diöcesan-Archiv; Bd. 25. 1896. 8. — **Genf.** La société d'histoire et d'archéologie de Genève: Mémoires et documents; II. série, t. 4. 1896. 8. — **Giessen.** Oberhessischer Geschichtsverein: Mitteilungen dess.; n. F. Bd. 6. 1896. 8. — **Glarus.** Historischer Verein: Jahrbuch dess.; H. 32. 1897. 8. — **Halle.** Verein für Reformationsgeschichte: Schriften dess.; Nr. 53 u. 54. 1896. 8. Schriften für das deutsche Volk; Nr. 28. 1896. kl. 8. — **Hannover.** Historischer Verein für Niedersachsen: Zeitschrift dess. 1896. 8. — **Harlem.** La société hollandaise des sciences: Archives néerlandaises des sciences exactes et naturelles. 1896. 8. — **Heidelberg.** Schlofsverein: Die Bildwerke des Ottheinrichsbaues. 1896. 2. Universität: Bassermann, die praktische Theologie als Disciplin. 1896. 4. Rede. — **Hildburghausen.** Verein für Sachsen-Meiningische Geschichte und Landeskunde: Schriften dess.; H. 23. 1896. 8. — **Kiel.** Gesellschaft für Schleswig-Holstein-Lauenburgische Geschichte: Schleswig-Holstein-Lauenburgische Regesten u. Urkunden; Bd. 3, 8. 1896. 4. — **Königsberg.** Redaktion der altpreufsischen Mo-

natsschrift: Altpreufsische Monatsschrift; Bd. 31, 7 u. 8. Bd. 32 u. 33. 1894–96. 8. — **Krakau.** Akademie der Wissenschaften: Monumenta medii aevi historica; tom. 15. 1896. 4. — **Leiden.** Maatschappij der Nederlandsche Letterkunde: Handelingen en mededeelingen over het jaar 1895–96. 1896. 8. Levensberichten der afgestorven medeleden. 1896. 8. — **Leipa.** Nordböhmischer Excursions-Club: Mitteilungen dess.; Jahrg. 19, 4. 1896. 8. — **Leipzig.** Gesellschaft der Wissenschaften: Abhandlungen der phil.-hist. Classe ders.; Bd. 17, 5. 1896. gr. 8. Förster, J. J. Reiskes Briefe. 1897. 8. Zur 50jähr. Jubelfeier der kgl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften am 1. Juli 1896. gr. 8. Fürstlich Jablonowskische Gesellschaft: Preisschriften ders.; H. 33. 1896. 8. Lausitzer Prediger-Gesellschaft: Jahresbericht ders.; Mitteil. 21. 1896. 4. Museum für Völkerkunde: 22. u. 23. Bericht dess. f. d. J. 1894 u. 95. 1895 u. 1896. 8. Universität: Personalverzeichnis ders. f. d. W.-S. 1896/97. 8. Verzeichnis der Handbibliothek des Lesesaales. 1896. 8. Andruzos, τὸ κακὸν παρὰ πλάτωνι. 1896. 8. Beaman, on the sources of the Dharma-Sastras of Manu and Yojñavalkya. 1895. 8. Benkenstein, der Begriff der Chohma in den Hagiographen des alten Testaments. 1895. 8. Berbig, Joh. Gebhards Visitationswerk in Thüringen u. Franken. 1896. 8. Bettgenhäuser, die Mainz-Frankfurter Marktschifffahrt im Mittelalter. 1895. 8. Bernecker, die preufsische Sprache. 1895. 8. Bloch, über das Grhya- u. Dharmasutra der Vaikhanasa. 1896. 8. Bon, Grundzüge der wissenschaftlichen u. technischen Ethik. 1896. 8. Burkhardt, Luthers Vorstellungen von der Entstehung u. Entwicklung des Papsttums. 1896. 4. Byhan, die Entwicklung von E vor Nasalen in den lateinischen Elementen des Rumänischen. 1896. 8. Classen, das Leben und die Schriften Byrhtferds. 1896. 4. Clemen, das Leben Joh. Puppers von Goch. 1896. 8. Dittrich, de Aetiis Callimacheis. 1896. 8. Friedrichs, der Substanzbegriff Spinozas. 1896. 8. Frotscher, des Apolegeten Lactantius Verhältnis zur griechischen Philosophie. 1895. 8. Fruit, determinism from Hobbes to Hume. 1895. 8. Geifsler, Defoes theorie über Robinson Crusoe. 1896. 8. Gerbet, die Mundart des Vogtlandes. 1896. 8. Göhler, Cornelius Freundt. Ein Beitrag zur Geschichte der evangel. Kirchenmusik. 1896. 8. Götz, die bayerische Politik im ersten Jahrzehnt Herzog Albrechts V. 1895. 8. Grieve, das geistige Prinzip in der Philosophie Thomas Hill Greens. 1896. 8. Grofs, die Weltentstehungs-Lehre des Theophilus v. Antiochia. 1895. 8. Haynel, Gellerts Lustspiele. 1896. 8. Heinemann, quaestionis Zonareae; p. I. 1895. 8. Hözel, das geographische Individuum bei Karl Ritter. 1896. gr. 8. Ischirkoff, Südbulgarien. 1896. 8. Iwanowski, die Mongolei. 1895. 8. Iwantschoff, primitive Formen des Gewerbebetriebes in Bulgarien. 1896. 8. Jovanovich, die Impersonalien. 1896. 8. Judd, über Raumwahrnehmungen im Gebiet des Tastsinnes. 1896. 8. Klöpel, das lumen naturale bei Descartes. 1896. 8. Klotz, curae Statianae. 1896. 8. Köhler, Molières und Fénelons Stellung zur Erziehung des weiblichen Geschlechts. 1895. 4. Korach, Josephus als Quelle für die römische Geschichte bis zum Tode des Augustus. 1895. 8. Krebs, die Beziehungen Heinrichs von Einsiedel zu Georg dem Bärtigen von Sachsen vor dem Jahre 1528. 1896. 8. Laue, die Composition des Buches Hiob. 8. Lehnert, de scholiis ad Homerum rhetoricis. 1896. 8. Lepzien, ist Thomas Elyot ein Vorgänger John Lockes in der Erziehungslehre? 1896. 8. Lintum, das Haarlemer Schützenwesen. 1896. 8. Martini, quaestiones Posidonianae. 1895. 8. Marx, die Anfänge des niederländischen Aufstandes. 1896. 8. Michaelis, die Willensfreiheit. 1896. 8. Moldoványi, die Entstehung der Monographie in Ungarn. 1896. 8. Möller, Arigo und seine Decameronübersetzung. 1895. 8. Pietsch, die Küste von Maine. 1895. 8. Pisynos, die Tugendlehre des Plotin. 1895. 8. Rädler, das Abstractionsphänomen in der Erkenntnistheorie David Humes. 1896. 8. Remley, the relation of state and church in Zurich. 1895. 8. Renard, die Bauten der Kurfürsten Joseph Clemens und Clemens August in Köln; I. 1896. gr. 8. Reuschel, Untersuchungen zu den deutschen Weltgerichtsdichtungen des 11.–15. Jahrh.; I. 1895. 8. Rhodius, de L. Munati Planci sermone. 1896. 4. Robinson, the prophecies of Zechariah. 1896. 8. Roder, die polare Waldgrenze. 1895. 8. Rübner, syntaktische Studien zu Bonaventure des Périers. 1896. 8. Russell, the extension of university teaching in England and America. 1895. 4. Scheinert, Berthold von Regensburg. 1896. 8. Schladebach, der Stil der aromunischen Volkslieder.

1896. 8. Schröder, Geschichtsphilosophie bei Lotze. 1896. 8. Schwarz, Iran im Mittelalter nach den arabischen Geographen; I. 1896. 8. Schweizer, Ludolf Wienborg als jungdeutscher Aesthetiker und Kunstkritiker. 1896. 8. Sickel, Withofs Metrik und Sprache. 1895. 8. Sieveking, die rheinischen Gemeinden Erpel und Unkel. 1895. 8. Loereusen, Entstehung der kurzzeiligen serbo-kroatischen Liederdichtung im Küstenland. 1895. 8. Störring, zur Lehre vom Einflufs der Gefühle auf die Vorstellungen. 1896. 8. Taute, die Naturbedingungen in ihrer Bedeutung für den Verkehr der Oberlausitz. 1896. 8. Tittel, de Gemini stoici studiis mathematicis. 1895. 8. Tögel, die pädagogischen Anschauungen des Erasmus. 1896. 8. Trommsdorff, quaestiones duae ad historiam legionum Romanarum spectantes. 1896. 8. Vahldieck, Beiträge zum Verständnis des Buches Koheleth. 1896. 8. Voss, der Genetiv bei Thomas Murner. 1895. 8. Wagner, die Verkehrs- und Handelsverhältnisse in Deutsch-Ostafrika. 1896. 8. Weicker, de Sirenibus. 1895. 8. Weisbach, der Meister der Bergmannschen Offizin. Ein Beitrag zur Geschichte der Baseler Buchillustration. 1896. 8. Wünschmann, Stellung Christian Weises zu den pädagogischen Theoretikern. 1895. 8. Aufserdem 3 weitere Universitätsschriften. — **Lübeck.** Museum Lübeckischer Kunst- und Kulturgeschichte: Bericht dess. über d. J. 1894 u. 95. 1895 u. 96. 8. — **Luxemburg.** Institut Luxembourgeois: Publications de la section historique; vol. 45. 1896. 8. — **Mannheim.** Alterthumsverein: Baumann, zur Geschichte Mannheims und der Pfalz. 1897. 8. — **Meissen.** Verein für Geschichte: Mitteilungen dess.; Bd. IV. 2. 1896. 8. — **Neuburg a. D.** Historischer Verein: Kollektaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns; Jahrg. 59. 1895. 8. — **Reval.** Estländische Literärische Gesellschaft: Hausmann, Grabfunde aus Estland. 1896. 4. **Rostock.** Verein für Rostocks Altertümer: Beiträge zur Geschichte der Stadt; II, 2. 1897. 8. — **Salzburg.** Gesellschaft für Salzburger Landeskunde: Mitteilungen ders.; Jahrg. 36. 1896. 8. — **Sarajewo.** Bosnisch-Hercegowinisches Landesmuseum: Wissenschaftliche Mitteilungen aus Bosnien und der Hercegowina; IV. 1896. 8. — **Schaffhausen.** Historisch-antiquarischer Verein: Neujahrsblatt dess. auf d. J. 1897. 4. Lang, die Thätigkeit der Schaffhauser Scholarchen im 16. und 17. Jahrh. 1896. 8. Sonderabdr. — **Schleiz.** Geschichts- und altertumsforschender Verein: Aus vergangenen Tagen des Reufsenlandes und der Stadt Schleiz. 1896. 8. — **Stettin.** Gesellschaft für Pommerische Geschichte und Altertumskunde: Baltische Studien; Jahrg. 46. 1896. 8. Monatsblätter. 1896. 8. — **Thorn.** Coppernicus-Verein: Mitteilungen ders.; H. 11. 1896. 8. — **Wernigerode.** Harzverein für Geschichte und Altertumskunde: Zeitschrift dess.; Jahrg. 29. 1896. 8. — **Wien.** Heraldische Gesellschaft »Adler«: Festschrift zur 25jährigen Gründungsfeier ders.; 1896. gr. 8. — **Wiesbaden.** F. W. E. Roth, Archivar a. D.: Andachtsübungen. 1827. kl. 8. Beschreibung der Gartenanlagen zu Schwetzingen. kl. 8. Brockhoff, die Klosterorden der hl. katholischen Kirche. (1876.) 8. Erasmi Roterdami adagiorum chiliades iuxta locos communes digestae. 1599. 2. Gatzert, tractatus iuris Germanici de Judaeorum in Hassia iuribus atque obligationibus. 1771. 4. Gedichte zur Deutung eines Festzuges für Herzogin Elisabeth von Nassau. 1844. 2. Aufserdem 5 weitere Gelegenheitsschriften des 18. u. 19. Jahrh. 2. Götz, Theater-Journal des Nassauischen Theaters zu Wiesbaden. 1849. kl. 8. Hergenhahn, Anteil der nassauischen Truppen am spanischen Kriege von 1808—1814. 1840. 8. Herrmann, Erinnerung an Burg Elz. 1887. kl. 8. Justinus cum notis selectissimis variorum. 1659. 8. Kriegsartikel für das Aufgebot zum Landsturm. 1814. kl. 8. Ein neues Lied von dem heil. Wendelino. kl. 8. Der Haus- u. Staats-Minister von Nassau mit sich selbst in Fehde. 1831. 8. Sonderabdr. Nachricht an die Einwohner des Herzogtums Nassau über die Vertagung der diesjährigen Ständeversammlung. 1831. 8. Passio domini nostri Jesu Christi. 1741. kl. 8. Pauli, Gemälde von Neu-Hessen. 8. Ringholz, Abt Odilo von Cluny. 1885. 8. v. Rohr, geographische und historische Merkwürdigkeiten des Vor- oder Unter-Hartzes. 1736. 8. Roth, Kulturbilder aus der Geschichte des Rheingaues. 1895. 4. Ders., Geschichte der Verlagsgeschäfte, der Buchdruckereien sowie des Buchhandels zu Speier. 1896. 8. Sonderabdr. Dr. Christian Wilh. Snell . . . an seinem 71. Geburtstage. 1825. 4. Der Todtentanz . . zu Lübeck. 1823. kl. 8. Vogt, Ansichten des Rheines; Bd. 1. 1804. 8. — **Würzburg.** Histori-

scher Verein für Unterfranken und Aschaffenburg: Archiv dess.; Bd. 38. 1896. 8. Jahresbericht dess. f. d. J. 1895. 1896. 8.

Ankäufe.

Ein epistel Rabbi Samuelis dess Juden . . . Auch ein Epistel Pontij Pilati von der vrstend Christi. 1498. 4. Das andechtig Zitglöglyn des lebens vñ lidēs christi nach den 24 stunden vszgeteilt . . Volnbracht zū kleine troye. Dis sint die sybē Búszpsalmen zū tütsch. Getruckt zu zweinprucke Joerg Gesler. Mit vielen Holzschnitten. Um 1500. 12. Dialogus von Zweyen pfaffen Köchin. 1523. 4. Contile, ragionamento sopra la proprieta delle imprese. 1574. 2. Boissard, emblematum liber. 1588. 4. Prey Biechel von ganzen Preywissen vnnd Biersiedten. Um 1700. 4. Pap.-Hs. Allgemeines oeconomisches Lexicon. 1731. 8. Kohl practische Anleitung zur Lithographie. 1820. 8. Pescheck, das Ganze des Steindrucks. 1829. 8. Tudot, die Lithographie. 1834. 8. Le Lithographe, Journal des artistes et des imprimeurs; I—VI. 1838—1848. Richter, Unterricht für Bierbrauer im Königreiche Würtemberg. 1838. 8. Struve, die Entwicklung des bayer. Braugewerbes im 19. Jahrh. 1893. 8.

Historisch-pharmazeutisches Zentralmuseum.

Ankäufe.

Taxa Medicamentorum etc. in Officinis Argentinensibus praestantium; Strafsburg 1647, 4.

Deutsches Handelsmuseum.

Geschenke.

Hochpaleschken. A. Treichel: Zwei Lotterielose einer Bamberger Lotterie von Grundstücken, Kunstwerken und Geld aus dem Jahre 1824.



Epitaph des Goldschmieds Elias Lencker 1583.

Herausgegeben vom Direktorium des germanischen Museums.

Abgeschlossen den 27. Februar 1896.

Für die Schriftleitung verantwortlich: Gustav von Bezold.

Gedruckt bei U. E. Sebald in Nürnberg.

ANZEIGER

des germanischen Nationalmuseums.

1897, Nr. 2. **März und April.**

Chronik des germanischen Museums.

Neu angemeldete Jahresbeiträge.

In Heidelberg hat sich eine Anzahl Freunde des germanischen Museums zusammengethan und hat in einem besonderen Aufrufe ihre Mitbürger zur Unterstützung und Förderung der Bestrebungen des Museums aufgefordert. Der Aufruf war unterzeichnet von den Herren: Jean Ackermann, Kaufmann; Professor Dr. Heinrich Bassermann, Prorektor der Universität; Dr. Wilh. Blum, Privatmann; Dr. Wilh. Braune, Universitätsprofessor; Dr. Heinr. Buhl, Universitäts-Professor; Dr. R. Graf Du Moulin Eckart, Privatdozent; Geheimrat Dr. Wilh. Erb, Universitäts-Professor; Geh. Hofrat Dr. B. Erdmannsdörffer, Universitäts-Professor; Wirkl. Geheimrat Dr. Kuno Fischer, Excell., Univ.-Professor; Kirchenrat Dr. Adolf Hausrath, Universitäts-Professor; Buchhändler Gustav Köster; Otto Krastel, Bankdirektor; Geheimrat Dr. W. Kühne, Universitäts-Professor; Herm. Landfried, Fabrikant; Geheimrat Dr. Theod. Leber, Universitäts-Professor; Dr. E. Leser, Universitäts-Professor; Dr. H. Lossen, Universitäts-Professor; Geh. Hofrat Dr. Gg. Meyer, Universitäts-Professor; Geheimrat Dr. Vikt. Meyer, Universitäts-Professor; Medizinalrat Dr. Karl Mittermaier; Geheimrat Dr. Georg Quincke, Universitäts-Professor; Dr. Schäfer, Universitäts-Professor; Dr. O. von Schorn; Dr. Otto Schoetensack; Geh. Hofrat Dr. Richard Schröder, Universitäts-Professor; Dr. Henry Thode, Universitäts-Professor; Dr. Aug. Thorbecke, Direktor der höh. Mädchenschule; N. Trübner, Hofgoldschmied; Dr. A. Waag, Direktor der Realschule; Dr. Ernst Walz, Bürgermeister; Dr. Karl Wilckens, Oberbürgermeister; Professor Dr. Wille, Bibliothekar; Geh. Hofrat Dr. Karl Zangemeister, Professor u. Oberbibliothekar.

Welch freundliche Aufnahme die Aufforderung gefunden, zeigt die stattliche Reihe neuer Heidelberger Freunde des Museums, welche das nachfolgende Verzeichnis enthält.

Es wurden Jahresbeiträge bewilligt:

Von Standesherren: Gustav Fürst zu Bentheim-Tecklenburg, Durchlaucht, in Rheda 30 m. Graf Carl Ernst Fugger von Glött, Erlaucht, in Kirchheim 30 m.

Von öffentlichen Kassen: Neuenstadt. Stadtgemeinde 5 m. (Weiterbewilligung); **Wassertrüdingen.** Stadtgemeinde 5 m.

Von Vereinen u. Korporationen: Bärn (Mähren). Montagsgesellschaft 4 m. **Lauf.** Bezirkslehrerverein 10 m.

Von Privaten: Alzey. Calman, Rechtsanwalt, 2 m.; Gerlach, Buchhändler, 3 m.; Dr. Germann, Realschuldirektor, 2 m.; Geyer, Reallehrer, 2 m.; Jos. Klein, Antiquar, 2 m.; Dr. von Wedekind, Kreisrat, 2 m.; Dr. Weiffenbach II, Spezialarzt, 3 m.; Dr. Wifsmann, Reallehrer, 3 m.; Th. Wolf, I. Beigeordneter, 3 m. **Amberg.** Julius Bauer, k. Major, 2 m.; Dietz, k. Landgerichtsrat, 2 m.; Schneidt, Kaufmann, 2 m. **Bärn.** Eduard Martinek, Fabrikant, 4 m.; Karl Martinek, Fahrikant, 4 m. **Beerbach.** Übler, Kantor, in Markt Eschenau, 1 m. **Berchtesgaden.** Friedrich Bauer, kgl. Distriktstierarzt, 2 m.; Franz Mayer, kgl. Salineninspektor, 2 m.; Dr. Max Roth, kgl. Bezirksarzt, 2 m.; Georg Schwarzenbeck, Hotelbesitzer zur Post, 2 m. **Burgwindheim.** Max Franke, Kaufmann, 1 m. **Colmar.** Dr. Ruland, Rechtsanwalt, 3 m. **Eisfeld.** Motz, Archidiakonus, 1 m. **Erlangen.** Dr. O. Mitius, Hilfsarbeiter an der Univers.-Bibliothek, 3 m.; Seeberg, Professor, 3 m. **Fürth.** Simon Brader, Kaufmann (statt bisher 1 m.) 2 m. **Giessen.** Dr. Clemm.

Gymnasiallehrer, 3 m., Rosenberg, Rechtsanwalt, 3 m.; Dr. Strahl, Professor, 5 m. **Gotha.** Oscar Schmidt, Rentier, 10 m. **Heidelberg.** J. Ackermann, Kaufmann, 3 m.; Dr. Arnsperger, Privatdozent, 3 m.; Gge. Bartholomae, 5 m.; Dr. H. Bassermann, Kirchenrat, Prorektor der Universität, 10 m.; H. Behaghel, Baurat, 10 m.; Dr. W. Blum, 10 m.; Dr. W. Braune, Univ.-Professor, 3 m.; Ph. Brunner, Privatier, 10 m.; Dr. H. Buhl, Univ.-Professor, 50 m.; Bülow, Geh. Rat, 3 m.; Dr. Burg, Lehramtspraktikant, 5 m.; Cantor, Hofrat, 5 m.; E. Carlebach, Buchhändler, 10 m.; Dr. Cramer, Univ.-Professor, 3 m.; Creuzinger, Oberstlieutenant, 5 m.; Czerny, Geheimrat, 5 m.; Dr. von Duhn, Univ.-Professor, 3 m.; Dr. Graf Du Moulin-Eckart, Privatdozent, 5 m.; Dr. W. Erb, Geheimrat, 20 m.; Dr. B. Erdmannsdörffer, Geh. Hofrat, 10 m.; Wirkl. Geheimrat Dr. Kuno Fischer, Excellenz, 10 m.; Geilsdörfer, Lehramtspraktikant, 3 m.; Dr. B. Haller, Privatdozent, 3 m.; Dr. T. Helm, Rechtsanwalt, 3 m.; J. Henkenhaf, Architekt, 10 m.; Dr. R. Henking, 20 m.; Dr. Kahle, Privatdozent, 3 m.; Keller, Oberstlieutenant, 5 m. Keller, Geh. Justizrat, 3 m.; Fritz Kochenburger, Kaufmann, 5 m.; Ludwig Kochenburger, Kaufmann, 3 m.; Otto Krastel, Bankdirektor, 5 m.; Kraus, Kammerdirektor, 3 m.; Kufsmaul, Geh. Rat, Excellenz, 3 m.; H. Landfried, Fabrikant, 10 m.; W. Landfried, Kommerzienrat, 10 m.; F. Langbein & Cie., Hofphotograph, 3 m.; Geh. Rat Dr. Th. Leber, Univ.-Professor, 10 m.; Dr. E. Lobstein, 10 m.; Dr. H. Lossen, Univ.-Professor 10 m.; Dr. Fr. Mayer von Waldeck, 10 m.; Geh. Hofrat Dr. Georg Meyer, Univ.-Professor, 5 m.; Geheimrat Dr. Victor Meyer, Univ.-Professor, 10 m.; Dr. K. Mittermaier, Medizinalrat, 5 m.; K. Moser, Maler, 3 m.; Dr. K. Pfaff, Professor, 3 m.; Dr. von der Pfordten, 6 m.; Geheimrat Dr. G. Quincke, Univ.-Professor, 3 m.; Dr. T. Riess, 20 m.; Dr. Ruska, Professor, 10 m.; Dr. Th. Sachs, 3 m.; Dr. med. Sack, 5 m.; Dr. D. Schaefer, Univ.-Professor, 10 m.; H. Schartiger, Weinhändler, 3 m.; Frau Marie Schifferdecker, 20 m.; Dr. O. Schoetensack, 3 m.; Fräulein G. Schottländer, 20 m.; Dr. J. Schottländer, Privatdozent, 10 m.; Fr. Schulze, Univ.-Fechtlehrer, 3 m.; Dr. M. Schwalb, Pastor emer., 3 m.; Schwarz, Stadtpfarrer, 3 m.; Dr. Schwetschke, 3 m.; O. Seelig u. H. Neal, Musikschule, 10 m.; O. Sendele, Kaminfegermeister, 3 m.; Frau Hofrat Simon, 6 m.; A. Sonnenschein, Privatier, 5 m.; C. Spitzer, Privatier, 10 m.; Freiherr von Stetten, Kammerherr, 20 m.; Dr. Sütterlin, Professor, 3 m.; Dr. H. Thode, Univ.-Professor, 10 m.; W. Trübner, Hofjuwelier, 10 m.; Ph. Ueberle, Baumeister, 10 m.; Dr. Valentiner, Univers.-Professor, Direktor d. Sternwarte, 5 m.; Dr. Waag, Oberschulras, 3 m.; A. Wagner, Rechtsanwalt, 10 m.; Franz Waltz, Privatier, 10 m.; Dr. Gustav Waltz, Privatier 6 m.; Dr. J. Weber, Privatier, 3 m.; Stephan Werner, Privatier, 3 m.; Dr. med. A. Weydung, 10 m.; Dr. phil. Arthur Winkelmann, Lehramtspraktikant, 2 m. **Hermannstadt.** Karl Albrich sen., 2 m.; Georg Müller 2 m. **Hildesheim.** Dr. theol. Adolf Bertram, Domkapitular, 2 m.; Richard Jost, Agent, 3 m.; Hermann Juhle, Pastor an St. Andreas, 2 m.; X. A. Küsthardt, kunstgewerbl. Werkstätte, 2 m.; Freiherr von Röfsing, Generallieutenant z. D. 20 m. **Kirchheimbolanden.** Hering, Brandversicherungsassistent, 2 m. **Köln.** Arnold Guilleaume, Fabrikbesitzer, 30 m. **Lahr.** Hess, Professor, 1 m.; Kraenkel, Gymnasialdirektor, 2 m. **Leipzig.** C. Benda, Oberlehrer a. d. städt. Gewerbeschule, 2 m.; G. W. Engelmann, Lehrer a. d. städt. Gewerbeschule, 2 m.; P. R. Schuster, Direktor der städt. Gewerbeschule, 10 m. (statt bisher 3 m.) **Loburg.** von Wulffen, Referendar, z. Z. in Halle a. S., 5 m. **Lohr.** Dr. Robert Schütz, Fabrikbesitzer, 3 m.; Konrad Sendtner, k. Bezirksamtsassessor, 2 m. **Markt Einersheim.** Erbgräfin von Rechteren-Limpurg, geb. Gräfin zu Stolberg, 5 m. **Meerane.** Ernst Bäfsler, Bankier, 3 m.; Heinrich Bornemann, 3 m.; Dr. Claufs, Stadtrat, 2 m.; C. Fr. Schneider, Kaufmann, 3 m. **Moskau.** Wilh. Bolin, Hofjuwelier, 6 m. 48 pf.; Paul Lücke, Assekuranzdirektor, 21 m. 60 pf.; Edm. Prehn, Grofskaufmann, 10 m. 80 pf.; Em. Ringel, Grofskaufmann, 10 m. 80 pf.; Gg. Rüchardt, Grofskaufmann, 20 m. **Muhrau** b. Striegau. Fräulein Marie von Kramsta 20 m. **Neumarkt O.-Pf.** Josef Müller, k. Brandversicherungsinspektor, 2 m. **Neustadt a. H.** A. Bürklin, Bankdirektor, 2 m.; Th. Knoeckel, k. Kommerzienrat, 10 m.; Dr. Moeslinger, Chemiker, 5 m.; Paul, Pfarrer, 2 m.; Schmidbauer, k. Postmeister, 5 m.; Schwarzenberger, k. Regierungsrat, 5 m.; Ludwig Witter, Weingutsbesitzer, 10 m. **Nürnberg.** Martin Fechheimer, Kaufmann u. k. Handelsrichter, (statt bisher 2 m.) 10 m.; G. W. Gugler, (statt bisher 2 m.) 5 m.;

Georg Kneib, Baurat, 5 m.; J. Rackl, k. Reallehrer, 2 m.; Richard Schmid 6 m.; O. H. Schmoller, Oberingenieur, 2 m.; Alex. Thon, Privatier, (statt bisher 4 m.) 15 m. **Plauen.** Dr. med. Facilides, 3 m.; P. Meinhold, Fabrikbesitzer, 5 m.; Rudolf Neupert, Buchhändler, 2 m.; Dr. phil. Penndorf, Seminaroberlehrer, 1 m.; Robert Zöbisch Söhne, 3 m. **Rothenburg o. T.** Weigel, k. Parrer, 2 m. **Schwerin.** Bölckow, Rentner, 3 m.; Büsing, Geh. Finanzrat, 3 m.; Piernay, Geh. Baurat, 3 m.; von Prollius, Ministerialrat, 3 m. **St. Johann a. d. Saar.** Frl. Julie u. Ernestine Koehl 20 m. **Treuchtlingen.** Heinrich Aurnhammer, Fabrikbesitzer, 5 m.; Jakob Aurnhammer, Fabrikbesitzer, 5 m.; Julius Aurnhammer, Kaufmann, 5 m.; Heinrich Braun, kgl. Bahninspektor, 5 m.; W. Eder, Pfarrer, 2 m.; E. Göfs, kgl. Forstmeister, 4 m.; Fr. Grahl, Fabrikbesitzer, 5 m.; S. Hirschmann, Privatier, 2 m.; Eug. Hug, Kaufmann, 2 m.; Heinrich Kellner, Kaufmann, 5 m.; Alexander Lomb, Kaufmann, 2 m.; A. H. Meyer sr., Kaufmann, 5 m.; Dr. Meyerson, prakt. Arzt, 2 m.; Bernh. Oestreicher, Kaufmann, 3 m.; Anton Röger, kgl. Bahnverwalter, 2 m.; Karl Roth, Brauereibesitzer, 3 m.; Ludwig Staudinger, Apotheker, 3 m.; August Wintergerst, Pfarrer, 2 m.; Adolf Wurzer, Fabrikbesitzer, 2 m. **Vegesack.** Hermann Danziger, Kaufmann, (statt bisher 4 m.) 5 m. **Wassertrüdingen.** Christ, Kaufmann, 3 m.; Ganzer, Lehrer, in Dennenlohe, 1 m.; Müller, Kantor, 1 m.; Pechtner, k. Pfarrer, in Königshofen, 1 m.; Winter, k. Pfarrer, in Obermögersheim, 3 m. **Wertheim.** Ludwig Platz, Kassier, 2 m. **Würzburg.** Dr. Robert Piloty, k. Universitäts-Professor, 5 m.; Dr. Johs. Sobotta, Privat-Dozent u. Prosektor im Institut für vergleichende Anatomie a. d. Universität, 10 m.; Aug. Stoehr, Architekt u. Sekretär am Polytechnischen Centralverein, 3 m.; Emil Ritter von Xylander, General der Kavallerie, kommand. General d. II. Armee-Korps, Exzellenz, 20 m.

Einmalige Geldgeschenke.

Esslingen. Emilie Adae, Doktorswitwe, 3 m. **Heidelberg.** M. Buchheim, Buchdruckereibesitzer, 30 m.; Wenz, Oberrechnungsrat, 3 m. **Köln.** Arnold Guilleaume, Fabrikbesitzer, 100 m. **München.** K. v. Kardorff, Kunstmaler, 3 m.

Pflegschaften.

Neu begründet wurden die Pflegschaften: **Neckarsulm.** Pfleger: Amtsrichter K. Doderer. **New-York.** Pfleger: Ph. Merz, Architekt. **Treuchtlingen.** Pfleger: Julius Aurnhammer, Fabrikbesitzer.

Durch den Tod verloren wir unsere verdienten Pfleger für **Aalen:** Oberreallehrer Eduard Hägele, Pfleger seit 1. Januar 1883; für **Magdeburg**: Bildhauer Hermann Habs, Pfleger seit 13. Dezember 1882; für **Meiningen**: Professor Dr. Grobe, Pfleger seit 31. Jan. 1889 und für **Staffelstein:** Kaufmann Karl Korntheuer, Pfleger seit 23. März 1886.

Die Pflegschaftsführung legten — hauptsächlich wegen Versetzung oder sonstiger Veränderung des Wohnortes — nieder in **Aurich**: Archivrat Dr. Wagner, kgl. Staatsarchivar, Pfleger seit 27. Januar 1893. **Brünn:** Senior Dr. Gustav Trautenberger, ev. Pfarrer, Pfleger seit 23. Januar 1880. **Ettenheim** (Baden): Julius Helbling, grofsh. Notariatsinspektor, Pfleger seit 15. Juli 1896. **Hall:** Professor Dr. Ludwig, Pfleger seit 8. Oktober 1890. **Kaiserslautern:** Direktor Karl Spatz, Pfleger seit 24. Juni 1882. **Kitzingen:** Friedrich von Deuster, Pfleger seit 10. Novbr. 1887. **Magdeburg:** Direktor F. Moser, Pfleger seit 15. Dez. 1894. **Naila:** Fabrikant Albin Seifert, Pfleger seit 23. März 1892. **Schlüchtern:** Cantor Anacker, Pfleger seit 30. November 1874. **Stadtsteinach:** Fr. Dittmar, kgl. Rentamtmann, Pfleger seit 16. Mai 1893.

Neu besetzt wurden die Pflegschaften: **Aurich.** Pfleger: O. Pasch, Kanzleirat. **Bärn** (Mähren). Pfleger: Eduard Martinek, Fabrikant. **Brünn.** Pfleger: Friedrich Wannieck, Obmann des Vereines »Deutsches Haus«. **Ettenheim.** Pfleger: Bargatzky, Lehramtspraktikant. **Füssen.** Pfleger: Franz X. Rifs, kgl. Notar. **Hall.** Pfleger: R. Ade, Rechtsanwalt. **Hof.** Pfleger: Dietsch, Gymnasialrektor. **Kaiserslautern.** Pfleger: E. Sack, Konservator des pfälz. Gewerbemuseums. **Kitzingen.** Pfleger: Theodor von Deuster. **Lichtenfels.** Pfleger: St. Wenglein, Apotheker. **Magdeburg.** Pfleger: Ad. Rettelbusch, Kunstmaler. **Naila.** Pfleger: Ernst Scheller, k. Bezirksamtmann. **Schlüchtern.** Pfleger: Kaufmann, Lehrer. **Stadtsteinach.**

Pfleger: Rabe, kgl. Rentamtmann. **Staffelstein.** Pfleger: Franz Finzel, Dampfmühlenbesitzer. **Wien.** Pfleger: Artaria & Co., Kunsthandlung.

Zuwachs der Sammlungen.

Kunst- und kulturgeschichtliche Sammlungen.

Geschenke.

Eisenach. Vermächtnis des Justizrat Seger: Zwei preufsische Doppelfriedrichsd'or, 1750, 1752. Vier preufsische Friedrichsd'or, 1750, 1781, 1794, 1798. Goldenes Fünfthalerstück, Hannover, 1813. Desgl. von Braunschweig, 1764. Vier $2^1/_2$-Thalerstücke von Braunschweig, 1742, 1763, 1789, 1814. Zwei österreichische Dukaten, 1787, 1876. Zwei desgl. von Ungarn, 1743, 1868. Goldgulden des Kaisers Mathias. Zwei engl. Sovereigns, 1821, 1861. Belgische Goldmünze (Dukaten), 1849. Desgl. von Hamburg, 1871. Preufsische halbe Krone in Gold, 1868. Zehnmarkstück von Hamburg, 1874. Sächsischer Dukaten von 1616. Golddollar, 1859. Drei sächsische Thaler, 1610, 1624, 1646. Zweidrittelthaler von Ilmenau, 1692. Sieben österreichische Thaler, Ferdinand, Rudolph II., Leopold I., Maria Theresia, Leopold II., Franz II. Zwei halbe Thaler, Rudolph II., Leopold I. Zwei bayerische Marienthaler, 1761, 1769. Vier Braunschweigische Thaler, o. J., 1612, 1663, 1688. Desgl. der weifsen Schwanengrube, 1756. Braunschweiger $^1/_2$ Glockenthaler, 1643. Braunschweigisches Vierundzwanziggroschenstück, 1691. 23 preufsische und brandenburgische Thalerprägungen des 18. Jahrhunderts. Zwei preufsische halbe Thaler, 1792 und 1794. Zwei brandenburgische Zweidrittelthaler, Ende des 17. Jahrhunderts. Hessischer Thaler, 1778. Schwarzburger Thaler, 1607. Doppelthaler des Grafen Schlick, 1526. Stolbergischer Hirschthaler, 1654. Mansfelder Thaler, 1595. Desgl. $^1/_3$-Thaler, 1672. Salzburger Thaler, 1621. Desgl. $^1/_3$-Thaler von 1694. Thaler von Frankfurt, 1722. Fünf desgl. von Nürnberg, 1690, 1694, 1754, 1768 (2). Zwei desgl. von Augsburg, 1624, 1642. Desgl. von Regensburg. $^2/_3$-Thaler von Friedberg in der Wetterau. 24 Mariengroschen von Hildesheim, 1693. Thaler von Ragusa. $^1/_2$ Thaler o. J. mit dem Wappen der Kaunitz. Thalerklippe von 1699, August von Polen (?). Thaler von Genf, 1723. $^1/_2$ Thaler von Bern, 1796. Desgl. von Zürich, o. J. Thaler der vereinigten Niederlande, 1595. Fünf dänische Speciesthaler, 1675, 1697, 1795, 1797. Halber dänischer Speciesthaler, 1796. Drei polnische Thaler, 1794. Zwei russische Rubel, 18. Jahrh. Zwei schwedische Thaler, 1643, 1707. Mantuaner Scudo, 1622. $^1/_2$ Scudo von Innocenz XII. Drei französisch Ecus, 1644, 1704, 1734. Zwei spanische Fünfpesostücke, 1797, 1812. 40 Doppelthaler, meist Gedenkthaler, deutsche Prägungen des 19. Jahrhunderts. Desgl. 46 Thaler. Zwei Frankfurter Zweiguldenstücke (Gedenkthaler), 1848. Zwei österreichische Zweiguldenstücke, 1870 und 1879. Fünf österreichische Gulden, 1831—1889. Württemberger Gulden, 1841. Bayrischer Kronenthaler, 1812. Zwei bayerische Zweiguldenstücke, 1852 u. 1854. Russischer Silberrubel, 1851. Drei niederländische $2^1/_2$-Guldenstücke, 1845, 1858, 1865. Drei Einpesostücke von Mexico, 1822, 1848, 1866. Schwedische 4 Riksmark, 1865. Solstück von Peru. Bolivianische Silbermünze. Desgl. englische, 1845. Desgl. belgische 1849 ($2^1/_2$ Frcs.). 19 französische Fünffrankstücke, I., II., III. Republik, Louis XVIII, Karl X, Louis Philippe, Napoleon I. u. III. Drei desgl. von Italien, Napoleon (1808), Carl Albert und Carl Felix von Sardinien. Zwei griechische Fünfdrachmenstücke, 1833, 1875. Fünf dänische Speciesthaler 1832—49. Drei dänische 2 Rigsdalerstücke, 1863, 1864. Vier Fünfmarkstücke verschiedener Prägung. Sieben Zweimarkstücke verschiedener Prägung. Einmarkstück. $^1/_2$ Rupie von Deutschostafrika. $^1/_2$ Rupie desgl. 827 kleinere Silbermünzen, in- und ausländische, vom Altertum bis zur Gegenwart. Desgl. 403 Kupfermünzen. Desgl. 18 Nickelmünzen. Silbermedaille auf Johann Hufs. Desgl. auf die Eroberung von Landau, 1702. Desgl. auf den türkischen Gesandten in Berlin, Asmi Achmet Effendi, 1791. Desgl. Spottmedaille auf die Juden; 18. Jahrh. Desgl. auf Friedr. Wilhelm III., 1800, von Loos. Desgl. auf die dänischen Siege, 1801, von Loos. Desgl. auf Hamburgs 1000-jähriges Jubiläum, 1803, von Loos. Desgl. auf das kommende Jahrhundert, 1801, von Loos. Desgl. Erinnerungsmedaille von Loos. Desgl. auf die Thronbesteigung Gustav von Schweden, 1722.

Zwei silberne venetianische Gedenkmünzen. Silbermedaille auf die Königin Viktoria von England, 1848, der mittlere Teil vergoldet. Fünf Schützenthaler 1862—72. Zwei silberne Schützenfestmünzen, 1875 u. 1881. Silberne Klippe für das Schützenfest 1884. Desgl. der Regensburger Stahlbogenschützengesellschaft. Silbermedaille auf König Albert von Sachsen. Desgl. klein auf Kronprinz Friedrich Wilhelm, 1881. Desgl. auf Luther und Calvin, o. J. Facsimilenachbildung einer Spottmedaille auf das Papsttum und die kath. Kirche. Desgl. Georgsthaler mit Schiff auf dem Revers. Desgl. Mansfeld, 1607. Kleine Silbermedaille mit Sinnspruch. Desgl. auf den Sieg am 18. Juni 1815. Kleine Kupfermedaille auf Ludwig XIV., 1668. Desgl. auf Ludwig XVI., 1744. Drei Bleiabschläge älterer Medaillen, 17.—18. Jahrh. 14 Bronze- und Messingmedaillen, 19. Jahrh. 69 kleinere Medaillen, Denkmünzen, Anhänger etc., aus verschiedenen Metallen, 19. Jahrh. Sechs Rechen- und Spielpfennige, 18—19. Jahrh. — **Göttingen.** H. v. Rathkamp: Göttinger Pfennig von 1621, Kupfer. — **Mettlach.** Geh. Kommerzienrat Eug. v. Boch: Gypsabgufs eines frühmittelalterlichen Elfenbeinreliefs (Petrus) aus dem Kloster Mettlach a. d. Saar. — **Nürnberg.** Hofbuchhändler Schrag: Ein Paar weifsbaumwollene Damenhandschuhe; 1. Hälfte des 19. Jahrhdts. Gravieranstalt Ed. Scherm: Zwei Exemplare einer Medaille auf die Melanchthonfeier. Kassier G. Weidner: Nürnberger Klippe, Silber, Steckenreiter von 1656. Silbernes Vierkreuzerstück von Salzburg, 1722. Schweizer Zehnrappenstück, Nickel. Privatier Hans Schirm: Kleines eisernes Vorhängschlöfschen für ein Kästchen; 17.—18. Jahrh. Privatier Lotter: Adler aus Eisenblech von einem Haus am Josephsplatz zu Nürnberg; angeblich vom Nürnberger Volksdichter Grübel gefertigt. — **Tambach** (in Thüringen). Fräulein Wiegand: Haube; Volkstracht für junge Mädchen aus Tambach im Thüringer Wald; 19. Jahrh. — **Wien.** Vermächtnis des k. u. k. Hauptmanns Heyer von Rosenfeld: Studienkopf, Oelskizze von E. Blaas. Eine gröfsere Sammlung moderner Siegel. Zwei Kaisersiegel; 18. Jahrh. 130 Münzen und Medaillen, meist 19. Jahrh. Cerevismütze und eine Anzahl Studentenbänder; um 1850. Vollständige Hauptmannsuniform. Ungenannt: Bruchstück einer eisernen Ofenplatte. Vier ein Muster bildende reliefierte Bodenfliefsen. Bruchstück einer römischen Ziegelplatte. Römische, eiserne Lanzenspitze.

Ankäufe.

Frühchristliche und germanische Altertümer: Goldener Fingerring mit Stein; 4.—5. Jahrh.

Kleine Plastik: Bronzetafel mit dem bayrischen Wappen; 1567. Aus Altdorf in Mittelfranken.

Wissenschaftliche Instrumente: Mefs (Scheiben)instrument, graviert und durchbrochen mit Stativ; Anf. des 18. Jahrhunderts.

Waffen: Gotischer Dolch mit Messingparierstange, vierkantige Klinge; die Beinumhüllung des Griffes teilweise erhalten. Grofser Dolch mit geätzter und vergoldeter Klinge (Ochsenzungenform). In der Originalscheide. 16. Jahrhundert.

Kirchliche Geräte: Romanischer, kleiner Bronzeleuchter. Canontafeln zum Gebrauch für die Mefsfeier; in reich vergoldetem Lederband; dreiteilig zum Zusammenklappen. Ende des 17. Jahrh.; vielleicht flandrische Arbeit.

Münzen: Pfalzbayrischer Goldgulden, Pfalzgraf Ludwig; 15. Jahrh. Kölner Goldgulden des Bischofs Theodor, 15. Jahrh. Sieben Nürnberger Solidi (Silber) verschiedener Prägung, meist Nürnberg; 15. Jahrh. 35 kleinere Silbermünzen, Heller, meist Nürnberger Prägung; 15. Jahrh.

Hausgeräte: Porzellangruppe: Musicierende Kinder, Meissener Fabrikat; 18. Jahrhundert. Zinngefäfs, Kanne, in Schiffform, mit dem Wappen der Sünching (Niederbayern); 17. Jahrh. Grünglasierter Henkelkrug mit Brustbildern in architektonischer Umrahmung; 16.—17. Jahrh. Grofser Kübel aus Fayence; weifs mit Blumenmalerei; Mündener Fabrikat; 18. Jahrh. Chaisenmodell (Kinderspielzeug?); 18. Jahrh.

Tracht und Schmuck: Broncehutschnalle mit Medaillonbildnis Karl V.; 16. Jahrh. Rock und Weste eines Bürgers; rotes Tuch; 18. Jahrh. Mecklenburger weibliches Bauernkostüm; 1. Hälfte des 19. Jahrh.

Kupferstichkabinet.

Geschenke.

Aschaffenburg. F. Friedrich, Buchbinder: Photographie der Grabplatte des Cardinals Albrecht von Brandenburg von Peter Vischer. **Berlin.** Paul Voigt: ein Exlibris. Frau Geheimrat Warnecke: Szenen aus dem Studentenleben, 5 Bll. Kupferstiche von H. Ulrich. **Kirchheimbolanden.** Bezirksamtmann Esper: Zwei Porträts aus dem Ende des 17. Jahrhunderts; Petition der Pfälzer an den König von Bayern (gedruckt) vom 4. März 1848; drei Erinnerungsblätter von Bismarcks 80. Geburtstag. **Köln.** Stadtarchivar Prof. Dr. Hansen: Reproduktion des in Hildesheim gefundenen Plans der Stadt Köln vom Jahre 1642 (Kupferstich) in Zinkotypie. **Malgersdorf.** Pfarrer Jos. Uttendorfer: »*Eigentlicher Abriss des Heyligen oder gelobten Lands*«, Karte in Kupfer gestochen. 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts. **Nürnberg.** Candidus Bachmann, kgl. Wagenmeister a. D.: »*Gewisse und wahrhaffte Länge unsers lieben Herrn Jesu Christi*«. Typendruck. Köln 1700. Rechtspraktikant Heller: Homannscher »*Neuvermehrter curioser Meilen-Zeiger*« 1731; Schreibkunststück von M. C. v. Rauner, 1779; 13 Landkarten des 18. u. 19. Jahrhunderts. Ed. Scherm, erste Nürnberger Vereins- und Militärabzeichenfabrik: Porträt Melanchthons, Stich von M. Steinla. **Wien.** K. Ad. Bachofen von Echt: 21 Familienbilder des Hrn. Geschenkgebers, Lichtdrucke nach Ölgemälden, Kupferstichen etc. des 16. bis 19. Jahrhunderts.

Ankäufe.

Handzeichnungen: 26 Blatt Wappenzeichnungen (Schweiz) des 16. und 17. Jahrhunderts.

Kupferstiche: Lucas van Leyden B. 149; J. Bink Pass. 100; Daniel Hopfer B. 122; Falck, Bildnis des Daniel Dilger, Predigers in Danzig, nach einem Gemälde von Wägener (Block 230); Dickinson, Bildnis König Friedrich Wilhelms III. und der Königin Louise, Schabkunstblätter.

Flugblätter: Zwei Holzschnitte, Einblattdrucke aus den Zeiten der Reformation, gegen Papst, Mönche und Nonnen gerichtete satyrische Darstellungen. Allegorie auf die Einfälle der Türken in Ungarn, Holzschnitt o. O. u. J. (2. Hälfte des 16. Jahrhunderts) qu. fol. »*Warhafftige vnd eygentliche Contrafactvra des von Gottes genaden Ehrwirdigsten vnd wolgebornen Herrn, Herrn Gebhardts, Churfürsten von Cöllen*« etc. Kupferstich und elf Zeilen Text in Typendruck. »*Collon. excudebat Franciscus Hogenberg, cum grat & priuileg. Caes. Ann. 1583.*« 4. — »*Die met Luiterfantery altoos ghequelt zyn Moeten deur luyaerdy oock meest sonder ghelt zyn.*« Satire auf die Faulheit, die Armut im Gefolge hat. Kupferstich mit Text. »*Hieronimus Bos inuentor*«, »*Joan Galle excudit.*« 16. Jahrhundert. gr. qu. fol. »*Vier seltzame Wundergeburten, so in Sachsen Vnd in der Marck Brandenburgk zu ende dieses Vergangenen Jars [15]93 geschehen ...*« Radierung. kl. qu. fol. Der Besatzung von Jülich wird am 10. Mai 1600 bei Erkelenz ein Proviantzug abgenommen. Radierung mit 16 Versen Text. kl. qu. fol. »*Der Union Misgeburt.*« Spottbild auf die Union in Kupferstich und 342 Verse Text in Typendruck. o. O. u. J. gr. fol. »*Eigentlicher abrits des Radthautses des H. Reichs vnd Coniglichen Stul und Statt Aach vnd der daselbst ahm 8. Dezemb. A. 1616 volzogener Execution zweyer Radelführer des ... Tumults an V. July 1611. Dessgleichen einer ... Seul so Johan Kalckberner, als den furnembsten anführer der Rebellen, zu ewiger Schmach auffgerichtet worden.*« Radierung. qu. fol. »*Le Fameux Synode de Dordrecht, en 1618 et 1619.*« Kupferstich mit Text von B. Picart 1729. »*Gründliche Offenbarung vnd eigentliche Abbildung einer geheimen denckwürdigen Propheceey, welche in diesem 1621 Jahr zu Prag .... gefunden worden.*« Kupferstich mit Text in Typendruck. qu. fol. »*In Elsas jetzt erschallt das Horn, zu stillen aller Pfaffen Zorn.*« Spottbild auf die Niederlage der Kaiserlichen bei Wiesloch (1633). Kupferstich mit 20 Versen Text in Typendruck. qu. fol. »*Schertzgedicht Die Früchte dess Friedens Vorstelent.*« Kupferstich von einem Flugblatt (1648). qu. fol. 2 Emblemata. Kupferstiche ohne Text aus derselben Zeit qu. fol. »*Ein Newer Kunckelbrieff Die widersinnige Weldt genandt.*« Anfang:

»*Ein dorff in einem Bauren safs* etc., mit Abbildungen in Kupferstich. O. O. u. J. qu. fol. — »*Unartigen Weiber Haupt Schmid.*« Satirisches Flugblatt mit Text. O. O. u. J. qu. fol. — »*Abbildung der H. Engelwach.*« Kupferstich mit 8 Versen Text. »*Paulus Fürst Exc.*« O. J. qu. fol. — »*Bufsfertige Beschreibung schwermütiger Gedanken, und zaghaffter Weheklagung eines armen Sünders gegen Gott*« etc. Kupferstich und 86 Verse Text in Typendruck »*Zu finden bey Paulus Fürsten, Kunsthändlern.*« O. J. fol. — »*Von der Himmlischen Freud und Seeligkeit.*« Kupferstich und 12 5zeilige Strophen Text in Typendruck. »*Zu finden bey Paulus Fürsten Kunsthändlern in Nürnberg.*« O. J. fol. — »*Der Mäus und Katzenkrieg.*« Kupferstich und 60 Alexandriner Text in Typendruck. »*Nürnberg, zu finden bey Paulus Fürsten, Kunsthändlern.*« »*Gedruckt bey Heinrich Pillenhofer.*« O. J. fol. — »*Der Thier und Jäger Krieg.*« Kupferstich und 52 Verse Text in Typendruck. »*Zu finden bey Paulus Fürsten, Kunsthändlern in Nürnberg 1652.*« fol. — »*Geld regirt die Welt.*« Kupferstich und 64 Alexandriner Text in Typendruck. »*Zu finden bey Paulus Fürsten, Kunsthändlern. 1652.*« fol. — »*Gantz New eröffneter Bartkram Darinnen 24 Sorten allerhand zierliche wolmundirte teutsch-Französische vnd dieser zeit gebräuchliche Bärte zu finden.* Kupferstich und 48 Alexandriner Text in Typendruck. »*Zu finden in Nürn[berg bey Paulus Fürsten?]* Etwas defekt. O. J. fol. — Christliche Lebensregeln in religiös-symbolischer Umrahmung. Kupferstich. »*P. Fürst Excu.*« O. J. fol. — »*Der heutigen Welt Lauff, In welchem zusehen ist, wie ein Theil Menschen da hinaufs: Der ander Theil aber dort hinaufs will, Jederman hiermit vor Augen gestelt.* Kupferstich und 52 Zeilen Text in Typendruck, die eine Hälfte lateinische, die andere Hälfte deutsche Verse. »*Zufinden in Nürnberg, bey Paulus Fürsten Kunsthändler allda, etc.*« O. J. fol. — Allegorische Darstellung mit dem Kaiser und den sieben Kurfürsten. Kupferstich ohne Text. »*Johann Toussin Inuentor.*« »*A. Aubry fecit.*« O. O. u. J. qu. fol. — Volkstümliches französisches Lied von vier Versen (»*Belle Cloris de qoy me sert*« etc.) mit der Abbildung eines auf der Laute spielenden Modeherrn in Kupferstich. »*A. Bosse fe.*« »*le Blond excud. auec Priuilege.*« 4. — »*Op en Afgaenden Trap van's Menschen Leven in d'Eerste Wereld.*« Die durch ihr hohes Lebensalter ausgezeichneten Personen des alten Testaments auf einer Treppe dargestellt, an welcher vorn drei weitere allegorische Bilder. Kupferstich mit längerem Text. »*Savry sc.*« gr. qu. fol. — »*Navis Patientiae — Schif der Gedvlt.*« Kupferstich mit vier Zeilen Text. »*G. Altzenbach exc.*« kl. fol. — »*Ein schöner Christlicher Haufs Seegen für alle Christliche Haufs Vätter, sich vnd die ihrigen Gott zu befehlen.*« Kupferstich mit Text in Versen. »*Gerhardt Altzenbach Excut. Collonyae.*« fol. — »*Newer Cöllnischer Allmanach, mit vmbher geziereten 22 Gaffelheufseren*« etc. Kupferstich. »*J. Toufsyn Delin.*« »*A. Aubry fecit.*« Dem Rat der Stadt Köln »*dedicirt vnderthanig v. Gerhardt Altzenbach Burger daselbsten.* qu. fol. — »*Des H. R. R. Adler, Oben mit der Keis. Kron, auf der Brust den Colnischen Raht Sitz, auf den Flügeln der Stadt vnd 6 Hern Wapen, vndr seim gefidler mit der Stadt gezirdt.*« Kupferstich; dem Kölner Rat »*dediciert vnderthönig v. Gerhardt Altzenbach Burger daselbsten.*« qu. fol. — »*Fleuch wa du wilt — Des todtes bild — Stätz auff dich Zielt.*« Kupferstich mit Text in Versen, deutsch und französisch. »*Gerhart Altzenbach Exc.*« fol. — »*Uhrwerch defs Leyden Jesv Christi.*« Kupferstich mit kurzem Text. O. O. u. J. fol. — »*Der Bruder Esel mit dem Gelt.*« Kupferstich mit 44 Versen Text. qu. fol. — Ein Irrgarten. In die Gänge ist als Wegweiser ein gereimter Text eingedruckt. »*Matthis Quad fecit.*« »*Joan bussemecher excudit.*« qu. fol. — Abbildung und Beschreibung des Kometen, welcher vom 24. bis 26. Dezember 1652 zu Regensburg gesehen wurde. Kupferstich mit Text in Typendruck. »*Getruckt zu Cölln, Bey Abraham Hohenberg, vnder Helmschläger im gülden Ring. Anno 1653.*« fol. — Satirisches Flugblatt auf die Einnahme von Montmedi durch die Franzosen (1657). Kupferstich mit 14 französischen Versen Text. »*A. Boudan ex. cum priuilegio R.*« gr. qu. fol. — »*Der König Von Schlauraffen Landt.*« Kupferstich mit 48 Versen Text. O. O. u. J. qu. fol. — Die Eigenschaften der Liebe. 12 Blatt emblematischer Kupferstiche mit lateinischen und deutschen Versen. O. O. u. J. 4. — »*Selzame Vorspiele defs Ehewesens.*« Kupferstich mit 38 Versen Text. »*Abraham Aubry fecit et Excudit Francofurti.*« qu. fol. — »*Dieses Bildnifs, und kurzen Lebens-Lauff, Wilhelm Webers, gewesenen gekrönten Poeten und Spruchsprechers in Nürnberg, verehret die hinterlassene Wittwe, einer Ehrlöblichen

Bürgerschaft und Handwerckern, zu einem .... Neuen Jahr MDCLXII. Kupferstich und 44 Verse Text in Typendruck. — »*Dieser Spruch, ist bey mir Anna Maria Weberin, hinterbliebenen Wittiben, zu finden, bey St. Jacob.*« qu. fol. — »*Dits ist der Tartar, den der Herr Graf Nicolaus von Serin neulich in disem 1664 Jahr gefangen bekommen, und Ihr Röm: Kay: May: Zum praesent übersendet hat.*« Kupferstich. 4. — »*Abbildung Einer sehr frembden Misz-Gebuhrt, so neulicher Zeit auff der Insul Madagascar gefunden, und in Franckreich gebracht worden ....*« Kupferstich und 13 Zeilen Text in Typendruck. O. O. u. J. kl. fol. — »*Warhafftiger und gewisser Abris des grausamen Wunderthiers So in disem 1665isten Jahr in Castillien ist gefangen worden*« etc. Kupferstich mit drei Zeilen Text. O. O. u. J. kl. qu. fol. — »*Abbildung wie bey empfang der Kayserl. braut, die Kayserl. hoffstatt vnd Cavallira im feld 3 Mußquetenschuß ausser der landstrasen nach der stellung gestanden, so geschehen den 5 Xbris 1666.*« Radierung von Melchior Küsell. qu. fol. — »*Friedens handlung zu Breda . . . den 24 Augusti Anno 1667.*« Radierung. qu. fol. — Wilhelm Heinrich, Prinz von Oranien und Nassau, zu Pferd, umgeben von seinen Ahnen. Darunter desselben Einzug in Amsterdam als Statthalter am 12. August 1672. Radierung. »*R. de Hooge f. uytgegeven t. Amsterdam by M. Doornick.*« gr. qu. fol. — »*Umständliche Beschreibung Der Französ. Grausamkeit in Heydelberg, Welche vom verwichenen Octobris 1688, bis in das Monat Februarii 1689. verübet worden.*« Radierung und umfangreicher Text in Typendruck. »*Nürnberg, zu finden bey Joh. Jonathan Felsecker.*« fol. — Das königliche Schlofs, der Wohnsitz des Statthalters zu Brüssel, mit dem dazu gehörigen Prachthofe bei der Einholung des Marquis de Guastanaja als Statthalters der spanischen Provinzen. Radierung von Romain de Hooghe. gr. qu. fol. — »*Curieuser Weiber Krieg*« (Kampf der sieben Weiber um die Männerhose). Kupferstich mit acht Versen Text. »*Auf begehren guter freund heraus gegeben von J. P. A. Norib.*« qu. fol. — »*Vorstellung Des Sieg beglückten Treffens da der Tapffere Printz Eugenius, den 16. Aug. 1705 über die Adda setzte, und durch deßen kluge Anführung machte das sich Vendome wenden und dennen Teutschen samt Stücken und Bagage, das Feld in der Gegend vor Cassano laßen müste.*« Radierung. »*Zu finden bey Joh. Christian Marchand in Nürnberg auf dem Bonersberg.*« qu. fol. — Die Trauung des Prinzen von Nassau-Weilburg mit der Prinzessin Caroline von Oranien-Nassau in der Kathedrale zu Haag am 5. März 1760. »*T. P. C. Haag del. ad viv.*« »*P. G. van Balen excudit 1761.*« »*S. Fokke sculps.*« Kupferstich. gr. qu. fol. — »*Promenade de Leipzig. La place de la Barfuspforte jusqu' à la porte de St. Thomas.*« Radierung von J. A. Rosmaester in Leipzig 1777. gr. qu. fol. — »*Entrée Triomphante des Français dans la Ville de Berlin le 27 Octobre 1806.*« Kupferstich. »*Naudet del.*« »*Le Beau sculp.*« qu. fol. — »*Tod des Herzogs Friedrich Wilhelm von Braunschweig-Oels bei Quatre-Bras, den 16. Juny 1815.*« Kolorierter Kupferstich. »*Inv. gezeichnet u. gestochen von J. Lor. Rugendas in Augsburg.*« gr. qu. fol. — »*Der feyerliche Einzug des Comité und des Renngerichts in den Spielkreis am grofsen Volksfeste . . . auf der Peterhaide bei Nürnberg den 25. August 1826.*« Kupferstich von P. C. Geifsler. qu. fol. — »*Fastnachts-Belustigungen, Schlittenfahrt in Nürnberg 1827,*« »*2te Platte der Schlittenfahrt 1827*« 3 Blatt Lithographien. »*bei G. P. Buchner in Nürnberg*« qu. fol.

»*Calendarivm natvrale magicvm perpetvvm*«. Kupferstich. »*Jo. Theodore de Bry excudeb.*« »*Thico Brahae inuentor 1582*« gr. fol.

Landkarte: »*Abriss der Gelegenheit Hessen und angrenzender Länder zur Nachricht der Kriegshaubtten*« Karte um 1600. »*D. Custodis sc.*« qu. fol.

Archiv.

Geschenke.

Mannheim. Civilingenieur E. Karsten: Gerichtsbrief der Stadt Zell (Celle), einen Besitzstreit um den Kamp, geheifsen die Mulenhorst, betreffend. Orig. Perg. Herzogl. Siegel. 1578 Mai 28. **Nürnberg.** H. Bosch, II. Direktor des German. Museums: Verzeichnis der Lebensmittelpreise in Nürnberg während der Teuerung d. J. 1632. Pap. Mechaniker M. Trambauer: Einnahme- und Ausgabebuch des Nürnberger Tuchgewerbes. 1668

1883. Pap.-Band. **Wien.** Kunstanstaltsbesitzer Haufler: Gesuch an den k. k. Hofkriegsrat in Wien um Entlassung aus dem Militärdienst. Orig. Pap. 1780. Aus dem Nachlasse des k. k. Hauptmanns Heyer v. Rosenfeld: Privatkorrespondenz desselben, enthaltend Familienbriefe, Briefwechsel mit Freunden, mit Behörden, wissenschaftliche Korrespondenz, namentlich Heraldica und Genealogica, im Ganzen ca. 50 Packete; Wappenbriefe und Adelsdiplome desselben von 1650 an; amtliche Zeugnisse und Ordensverleihungen.

Ankäufe.

Schenkungsurkunde Ludwigs des Kindes für das zum Bistum Worms gehörige Kloster des h. Cyriak, den ehemaligen Besitz des Empörers Mahtfrid in der Villa Titinesheim betreffend. Orig. Perg. 906 Nov. 4. Die Mittel zum Ankauf dieser Urkunde wurden uns von einem Gönner unserer Anstalt in hochherziger Weise zur Verfügung gestellt, wofür wir demselben unseren herzlichsten Dank aussprechen.

Bibliothek.

Geschenke.

Altenburg. Oskar Bonde, Verlagsh.: Volger, die Dynastengeschlechter Hohenzollern u. Wettin bis zum Ende des 13. Jahrh. 8. Ders., Bernhard von Lindenau. 8. Prof. Gustav Flemming: Ders., ein Beitrag zur Geschichte des Kalenders. 1869. 4. — **Augsburg.** Adolf Buff: Ders., urkundliche Nachrichten über den Augsburger Goldschmied Jörg Sigmann 1548—1601. 1892. 8. Sonderabdr. — **Berlin.** Heusers Verlag: Eben, Lorenz Götz. 8. Alexander Meyer Cohn, Verlagsh.: Briefe Kaiser Wilhelm des Grofsen aus den Jahren 1811—1815 an seinen Bruder, den Prinzen Carl von Preufsen. 1897. 4. — Herm. Walther, Verlagsh.: Graf Eckbrecht v. Dürkheim Montmartin, Deutschlands Machtstellung zur See. 1895. 8. Grf. v. Hoensbroech, ultramontane Leistungen. 3. Aufl. 1895. 8. Ders., der Jesuitenantrag des Zentrums. 4. Aufl. 1895. 8. Ders., mein Austritt aus dem Jesuitenorden. 8. Aufl. 1896. 8. Der russ.-deutsche Neutralitätsvertrag und die orientalische Frage. 1896. 8. Zeughaus-Verwaltung: Führer durch das Zeughaus in Berlin. 6. Aufl. 1895. 8. — **Braunschweig.** Friedr. Vieweg u. Sohn, Verlagsh.: Beck, die Geschichte des Eisens in technischer u. kulturgeschichtlicher Beziehung; Bd. III, 6. 1897. 8. George Westermann, Verlagsh.: Briefe von Fritz Reuter an seinen Vater 1827—1841; hrsg. v. Engel. 1896. 8. Westermanns illustrierte deutsche Monatshefte für das gesamte geistige Leben der Gegenwart. Jahrg. 1, 2, 9—32, 36—81. 72 Bde. H. 478. 1857—1897. gr. 8. — **Breslau.** Provinzial-Landeskonservator Hans Lutsch: Ders., neuere Veröffentlichungen über das Bauernhaus in Deutschland, Oesterreich-Ungarn und in der Schweiz. 1897. 8. Sonderabdr. — **Budapest.** Prof. Dr. E. v. Kammerer: Czobor u. Radisics, les insignes royaux de Hongrie. 1896. Imp. 2. — **Crefeld.** Museums-Verein: 12. Bericht dess. über das Jahr 1896. 8. — **Danzig.** Se. Excellenz der Oberpräsident v. Westpreufsen, Staatsminister a. D. Dr. v. Gofsler: Vergleichende Bemerkungen über Eigen-Aufbau von Ansiedlern auf Grund von 513 Aufnahmeskizzen. 1897. 4. — **Diepholz.** Bauinspektor H. Prejawa: Ders., Bohlwegsuntersuchungen im Grenzmoor zwischen Oldenburg u. Preufsen etc. 1896. 8. Sonderabdr. — **Dresden.** Wilh. Hoffmann, Verlagsh.: G. O. Müller, vergessene u. halbvergessene Dresdener Künstler des vorigen Jahrh. 1895. 8. Sponsel, Sandrarts deutsche Akademie. 1896. 8. Kunstgewerbeschule: Katalog der Bibliothek ders.; Abt. 4, 6. 11—13, Nachtrag 1 u. alphab. Sachverzeichnis. 1896/97. gr. 8. Dr. phil A. Lincke: Ders., die neuesten Rübezahlforschungen. 1896. 8. — **Düsseldorf.** Der Landesdirektor der Rheinprovinz: Clemen, die Kunstdenkmäler der Rheinprovinz; Bd. III, 5: Kreis Grevenbroich. 1897. gr. 8. — **Eddigehausen** (b. Göttingen). Pastor lic. theol. Cuno: Ders., Philipp Ludwig II., Graf zu Hanau-Rieneck-Münzenberg. 1896. 8. — **Freiburg i. Br.** Herdersche Verlagsh.: Beissel, Fra Giovanni Angelico da Fiesole. 1895. 4. Frantz, Geschichte der christlichen Malerei. 3 Bde. 1887—94. 8. Geistbeck, der Weltverkehr. Seeschiffahrt u. Eisenbahn, Post u. Telegraphie in ihrer Entwicklung. 2. Aufl. 1895. 8. Michael, Geschichte des deutschen Volkes seit dem 13. Jahrh. bis zum Ausgange des Mittelalters. Bd. 1. 1897. 8. — **Hamburg u. Leipzig.** Leopold Voss, Verlagsh.: Das Handlungsbuch Vickos von Geldersen, bearb. von Nirrnheim. 1895. 8.

Litzmann, das deutsche Drama in den litterarischen Bewegungen der Gegenwart. 2. Aufl. 1894. 8. — **Hannover.** Hahnsche Buchh.: Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. Bd. 22, 2. 1897. 8. Monumenta Germaniae historica. Fol.-Ausgabe. Scriptores. Tom. XXX, P. 1. 1896. 2. Helwingsche Verlagsbuchh.: Saubert, germanische Welt- u. Gottanschauung in Märchen, Sagen, Festgebräuchen u. Liedern. 1895. 8. **Jena.** Gustav Fischer, Verlagsh.: Ehrenberg, Hamburg u. England im Zeitalter der Königin Elisabeth. 1896. 8. **Karlsruhe.** Städtische Archivkommission: Chronik der Stadt Karlsruhe f. d. J. 1895. 1897. 8. Verzeichnis der Sammlung der Bilder, Karten u. Pläne der Stadt Karlsruhe. 1896. 8. **Kitzingen.** Stadtmagistrat: Jahresbericht der Stadtgemeinde f. d. J. 1895. 1897. 8. **Kriegsfeld.** Pfarrer J. Hoffmann: Ders., Chronik des rheinpfälzischen Dorfes Kriegsfeld. 1897. 8. - **Kronstadt.** Handels- u. Gewerbekammer: Bericht ders. über d. J. 1895. 1896. 8. **Böhm. Leipa.** Nordböhmischer Excursions-Club: Knothe, die Markersdorfer Mundart. 8. **Leipzig.** Bibliographisches Institut (Meyer): Neumayr, Erdgeschichte; Bd. 1 in 2. Aufl., bearb. von Uhlig. 1895; Bd. 2. 1890. gr. 8. Platens Werke, hersg. von Wolf u. Schweizer. 2 Bde. 8. Börsenverein der deutschen Buchhändler: Archiv für Geschichte des deutschen Buchhandels; Bd. 19. 1897. 8. Aus der Ex-Libris-Sammlung der Bibliothek dess. 1897. 4. Wilh. Engelmann, Verlagsh.: Freeman, Geschichte Siziliens unter den Phönikiern, Griechen u. Römern, übers. von Rohrmoser. 1895. 8. Fürstl. Jablonowski'sche Gesellschaft: Preisschriften ders. Bd. 34: Ziebarth, das griechische Vereinswesen. 1896. gr. 8. Gesellschaft für sächsische Kirchengeschichte: Beiträge zur sächsischen Kirchengeschichte; H. 11. 1896. 8. J. C. Hinrichssche Buchh.: Vierteljahrs-Katalog der Neuigkeiten des deutschen Buchhandels; Jahrg. 51, H. 3 u. 4. 1896. 8. Zeichenlehrer Georg Hirt: Ders., die Volksschule im Dienste der künstlerischen Erziehung des deutschen Volkes. 1897. 8. S. Hirzel, Verlagsh.: v. Bernhardi, aus den letzten Tagen des deutschen Bundes. 1897. 8. Durch Vermittlung von B. G. Teubner, Verlagsh. gingen uns folgende Schulprogramme zu: Auermann, Beitrag zur Geschichte Erfurts: 6 Briefe des Lazarus von Schwendi. 1896. 4. Baumgarten, Friedrich August Nüsslin. 1896. 4. Egelhaaf, Beiträge zur Geschichte des schmalkaldischen Krieges. 1896. 4. Grau, Mythologie u. Kyffhäusersage. 1896. 8. Grupe, aus Buchsweilers Geschichte 1788—1795. 4. Luckenbach, die Akropolis von Athen. 1896. 4. Schädel, die Königsstühle bei Mainz. 1896. 8. Scharf, zur Heimatkunde von Lahr. 1896. 4. Scheibe, Melanchthons Verdienste um Erziehung und Unterricht; T. 1. 1896. 4. Sextro, Abraham a Santa Clara. 1896. 4. Weisker, slavische Sprachreste, insbesondere Ortsnamen aus dem Havellande; T. II. 1896. 8. Witte, zur Heimatskunde Lauenburgs. 1896. 4. Aufserdem 4 weitere Programmarbeiten. 1896. 4. Theophil Weber, Verlagsh.: König, die Geschichte des cabinet noir Frankreichs. 1895. 8. Ders., die Marine des grofsen Kurfürsten. 1895. 8. Ders., der Kyffhäuser. 1896. 8. **London.** Baron Jul. v. Hoevel: Catalogue of the collection of armour and arms of Richard Zschille. 1897. 8. **Mainz.** Dr. Friedrich Schneider, päpstl Hausprälat: Ders., Ikonographisches zu Adalbert Ebners Forschungen zum Missale Romanum im Mittelalter. 1897. 8. Sonderabdr. **Marienburg.** Baurat Dr. C. Steinbrecht: Ders., die Wiederherstellung des Marienburger Schlosses. 1896. gr. 8.

Mettlach. Geheimer Kommerzienrat Eugen v. Boch: Schneider, deutsche Elfenbeinskulpturen des frühen Mittelalters. 1887. gr. 8. **München.** Jos. Albert, Hof-Kunsthandlung: v. Bezold u. Riehl, die Kunstdenkmale des Königreichs Bayern vom 11. bis Ende des 18. Jahrh.; Bd. I. Lief. 15. Text u. Atlas. 1897. 2. u. gr. 8. G. Franzscher Verlag: Wilibald Pirkheimers Schweizerkrieg. Nach Pirkheimers Autograph im Brit.-Mus., hrsg. v. Rück. 1895. 8. Staatsministerium des Innern für Kirchen- u. Schulangelegenheiten. Inventaire général des richesses d'art de la France; tom. VI. 1892. gr. 8. Volkshochschulverein: Statuten und Programme dess. 1897. 8.
Münster i. W. Heinrich Schöning, Verlagsh.: Wormstall, Iudocus Vredis u. das Kartauserkloster zu Wedderen. 1896. 4. **Nürnberg.** Bauer u. Raspe (Emil Küster), Verlagsh.: Siebmachers grofses u. allgemeines Wappenbuch; Lief. 397—405. 1896/97. 4. Rotschmieddrechslermeister Joh. Jac. Hutzelmeyer: Schriftliche Mitteilung dess. über

Sitten u. Gebräuche der Rotschmieddrechsler zu Nürnberg. 1897. 4. Zweytes Gespräch zwischen uns Rothschmidten u. Bürgern in unserer Abendversammlung. 1794. 4. Gesellschaft Museum: Alfieri; Tragedie. 1857. gr. 8. Annuaire des deux mondes; Bd. 12 u. 14. 1864 u. 1868. 8. The art-journal; Jahrg. 1851—1867. 69 Bde. gr. 4. Das Ausland; Jahrg. 1842—1883. 159 Bde. 4. Emporio pittoresco; Jahrg. 15—18 u. 20. 1878—1883. 10 Bde. 8. Die Gegenwart; Bd. 5—24. 1874—1883. 22 Bde. gr. 8. Im neue Reich; Jahrg. 1871—1881. 43 Bde. 8. Chambers's journal of popular litterature, science and art; Jahrgang 1875—1877. 6 Bde. 8. Polytechnisches Journal; Bd. 19—22, 24—27, 29, 31—54, 57—59. 40 Bde. 1826—1836. 8. Hallbergers illustrated magazine; 4 Bde. 1878/79. 8. Westermanns illustrierte Monatshefte; 40 Bde. 1856—1877. gr. 8. Die Natur; Bd. 4—6, 8—14, 22, 23, n. F. 5—9. 17 Bde. 1855—1883. gr. 4. Der Naturforscher; Jahrg. 1—21. 25 Bde. 1868—1888. 4. Punch; Bd. 69—81, 83, 84. 16 Bde. 1875—1883. 4. Revue des deux mondes; Jahrg. 1857—1860, Bd. 1—10; Jahrg. 1861—1866, Bd. 1, 3—12; Jahrg. 1868 und 1869. 153 Bde. gr. 8. Signale für die musikalische Welt; Jahrg. 29—36, 38—48. 19 Bde. 1871—1890. 8. Verhandlungen des bayerischen Landtages von 1837—1890. 258 Bde. 4 und 8. Verhandlungen des deutschen Reichstages von 1871—1890. 96 Bde. 4. Unsere Zeit; Bd. 1—5, 7, 8, n. F. 1—4. 14 Bde. 1857—1868. gr. 8. Augsburger allgemeine Zeitung; Jahrg. 1831—1841, 1851, 1853—1883. 301 Bde. 4 und 2. Im Ganzen 1340 Bde. Oberstabsarzt Dr. Röhring: Junker, das internationale Institut für Biographie in Brüssel. 1897. 8. Sonderabdr. Mertsching, Sagan von 1801—1880. 1896. 2. Fabrikbesitzer Gg. Schmidt: Publii Ovidii Nasonis Metamorphoseon, ehmahlen durch Wilh. Bauer in Kupffer gebracht. 18. Jahr. qu. 2. Hofbuchhändler Schrag: Herrn Dr. Albrecht Kirchhoff zur Feier des 70. Geburtstages. 1897. 8. Sonderabdr. Stadtmagistrat: Glauning, Kaiser Wilhelm I. 1897. 8. Festschrift. Vereinsbank: Geschäftsbericht ders. f. d. J. 1896. 4. Kassier Gg. Weidner: Ders., Kriegstagebuch eines Nürnbergers 1870/71. 1895. 8. Hering, Adressbuch der Stadt Nürnberg. 1863. 8. — **Prag.** Kunstgewerbliches Museum der Handels- u. Gewerbekammer: Borovsky, Katalog der Vorbilder-Sammlung des Museums. 1897. 8. J. Otty, Verlagsh.: Narodopisna vystava ceskoslovanska; Nr. 19. 2. — **Schöningen.** Stadtkämmerer Bernhard Schönert: Ders., die alten Innungen in der Stadt Schöningen. 1896. 8. — **Stolp i. Pom.** Hans Hildebrandt's Verlag: Geschichtsblätter der Familien vom Stamme Hildebrant; Nr. 1, 3—7. 1894—1897. gr. 8. — **Stralsund.** Verlag der kgl. Regierungs-Buchdruckerei: Struck, die ältesten Zeiten des Theaters zu Stralsund 1697—1834. 1895. 8. — **Strassburg.** Se. Durchlaucht Hermann Fürst von Hohenlohe-Langenburg, Statthalter in Elsafs-Lothringen: Die Handzeichnungen des Hans Baldung, gen. Grien, in Originalgröfse u. Lichtdrucknachbildungen nach den Originalen hrsg. von v. Térey; Bd. III nebst Text. 1896. gr. 2. Frh. Herm. v. Müllenheim von Rechberg, Major a. D.: Ders., Familienbuch der Freiherren v. Müllenheim-Rechberg. 1897. gr. 4. — **Stuttgart.** Dr. Deahna: Ders., die Leichenverbrennung auf einer fürstl. Sterbedenkmünze des Jahres 1724. 1896. 8. Sonderabdr. Paul Neff Verlag: Gerland, Paul, Charles u. Simon Louis Du Ry. Eine Künstlerfamilie der Barockzeit. 1895. gr. 8. Weber, geistliches Schauspiel u. kirchliche Kunst. 1894. gr. 8. Jos. Roth, Verlagsbuchh.: Lucas Ritter v. Führichs ausgewählte Schriften, ed. v. Wörndle. 1894. 8. Württembergischer anthropologischer Verein: Fundberichte aus Schwaben; Jahrg. IV. 1891. 8. — **Torgau.** Direktor Dr. C. Knabe: Ders., Urkunden der Stadt Torgau bis zur Reformation; T. II. 1897. 4. — **Wien.** Comité der Schubert-Ausstellung: Katalog ders. 1897. 8. Franz X. Kiefsling: Ders., Denkmäler germanischer Vorzeit im niederösterr. Waldviertel. 1896. 8. Sonderabdr. K. u. k. Oberstkämmereramt: Jahrbuch der kunsthistorischen Sammlungen des Allerh. Kaiserhauses. Bd. 18. 1897. 2. — **Würzburg.** Verlag der Universitätsdruckerei von H. Stürtz: Altfränkische Bilder; illustr. kunsthistorischer Prachtkalender; Jahrg. 3. 1897. schmal 2. Göbl, Würzburg; 2. Aufl. 1896. 8.

Aus dem Nachlasse des in Wien verstorbenen k. k. Hauptmanns a. D. und Heraldikers Friedr. Heyer von Rosenfeld erfuhr die Bibliothek eine Bereicherung um

ca. 1300 Bände und Hefte, von welchen wir die folgenden zur Wappen-, Ordens- und Geschlechterkunde dienlichen Werke einzeln anführen.

Abteilung I: herald.-genealogische Werke:

Bacigaluppi, nobilita di Mantova; Copie eines Mantuaner Codex von ca. 1790. Pap. Hs. 2. H. des 19. Jahrh. 2. v. Cronenfels, Materialien zu einer österreichischen Adelsgeschichte Bd. 1–7. 1830–1840. 8. Damier, Wappenbuch sämtlicher zur esthländischen Adelsmatrikel gehöriger Familien. Pap. Hs. 19. Jahrh. 4. Famiglie nobili del Friuli anno 1565; Copie einer Handschrift zu Udine. Pap. Hs. 1866. 4. Grote, Geschlechts- und Wappenbuch des Königreichs Hannover und des Herzogtums Braunschweig. Pap. Hs. 2. Hälfte des 19. Jahrh. 4. Nic. Mauri quae extant omnia ex autographis sripturis religiose servatis apud Adelmarium exarata. Nach dem Codex zu Treviso copiert von v. Heyer. Pap. Hs. 1866. 4. v. Heyer, heraldische und genealogische Notizen. Pap. Hs. 1844. 4. Ders., Zeichnungen von Wappen, Grabsteinen, Kostümbildern etc. Pap. Hs. 2. Hälfte des 19. Jahrh. 2. Ders., Wappenzeichnungen für deutsche Grafenhäuser. Pap. Hs. 2. Hälfte des 19. Jahrh. 4. Copie des heraldischen Codex von Mailand Nr. 78 von dems. Pap. Hs. 2. H. d. 19. Jahrh. 2. Ders., Wappenbuch der Stadt Padua. Pap. Hs. 1860. 2. Ders., Wappenbuch der Stadt Verona. Pap. Hs. 1860. 2. Ders., Wappenbuch der Stadt Trau in Dalmatien. Pap. Hs. 1865. 8. Ders., Wappenbuch der adligen Familien in Finnland. Pap. Hs. 1866. 4. Ders., Verzeichnis der in Russisch-Polen immatriculierten Adelsgeschlechter. Pap. Hs. 1872. 2. Ders., Verzeichnis der im Königreich Preufsen vorkommenden polnischen Adelsgeschlechter. Pap. Hs. 1872. 2. Ders., Verzeichnis der von den verschiedenen Kaisern erteilten Palatinats-Diplomen aus den Original-Concepten im k. k. Adels-Archive. 1886. 4. Munch, Wappenbuch Zittauischer Geschlechter. Pap. Hs. 19. Jahrh. 8. Altenburger u. Rumbold, Wappenbuch des Königr. Ungarn u. seiner Nebenländer; H. 7 u. 8. 1885. 4. Anker, tegninger of Norges flag i dets forskjellige skikkelser gjennan tidun. 1888. 8. Annuaire de la noblesse de Belgique publié par le baron de Stein d'Altenstein; Jahrg. XII. 1858. 8. Le arme overo insigne di tutti li nobili della magnifica citta di Venetia. 1578. 4. Armorial de la généralité d'Alsace. 1861. 8. Armorial corse. 1892. 8. Arms of the english baronets and the knights of the bath. 1779. 8. The arms of the nobility of England, Scotland and Ireland. 1781. 8. Ausweis über die dem k. k. Ministerium des Innern von den Landesbehörden angezeigten Adelsentsetzungen wegen Verbrechens ex anno 1855. 2. Ausweise über die im Adelsarchive des k. k. Ministeriums des Innern in Evidenz gestellten Standeserhöhungen u. Adelsentsetzungen. 1855, III. Quartal. 1896, III. Quartal. 2. Bartsch, Wappenbuch . . des Fürstenthumbs Steyer. 1567. Facsimiledruck. 8. Ders., Steiermärkisches Wappenbuch. 1567. Facsimiledruck. 1893. 8. Beckenstein, kurtze Einleitung zur Wappenkunst u. zur Art des Blasonirens . . deutsch, französisch und lateinisch erklärt. 1731. 8. Bernd, allgemeine Schriftenkunde der gesammten Wappenwissenschaft. 3 Bde. 1830. 8. Ders., die allgemeine Wappenwissenschaft in Lehre u. Anwendung. 1849. 8. Ders., Handbuch der Wappenwissenschaft. 1856. 8. Beyträge zur Wappenkunde u. Geschlechtskunde sämmtlicher Herrenstands-Familien des österreichischen Kaiserstaates. 1818. 8. Böhm u. Reisner v. Lichtenstern, artistische Verwendung der Wappen in Italien. 2. Borel d'Hauterive, armorial de Flandre, du Hainaut et du Cambrésis. 1856. 8. Briant de Laubrière, armorial général de Bretagne relevé des diverses réformations de la noblesse. 1844. 8. C. B., kurtze Einleitung zu der Herolds-Kunst. Um 1700. 8. Calendario d'oro. Publicazione ufficiale dele' instituto araldico Italiano; Jahrg. 1894–96. 3 Bde. 8. Calendarium inclyti ordinis equestris D. Huberto sacri. 1798. 8. Canetoli, blasone Bolognese. 2 Bde. 1791/92. 2. Cast, süddeutscher Adelsheros. 1844/45. 8. Cecchetti, bolle dei Doge di Venezia, Sect. II–XVIII. 1888. qu. 8. Chassant u. Tausin, dictionnaire des devises historiques et héraldiques. Tom. 1–3. 2 Bde. 1878. 8. Coronelli, arme, blasoni o insegne gentilitie delle famiglie patritie di Venetia. Unvollständig (ca. 1690). 2. Debrett, the peerage of the united kingdom of Great Britain and Ireland. 2 Bde. 1822. 8. Decretos do governo provisorio do Brazil. 1890. 8. De la Roque, devises héraldiques. 1890. 8. Delsenbach, wahre Abbildungen der sämtlichen Reichs-Kleinodien. 1790. 2. Dettinger, moniteur des dates; biographisch-genealogisch-historisches

Weltregister. 1869. 4. Dielitz, die Wahl- u. Denksprüche, Feldgeschreie etc. des Mittelalters. 1884. gr. 4. Dorst, allgemeines Wappenbuch. 2 Bde. 1843/46. kl. 8. v. Dorthesen, über die Ritterbanken, das Indigenat u. den adeligen Titel in Kurland. 1841. 8. Einleitung zu der Heroldskunst. (Um 1700.) kl. 8. Kurtze Einleitung zur Wappenkunst u. zur Art des Blasonirens. 1731. 8. Erläuterungen der Heraldik als ein Commentar über Gatterers Abrifs dieser Wissenschaft. 1789. 2. d'Eschavannes, armorial universel précédé d'un traité complet de la science du blason. 1844. gr. 8. Estor, practische Anleitung zur Anenprobe. 1750. 4. Geadelte jüdische Familien. 1891. 8. v. Fircks, über den Ursprung des Adels in den Ostseeprovinzen Rufslands. 1843. 8. Flags of all nations. 8. v. Franzenshuld, über die Regeneration der Heraldik u. den gegenwärtigen Standpunkt dieser Wissenschaft. 2. Freschot, li pregi della nobilita Veneta. 1682. kl. 8. Galvani, il re d'armi di Sebenico. Vol. 1 u. 2. 1884. 8. Gatterer, Handbuch der neuesten Genealogie u. Heraldik. 1763. 8. Ders., Abriss der Heraldik. 1774. 8. Ders., praktische Heraldik. 1791. 8. Georgel, armorial historique et généalogique des familles de Lorraine. 1882. 2. Geschichte der deutschen Wappenbilder. 1882. 8. Geschichts-, Geschlechts- u. Wappen-Calender der durchläuchtigen Welt. Jahrg. 1727, 1743 u. 1752. 3 Bde. 8. Gianni, l'arte del blasone. 1756. 2. Gindely, die Entwicklung des böhmischen Adels u. der Inkolatsverhältnisse seit dem 16. Jahrh. 1886. 4. Sonderabdr. v. Goldegg, die tiroler Wappenbücher im Adelsarchive des k. k. Ministeriums des Inneren. 2 Bde. 1875/76. 8. Gourdon de Genouillac, recueil d'armoiries des maisons nobles de France. 1860. 8. Greuser, armorial de Lorraine. 1863. 4. Ders., die Wappen der schweizerischen Eidgenossenschaft. 1866. 8. Ders., das Wappen der Stadt Wien, seine Entstehung u. Geschichte. 1866. 8. Ders., die National- u. Landesfarben von 130 Staaten der Erde mit historischer Erläuterung. 1877. 8. Ders., die National- u. Landesfarben von 150 Staaten der Erde. 2. Aufl. 1881. 8. Ders., Adrefsbuch für Freunde der Münz-, Siegel- u. Wappenkunde. Jahrg. 1 u. 2. 1884 u. 1886. 8. Ders., Zunftwappen u. Handwerker-Insignien. 1889. 8. Gritzner, chronologische Matrikel der brandenb.-preufsischen Standeserhöhungen u. Gnadenacte von 1600—1873. 1873. 4. Ders., Standeserhebungen u. Gnadenacte deutscher Landesfürsten während der letzten 3 Jahrh.; Lief. 2—6. 1877/78. 8. Dasselbe vollständig. 1881. 8. Ders. u. Hildebrandt, Wappenalbum der gräfl. Familien Deutschlands u. Oesterreich-Ungarns; T. 1—4. 1885—1890. 4. Ders., das brandenburgisch-preufsische Wappen seit dem J. 1415. 1895. 8. Ders., Ideen für eine zeitgemäfse Abänderung des kgl. preufsischen Staatswappens. 1895. 8. Grote, Geschlechts- und Wappenbuch des Kgr. Hannover u. des Herzogth. Braunschweig. 1852. 4. Guigard, bibliothèque héraldique de la France. 1861. 8. v. Hefner, heraldische Bilder-Bogen. qu. 2. Ders., neues allgemeines Wappenbuch. H. 1—3. 4. Ders., neues Wappenbuch des blühenden Adels im Kgr. Galizien. 1863. 4. Heilmann, Divis von Serlink. Sonderabdr. 4. Ders., Original-Adels- u. Wappenbriefe. 4. Herbarz polski i imionospis zasluzonych w Polsie. T. 1—3. 1855. 4. Deutscher Herold; 22 Jahrgänge. 1870—1896. 11 Bde. 4. Heyer von Rosenfeld, die Seeflaggen, National- u. Provinzial-Fahnen, sowie Cocarden aller Länder nach offiziellen Quellen. 1883. 8. Ders., die Orden- u. Ehrenzeichen von Oesterreich-Ungarn. 1888. 4. Ders., die Staatswappen der bekanntesten Länder der Erde. N. Ausg. Nr. 1—6. 1895. 4. Hildebrandt, Wappenfibel; 1. u. 3. Aufl. 8. Ders., Katalog der heraldischen Ausstellung zu Berlin. 1882. 8. Fürst zu Hohenlohe-Waldburg, das heraldische Pelzwerk. 1867. 4. Graf v. Hoverden, zur Wappen-Symbolik. 1870. 8. d'Hozier, armorial général de France; 2 Bde. 1875. 8. Humbracht, die höchste Zierde Teutsch-Landes u. Vortrefflichkeit des teutschen Adels. 1707. 2. Hunt, the seal of the United States. 1892. 8. Hupp, die Wappen und Siegel der deutschen Städte, Flecken u. Dörfer. Heft 1: Keller, Ost- u. Westpreufsen u. Brandenburg. 1896. 2. Jahrbuch der k. k. heraldischen Gesellschaft »Adler«. Jahrg. 1—20 u. N. F. Bd. 1 u. 4. 22 Bde. 1874—1894. 4. Kaiser-Siegel. 15 Tafeln in Kupferstich ohne Titel u. Text. 18. Jahrh. 2. de Kessel, armorial luxembourgeois. 1868. 8. Kissel, Wappenbuch des deutschen Episcopates. 1891. 8. Kleinschmidt, zur Geschichte des Adels in Deutschland. 8. Sonderabdr. v. Klingspor, baltisches Wappenbuch. Livland, Estland, Kurland u. Oesel. 1882. gr. 4. v. d. Knesebeck, die Rittermatrikeln der Altmark. 8. Köhler, Geschichte des fürstl. Lippischen Wappens.

1893. 8. v. Köhne, über den Doppeladler. 1871. gr. 8. Sonderabdr. Krzyżanowski, slownik heraldyczny dla Pomocy. 1870. 8. L., nouvelle méthode raisonnée du blason ou de l'art héraldique du P. Menestrier. 1780. 8. v. Lang, Adelsbuch des Königreichs Baiern. 1815. 8. Supplement dazu. 1820. 8. Lind, Städtewappen von Oesterreich-Ungarn nebst den Landeswappen u. Landesfarben. 1885. 2. v. Lütgendorf-Leinburg, Familiengeschichte, Stammbaum u. Ahnenprobe. 1890. 8. de Magny, armorial des princes, ducs, marquis, barons et comtes romains en France. 1891. 8. Martin de Montablo u. Richebé, armoiries et décorations. 1896. 8. v. Mayer, heraldisches ABC-Buch. 1857. 8. Ders., Ursprung des heraldischen ABC-Buches u. der Dr. von Hefner'schen Grundsätze der Wappenkunst. 1863. 8. Ders., Doppeladler und Schwarz - Gold - Roth als Wappenfarben des neuen Deutschen Reiches. 1870. 8. Medaille für Kunst und Wissenschaft, gestiftet von Alexander von Bulgarien. 1883. 8. Meding, Nachrichten von adelichen Wapen. 1786. 8. Meckelburg, Entwurf einer Adels-Matrikel für die Provinz Preufsen. 1857. 8. Graf Mieroszowski, polnische Heraldik. Unvollständig. 1883. 8. v. Mirbach, offizielle Ausgabe der nach den Allerhöchsten Befehlen veränderten kaiserlichen u. königlichen Wappen. 1890. 2. Musterrolle für Wappenbeschreibung. 8. Nagy, magyaroszag czaladai czimerekkel. 6 Bde. 1857 1865. 8. Nedopil, deutsche Adelsproben aus dem deutschen Ordens-Centralarchive. 4 Bde. 1868 81. 8. Paprocki, herby rycerstwa polskiego. 1858. 4. Programma e albo dei soci del' instituto araldico Italiano. 1894. 8. Pusikan, über die Bedeutung der Wappenfiguren. 1877. 8. de Renesse, dictionnaire des figures héraldiques. 16 Bde. 1892 96. 8. Rietstap, armorial général contenant la description des armoiries des familles nobles de l'Europe. 1861. 8. Ders., Wapenboek van den nederlandschen adel. 2 Bde. 1883 u. 1887. 2. Ders., armorial général précédé d'un dictionnaire des termes du blason; IIe édit. 2 Bde. 1884 u. 87. 8. Rudolphi, heraldica curiosa. 1698. 2. Ders., neuvermehrte heraldica curiosa. 1718. 2. v. Sacken, Katechismus der Heraldik. 1862. 8. Salver, Proben des hohen deutschen Reichsadels. 1775. 2. Sammlung von Wappen verschiedener Civilstände von Nürnberg u. a. Orten. 1783/85. 4. Schmeizel, Einleitung zur Wappenlehre. 2. Aufl., defekt. 1734. 8. v. Schmidt, die Wappen aller regierenden Fürsten u. Staaten. 2. Aufl. 1869. 8. Schön, über den gegenwärtigen Stand des genealogischen Studiums in Deutschland u. Oesterreich. 4. Schwerdtner, die Rangskronen von Oesterreich, Deutschland, Rufsland, Frankreich, England, Belgien. gr. 4. Seyler, moderne Wappenkunst. 1885. 8. Siebmachers grofses u. allgemeines Wappenbuch in einer vollständig geordneten und reich vermehrten Auflage. Heft 1 396. 1854 96. 4. v. Siegenfeld, die Wappenbriefe u. Standeserhebungen des röm. Königs Ruprecht v. d. Pfalz. 1895. 4. Spener, historia insignium illustrium seu operis heraldici pars specialis. 2 Bde. 1680. 2. Ders., insignium theoria seu operis heraldici pars generalis. 2 Bde. 1717. 2. Staats-Wappen aller Länder der Erde nebst den Landes-Flaggen u. Cocarden. 1882. 2. Städtewappen von 312 der bedeutendsten Städte des Deutschen Reiches. 4. Aufl. 2. Standeserhöhungen u. Gnadenakte unter der Regierung Franz Josef I. Ein Fascikel. 1866 82. 2. Statuten des heraldisch-genealogischen Vereins Adler . 1874. 8. Graf Stillfried, die Attribute des neuen Deutschen Reiches. 2. Aufl. 1874. 4. Ströhl, österreichisch-ungarische Wappenrolle. 1890 2. Ders., die Wappen der Buchgewerbe. 1891. 4. Erstes Supplement des grofsen und vollständigen Weiglischen Wappenbuchs. 1753. 2. Szymanowski, Beiträge zur Geschichte des Adels in Polen. 1884 8. Trier, Einleitung zu der Wappenkunst. Neue Aufl. 1729. 8. Dass. in neuer von Feustel verm. Aufl. 1744 8. Vademecum für den deutschen Landsmannschaften des Coburger L. C. 1892/93. 8. Vassiliu-Năsturel, jubileul de 25 ani de domnie a. M. S. regelui Carol I stema Romaniei. 1891. 8. Verzeichnis der im Mannesstamme blühenden adeligen Familien in Bayern. 1892. 2 Svea Rikes ridderskaps och adels wapenbok. 1781. 2 Die Wappen aller souveränen Länder der Erde. 8. Wappen der anno 1854 lebenden Geschlechter der Stadt Chur, zusammengetr. von Sprecher v. Bernegg. 1855. 8. Die Wappen der deutschen frhl u adeligen Familien 4 Bde. 1855 57. 8. Wappen aller Länder der Welt. 1894 4 Wappenbok, Sweriges Rikes ridderskaps och adels. 1746. 2. Siebmacher , das erneuerte und vermehrte teutsche Wappenbuch. 5 Bde. Um 1656. qu. 8. Wappenbuch deutscher Fursten und Grafen (in ital. Sprache. Titel fehlt). 8. Wappen-

buch des Adels der preufs. Rheinprovinz. 8. Italienisches Wappenbuch mit eingeklebten Wappen in Kupferstichen des 18. Jahrh. gr. 4. Der durchlauchtigen Welt vollständiges Wappenbuch. 4 Bde., davon Bd. 1 in 2. Aufl. 1771—76. 8. Wappenbuch mit Staatswappen u. Wappen deutscher Adelsfamilien in Kupferdruck; ohne Titel. 1785/88. 4. Wappenbuch sämtlicher Geschlechter in der Stadt Bern. 1829. 8. Wappen-Gallerie des höheren Adels der gesamten Provinzen des österr. Kaiserstaates nach Zeichnungen von Schindler. 8. Neues adeliches Wappenwerk; I—III in 6 Bdn. 1791—1816. Dazu Geschlechts- und Wappenbeschreibungen; Bd. I, II. 1- 13. 1805 u. 1808. 4. Warnecke, heraldisches Handbuch. 6. Aufl. 1893. gr. 4. Die durchläuchtige Welt. 4 Bde. 1699—1701. kl. 8. Desselben Werkes I. Band in einem wenig späteren Nachdruck. kl. 8. v. Wölckern, Beschreibung aller Wappen der . . Familien im Kgr. Bayern. Abt. 1—4. 1821—29. 8. Zeichen, Fahnen u. Farben des deutschen Reiches. 1848. 8. Zeitschrift des heraldisch-genealogischen Vereins »Adler« in Wien; Jahrg. 1—3. 1871—73. 4.

Abteilung 2: Ordenswesen.

Abbildungen u. Beschreibung aller geistlichen, weltlichen u. Frauenzimmer Ritterorden in Europa. 1792. 8. Ackermann, Ordensbuch sämtlicher blühender und erloschener Orden u. Ehrenzeichen. 1855. 8. Spezielle Beschreibung der Orden aller europäischen u. nichteuropäischen Regenten u. Staaten. 1884. 4. v. Biedenfeld, Ursprung, Gröfse etc. sämtlicher Mönchs- u. Klosterfrauenorden im Orient u. Occident. 2 Bde. 1837. 8. Ders., Geschichte u. Verfassung aller Ritterorden nebst Uebersicht sämtlicher Ehrenzeichen u. Medaillen. 2 Bde. 1841. 4. Bonanni, Verzeichnis der geist- u. weltlichen Ritterorden in das Teutsche übersetzet. 1720. 4. Doring, Turnier- u. Ritterbuch. 1841. kl. 8. Eichler, Abbildung u. Beschreibung aller hohen Ritterorden in Europa. 1859. kl. 8. Gottschalck, Almanach der Ritterorden. Abt. 1—3. 1817—19. 8. Gourdon de Genouillac, dictionnaire historique des ordres de chevallerie créés chez les différents peuples. 1860. 8. Gritzner, Handbuch der Ritter- u. Verdienstorden aller Kulturstaaten der Welt innerhalb des 14. Jahrh. 1893. 8. Ders., Handbuch der im deutschen Reiche, Oesterreich-Ungarn, Dänemark, Schweden . . . bestehenden Damenstifter. 1893. 8. Grundzüge des freiwilligen Feld-Sanitätsdienstes des deutschen Ritterordens. 1872. 8. Haus-Ritterorden vom hl. Georg. 3 Hefte. 1888—90. 8. v. Heyden, der Concordienorden, die Ehren-Medaillen sowie die Feldzugs- u. Dienstalterszeichen des Grofsherzogtums Frankfurt. 1890. 8. Hoffmann, der preufsische Rothe Adler-Orden u. der Kronenorden. 1878. 8. Kuhn, Handbuch der Geschichte u. Verfassung aller blühenden Ritterorden in Europa. 1811. 8. Lange, die preufsischen Orden u. Ehrenzeichen in Originaltreuen Abbildungen. 7. Aufl. 1882. 4. v. Meiller, zur Geschichte der obersten Hofämter in Oesterreich. 1871. 8. Sonderabdr. Oesterr.-ungarischer Ordens-Almanach; Jahrg. 2. 1876. kl. 8. Rangliste u. Personal-Status des deutschen Ritterordens. 24 Bde. 1873—75 u. 1880—96. 8. Rangsliste u. Personal-Status des Maltheser-Ordens im Grofspriorate von Böhmen. 10 Bde. 1872—96. 8. Die Ritter des Ordens vom Schwarzen Adler und ihre Wappen; 1701—1880. 1884. 2. Ritter- u. Damen-Orden (Titel fehlt). 2 Bde. ca. 1840. 8. Roemer u. Büchner, die Siegel der deutschen Kaiser, Könige u. Gegenkönige. 1851. 8. Die freiwillige Sanitätspflege des deutschen Ritter-Ordens. 3 Hefte. 1880—90. 8. Schöppl, die Republik San Marino u. ihre Orden. 1894. 8. Statuten für den erhabenen österreichisch-kaiserl. Leopolds-Orden. 1808. 2. Statuten der Balley Brandenburg des ritterl. Ordens St. Johannis. (1872). 4. Statuten des löbl. militärischen Maria-Theresien-Ordens. 1878. 4. Statuten des fürstl. bulgarischen Ordens St. Alexander. 1883. 4. Statuts de l'ordre princier bulgare St. Alexandre. 1888. 4. Statuts de l'ordre royale Ste. Catherine du mont Sinaï. 1891. 8. Statuts de l'ordre de Mélusine. 3 Hefte. 1881—88. 8. Sturm, der Orden hl. vom Grabe. 1885. 8. Die Tracht der Ehren-Ritter des Deutschen Ritterordens. 1874. 8. Die Tracht der Ritter des Deutschen Ordens. 1869. 8. Die Tracht der Ritter u. Donate des souveränen Ordens des hl. Johann v. Jerusalem. 1870. gr. 8. Tournierbuch. 16. Jahrh. 2. Unvollständig. Verzeichnis der Mitglieder des Haus-Ritter-Ordens vom hl. Georg. 1884. 8. Vorschrift über die Erfordernisse zur Erlangung der k. k. Kämmererswürde. 2. Aufl. 1886. 8. Wietz, Abbildungen sämmtlicher geistlichen Orden

männ- u. weibl Geschlechts. 1821. 8. v. Zoller, die Orden u. Ehrenzeichen Deutschlands u. Oesterreichs. 1881. 4. Ders., der kgl. Orden Carls III. 1888. gr. 8.

Abteilung 3: biographische Werke u. Wörterbücher:

Abschiedsfeierlichkeiten zu Ehren des Msgre. Franz Schmiedinger. 1876. 8. Adam, dess tirolischen Adlers immergrünendes Ehren-Kräntzel. 1778. 4. Der österr. Adel u. sein konstitutioneller Beruf. 1878. 8. Neues preufsisches Adelslexicon. 2 Bde. nebst Supplem. 1842. 8. Ahnen-Tafeln. 1846. 8. Albrecht, genealogisches Handbuch. 4 Bde. 1775–78. 8. Almanach de Gotha; annee 128. 1891. kl. 8. Annuaire de la noblesse des Pays-Bas. 1871. 8. Anrep, Sveriges ridderskabs och adels kalender för ar 1857 u. 1864. 2 Bde. 12. Appendice all' elenco delle famiglie domiciliate nelle provincie Venete. 1830–32. gr. 4. Archiv für deutsche Adels-Geschichte, Genealogie, Heraldik u. Sphragistik. T. 1 u. 2. 1863 u. 1865. 8. Defekt. Ballagi, Taschenwörterbuch der ungarischen u. deutschen Sprache. 1857/58. 8. Barthélemy, armorial général des régistres de la noblesse de France. 1868. 8. Bergmann, bayer. adeliger Damenkalender auf d. J. 1877. 8. Beyschlag, Beyträge zur Nördlingischen Geschlechtshistorie, die nördling. Epitaphien enthaltend. 2 Bde. 1801 u. 1803. 8. Biedermann, Genealogie der Grafenhäuser des fränkischen Kreises. 1747. 2. v. Bischoff, einige Nachrichten über den Vorort Weinhaus. 1888. 8. Ders., Jugenderinnerungen. 5 Hefte. 1889–94. 8. Bismarck u. der Hof. 21. Aufl. 1892. 8. Blaas, Selbstbiographie. 1885–1870. 1876. 8. Bojničic-Kninski, Verzeichnis der im Landtage der Königreiche Kroatien, Slavonien u. Dalmatien in den Jahren 1557–1848 publizirten Adels- u. Wappenbriefe. 1896. 8. Borel d'Hauterive, annuaire de la noblesse de France et des maisons souvereines de l'Europe. Jahrg. 16, 18 u. 23. 1859–66. 8. Bosmans, armorial ancien et moderne de la Belgique. 1889. 8. Brunner, die Vöhlin von Frickenhausen, Thon. v. Illertissen u. Neuburg a. d. Kammel. 8. Sonderabdr. v. Bülow, geschichtliche Nachrichten über die von Bülow zu Oebisfelde. 1868. 8. Comte de C., cris de guerre et devises des Etats de l'Europe, des provinces et villes de France et des familles nobles de France etc. 1852. kl. 8. Calender des hl. röm. Reichs, genealogisch- u. schematischer, auf d. J. 1764 u. 1800. 8. Comperdon, liste des membres de la noblesse impériale. 1889. 8. Cartolari, cenni sopra varie famiglie illustri Veronesi. 1847. 8. Dass. in 2. Aufl. 1855. 8. Ders., famiglie gia ascritte al nobile consiglio di Verona. 2 Bde. 1854. 8. Catalogus der tentoonstelling van voorwerpen betrekking hebbende op het vorsteljik stamhuis Orange-Nassau. 2 Bde. 1880. 8. Cenni storici sulla famiglia Majneri-Vignati. 4. Coronelli, nomi, cognomi, eta de' Veneti patrizi viventi ... 17. ed. 1752. 16. di Crollalanza, dizionario storico-blasonico delle famiglie nobili e notabili e Fiorenti. 3 Bde. 1886–90. 8. v. Dachenhausen, die kaiserl. Wappenbriefe u. Adelsdiplome der verschiedenen Familien Winkler. 2. Sonderabdr. Ders., genealogisches Taschenbuch des Uradels. 2 Bde. 1891/93. 8. De la Roque et de Barthélemy, catalogue de la noblesse des colonies et des familles anoblies ou titrées sous l'empire etc. 1865. 8. Dictionnarie des anoblis 1270–1868. Nouv. édit. 1875. 8. Dithmar, genealogisch-historische Nachricht von denen Herren-Meistern des Johanniter-Ordens. 1737. 4. Dizionario storico-portatile di tutte le Venete patrizie famiglie. 1780. 8. Fürst Dolgorouky, notice sur les principales familles de la Russie. Nouv. édit. 1859. 8. Draudt, die Familie v. Bellersheim nach ihrem urkundlichen Erscheinen. 4. v. Duncker, aus Londons Leben. 1896. 8. Sonderabdr. Dunin-Borkowski spis nazwisk szlachty polskiej. 1887. 8. Ders., genealogie zyjacych utytolowanych rodów polskich. 1895. 8. Elenco dei nobili Lombardi. 1840. gr. 4. Elenco dei nobili e titolati delle Venete provincie. 1841. gr. 4. Ermerin, annuaire de la noblesse de Russie. Jahrg. 1. 1889. 8. Fejerpataky, lorangu csaladok. 1888. 8. v. Frankenberg-Ludwigsdorff, Nachtrag zu den Notizen über die Familie v. Frankenberg. 1887. 2. v. Franzenshuld, die Tirna. 1869. 8. Sonderabdr. v. Friedrich, die jetzt herrschenden christlichen europäischen Regentenstämme. 1857. qu. 2. Reichsgraf v. Fries, die Grafen von Fries. 8. G. B., notice sur les principales familles de la Pologne. 1862. 8. Gauhe, genealogisch-historisches Adels-Lexicon. 2 Bde. 1740 u. 1747. 8. v. Gaza, zur Forschung nach dem Ursprung des Geschlechtes v. Gazen. 1892. 8. Gedachtnisreden bey denen Exequien des Herrn H. Ph. Höltzl v. Sternstein. 2. Généalogie de la famille de Créange s. Crichingen. 1880. 8. Genealogie der Könige Ungarns

nach authentischen Quellen. 1867. 8. Généalogie de la famille van der Vorst. 1873. 8. Georgii-Georgenau, fürstl. württembergisches Dienerbuch vom 9. bis zum 19. Jahrh. 1877. 8. Ders., biographisch-genealogische Blätter aus u. über Schwaben. 1879. 8. Geschichte der Herren, Freiherren u. Grafen von Pallant. 1873. 8. Sonderabdr. Geschichte morganatischer u. legitimirter Fürsten- u. Grafenehen in Deutschland. 1874. 8. Deutsche Grafenhäuser der Gegenwart. 1854. 8. v. Grünewaldt, historische Stammtafeln. 1889. 2. Jährliches genealogisches Handbuch. Jahrg. 1730 u. 1772. 8. Genealogisches Handbuch bürgerlicher Familien. 3 Bde. 1889. kl. 4. Handbuch des preufsischen Adels. 2 Bde. 1892/93. 8. Historisch-heraldisches Handbuch zum genealogischen Taschenbuch der gräfl. Häuser. 1855. kl. 8. Hartard v. u. zu Hattstein, die Hoheit des deutschen Reichs-Adels. 4 Bde. 1729—1740. 2. u. 8. Haus-Chronik der Familie Schücking 1362—1880. 1880. gr. 8. Heilmann, übersichtliche Darstellung der Stiftungen für adelige Fräuleins. 1880. 8. v. Hellbach, Adelslexicon vom Adel bes. in den deutschen Bundesstaaten. 2 Bde. 1825/26. 8. Churbayerischer Hof- u. Staatskalender f. d. J. 1766. 8. d'Hozier, état présent de la noblesse française. 5e édit. 1887. 8. Hörschelmann, Sammlung zuverlässiger Stamm- u. Ahnentafeln. 1774. 4. Hübner, genealogische Tabellen. 4 Bde., davon Bd. 1 in 5. Aufl. 1727—1737. qu. 2. Hupel, Kurlands alter Adel u. dessen Landgüter. 1781. kl. 8. Ders., Materialien zu einer liefländischen Adelsgeschichte. 1788. 8. Ders., Materialien zu einer ehstländischen Adelsgeschichte. 1789. 8. Ders., Materialien zu einer öselschen Adelsgeschichte. 1790. 8. Illessy, akiralyi könyvek 1527—1867. 1895. 8. Imhof, historische u. genealogische Nachrichten von denen Grandes in Spanien. 1712. 8. Genealogisches Jahrbuch des deutschen Adels. 5 Bde. 1844—48. 8. Jordan, vollständiges Taschenwörterbuch der böhmischen u. deutschen Sprache. 8. Kalender des kaiserl. u. Reichs-Cammer-Gerichts auf d. J. 1791. kl. 8. Kandler, storia del consiglio dei patrizi di Trieste dall' anno 1382—1809. 1858. 8. Klein, neue fremdsprachliche Taschenwörterbücher. Deutsch-englisch u. englisch-deutsch. 8. Kneschke, neues allgemeines deutsches Adelslexicon. 9 Bde. 1859—70. 8. v. d. Knesebeck, historisches Taschenbuch des Adels im Kgr. Hannover. 1840. 8. v. Knorring, storfurstendömet Finlands ridderskaps och adels Kalender för år 1858. 16. König, genealogische Adelshistorie. 3 Bde. 1727—36. 2. Kövari, erdely nevezetesebb csaladai. 1854. 8. v. Köhne, les familles célèbres de la Russie. T. 1. 1866. 8. Krebel, europäisches genealogisches Handbuch. 5 Bde. 1772—92. 8. Kröningssvärd, matrikel öfwer dem af Swea Rikes ridderskap och adel hwilka infrån ar 1823 till närwarande tid. 1850. 4. v. Lang, Adelsbuch des Königreichs Baiern; mit Supplement. 1815 u. 1820. 8. Langer, die Ahnen- u. Adelsprobe, die Erwerbung, Bestätigung u. der Verlust der Adelsrechte in Oesterreich. 1862. 8. Leben Papst Leos XIII. 7. Aufl. 1892. 8. Lebeurier, état des anoblis en Normandie de 1548 à 1661. 1866. 8. v. Ledebur, Adelslexicon der preufsischen Monarchie. 3 Bde. 1855. 8. Le Feldmaréchal comte Berg 1872. 4. Allgemeines historisches Lexicon, in welchem das Leben und die Thaten derer Patriarchen, Propheten, Apostel . . . vorgestellt werden. 4 Bde. nebst 2 Supplementen. 1722, 1742 u. 1744. 8. Libro d'oro nuovo, che contiene i nomi de Veneti patrizi. 1782. kl. 8. Liste des Belges dont les titres et la noblesse ont été inscrits sur les régistres du conseil suprème de noblesse. 1856. 8. Listes des titres de noblesse . . accordées par les souverains des Pays—Bas 1659—1794. 1847. 8. Livre d' or du Capitole; catalogue officiel de la noblesse romaine. 1864. 8. Lodge, the peerage of the British empire. 15 Aufl. 1846. 8. Lorinser, Gedenkblätter der Familie Lorinser. 2 Bde. 8. Lucae, des hl. röm. Reiches uhralter Fürsten-Saal. 1705. 4. Lukaszewski u. Mosbach, polnisch-deutsches u. deutsch-polnisches Taschenwörterbuch. 5. Aufl. 1852. 8. v. Lütgendorff-Leinburg, Familiengeschichte, Stammbaum u. Ahnenprobe. 1889. 8. Ders., Materialien zu einer Geschichte der Frhrn. v. Lütgendorf-Leinburg. 1890. 8. M. D. u. S. D. H., nobiliaire des Pays-Bas et du comté de Bourgogne. 2 Bde. 1760. 8. Dazu le nouveau vrai supplément, copie de l'édition de la Haye 1774. 1861. 8. Matrikel öfver Svea Rikes ridderskap och adel. 1816. 8. Megerle u. Mühlfeld, österreichisches Adelslexikon des 18. u. 19. Jahrh. 1822. 8. Ders., österreichisches Adelslexikon. 1821. 8. Ergänzungsband dazu. 1824. 8. Moniteur des dates, hrsg. von Oettinger, fortges. von Schramm. Bd. 1—9. 1866—1873. gr. 4. Mundius v. Rodach, de comitibus palatinis caesareis tractatus.

1646. 4. Namens-Verzeichnis der gefallenen und den Wunden erlegenen k. k. Generale u. Obersten vom Beginne des 30jähr. Krieges bis 1878. 1887. 8. u. 4. Něvvaltoztatasai, hely tartosagi es miniszteri engedelylyel 1800—1893. 1895. 8. Newald, die Herren von Liebenberg. 1883. 4. Ders., Niclas Graf zu Salm. 1884. 4. Quelques notes sur les princes de Looz-Block. 1888. 8. Notices sur les familles illustres et titrées de la Pologne. 1862. 8. Einige Notizen über die Familie von Alber. 1860. kl. 8. Peez, zur Heiraths-Politik der Dynastie Habsburg-Lothringen. 8. Personal-Chronik der oldenburgischen Officiere u. Militärbeamten von 1775—1867—1876. 8. Poczet, szlachty galicyjskieji bukowinskiej. 1857. 4. v. Prittwitz u. Gaffron, Verzeichnis gedruckter Familiengeschichten Deutschlands und der angrenzenden Länder und Landesteile. 1882. 8. Programm für den Huldigungs-Festzug in Wien zur Feier der silbernen Hochzeit I. M. des Kaisers und der Kaiserin. 1879. 8. Prospetto delle famiglie che nella provincia della Dalmazia furono confirmate nell' autica nobilita. 1834. 4. v. Raab, die Thannhausen; ein Beitrag zur Kunde von Salzburger Adelsgeschlechtern. 1872. 8. Rang- und Quartierliste der preufsischen Armee für 1883. 8. Genealogisches Reichs- u. Staats-Handbuch auf d. J. 1768, 1787, 1798, 1800 u. 1805. 8. Chronologische Reihenfolge der römischen Päpste bis auf Leo XII. 1826. 8. Reisner Frh. v. Lichtenstern, Geschichte der Freiherrn v. Lichtenstern. 1889. 8. Duc de René, nobiliaire du duché de Lorraine et de Bar. 1862. 8. v. Renner, Joh. Andr. v. Liebenberg. 1883. gr. 8. Richardson, Geschichte der Familie Merode. 2. Band. 1881. 8. Ritsert, Geschichte der Herren und Grafen von Heusenstamm. 1884. 4. Sammlung rhätischer Geschlechter; Jahrg. 1. 1847. 12. de Salles, chapitres nobles d'Autriche. 1889. gr. 4. v. Schenk zu Schweinsberg, Beiträge zur Kenntnis der in Frankfurt begütert gewesenen Adelsfamilien. 1878. 4. Schilling v. Cannstadt, geschichtliche Beschreibung derer Familien v. Schilling. 1807. 2. Schimon, der Adel von Böhmen, Mähren u. Schlesien. 1859. 8. Schlegel u. Klingspor, den med sköldebref förlänade men ej a ridderhuset introducerade Svenska adelns ättar-taflov. 1875. 8. v. Schmidt, Nekrolog des Karl Frh. v. Reichenbach. 1870. 8. Sonderabdr. Schön, die verschiedenen Familien von Ow, von Au etc. 8. Sonderabdr. Ders., Beiträge zur süddeutschen Adelsgeschichte. 8. Schorch, allgemeines europäisches Staats- u. Adrefs-Handbuch. 1811, Bd. 2; 1813. Bd. 2. 8. Schreyer, Aristokraten-Almanach des österr.-ungarischen Adels. 1888. 8. Schröter, repertorio genealogico delle famiglie nelle provincie Venete. 1830. 8. Scriba, E., genealogisch-biographische Uebersicht der Familie Scriba. 1824. 4. Scriba, Ch., genealogisch-biographische Uebersicht der Familie Scriba. 2. Aufl. 1884. 4. Seyler, Personal-Matrikel des Ritter-Cantons Rhön-Werra aus den Jahren 1666—1785. 1871. 8. Sonderabdr. Ders., Adelsbuch des Königr. Bayern (1820—1875). 1877. 8. v. Siebold, Ph. Frh. v. Siebold. 1896. 4. Siegrist, Leben des Frh. Lebrecht v. Knopf. 1877. 8. Allgemeines und genealogisches Staats-Handbuch; Jahrg. 64. 1. 1811. 8. Genealogisches Staats-Handbuch; Jahrg. 66, 1 u. 2, Jahrg. 67, 2. 1835 u. 1839/40. 8. Stammbuch des blühenden u. abgestorbenen Adels in Deutschland. 4 Bde. 1860—1867. 8. Statuten u. Mitgliederverzeichnis des Münchener Altertums-Vereines. 1873. 8. Supplément du catalogue des familles titrées sous le premier empire. 1874. 8. Süs, das Handlungshaus Ferd. Flinsch. 1869. 2. v. Suttner, Daniel Ritter v. Moser u. Georg v. Gurtner. Beitrag zur Geschichte Wiens im 17. Jahrh. 1894. gr. 8. Taganyi, jegyzeke az orszagos leveltarban 1886. 4. Gothaisches genealogisches Taschenbuch der fürstl. Häuser; Jahrg. 1833, 1737, 1846—1847, 1856—1897. 46 Bde. kl. 8. Dass., die gräflichen Häuser; Jahrg. 1833, 1850, 1854—1897. 46 Bde. kl. 8. Dass., die freiherrl. Häuser. Jahrg. 1 ff. 47 Bde. 1848—1897. kl. 8. Dass., die Ritter- u. Adels-Geschlechter; Jahrg. 1 ff. 19 Bde. 1870—1894. kl. 8. Genealogisches Taschenbuch f. d. J. 1816, herausg. von Wedekindt. 1815. 8. Taschenwörterbuch der deutschen u. französischen Sprache. 8. Desgl. der holländischen u. deutschen Sprache. 8. Desgl. der italienischen u. deutschen Sprache. 8. Desgl. der schwedischen u. deutschen Sprache. 8. Temple-Leander, libro dei nobili Veneti. 1884. 8. Thibaut, vollständiges deutsch-französisches u. französisch-deutsches Taschenwörterbuch. 1821. 8. v. Trotha, Vorstudien zur Geschichte des Geschlechtes v. Trotha (1860). Chronologische Uebersicht der für die Geschichte von Europa merkwürdigsten Regentenlinien seit Chr. Geb. 16. v. Uechtritz, diplomatische Nachrichten, adeliche Familien betreffend;

T. I. u. IV. 1790 u. 1792. 8. v. Uechtritz-Steinkirch, Heinr. Tob. Frh. v. Haslingen. 1883. 8. Vlasak, der altböhmische Adel. 1866. 8. Vömel, Stammbäume der Familie Schwarz-Jung-Stilling-Vömel. 1894. gr. 4. Vorsterman van Oyen, dictionnaire nobilîaire (1884). 8. Ders., Geslachtsregister van het vorstenhuis Waldeck-Pyrmont. gr. 4. Wagenseil, der adriatische Löw. 1704. kl. 8. Weltzel, Geschichte des Geschlechtes von Eichendorff. 1876. 8. Wissgrill, Schauplatz des landsässigen niederösterr. Adels. 4 Bde. 1794—1800. 4. Aufserdem ca. 450 Bände u. Hefte mannigfaltiger wissenschaftlicher u. Unterhaltungs-Litteratur.

Tauschschriften.

Ansbach. Max Eichinger, Hofbuchh.: Forschungen zur Kultur- u. Litteraturgeschichte Bayerns. 5. Buch. 1897. gr. 8. — **Bergen.** Bergens Museum Bibliothek: Bergens Museums aarbog for 1896. 1897. 8. — **Berlin.** Akademie der Wissenschaften: Sitzungsberichte ders.; Nr. 40—53. 1896. gr. 8. Gesammt-Verein der deutschen Geschichts- u. Alterthumsvereine: Protokolle der Generalversammlung dess. i. J. 1896. 1897. 8. Prof. Dr. A. v. Sallet: Zeitschrift für Numismatik. Bd. 20. 1897. 8. — Verein für Geschichte Berlins: Schriften dess.; H. 33. 1897. 8. Verein für Geschichte der Mark Brandenburg: Forschungen zur brandenburgischen u. preufsischen Geschichte; Bd. 9, 2. 1897. 8. — **Bromberg.** Historische Gesellschaft für den Netzedistrikt: Jahrbuch ders. 1897. 8. — **Brünn.** Mährisches Gewerbemuseum: 23. Jahresbericht dess. f. d. J. 1896. 1897. gr. 8. — **Brüssel.** Commissions royales d'art et d'archéologie: Bulletin; année 33/34. 1894/95. 8. — **Budapest.** Akademie der Wissenschaften: Archaelogiai ertesitö; Bd. 3, 7, 8. 1870—74. 8. — **Dorpat.** Gelehrte estnische Gesellschaft: Verhandlungen ders.; Bd. 16, 4, 17 u. 18. 1896. 8. — **Elberfeld.** Bergischer Geschichtsverein: Zeitschrift dess.; Bd. 32. 1896. 8. — **Giessen.** Oberhessische Gesellschaft für Natur- u. Heilkunde: 31. Bericht ders. 1896. 8. — **Göttingen.** Gesellschaft der Wissenschaften: Nachrichten von ders., phil.-hist. Klasse; 1896, H. 4. 8. — **Graubünden.** Historisch-antiquarische Gesellschaft: 26. Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 1897. 8. — **Graz.** Historischer Verein für Steiermark: Mitteilungen dess.; H. 44. 1896. 8. — **Greifswald.** Universität: Verzeichnis der Vorlesungen an ders. im S.-S. 1897. 8. Norden, de Mimecii Felicis aetate et genere dicendi. 1897. 8. — **Hamburg.** Museum für Kunst u. Gewerbe: Plakat-Ausstellung dess. 1896. schm. 8. — **Heidelberg.** Universität: Erdmannsdörffer, Kaiser Wilhelm I. 1897. 4. — **Insterburg.** Altertums-Gesellschaft: Zeitschrift ders.; 1896. H. 4. 8. Urkunden zur Geschichte des chem. Hauptamts Insterburg; Schlufs. 1897. 8. — **Jena.** Verein für Thüringische Geschichte u. Altertumskunde: Zeitschrift dess.; n. F. Bd. 9, 3 u. 4, Bd. 10, 1 u. 2. 1895/96. 8. Regesta diplomatica nec non epistolaria historiae Thuringiae; 2. Halbbd., hrsg. von Dobenecker. 1896. 4. — **Köln.** Historischer Verein für den Niederrhein: Annalen dess.; H. 60, 2, 62 u. Beiheft Nr. 1. 1896. 8. — **Königsberg.** Physikalisch-ökonomische Gesellschaft: Schriften ders.; Jahrg. 27. 1896. 4. — **Lübeck.** Verein für Lübeckische Geschichte: Bericht dess. f. d. J. 1894. 8. Mitteilungen dess.; H. 6, 11 u. 12, 7, 1—9. 1896. 8. — **Magdeburg.** Verein für Geschichte u. Altertumskunde: Geschichtsblätter für Stadt und Land Magdeburg; Jahrg. 31, 2. 1896. 8. — **Metz.** Gesellschaft für lothringische Geschichte u. Altertumskunde: Jahrbuch ders.; Jahrg. 8, 1. 1891. 8. — **München.** Akademie der Wissenschaften: Sitzungsberichte der phil.-hist. u. der mathem.-phys. Klasse; 1896, H. 3. 8. — **Nürnberg.** Verein für Geschichte der Stadt: Jahresberichte dess. über das 18. u. 19. Vereinsjahr. 1896/97. 8. Mitteilungen dess.; H. 2, 1 mit dem Prospekt der Stadt Nürnberg von Hieron. Braun von 1608. 1896. 8 u. gr. 2. — **Paderborn.** Verein für Geschichte u. Altertumskunde Westfalens: Zeitschrift für vaterländische Geschichte u. Altertumskunde; Bd. 54. 1896. 8. — **Paris.** F. Mazerolle: La correspondance historique et archéologique; année 1894, 1895 u. 1897 Nr. 37—39. 8. — **Ravensburg.** Amtsrichter a. D. Beck: Diöcesan-Archiv von Schwaben; Jahrg. I, 3—12; II, 1—12; III, 7; V, 15; VII, 10 u. 11. 1884—90. 4. — **Stock-**

holm. Vitterhets historie och antiqvitets akademien: Antiqvarisk tidskrift för Sverige; T. 13, 2 u. 3. 8. — **Turin.** Deputazione sovra gli studi di storia patria: Miscellanea di storia italiana; III. Ser., tom. 3. 1897. gr. 8. — **Wien.** Wissenschaftlicher Club: Jahresbericht dess. f. d. 21. Jahr. 1897. 8. S. Friedl: Welt-Post, Zeitschrift für Sammelwesen; Jahrg. 22, 1. 1897. 4. — **Zürich.** Antiquarische Gesellschaft: Mitteilungen ders.; Bd. 24, 3 u. 4. 1897. 4. — **Zwickau.** Altertumsverein: Mitteilungen dess.; H. 5. 1896. 8.

Ankäufe.

Für die Heyer v. Rosenfeld'sche Bibliothek wurden erworben: d'Angreville, armorial historique du canton du Vallais. (1868.) 4. Ehrsam, le livre d'or (Bürgerbuch) de la ville de Mulhouse; nouv. édit. par Schönhaupt. 2. Meyer-Kraus, Wappenbuch der Stadt Basel. 4. Schönhaupt, l'hôtel de ville de Mulhouse; texte par Meininger. 1892. 2.

Historisch-pharmazeutisches Zentralmuseum.

Einmalige Geldgeschenke.

Von Gremien etc.: Vom **Anhaltischen** Apotheker-Verein zu Dessau 50 m.; vom **Hessischen** Apotheker-Verein 30 m.; vom **Mittelfränkischen** Apotheker-Gremium 100 m.
Von Privaten: **Dessau.** Th. Pusch, Medizinalrat, 5 m.

Geschenke.

Augsburg. Krankenhausapotheker Loy: Examen von der ganntzen Chirurgie. Handschr.; Ende des 17. Jahrh. 8. Signum Vitae oder Leibsergetzung in mancherley Krankheiten. Handschr. von Caspar Geisser; 1679. 8. Franciscus Widemann, Wahrhafter bruchschneider oder drei traktetlein von dem steinschneiden, bruchschneiden und starn stechen. Handschr. des 18. Jahrh. 8. Collegium (Collegienheft) über die Physik; Hdschr. des 18. Jahrh. 8. Desgl. Collegium Chirurgicum. Desgl. Collegium Medicum theoreticum vel Theoria medica. — **Lauscha** (bei Coburg). B. Seybold: Ders., Dokumente zur Geschichte der Pharmacie. S. A. d. Ap. Ztg. 1897 Nr. 19. — **Nürnberg.** Apotheker H. Peters: Ein Windofen von Eisen; 17.—18. Jahrh. Oberstabsarzt Dr. Röhring: Verzeichnis der Arzneimittel nach dem Arzneibuch für das deutsche Reich. 3. Ausgabe, 1895. 2. Lanolin, 3. Aufl. Berlin 1894. 8. A. Lieren, Receptformeln für den Gebrauch des Nosophen, Antidoxin und Endoxin. O. O. u. J. 8. C. F. Schulze, Pharmaceutische Synonime; Berlin, 1889. 8. Dr. Röhring, Ueber Aufgabe und Wert der Gesundheitspflege. Ansbach 1896. Husemann, Handbuch der gesamten Arzneimittellehre, Berlin 1883. 8. v. Oppolzer, Vorlesungen über spezielle Pathologie und Therapie. Erlangen 1872, II. Bd. 1. Lief. 8. Ders., Krankheiten des Herzens und der Gefässe; Erlangen, 1867. 8. P. W. Merkel'sche Familienstiftung: Silberner Arzneilöffel zum Zusammenklappen in Lederfutteral. 18. Jahrh.

Deutsches Handelsmuseum.

Geschenke.

Nürnberg. Fabrikbesitzer Georg Beckh: 34 Courszettel der Frankfurter Börse. 1831—1869. Desgl. einer von Wien. 1848. 38 Stück Emissionsprospekte, Tilgungspläne, Verlosungslisten etc., verschiedener deutscher und außerdeutscher Staaten. Ca. 1830—71. Eisenbahnbillet Linz-Lambach von 1846. Postfahrschein Lindau-Augsburg. Desgl. Donauwörth-Nürnberg. Eisenbahnfahrplan für Norddeutschland, Sommer 1845. Übersichtskarte der Fortschritte der Dampfschiffahrt in Deutschland und andern Ländern. 1840. Abbildung und Erklärung der Eisenbahnzüge zwischen Manchester und Liverpool, 1833. Ungenannt. Assignat der französischen Republik zu 250 Frcs. Desgl. zwei aneinanderliegende zu je 125 Frcs. Desgl. zwei aneinanderhängende zu 5 Frcs. Desgl. fünf Livres von 1791. Desgl. 50 sols. Desgl. 25 sols.

Ankäufe:

Peter Scherniger, Rechenbüchlein für Anna Airerin. Pergamenthdschr. 16. Jahrh. Qu. 8. Tägliches Contor-Memorial, Kalender, 17. Jahrh.

Verwaltungsausschuss.

Durch Entschliefsung des k. bayerischen Staatsministeriums des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten wurde an Stelle des aus dem aktiven Dienste als Direktor des bayerischen National-Museums in München und als Generalkonservator der Kunstdenkmale und Altertümer Bayerns geschiedenen k. Geheimen Rates Dr. von Riehl in München der gegenwärtige Inhaber dieser Ämter Dr. Hugo Graf in München auf die Dauer seiner Dienstaktivität zum Mitgliede des Verwaltungsausschusses des Germanischen Museums ernannt.

Neue Erwerbungen.

Unter den wichtigeren Erwerbungen, die in den letzten Monaten für die Sammlungen gemacht wurden, sei zunächst auf einen vortrefflich erhaltenen, nur wenig verbogenen goldenen Fingerring hingewiesen, der rheinischen Ursprungs möglicher Weise noch dem 4. oder 5. Jahrhundert der christlichen Zeitrechnung angehört. Der eigentliche Reif wird von einem ziemlich dünnen Goldblechstreifen in einer Breite von 7 mm. gebildet. Auf die Aufsenränder ist ein schmales ca. 1 mm. breites Band aufgelötet, welche scheinbar die Dicke des Reifes erhöht. An diese Bänder schliefsen sich im innern Feld zunächst je ein spiralförmig gedrehter Wulst, dann schmale Goldblechbänder, in der Mitte aber ein dreiteilig geflochtenes breiteres Band an, dessen einzelne Glieder wieder aus drei Drähten zusammengesetzt sind. Dieser Reif hält den annähernd quadratischen Kasten für den Stein (Bergkristall). Als Uebergang dienen noch auf dem Reif 4 kleine knopfartige Rosetten. Den Kasten umgibt aufserdem ein abstehendes Band mit geschrägten, eingeschlagenen Linien.

In die Sammlung kirchlicher Gerätschaften kam ein interessanter Gegenstand, der aus zwei Hauptteilen besteht und dessen Bestimmung einigen Schwierigkeiten begegnet. Es ist dies ein viereckiges Pergamentbild, nach links gewendetes Brustbild auf blauem Grund mit Goldornament. Um dasselbe die Umschrift: TALIS ERAT CHRISTI FACIES CUM NATUS ESSET ANNOS DUOS ET TRIGINTA EGO SUM LUX MDI. Die Ausführung des Bildes, einer Copie nach einem der zahlreichen als authentisch angegebenen Bildnisse Christi ist aber entschieden — vielleicht um hundert Jahre — später als die zuletzt stehende Zahl. Um das Pergamentbild ist ein Stoffrahmen (rote, verblichene Seide) angebracht, auf dem zwölf kleine viereckige Reliquienbehälter in Form von mit Goldfaden und Silberflitter besetzten Kissen aus abwechselnd grünem und rotem Sammt sich befinden, auf denen auf kleinen Pergamentstückchen der Inhalt angegeben ist. Zwischen den einzelnen Reliquienbehältern Goldfadenornament. Vielleicht war dieses Bild als Kufstafel (Pax) bestimmt; möglich auch, dafs sie dem Sepulcrum eines Altars entstammt. Mit ihr verbunden ist ein viereckiger, gleich grofser Zugbeutel mit reicher, sehr schöner ornamentaler Stickerei in Silber und bunter Seide. Der Beutel diente entweder ebenfalls zur Aufbewahrung von Reliquien oder zur Aufnahme des Sacraments bezw. der heil. Öle zur Provisur. Die beiden Teile dürften um die Wende des 16. und 17. Jahrhunderts zu setzen sein. Ein seltenes Stück wurde ferner in einer dreiteiligen zusammenlegbaren Canontafel erworben. Die Tafeln, welche die vorgeschriebenen liturgischen Texte der heiligen Messe enthalten und zwar mit römischer Notirung sind gedruckt, auf der mittleren Tafel, welche die Überschrift »Convivium sacrum« trägt, eine Darstellung der Kreuzigung mit Maria und Johannes in Kupferstich. Das Ganze ist in braunes Rindsleder gebunden, bez. aufgezogen. Reichste ornamentale Goldpressung bildet

innen um die drei Tafeln einen prächtigen Rahmen. Das Stück ist von ausgezeichneter Erhaltung und in dieser Form wie überhaupt von grofser Seltenheit, da die Canontafeln naturgemäfs mehr oder minder durch Abnützung bald dem Untergang entgegen gehen. Das vorliegende Exemplar in seiner bequemen Gestaltung mag wohl einem hohen Geistlichen auf der Reise gedient haben. Seine Entstehung dürfte ins Ende des 17. Jahrhunderts zu setzen sein; die Arbeit ist nach dem Ornament zu urteilen, möglicher Weise flandrisch.

Aus einer fränkischen Kirche endlich erhielt das Museum eine hübsche kupfervergoldete Sanduhr, wie solche an dem Pfeiler der Kanzel angebracht zu sein pflegte, um dem Kanzelredner über die Länge seiner gerade gehaltenen Predigt jeder Zeit Aufschlufs zu geben. Die Sanduhr besteht aus einem Gestell aus oberer und unterer Platte, die von zehn säulchenartigen Stäben mit reicher Profilierung zusammengehalten werden. In diesem Gestell befinden sich vier Stundengläser, welche mit weifsem Sand gefüllt, nach der aufgemalten Bezeichnung je eine Viertelstunde laufen. Die beiden Platten sind mit getriebenem Ornament versehen. Die Widmungsinschrift der Sanduhr, die an einem Zapfen zum Drehen an der Wand befestigt war, gibt als Stifter ein zu Thalheim 1782 getrautes Ehepaar an, welche das Werk zum Gedenken an ihren Ehrentag spendet. Die Formen wie Arbeit sind fein und elegant und gemahnen noch an die früheren besseren Zeiten der Goldschmiedekunst.

Von den Erwerbungen der Abteilung für kleine Plastik mag hier ein rundes, in gelbbraunem Wachs modelliertes Relief in hölzerner Schraubenbüchse, wegen der künstlerischen Eigenart seiner Behandlung Erwähnung finden. Dargestellt ist Judith geflügelt mit dem Schwert in der Rechten, dem Haupt des Holofernes in der Linken. Rechts zu ihren Füfsen von zwei Putten gehalten Wappenschild mit einem Greifen, links Putto mit der Helmzier. Ein vielfach verschlungenes Band enthält eine nicht recht verständliche Schrift. Das Ganze verrät einen eigenartigen künstlerischen Charakter und wird oberdeutschen Ursprungs um die Mitte des 16. Jahrhunderts sein.

Den reichsten Zuwachs erhielt die Münzensammlung durch das hochherzige Legat des zu Eisenach zu Anfang des Jahres verstorbenen Justizrath Seger, nachdem kurz vorher eine gröfsere Zahl allerdings meist moderner Münzen aus der Hinterlassenschaft des k. u. k. Hauptmanns Friedrich Heyer von Rosenfeld den Beständen des Museums hatten eingereiht werden können. Segers Münzensammlung, für deren Umfang wir auf die Aufführungen des Anzeigers verweisen, stellt insbesondere eine namhafte und schätzenswerthe Bereicherung unserer Thalersammlung dar. Es finden sich manche schöne Stücke darunter, wie z. B. der seltene, gut erhaltene Doppelthaler des Grafen Stephan Schlick von 1526.

Die Waffensammlung erhält einen bemerkenswerten Zuwachs durch zwei Dolche; der eine aus dem fünfzehnten Jahrhundert mit vierseitiger kräftiger Klinge und kurzem geschweiften Bügel ist hauptsächlich dadurch bemerkenswert, dafs die Umhüllung des Griffs, aus tief, quer geriefeltem Bein bestehend, wenigstens zum gröfseren Teile erhalten ist. Der andere aus der ersten Hälfte des sechszehnten Jahrhunderts steckt in der ursprünglichen Scheide. Diese ist aus Holz, mit Leinwand und dann mit schwarzem Papier überzogen. Der Beschlag der Öffnung ist wie der Griff aus vergoldeter Bronze; vorn ist ein Behalter für ein kleineres zweites Messer. Die Klinge doppelt hohlgeschliffen, zeigt die Form der sogenannten Ochsenzungen. Am breiten Teil reiche, vergoldete Gravierung, bestehend aus vielfach verschlungenem Bandwerk mit einem Medaillon in der Mitte, das ein männliches Brustbild enthält. Beide Seiten sind gleich behandelt. Der Stil des Ornaments weist auf Italien hin, wie auch die Form dieser Schwerter und Dolche auf Venedig zurückgeführt wird. Der Bügel ist mit einem Grat versehen, beiderseitig nach unten volutenartig geschweift. Der Griff ist mit Leder überzogen; der Knauf bildet eine flache runde, beiderseits mit einer Rosette gezierte Scheibe.

Unter den zahlreichen Neuerwerbungen für die Abteilung der Hausgeräte sind in erster Reihe eine Anzahl keramischer Erzeugnisse hervorzuheben. Einmal ein mäfsig grofser Thonkrug mit weitem Bauch und sich verengerndem Hals und schwach rund geschweiftem Henkel. Er ist dunkelgrün in der auch für die Oefen am meisten verwendeten Farbennuance glasiert und trägt auf dem Bauch in architektonischer Bogenstellung zwei Brustbilder, je dreimal. Das eine stellt einen antiken Helden, das andere eine Frau vom Ausgang des 16. Jahrhundert dar. Am Hals drei durch Kränze gebildete Medaillons mit Engelsköpfchen in der Mitte. Der Henkel ist recht gut mit Rollwerkverzierung behandelt. Im ganzen trägt der Krug in seiner Verzierung den Charakter des gleichzeitigen Steinzeugs und dürfte jedenfalls süddeutschen Ursprungs sein. Die Fayencen wurden um ein grofses prächtiges Stück aus der Mündener Manufaktur vermehrt; einen wohl als Weinkühler, oder als Jardinière gedachten, vielfach geschweiften Kübel. Er ist mit guter Blumenmalerei verziert und trägt das Fabrikzeichen, die drei Halbmonde, das Wappen der Familie von Hanstein. Die Porzellane der Berliner Manufactur, welche insbesondere bezüglich der Gruppen noch etwas spärlich vertreten sind, wurden durch drei Stücke vermehrt, eine hübsche weifse Terrine mit geschmackvoller Reliefverzierung und zwei Gruppen. Die eine stellt eine Allegorie der Gärtnerei in Kinderfiguren dar. Auf einem architektonisch aufgebauten runden Sockel steht oben ein Knabe mit Spaten und Blumenstraufs als Bekrönung der Gruppe; unter ihm drei weitere Kinderfiguren, zwei Mädchen mit Blumen und Weintrauben und ein Knabe mit Hacke und ebenfalls zwei Körben mit Weintrauben. Die andere Gruppe hat ebenfalls ein rundes Postament. Um einen Felsen, auf dem ein Fafs liegt, sind drei jugendliche Personen. Hinter dem Fafs in der Höhe junger Mann mit einem Korb Weintrauben. Unten links vom Fafs Mädchen mit Weinflasche, rechts junger Mann mit Becher. Die beiden übrigens nicht zusammengehörenden Gruppen entstammen etwa der Zeit um 1800 und sind discret und zart bemalt. Des weiteren verdient noch eine treffliche Meissener Gruppe besondere Hervorhebung. Auch diese auf rundem Postament von drei nackten Kindern gebildet, welche wie die Attribute erweisen, Architektur, Dichtung und Musik darstellen. Der eine Knabe sitzt und spielt die Laute, der andere deklamiert in pathetischer Stellung aus einem Buche, während der Dritte auf verstreuten Architekturteilen stehend, (Säule und Kapitäl) seinen Beruf durch Zirkel und Stift dokumentiert. Die Gruppe ist vortrefflich modelliert und mit feinstem Verständnis bemalt; sie dürfte um die Mitte des 18. Jahrhunderts entstanden sein.

Nachträglich mag noch ein der Abteilung für Tracht und Schmuck zugehöriges Kostüm hier Besprechung finden, dessen Bestimmung anfänglich ziemliche Schwierigkeiten bereitete. Aus zwei Teilen Wams und kurzen Beinkleid zusammengesetzt, hatte es bis in die jüngste Zeit in der bekannten P. Zschille'schen Waffensammlung in Grosenhain als Unterlage für eine Rüstung gedient. Obwohl der verwendete Stoff gestreifter roter Sammt für das Wams und desgleichen blauer für das Beinkleid auf das siebzehnte, der Schnitt der kurzen Puffenhose, dann die Schlitzung des Wamses gar auf das 16. Jahrhundert hinwies, gab doch der Schnitt der kurzen weiten Ärmel, dann der Besatz von Beinkleid und Wams mit Posamentierspitzen zu Bedenken Anlafs, das Kostüm als ein originales anzusehen. Schliefslich entpuppte sich dasselbe — und insbesondere die stark den Charakter des 18. Jahrhunderts tragenden Posamenterien bestärkten darin — als ein ritterliches Theaterkostüm des 18. Jahrhunderts, zu dem ältere gute Stoffe verwendet wurden. Bei der aufserordentlichen Seltenheit derartiger Stücke ist die Bereicherung unserer Kostümsammlung durch dasselbe freudig zu begrüfsen.

Herausgegeben vom Direktorium des germanischen Museums.

Abgeschlossen den 4. Mai 1897.

Für die Schriftleitung verantwortlich: Gustav von Bezold.

Gedruckt bei U. E. Sebald in Nürnberg.



Rückenteil eines Harnisches mit Ätzung von Hans Conrad Spörl 1607.

ANZEIGER
des germanischen Nationalmuseums.

1897, Nr. 3. **Mai und Juni.**

Chronik des germanischen Museums.

Stiftungen.

Se. Hoheit Prinz Philipp von Sachsen-Coburg-Gotha in Wien hat 400 m. zur Vermehrung des Kapitalvermögens des Museums gespendet.

Herrn Fabrikbesitzer Phil. Krafft in Offenbach a. M. und der Freiherrlich von Tucher'schen Gesamtfamilie verdanken wir Gaben von je 1000 m. für Bauzwecke, Herrn Kommerzienrat E. Bassermann-Jordan in Deidesheim wiederum eine solche von 200 m. zu Ankäufen für die Sammlungen.

An anderer Stelle des Anzeigers wird über die Sammlung von Originalsiegelstöcken des verstorbenen Geheimrates Fr. Warnecke berichtet, welche die Berliner Pflegschaft für das Museum erworben hat. Hier sei nur mit Freude und Genugthuung konstatiert, dafs diese sehr erfreuliche Bereicherung der Sammlungen unserer Anstalt eine Reihe Berliner Freunde derselben veranlafst hat, der Pflegschaft Berlin eine aufserordentliche Spende für diesen Zweck zu widmen. Es giengen ihr zu von Ed. Arnhold, Kommerzienrat, 50 m.; Otto, Freiherr von und zu Aufsefs, kgl. Regierungsdirektor a. D., 10 m.; Dr. med. Max Bartels, Sanitätsrat, 50 m.; Albert Bergmann, Geh. Medizinalrat, 20 m.; Bratring, Stadtbaurat, 20 m.; Dr. von Cuny, Universitätsprofessor, Geh. Justizrat und Reichstagsabgeordneter, 20 m.; de Cuvry, Regierungsrat, 5 m.; Dr. E. Dümmler, Professor, Geh. Regierungsrat, 50 m.; Emil Gehricke, Kaufmann, 20 m.; J. von Gruner, Rentier, 20 m.; Dr. Jaehns, Oberstlieutenant, 10 m.; Generallieutenant von Ising, Exc., Kommandant des Zeughauses, 20 m.; Dr. jur. et phil. Kekulé von Stradonitz, 10 m.; v. Kleist, Oberst z. D., 10 m.; L. Knaus, Professor, 30 m.; Hermann Lampson, Kaufmann u. Handelsrichter, 100 m.; Freih. von Ledebur, Generalmajor z. D., 10 m.; Lehmann, 10 m.; Lefsing, Geh. Justizrat, 20 m.; Lettgau, Kammergerichts-Senats-Präsident, 20 m.; Freiherr F. von Lipperheide, Verlagsbuchhandlung, 100 m.; O. March, kgl. Baurat, 20 m.; von Manntz, 3 m.; Professor Dr. Adolph Menzel, Exzellenz, Wirklicher Geheimer Rat, 5 m.; Alexander Meyer-Cohn, Bankier, 100 m.; von Oppen, 5 m.; Professor Raschdorff, Geh. Regierungsrat, 20 m.; Ratajczeck, 10 m.; Max Ravoth, Baumeister, 10 m.; Dr. Rösing, Geheimer Oberregierungsrat, 10 m.; Fabrikbesitzer Eug. Schoepplenberg, 20 m.; Seeger, Kommerzienrat, 25 m.; G. Seyler, Kanzleirat, 10 m.; C. Spindler, Kommerzienrat, 100 m.; Hans, Freiherr von Türkheim, 3 m.; Geh. Reg.-Rat Dr. Wattenbach, Professor, 20 m.; Dr. Franz Weinitz, 20 m.; Arthur Winckelmann, Rentier, 50 m.; C. Zimmermann, Kaufmann u. Handelsrichter, 30 m.; Verein Herold 250 m.

Neu angemeldete Jahresbeiträge.

Gleichwie in anderen Städten in den letzten Jahren, so hat sich auch in Österreichs schöner Haupt- und Residenzstadt in Wien, eine Anzahl Freunde und Gönner unseres nationalen Museums vereinigt und hat sich in einem besonderen Aufrufe an die Einwohnerschaft Wiens zur Förderung des germanischen Museums gewendet. Der Aufruf, den das leider inzwischen viel zu früh verstorbene Mitglied unseres Gelehrtenausschusses, Professor Dr. C. von Lützow verfafste, hat nachstehenden Wortlaut:

Seit der Neugestaltung der politischen Verhältnisse in Österreich und Deutschland drängt sich uns Deutschen Österreichs naturgemäfs das Bedürfnis auf, alle geistigen

Fäden, die uns mit der Heimat unserer nationalen Kultur verbinden, fester zu knüpfen. Wissenschaft und Kunst, Gesittung und Geschichte bilden die grofse Einheit des Völkerlebens, die durch kein äufseres Geschick jemals zerrissen werden kann. Wo sie drüben im Reiche gepflegt werden, da werden sie auch für uns, für alle deutschen Stämme gepflegt, die aufserhalb der Reichsgrenzen deutsch denken und empfinden.

Eine solche hehre Pflegestätte deutscher Kultur und Kunst ist, wie wir Alle wissen, das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg.

Gegründet von einem deutschen Edelmanne und Jahrzehnte lang einzig und allein durch das freie Zusammenwirken patriotisch gesinnter Männer, denen die deutschen Fürsten thatkräftig voranleuchteten, gefördert und in stetem Wachstum erhalten, ist es in neuerer Zeit zu der Rangstellung eines grofsen Nationalinstituts emporgediehen, dessen Pflege das deutsche Reich und das Königreich Bayern sich gemeinsam in erster Linie angelegen sein lassen.

Wenn nun jetzt auch diese beiden Faktoren die Deckung der nicht geringen Verwaltungskosten des Museums verbürgen, so ist dasselbe doch, was seine Weiterentwicklung betrifft, immer noch auschliefslich auf freiwillige Beiträge angewiesen. Der Ausbau des Instituts, die Fortbildung der aus beschränkten Anfängen hervorgegangenen Sammlungen stellen von Jahr zu Jahr erhöhte Anforderungen. Ursprünglich nur als ein kulturgeschichtlicher Hilfsapparat für den deutschen Historiker gedacht, sind die Sammlungen seit ihrer Neu-Organisation in den grofsartigen Räumen der Nürnberger Karthause allmählich zu einem umfassenden Museum für alle Zweige der deutschen Kulturwelt herangewachsen. Es giebt kaum eine Seite der Bildung des Volkes, es gibt keine Periode seines geschichtlichen Lebens, die in den Denkmälern und Bilderreihen, in den archivalischen Schätzen, den Sammlungen der Geräte, Möbel, Kostümstücke, Waffen, wissenschaftlichen Apparate, Instrumente, in den unübersehbaren Folgen der Kunst- und Buchdrucke, der Münzen, Medaillen, Wappen, Siegel u. s. w. nicht ihre Vertretung fände. Der Künstler wie der Forscher, der Geschichtsfreund wie der Sammler, der Kriegsmann wie der Mann der Geschäfts- und Handelswelt: kurz, alle Stände und Berufsarten finden in diesem allumfassenden Repositorium der geschichtlichen Erinnerungen die wertvollsten Aufschlüsse und das reichste Anschauungsmaterial.

Allerdings bestehen auch in Oesterreich Museen und Spezialsammlungen verwandter Art, welche die sorgsamste Pflege erheischen. Jedes Land, jede gröfsere Stadt, ja selbst manches fürstliche und adelige Geschlecht besitzt sein Archiv, sein historisches Museum. Aber neben allen diesen geistigen Rüstkammern von besonderer und individueller Bedeutung soll die Nation auch ihre Zentralstätte des geschichtlichen Lebens hoch halten und fördern. Oesterreichs erhabener Kaiser, Franz Joseph I., der seinem Reiche die prächtigsten modernen Museen geschenkt hat, welche die Welt kennt, vergafs darüber die Nürnberger Pflegestätte nationaler Kultur nicht. Er spendet derselben einen jährlichen Beitrag von 2000 m. Seine Majestät weiland Kaiser Ferdinand, sowie die Erzherzoge Rudolph † und Ludwig Victor widmetem dem Museum einmalige Spenden von je 1200 Gulden.

Seine Kaiserliche Hoheit weiland Erzherzog Karl Ludwig spendete 1400 Gulden. Seine Durchlaucht der regierende Fürst Johann von und zu Liechtenstein neben seinem Jahresbeitrage 3000 m., und nicht wenige Männer aus den besten Gesellschaftskreisen haben, dem Beispiele des Monarchen und des Kaiserlichen Hauses folgend, seit Jahren nicht unerhebliche Beiträge dem Nürnberger Museum zugewendet.

Aber so erfreulich diese Spenden sind, so wenig entsprechen sie doch der Gröfse unserer Monarchie und ihrer für alles Edle und Humane warm gesinnten Bevölkerung. Die Unterzeichneten sind deshalb zusammengetreten, um Anregung zu geben, dafs die Bewohner Oesterreichs sich an der Förderung des Germanischen National-Museums in entsprechender Weise dauernd beteiligen und dadurch bewahrheiten, dafs sie an Opferwilligkeit für ideale Zwecke hinter keinem deutschen Stamme zurückbleiben.

Die Unterstützung des Germanischen Nationalmuseums erfolgt am besten durch Zeichnung eines jährlichen Beitrages, aber auch grofsere einmalige Stiftungen sind stets

willkommen. Wir bitten, das beiliegende Formular geneigtest auszufüllen und an seine Adresse expedieren zu wollen.

Möge diese Aufforderung allenthalben eine freundliche Aufnahme finden! Oesterreich wird dann künftig in einer seiner Gröfse und ruhmreichen Vergangenheit würdigen Weise als Mitarbeiter an dem Denkmal erscheinen, welches das deutsche Volk sich selbst gesetzt, an einer Schöpfung, wie eine gleiche keine andere Nation aufweisen hat.

Wien, im Frühjahr 1897.

Unterzeichnet war der Aufruf von den Herren: Hugo Graf von Abensberg und Traun, k. und k. wirklicher Geh. Rat und Oberstkämmerer Sr. k. und k. Apost. Majestät, Mitglied des Herrenhauses. Wirkl. Geh. Rat Alfred Ritter von Arneth, Direktor des k. k. Haus-, Hof- und Staatsarchives, Präsident der kaiserl. Akademie der Wissenschaften, Mitglied des Herrenhauses. Artaria & Co. K. Adolf Bachofen von Echt, Brauhausbesitzer. Gustav Benda. Dr. Otto Benndorf, Universitätsprofessor. Wendelin Böheim, Kustos der Waffensammlung des Allerh. Kaiserhauses. Albert Böhler, Berg- und Hüttenwerksbesitzer. Dr. Eugen Bormann, Universitätsprofessor. Hofrat Bruno Bucher, Direktor des k. k. österr. Museums für Kunst u. Industrie. Dr. Max Burckhard, k. u. k. Direktor des k. k. Hofburgtheaters. Johann Freiherr von Chlumecky, k. u. k. wirklicher Geh. Rat, Mitglied des Herrenhauses. K. u. k. wirkl. Geh. Rat Nikolaus Dumba, Mitglied des Herrenhauses. Maler Eugen Felix, Vorstand der Wiener Künstlergenossenschaft. Dr. Albert Figdor. Joseph Folnesics, Kustos des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie. Dr. jur. Karl Glossy, Direktor der Stadtbibliothek und des historischen Museums der Stadt Wien. Dr. Hermann Hallwich, k. k. Hofrat. Hofrat Dr. Richard Heinzel, Universitätsprofessor. Alfred Ritter von Hölder, k. k. Hof- u. Universitäts-Buchhändler. Hofrat Dr. Josef Karabacek, Universitätsprofessor. K. u. k. Regierungsrat Friedr. Kenner, Direktor des Münzen-, Medaillen- und Antikenkabinets. Dr. Leisching, Kustos des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie. Friedr. Freiherr von Leitenberger, Mitglied des Herrenhauses. Alfred Freiherr von Liebig, Generalkonsul. Dr. Karl Lind, Ministerialrat im Ministerium für Kultus und Unterricht. Louis List, Kassendirektor. Dr. med. Anton Loew. Dr. C. von Lützow, Professor. Hans Macht, Professor an der Kunstgewerbeschule des k. k. österr. Museums für Kunst- und Industrie. Kommerzialrat Dr. Rud. Maresch, Sekretär der Handelskammer. Dr. Karl Masner, Kustos des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie. Kaiserl. Rat Max Mauthner, Präsident der Handelskammer, Mitglied des Abgeordnetenhauses. Abt Karl Alexander von Melk, Mitglied des Herrenhauses. Dr. Jakob Minor, Universitätsprofessor. Moritz Pflaum, Bankier. K. u. k. wirkl. Geheimer Rat Eduard Gaston Graf Pöttickh von Pettenegg, Grofskapitular des deutschen Ritterordens, Ratsgebietiger des Hoch- und Deutschmeistertums. Professor August Prokop, Rektor der k. k. technischen Hochschule. Dr. Oswald Redlich, Universitätsprofessor. Franz Ritter, Kustos des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie. Regierungsrat August Schäffer, Direktor der kaiserl. Gemäldegallerie. Adolf Schluck, Realitätenbesitzer. Paul Ritter von Schoeller, Generalkonsul. Philipp Ritter von Schoeller, Mitglied des Herrenhauses. Dr. von Schönbach, Amanuensis des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie. Regierungsrat Camillo Sitte, Direktor der k. k. Staatsgewerbeschule. Hofrat Josef Ritter von Storck, Direktor der Kunstgewerbeschule des k. k. österr. Museums. K. und k. wirklicher Geh. Rat Dr. jur. Carl von Stremayr, I. Präsident des Obersten Gerichts- und Kassationshofes, Mitglied des Herrenhauses. Franz Thill, k. u. k. Kammer- und Hoflieferant. Hofrat Karl Ritter von Thill, Schatzmeister des habsburg-lothringischen Hausschatzes. Franz Trau, k. k. Hoftheehändler. Professor William Unger, Kupferstecher. Franz Edler von Vivenot, kaiserl. deutscher Vizekonsul. Feldmarschallieutenant Leander von Wetzer, Direktor des Kriegsarchivs. K. u. k. wirkl. Geh. Rat Hans Graf v. Wilczek, Mitglied des Herrenhauses. Dr. phil. Heinrich Ritter von Zeifsberg, Direktor der k. u. k. Hofbibliothek. Dr. Heinrich Zimmermann, Kustos der Bibliothek der Kunstsammlung des Allerh. Kaiserhauses.

Wir zweifeln nicht, dafs in Folge dieses Aufrufes das Interesse für unsere Anstalt in Wien wiederum ein regeres werden und dem Museum hieraus manche Förderung er-

wachsen wird. In dem nachfolgenden Verzeichnis sind die ersten Früchte, die er uns gebracht, verzeichnet; darunter eine Anzahl jährlicher Beiträge von sehr erfreulicher Höhe.

Es wurden überhaupt Jahresbeiträge bewilligt:

Von Standesherren: Glauchau. Carl Graf und Herr von Schönburg-Forderglauchau, Erlaucht, 50 m.

Von öffentlichen Kassen: Grettstadt. Stadtgemeinde 2 m. **Weinsberg.** Amtsversammlung 20 m.

Von Vereinen und Korporationen: Bremen. Kupferstichkabinet des Kunstvereins 10 m. **Chrudim.** Ostböhmisches Gewerbemuseum 10 m. **Erlangen.** Verein deutscher Studenten 15 m. **Wien.** K. k. Kriegsarchiv 6 fl.; Verein der Erzieher u. Privatlehrer 6 fl.

Von Privaten: Böhm. Leipa. Jos. Justin, Oberlehrer, 1 m.; Alfred Sommer, Bankier, 2 m. **Bremen.** C. A. Bantz, Kaufmann, 3 m.; D. Barkhausen, Senator, 3 m.; Dr. Blendermann, Richter, 3 m.; Dr. M. Cosack, Lehrer, 3 m.; Funke, Richter, 3 m.; Matth. Gildemeister, Senator, 5 m.; Lambert Leisewitz, Kaufmann, 5 m.; Dr. Marcus, Senator, 5 m.; J. C. Pflüger, Kaufmann, 10 m.; Carl Schütte, Kaufmann, 10 m.; Ph. J. Sparkuhle, Kaufmann, 5 m.; Dr. med. Thorspecken, Arzt, 3 m.; Dr. jur. Joh. Vocke, Senatssekretär, 3 m.; Dr. G. Voppe, Architekt, 3 m. **Castell.** Flander, Forstmeister, 3 m.; Reitz, Creditkassa-Assistent, 1 m. **Darmstadt.** Mahr, Ger.-Accessist, 1 m. **Ellwangen.** E. Hezel, Staatsanwalt, in Ulm 2 m.; Dr. Malzacher, Professor, 2 m. **Erlangen.** Dr. Allfeld, Professor, 5 m.; Dr. Fester, Professor, 3 m.; Dr. Geyer, Professor, 3 m.; Dr. Meier, Stabsarzt, 3 m. **Forchheim.** von Michels, kgl. Bezirksamtmann, 3 m.; Silberschmidt, kgl. Amtsrichter, 2 m. **Göppingen.** Härtl, Apotheker, 1 m. (von 1896 an). **Heidelberg.** Schmitthenner, Stadtpfarrer, 3 m. **Heldburg.** Heydenreich, Apotheker, 1 m. **Hersbruck.** Bauer, kgl. Amtsrichter, 3 m. **Hildesheim.** Wilh. Schulze, Tischlermeister, 2 m. **Konstanz.** H. Burk, Privatier, 4 m. **Kronach.** Ludwig, kgl. Rentbeamter, 3 m. **Laibach.** Max Samassa 5 fl. **Leipzig.** H. C. Fabrig, Kaufmann, 5 m.; Frau v. Hahn, geb. Guyet 4 m.; Dr. H. F. Helmolt, Redakteur, 2 m.; Karl W. Hiersemann, Buchhändler, 10 m.; F. W. Kallmeier, Privatmann, 3 m.; Dr. P. Kühn, Schriftsteller, 2 m.; M. Th. Kösser, Architekt, 10 m.; Louis Long, Apothekenbesitzer, 3 m.; Franz Schmidt-Glinz, Kunstmaler, 10 m.; Richard Tschammer, Architekt, 10 m.; Albin Walther, Architekt, 10 m.; F. W. Zincke, Bäckermeister, 5 m.; Julius Zöllner, Privatmann, 5 m. **Lichtenfels.** Dr. Gewinner 1 m.; Heinrich Kraufs 2 m.; Hans Mager 1 m.; O. Schlesinger 1 m.; Schmidt, Amtsrichter, 1 m. St. Wenglein 2 m.; Zinn 2 m. **Linz.** Raymund Jeblinger, Architekt, 2 m. **Ludwigsburg.** Robert Franck, Fabrikant, 15 m.; Hans Winter, Hauptmann a. D., 3 m. **Memmingen.** Bernhard Metzeler, Magistrats-Rat, 2 m. **Müncheberg.** W. Klähre, Beigeordneter und Fabrikbesitzer, 2 m.; Lic. Sauer, Superintendent und Oberpfarrer, 3 m.; Wedel, Stadtkämmerer a. D., 2 m. **München.** Emanuel Kann 10 m. **Neustadt a. d. H.** Ludwig Daqué, Privatier, 10 m.; Dr. R. Exter, Weinhändler, 5 m.; Julius Knecht, Weingutsbesitzer, 3 m.; Kippenhan, Architekt, 3 m. **Nürnberg.** Heinrich Dörfler, Eisenbahnadjunkt, 4 m., Dr. Hans Keller, k. Gymnasiallehrer, 2 m.; Michael Körper, Backermeister, 3 m.; Matthias Schirmer, Gymnasialzeichnenelhrer, 5 m.; Karl Söhnlein, Architekt, 3 m. **Pössneck.** Anton Greiner, Lehrer, 1 m. (von 1896 an). **Regensburg.** Daxl, kgl. Postoffizial, 2 m.; Friedr. Engel, kgl. Bezirksamtsassessor, in Stadtamhof 1 m. 50 pf.; Franz Josef Koch, kgl. Gymnasialprofessor, 2 m.; Rudolf Löhlein, kgl. Inspektor, 6 m.; Johannes Mayer, kgl. Gymnasiallehrer, 1 m.; Max Neidhardt, fürstl. Thurn u. Taxisscher Baurat, 15 m.; Lorenz Reismüller, kgl. Bahnverwalter, 2 m.; Dr. Rinecker, kgl. Gymnasialprofessor, 3 m.; Josef Schmaus, Bierbrauereibesitzer, 3 m. **Ribnitz.** Helms, Hotelbesitzer, 1 m. **Schweinfurt.** Herding, Fabrikbesitzer, 5 m.; R. Kappler, Baumeister, in Gochsheim 5 m.; W. Petsch, Rittergutsbesitzer, in Reichelshof 3 m. **St. Johann a. d. Saar.** Karl Wentzel, Fabrikant, 3 m. **Weimar.** von Santen, Major a. D., 5 m.; R. Spielberg, Rittergutspachter, 10 m.; Wilhelm Stavenhagen, Rentner, 20 m.; Carl Weifs, Schuldirektor, 10 m. **Weissenfels.** Ernst Nolle, Fabrikbesitzer, 3 m.; Pusch, Eisenbahn-Bau-Betriebsinspektor, 2 m. **Wien.** Dr. Carl Auer von Welsbach 100 fl.; K. Ad. Bachofen von Echt 50 m.; Emil Bauer, Aktuar der Evang. Gemeinde, 6 fl.; Paul Beckert 5 fl.; Gustav

Benda 20 fl.; Dr. Otto Benndorf, Hofrat, 3 fl.; Josef Blaha 6 fl.; Albert Böhler, Berg- und Hüttenwerksbesitzer, 10 fl.; Wilh. Braumüller u. Sohn, k. k. Hof- u. Universit.-Buchhändler, 2 fl.; Dr. Joh. Brichta, Advokat, 5 fl.; Dr. Walter Brix, Hof- u. Gerichtsadvokat, 3 fl.; Hofrat Bucher, Direktor des k. k. österr. Museums, 6 fl.; Franz Bujatti 6 fl.; Dr. Adolf Daum, Hof- und Gerichtsadvokat, 10 fl.; Moritz Eifsler 5 fl.; Johann Fidler, Apotheker, 3 fl.; Josef Folnesics, Custos am k. k. österr. Museum, 3 fl.; Dr. Friedrich Förster, Rechtsanwalt, 6 fl.; A. Freifsler, Ingenieur, 6 fl.; Dr. Eugen Frischauf, Notarsubstitut, in Eggenburg 10 fl.; Dr. Max Gruber, Universitätsprofessor, 10 fl.; Theodor Hämmerle, Fabrikant, 10 fl.; Anton Heilmann 2 fl.; Hofrat Dr. R. Heinzel, Professor, 6 fl.; Gustav Hildebrandt 3 fl.; Alfred Ritter von Hölder, k. u. k. Hof- u. Universitäts-Buchhändler, 5 fl.; Heinrich Jäger sen. 5 fl.; Baron Wilhelm Königswarter, auf Schlofs Kwasney 25 fl.; Konrad Kuchel 2 fl.; Dr. Josef Lampel 5 fl.; Dr. Eduard Leisching, Vicedirektor am k. k. österreich. Museum, 5 fl.; Friedrich Freiherr von Leitenberger, Mitglied des Herrenhauses, 50 fl.; Alfred Freiherr von Liebig, k. deutscher Generalkonsul, 5 fl.; Ernst Lindenthal, Professor, 2 fl.; Dr. Anton Löw 3 fl.; Hans Macht, Professor an der Kunstgewerbschule des k. k. österr. Museums, 3 fl.; Dr. Rudolf Maresch, Sekretär der Handelskammer, 6 fl.; Paula Mark, k. k. Hofopernsängerin, 3 fl.; Dr. Karl Masner, Custos am k. k. österr. Museum, 3 fl.; Dr. Josef Ritter von Metnitz 2 fl.; Dr. J. Minor, Professor, 3 fl.; Ferry Mittelbach (Krebs-Apotheke) 10 fl.; Dr. M. Oeribauer, Schriftsteller, 3 fl.; Ernst Ofer 5 fl.; Christoph Preu, k. k. Kommerzialrat, 6 fl.; Dr. Hans Rabel 5 fl.; Dr. Oswald Redlich, Univers.-Professor, 5 fl.; Julius Resch 3 fl.; Dr. Alois Riegl, k. k. Univers.-Professor, 6 fl.; Franz Ritter, Custos am k. k. österr. Museum, 3 fl.; Joh. Sauerborn, Gemeinderat, 50 fl.; Emilie Sauerländer 3 fl.; Aug. Schaeffer, Reg.-Rat, Direktor der k. k. Gemäldegalerie u. des kunsthistor. Hofmuseums, 5 fl.; Dr. Alfred Schmarda 3 fl.; Paul Ritter von Schöller, Generalkonsul, 50 fl.; Philipp Ritter von Schöller, Mitglied des Herrenhauses, 100 fl.; Dr. Fritz von Schönbach, Amanuensis des k. k. österr. Museums, 3 fl.; Dr. Ernst von Schönfeld 3 fl.; Dr. Leopold Schranzhofer, Professor a. k. k. Theresianum, 2 fl.; Dr. Karl Schrauf, k. k. Sektionsrat, 6 fl.; Franz Sixtus, Prokurist, 2 fl.; Dr. Hans von Voltelini, Conzipist im k. k. Staatsarchive, 6 fl.; Dr. M. Weitlof 10 fl.; Dr. Leopold Werner, Advokat, 2 fl.; Dr. Heinrich Ritter von Zeifsberg, Direktor der k. u. k. Hofbibliothek, 5 fl.; Dr. theol. u. phil. Paul von Zimmermann, ev. Pfarrer u. Universitätsdozent, 2 fl. **Wismar.** Dr. Kirchner, Oberlehrer, 3 m. **Worms.** J. u. H. Grambusch (Reis Nachfolger), Buchhändler, 1 m. **Zürich.** Dr. med. Preix, Professor, 4 m. **Zwickau.** C. Wächter, kaufm. Direktor, in Bockwa 3 m. (von 1896 an.)

Einmalige Geldgeschenke.

Bremen. Th. H. Fischer, Kaufmann, 10 m.; G. W. Grommé, Kaufmann, 20 m.; Ad. Hagens, Kaufmann, 10 m.; Eugen Kulenkamp, Generalkonsul, 10 m.; F. L. Michaelis, Kaufmann u. Consul, 10 m.; F. Segnitz, Kaufmann, 15 m.; G. F. Hermann Vietsch, Consul, 15 m.; Ed. Wätzen, Kaufmann, 20 m.; Heinr. Wolde, Bankier, 20 m.; W. Zembsch, Bankdirektor, 20 m. **Nürnberg.** Klingender, Fräulein, 2 m. **Schmalkalden.** M. Klepper, Amtsrichter, 3 m. **Wien.** Karl Berck, Kaufmann, 20 m.; Dr. Adolf Daum, Hof- u. Gerichts-Advokat, 100 fl.

Pflegschaften.

Die Pflegschaftsführung legten nieder in **Beerbach** Pfarrer Chr. Buchrucker, Pfleger seit 21. Aug. 1880. **Dillingen.** Kgl. Lyzealprofessor Dr. Schlecht, Pfleger seit 18. Mai 1895. **Gerabronn.** Domänenrat Mutschler, Pfleger seit 26. Nov. 1888. **Kipfenberg.** Karl Freih. von Seckendorff, kgl. Forstmeister, Pfleger seit 1. Jan. 1893. **Landshut.** Jos. Eilles, k. Gymnasialprofessor a. D., Pfleger seit 2. Okt. 1892. **Marburg.** Oskar Ehrhardt, Univ.-Buchhändler, Pfleger seit 18. Aug. 1887.

Neu besetzt wurden die Pflegschaften: **Dillingen.** Pfleger: Peter Wild, kgl. Gymnasialprofessor a. D. **Eschenau** (früher Beerbach). Pfleger: Dr. Bergmann, prakt. Arzt. **Marburg.** Pfleger: Prof. Dr. Edward Schröder.

Zuwachs der Sammlungen.

Kunst- und kulturgeschichtliche Sammlungen.

Geschenke.

Die Siegelstempelsammlung des † Geheimrats F. Warnecke zu Berlin.

Stiftung der Pflegschaft Berlin

Unter den in den letzten Jahren dem Museum geschenkweise zugeflossenen Gaben nimmt die in diesem Frühjahr dem Museum überwiesene Siegelstempelsammlung des bekannten Heraldikers und Genealogen, des verstorbenen geh. Rats F. Warnecke mit den ersten Rang ein. Sie wurde dem Museum von der Pflegschaft Berlin, der die Sammlungen der Anstalt schon so manche dankenswerte Bereicherung verdankt, gestiftet, mit Beihilfe namhafter aufserordentlicher Beiträge, für welche der Opferwilligkeit der Berliner Freunde unseres Nationalinstituts auch an dieser Stelle der gebührende, wärmste Dank ausgesprochen wird. Ihr Umfang, wie die Qualität der einzelnen Stücke weisen dieser Sammlung in ihrer Art den hervorragendsten Platz an. Das Museum, das bisher nur eine geringere Anzahl wertvoller Siegelstempel, wenig über hundert, sein eigen nennen konnte, ist darum hiermit sozusagen um eine ganze wichtige Abteilung bereichert worden.

Die Sammlung ist vorläufig bis auf wenige Stücke, die der Raumverhältnisse wegen zurückgelegt wurden, zusammen mit den Abdrücken der einzelnen Siegel im östlichen Flügel des grofsen Kreuzganges zur Ausstellung gebracht. Im Folgenden sei auf das Wichtigste der mehr als 1000 Nummern umfassenden Sammlung hingewiesen, wobei der freilich auch nur vorläufigen Anordnung gefolgt werden mag.

Den Beginn machen die Siegel geistlicher Stifte, Klöster, Korporationen u. dgl. vom Ende des 12. bis Ausgang des 18. Jahrhunderts. Wie die Kunst überhaupt im Mittelalter mit der Kirche in engstem Zusammenhange stand, so sind hier insbesondere in den Klostersiegeln eine Reihe von Arbeiten, die für die Glyptik von höchstem Interesse, wichtige Rückschlüsse auf die Geschichte der Skulptur überhaupt gestatten. Von den künstlerisch hervorragenden Stücken ist das früheste dasjenige des Klosters Kampen bei Rheinberg in Mandorlaform, welches dem späten 12., oder dem frühen 13. Jahrhundert angehören dürfte. Es zeigt die thronende Maria mit dem Jesuskind. Spitzoval, wie die meisten mittelalterlichen geistlichen Siegel, ist auch das von St. Mauritius in Mainz mit der prächtigen Ritterfigur des hl. Mauritius; ebenfalls wohl noch aus dem 13. Jahrh. Später sind die beiden, Meisterwerke der Stempelschneidekunst bildenden Siegel des Klosters Kamp mit der thronenden Maria mit dem Jesuskind und das des österreichischen Stiftes Lambach, auf dem der hl. Adalbero der thronenden Maria die Klosterkirche darbringt. Die Arbeit ist so ausdrucksvoll und schön, dafs sie den besten Bildhauerarbeiten der Zeit angereiht werden kann. Hierher gehört auch das die beiden sitzenden Figuren des hl. Justus und des hl. Clemens in Architekturumrahmung enthaltende Siegel von Bevern. Ebenso trefflich ist ein Stempel mit der tadellos in den Kreis komponierten Reitergestalt des hl. Georg von Neuberg (Nuebirch?), bei der namentlich das Pferd mit einem für die Zeit aufserordentlichem Verständnis wiedergegeben ist.

Im 15. Jahrhundert kommt die Mandorlaform fast ausschliefslich zur Anwendung. Die Siegelstempel werden wenigstens in den besseren Exemplaren reicher behandelt, reiche gotische Baldachinarchitektur rahmt die figürlichen Darstellungen ein. Hervorragende Beispiele dieser Zeit sind die beiden Siegel des Sittener Bischofs Jobst von Syline, wovon das eine Maria mit zwei Heiligen, das andere eine Bischofsfigur zeigt. Das 16. Jahrhundert [illegible] konnte die Höhe des vorangegangenen nicht bewahren, wir [illegible]chen, ausgenommen einige italienische grosse Siegelstempel mit reicherer figürlicher Dekoration, wenig Bedeutendes in der Sammlung. Das beste Stück ist ein Siegel des Kapitels der St. Jakobskirche von Straubing aus dem Jahre 1581, mit den trefflich ausgeführten Figuren der Heiligen Jacobus und Martin. Aus dem 17. Jahrhundert sind eine Reihe kleinerer in Silber gravierter Siegel von Äbten und Bischöfen zu erwähnen.

Den geistlichen Siegeln folgen eine Anzahl von Notariatssiegeln vom 14. bis zum 18. Jahrhundert, darunter das interessanteste dasjenige des Petrus Pecci aus Siena, mit der sitzenden Figur des Siegelführers, eines Ahnen des jetzigen Papstes, Ende des 14. oder Anfang des 15. Jahrhunderts. Auch Zunftsiegel sind zahlreich vertreten, meist mit auf das betreffende Handwerk bezüglichen Emblemen geschmückt. Besonders schön ist dasjenige der Münchener Tuchhändler (17. Jahrh.) mit dem Löwen des hl. Marcus und dasjenige der Bäcker zu Stendal mit der Reiterfigur des hl. Georg.

Von hervorragender Bedeutung ist die reiche Abteilung der Städtesiegel, besonders derjenigen aus dem 13.—14. Jahrhundert. Da ist zunächst ein Siegel der Stadt Essen mit der thronenden Maria und zwei assistierenden Heiligen; dann eines von »Nuenburg« (Naumburg?) merkwürdig scharf geschnitten und ausgezeichnet erhalten: Christus krönt Petrus und Paulus. Das Siegel der Stadt Parchim zeigt einen sonderbaren Ochsenkopf. Ebenso merkwürdig ist der in Silber geschnittene Stempel einer Stadt Gnevvesmolen (?) eine gehörnte, gekrönte Tierfratze in einem Kammrad. Thürme und Mauern sind häufig dargestellt, so auf dem Siegel von Aschaffenburg, wo unter dem geöffneten Thor ein heiliger Bischof sitzt. Mit dem 15. Jahrhundert tritt auf den Städtesiegeln das eigentliche Wappen mehr in seine Rechte; hier wie bei den geistlichen Siegeln erblicken wir in dieser Zeit die sorgsamste und künstlerischste Ausführung. Die prächtigen in Silber gegeschnittenen Stempel von Delitzsch, Weissenburg in Mittelfranken, Dinkelsbühl und Goch am Rhein liefern hiefür den Beweis.

Nicht sehr zahlreich aber durch einige besonders schöne Stücke ausgezeichnet, ist die Reihe der Staats-, Korporations- und Amtssiegel. In erster Linie steht hier ein Siegel des Kaisers Sigismund mit dessen Brustbild, dann das merkwürdige Siegel (15. Jahrh.) der Pariser Armbrustschützen, dann das meisterhaft gearbeitete Siegel eines Reiterbefehlshabers von Viterbo; ebenso das Geheimsiegel Karl des Kühnen von Burgund. Interessant ist auch aus dem 16. Jahrhundert ein Siegel der Rechtsfakultät zu Rheims.

Den gröfseren Teil der Sammlung nehmen die heraldischen Personalsiegel ein. Diese sind vom 13. Jahrh. an vertreten. Sie geben für die Wappen- und Siegelkunde sehr schätzbares Material. Die Art, das Wappen als Siegel zu verwenden, steht in ihrer ganzen Entwicklung vor uns.

Wir begegnen dem Topfhelm allein mit einfacher Helmzier, wie ihn ein interessantes Siegel des Johannes Lange, 13. Jahrh., zeigt, dann dem einfachen Wappen ohne Helmzier, weiter wie es besonders die romanischen Siegelstempel aufweisen, den Wappenbildern ohne Verwendung des Schildes, sowie der ganzen Reiterfigur. Ein Rätsel der Siegelkunde ist das schön geschnittene »Sigillum Vini« wie die Umschrift des mit eingelegter Lanzenfahne dahersprengenden Ritters heifst. Die Form des Siegels ist im Gegensatz zum geistlichen Siegel in der Regel die runde, doch kommt auch die Form des Dreieckschildes ziemlich häufig vor. Charakteristisch für italienische Siegel ist die seit dem 14. Jahrhundert auftretende dekorative Behandlung des Kreises innerhalb der Legende, mit Rosetten, Sternen, Musterung des Grundes u. dergl. Mit dem 15. Jahrhundert tritt auch bei den Personalsiegeln eine Bereicherung des Wappenschmucks durch Hinzufügung des Helms, oder von Halbfiguren über dem Wappenschild, Schildhalter, auf. Das schönste Beispiel dieser Art bildet ein dem Ende des 15. Jahrhunderts angehöriger Bronzesiegelstempel der Familie Hahn (Mecklenburg), Mann und Frau, deren von hinten umgeworfene Mäntel zur wirksamen Drapierung des Hintergrundes dienen, halten das Wappen mit Helm und Helmzier, unter dem auf einem Spruchband die Devise des Hauses angebracht ist.

Die reichste Ausgestaltung zeigt hier wenigstens in den gröfseren Exemplaren das 16. Jahrhundert. An Stelle der strengen Heraldik treten allegorische und dekorative Bildungen. Ein grofser in Silber gegossener Stempel zeigt eine prächtig modellierte, geflügelte nackte Frauengestalt, dieselbe hält ein Spruchband mit der Devise: Das · ist · meim · Herczen · Pein · Das Ich nit · pi · da · ich · gern · wolt · sein. Unten links steht das von einem Löwen, der den Helm über den Kopf gestülpt hat, gehaltene Wappen, rechts sitzt ein geflügelter Affe. Diesem Stempel reiht sich ein weiterer, die Judith mit dem Haupt des Holofernes darstellend, an. Der Stempel zeigt genau dieselbe Darstellung und

Grofse [illegible] das Wachsrelief, das in der ersten Nummer des diesjährigen Anzeigers besprochen wurde. Da die Ausführung eine merklich weniger feine ist, so dürfte hier das Wachsmodell für den jetzt erworbenen Siegelstempel vorliegen. Dafs die Kunst der Kleinmeister auf die Stempelschneidekunst des 16. Jahrhunderts nicht ohne Einflufs blieb, ist selbstverständlich; insbesondere ist die Sauberkeit der Ausführung eine sehr grofse. Aus dem Anfang dieses Jahrhunderts mag das auch heraldisch schön behandelte Siegel des Wichmann, Grafen zu Lindow und Ruppin, † 1524 als der letzte seines Stammes, aus der Spätzeit desselben die Patriziersiegel des Salomon Hirtzel von Zürich und des Georg Baumgärtner in Nürnberg, als Beispiel dienen. Das 17. Jahrhundert beginnt mit einem herrlich gearbeiteten Siegel Ladislaus IV. von Polen.

Sehr grofs ist die Anzahl der heraldischen Personalsiegel des 17. u. 18. Jahrhunderts. Bieten dieselben auch schliefslich heraldisch kein so grofses Interesse wie diejenigen der vorangegangenen Epochen, so ist doch trotz der gröfseren Gleichförmigkeit und Einfachheit auch unter ihnen manch treffliche Arbeit enthalten. Die Verzierung des Wappens, das schon vielfach vermehrt auftritt, beschränkt sich in der Regel auf die Helmdecke, welche im Geschmack der Zeit stilisiert wird, Rollwerk, resp. Rocailleornament tritt in selteneren Fällen dazu, die Umrahmung bildet in der Regel ein Laub- oder Perlenkranz. Aus dem 18. Jahrhundert dürfen die mannigfaltigen, schön gearbeiteten Petschafte, meist zum Anhängen bestimmt, nicht unerwähnt bleiben. Teils in Silber, teils in Eisen ausgeführt, erblicken wir hier die beliebten dreifachen Siegel, die innerhalb eines meist halbkreisförmigen Bügels drehbar und durch einen federnden Stift oder eine Schraube feststellbar sind. Mancherlei Kuriosität läuft hier mit unter, so ein Siegel mit einem Riechfläschchen combiniert, Petschaft mit Pfeifenstopfer und -Räumer, hohle Petschafte zur Aufnahme von Stiften und dergl. mehr.

Endlich sei noch verwiesen auf die grofse Zahl von geschnittenen Steinen des 19. Jahrhunderts, die aus Ringen, Berloques u. dergl. stammend, ausschliefslich privaten Zwecken dienstbar waren und viele vorzügliche Arbeiten moderner Steinschneidekunst enthalten.

Aschaffenburg. G. Bachmann: Sieben Frauenhauben (Bänderhauben) aus der Aschaffenburger Gegend; 19. Jahrh. **Berlin.** Pflegschaft Berlin des germanischen Nationalmuseums: Siegelstempelsammlung (über 1000 Stück) des † Geh. Rats Warnecke zu Berlin (vgl. vorstehenden Artikel). **Chemnitz.** Freiherr von Dietz-Zedlitz und Neukirch, Major im 104. Inf.-Regt.: Gufseisernes Porträtmedaillon des Geschenkgebers. **Ellwangen.** Frau Prof. Kurz: Württemberger Zwanziger; 1769. Dreier des Kaisers Leopold; 1692. Kreuzer Karl VI., 1722. Kreuzer von Regensburg; 1648. Altgriechische Kupfermünze. Groschen Rudolph II. **Leipzig.** Johannes Werner, prakt. Tierarzt: Mütze der Schützenmitglieder zu Vorburg (Kgr. Sachsen), um 1800. **München.** Hofantiquar Julius Böhler: Zwei Plastrons für Fechtübungen, 18.–19. Jahrh. **Nürnberg.** Frau Bierhals: Stecker in Leinenstickerei; 1. Hälfte des 18. Jahrh. Numismatiker Gebert: Zwei Füllungen, Eichenholz geschnitzt, 17.–18. Jahrh. Spirituosenfabrikant Lederer: Sporn; 14.–15. Jahrh.; gefunden auf der Peterhaide bei Nürnberg. **Nussdorf** b. Wien. K. Adolf Bachofen von Echt: Medaillenplaquette auf Aug. Bachofen v. Echt u. Frau Helene, geb. [illegible]; Bronce, Scharff (2 Exempl.). Medaille (Komposition) auf K. Adolf Bachofen von Echt; 1895, A. Scharff (2 Exempl.). Kleine Medaille auf Fr. u. Karl Knauer, geb. 1893. Kl. Medaille auf Wolfg. Bachofen v. Echt; geb. 1895. Vermählungsmedaille auf Adolf Bachofen v. Echt mit Amelie Tourelle, 1893; Scharff; viereckige Plaquette (2 Exempl.). **Strassburg.** R. Forrer: Sechs Bracteaten, Fund von Tränheim.

Ungenannt: Schaumburgische Volkstracht für Mann und Frau; 19. Jahrh.

Ankäufe.

Frühchristliche und germanische Altertümer: Goldener Ohrring in einem Tierkopf endigend. Zehn verschiedene Schmuckgegenstände, Ringe u. dergl. aus Gagat.

B[illegible]: Modell eines niedersächsischen Bauernhauses mit Einrichtung. Spätgothische Thüren aus Eichenholz mit geschnitzten Ornamentfüllungen. Drei Stücke Stoffgewebe mit aufgenähten Mustern, Nürnbergisch, 18. Jahrh. Schwarzglasierte Ofenkachel

mit aufgesetztem gelbglasiertem Wappenschild; 1712; oberfriesisch. Zwei eiserne Wetterfahnen; 18. Jahrh.

Bucheinbände: Bucheinband; Leder mit Goldpressung (Inhalt ein Stammbuch). 17. Jahrh.

Gewebe: Zwei Stücke verschiedener roter Seidenstoffe, Damast mit Ornamenten und Tieren; 17. Jahrh.

Waffen: Schwert mit reichem, mit Silber eingelegtem Griff; um 1600.

Münzen u. Medaillen: Sammlung des † Regierungsregistrators Schratz in Regensburg von Regensburger Münzen, Medaillen u. Denkzeichen (ca. 1050 Stück). Thaler der Stadt St. Gallen 1621.

Hausgeräte: Geschnitzter Löffel mit Crufixus aus Buchsbaumholz, zum Zusammenklappen; 16. Jahrh. Bettstelle aus weichem Holz, mit aufgeklebten Holzschnitten des späten 16. Jahrh. Schrank, oldenburgisch, mit Schnitzereien; 17. Jahrh. Büffet, oldenburgisch mit Schnitzereien; 17.—18. Jahrh. Kleine Anrichte (Kinderspielzeug) aus Esens (Jeverland); 17.—18. Jahrh. Bauernstuhl, dreibeinig mit Lehne; 18. Jahrh. Kinderstühlchen mit Stoffbezug; Ende des 18. Jahrh. Zwei schmiedeiserne Feuerböcke; friesisch; 17.—18. Jahrh. Besteck (Messer u. Gabel) mit emaillierten Griffen; 17. Jahrh. 18 Zinnlöffel aus Ostfriesland. Drei oldenburgische bemalte Fayenceschalen. Fünf holländische Fayenceschüsseln. Acht Fayenceschüsseln; Delfter Fabrikat. Garnitur von fünf Fayencevasen; Delfter Fabrikat. Kesselhaken aus Schmiedeisen aus Weiersmoor, Provinz Hannover. Silberne Schale aus Jever; 18. Jahrh. Bürste mit silbernem Griff aus Emden; 18. Jahrh. Grofser Zinnkrug aus Girum (Amt Jever). Zinnschale aus Winkeldorf. Spanhalter (gedreht) und Löffelbehälter (mit Kerbschnitt) aus der Schwalm (Hessen). Porzellanfigürchen, Person der italienischen Komödie; Fuldaer Fabrikat. 18. Jahrh.

Tracht und Schmuck: Narrenscepter; 16. Jahrh. Brille in verzierter, silberner und vergoldeter Fassung; 18. Jahrh. Frauenhemd und Bernsteinperlenkette zur Bauerntracht von Weizacker (Pommern).

Kupferstichkabinet.

Geschenke.

Chemnitz. C. R. Bretschneider Söhne: Neun Blättchen Stadtansichten, Lithographien v. G. P. Buchner in Nürnberg. **Cronberg i. T.** Wilhelm Süs, Kunstmaler: Neun Blatt Originallithographien des Geschenkgebers. **Dresden.** Prof. Dr. Max Lehrs, Direktor des kgl. Kupferstichkabinets: 18 Reproduktionen seltener Kupferstiche und Holzschnitte des 15. u. 16. Jahrhunderts. **Frankfurt a. M.** Bertholdt: Zwei Exemplare des Bildnisses Arthur Schopenhauers in Lichtdruck nach dem im Besitz der Familie Bertholdt in Frankfurt a. M. befindlichen Gemälde von Jules Lunteschütz. Ferdinand Günther, Kunsthändler: Niello aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts (neuer Abdruck); fünf verschiedene Exlibris des Barthol. v. Löwenich (neue Abdrücke); drei alte Bilderbogen. W. Steinhausen, Kunstmaler: 14 Originallithographien des Geschenkgebers, acht Reproduktionen von Arbeiten desselben. **Graz.** Dr. J. B. Holzinger, Hof- und Gerichtsadvokat: Zwei Exlibris des 19. Jahrhunderts. **Karlsruhe.** Geheimrat Prof. Dr. E. Wagner: Zwei Photographien von Ofenkacheln, die in der Burgruine Schmalenstein bei Weingarten (Amt Durlach) gefunden wurden. **Kirchheimbolanden.** Ludwig von Hirsch: Drei Pfälzer Aufrufe des Jahres 1849. **München.** Geheimrat Dr. von Hefner-Alteneck: Italienische Hausierer und Ausrufer, italienische Radierung des 16.—17. Jahrhunderts; 23 Buntpapiere des 18. Jahrhunderts. **Nürnberg.** Privatier Englert: 41 Kupferplatten, Tabaksetiketten der Firma Luchs u. Stadler, 18.—19. Jahrhundert. **Schwäb. Gmünd.** Kommerzienrat Erhard: Photographie der Madonnenstatue in der Kirche zu Hafsfurt.

Ankäufe:

Kupferstiche und Radierungen: Daniel Hopfer B. 61, B. 87. Augustin Hirschvogel B. 39. Hans Sebald Lautensack B. 45, B. 51. Jan Müller: Johann von Leyden nach Aldegrever B. 24. Monogrammist P. V. L. B. 1. Meister mit figürlichem Zeichen: Dolch-

scheide. Unbekannter Ornamentist P. 268. Franz Brun B. 43. B. 54. Unbekannter Ornamentist: Kinder als Handwerker in Grotteskeneinfassungen. Mittnacht exc. 8 Bll. qu. 8. Wenzel Hollar P. 751, 752, 754, 756, 758, 760, 886, 907, 1486, 1540 I, 2633, 2637. Unbekannter Ornamentist. Sechs Bll. mit Vogeln und Vierfüfsern. Theodor Meyer: Die zwölf Monate und ihre Beschäftigungen 12 Bll. Vredeman de Vries: 18 Bll. Möbelvorlagen. Rembrandt Harmensz van Rijn B. 67, 105, 320, 368. David Teniers D. 28, D. 30. Jan van de Velde: Bildnis des Johannes Torrentius. W. du Vivier. Die holländischen Köchinnen R. D. 5. Albert Cuyp: Kühe und Ochsen 4 Bll. Cornelis van Dalen: Brustbild des Franciscus Delboe. Abraham Bosse D. 46–48, 1394, 1395, 1397, 1398. Domenico Tiepolo: Die Familie Crotta 1 Bl., Folge von Charakterköpfen 10 Bll. Johann Christoph Weigel: Staatskarossen 6 Bl., Vasen etc. 6 Bl. Antonius Berger: Orgeln 6 Bl. Unbekannter Ornamentist: Schlüsselschilder 2 Bl. Berain: Panneaus. Augsburger Kopien 18 Bl., desgl. Säulenkapitäle 5 Bl., Gitter 5 Bl.

Holzschnitte: Hans Baldung Grien B. 58. Hans Holbein d. j. (?): auf einer Rasenbank sitzendes Liebespaar. Hans Leonhard Schäufelein: Zwei altkolorierte Blätter aus der Folge der Hochzeitstänzer. Art des Peter Flötner: Zwei Medaillons auf schwarzem Grund. Schule des Lucas Cranach: Das jüngste Gericht. Unbekannter Meister des 16. Jahrhunderts: »*Defs Bapst Frevel vnnd Sanct Peters Eyfer vber Christi defs Herrn Bindt und Löse Schlüssel*« Flugblatt mit künstlerischem Holzschnitt und 66 Versen Text. kl. fol. Unbekannter Meister: Allegorische Darstellung. Rudolf Wyssenbach: Folge von antiken Gebäuden, 16 Bl.

Lithographie: G. Engelmann (Paris): Bildnis der Herzogin Anna Dorothea von Kurland.

Flugblätter: »*Sanctus Leuinus martyr et Pontifex contra Paralysim et podagram a fidelibus colitur.*« Gebet ohne Holzschnitt, Anfang des 16. Jahrhunderts. Turnier im Frohnhof zu Augsburg. Radierung des 16. Jahrhunderts. »*Des Teuffels Garkuchen*«, Kupferstich von F. Hildenberg mit 16 Versen Text. qu.-fol. Wilhelm von Oraniens Abreise nach England, sein Einzug in London, seine und seiner Gemahlin Maria Krönung in London. Drei Radierungen in qu.-fol. Ein Ein- oder Umzug mit einer Fahne, welche die Inschrift trägt »*Oranie en Vryheyt*«. Radierung um 1700, qu.-fol. Erinnerungsblatt auf die 200-jährige Jubelfeier der Augsburger Confession, 25. Juni 1730. Kupferstich mit Text von Elias Bäck. — »*Les luteurs sur les remparts de Berne de lundi des Paques*«. Blatt in Aquatinta-Manier von Janinet nach Marq[d] Wacher fils. qu.-fol. Convolut mit Handzeichnungen von Feuerwaffen, Rapporten etc. aus dem 18. Jahrhundert.

Stadtpläne und Prospekte: Grofser Plan von Berlin mit Abbildungen der bedeutendsten Gebäude, gestochen von Schleyen nach einer Zeichnung Schmettaus 1734. imp.-fol.

Bildnis der Elisabeth, Königin von Böhmen. Robert Weiss excud. Argen.

14 Bll. einer Tiroler Hexenkarte. Ende des 18. Jahrhunderts.

Archiv.

Geschenke.

Berlin. A. Meyer Cohn: 28 Original Pergament Urkunden von 1395–1785: Kaufbrief Heinrichs Deygwecke, Bürgers zu Frideberg, für die Pfarrkirche daselbst über eine jährliche Gült von $1\frac{1}{2}$ Mark. 1395 Okt. 21. Kaufbrief des Wernl. Baumanns zu Apezan, an die S. Michaelskirche daselbst über eine Gult von 3 Pfund Berner. 1430 März 27. Schiedsspruch des Niklas Jordan, Amtmanns des Herzogs Friedrich von Oestreich, zwischen mehreren Gemeinden auf der Malser Heide, Streitigkeiten wegen Wunne, Weide, Holz und Alm betreffend. 1432 Aug. 5. Kaufbrief des Bürgers Hainrich Lotter zu Hall für das Gotteshaus S. Michael zu Apezan über eine Gült von 3 Pfund Berner. 1435 Jan. 24. Kaufbrief des Bürgers Hainreich Tanhart zu Hall fur Erhart Mauser zu Abezan über 1 Pfund Gelds jährlicher Zinsgült. 1450 Nov. 10. Schiedsspruch des Landrichters zu Sunnenberg im Innthal, des Richters der Probstei Ombras und des Richters des Gotteshauses

zu Wiltein in den Streitigkeiten der Gemeinden Süll und Vill wegen Holz, Wunne und Weid. 1468. Sept. 5. Kaufbrief des Hans Schleundl zu Abson im Thaurer Gericht über eine jährliche Gült von 2 Pfund Berner für die Pfarrkirche S. Michel zu Abson. 1494 Juli 27. Schiedsspruch des Obmanns Hans Hendl zu Golrain wegen etlicher zwischen Hans Brandesser von Leonburg und Hans Schmalzgrueber zu Slanders streitiger Gülten und Schulden. 1497 März 6. Kaufbrief der Geschwister Mauser zu Meran über eine Hofstatt zu Abson. 1523 Sept. 22. Lehenrevers des Hans Durster in Partschinser Pfarr gegen den geistlichen Herrn Andreas Schuestl, Benefiziat im Spital zu Meran, über den Gugklperghof. 1538 Mai 18. Vergleich zwischen Hans Pirchegger von Vollerperg und seinem Schwäher Peter Auer zu Grueb wegen eines Brunnens. 1542 Febr. 28. Gerichtlicher Schiedsspruch zwischen den Gemeinden Mayroll (Gericht Pettersberg) und Syltz (ebenda) wegen eines Grundstücks zu Wergenthal. 1545 Juni 1. Lehenrevers des Chonradt Hofer zu Ottenpach gegen den Junker Christoff v. Wannga über den halben Zehnten aus 2 Höfen auf Chandlan in Sarntheim. 1549 Mai 10. Urteilsbrief des Landrichters Jacob Sawrwein zu Sunenburg in dem Streite zwischen den Gemeinden Allrains und Systrans wegen Weidegerechtigkeit. 1550 April 10. Lehenbrief Cristofs v. Wannga zu Wannga für Caspar Abrahamer zu Gries über einen Zehnten zu Kellders. 1550 Mai 26. Revers des Hans Aigentler gegen die Gemeinde Alrans wegen Ueberlassung eines Stück Erdreiches zum Eigentum. 1557 Mai 25. Richterlicher Schiedsspruch zwischen den Gemeinden zu Anpass (Landgericht Sonnenburg) und zu Alrans (Herrschaft Ombras) wegen der Viehtrift. 1569 Okt. 26. Lehenbrief des Ernst Ipphouer von Ipphouersthal, Forstmeister des Erzherzogs Ferdinand v. Oestreich, für den Jäger Hans Vasser zu Axams über ein Grundstück daselbst. 1582 März 22. Kaufbrief Veit Lastetters auf Wererperg (Landgericht Freundtsperg) für Michael Sturm und Lucas Mayr auf Wererperg über die Wasserleitung auf dem Gute Moss. 1586 Jan. 13. Wechselbrief Cristan Pranntners zu Systrans für die Tochter weiland Sebastian Farmachers, Cristina, über eine Hypothek von 200 Gulden auf seiner Hofstatt. 1594 März 8. Lehenrevers des Benedict Plater auf Tschiuon gegen Hilliprandt v. Wanga über eine Anzahl Grundstücke und Wiesen. (Bruchstück.) (1595) Dez. 31. Lehenrevers des Georg Weber zu Absans gegen das Gotteshaus S. Michael über eine Hofstatt ebenda. 1629 Nov. 23. Kaufbrief des Veit Schmidt zu Sill für Simon Tallinger über eine Alm in Steinacher Gebiet. 1682 Nov. 8. Gerichtlich bestätigter Kaufbrief des Veit Schmidt zu Sill für Simon Tollinger über Grundstücke zu Sill im Wert von 120 Gulden. 1682 Dez. 19. Kaufbrief des Veit Schmidt zu Sill für Simon Tollinger über Ländereien und Gülten im Werte von 2200 Gulden. 1684 Jan. 30. Kaufbrief desselben für denselben über Aecker von 800 Gulden Wert. 1684 Jan. 30. Kaufbrief des Erhardt Riner zu Ellpegen (Gericht Ambras) für Simon Tollinger zu Sill über eine Alm von 120 Gulden Wert. 1688 Mai 14. Bestätigungsbrief des Königs Stanislaus August von Polen über das Marktrecht der Stadt Wasnow. 1785 Sept. 7. **Hochpalleschken.** A. Treichel, Gutsbesitzer: Ein Konvolut Lehrbriefe und Zeugnisse. 1780—1758. Pap. **Nürnberg.** C. Schrag, Hofbuchhändler: Autograph von Ludwig Fröbel. Pap. **Strassburg.** Prof. Dr. Freund: 2 Autographen (Stammbuchblätter) von Baron Gg. v. Kriechingen und Graf Wolfg. Theod. v. Castell, beide datiert Tübingen, 1654 Jan. 13. Orig. Pap.

Ankäufe.

5 Markgräflich Brandenburgische Verordnungen, betreffend das Schusterhandwerk, speziell für Kirchenlamitz von 1568, 1651, 1717, 1723, 1732. Orig. Perg. und Pap.

Bibliothek.

Geschenke.

Aachen. Cremer'sche Buchh.: Gross, Reinhard v. Schönau. 1895. 8. **Arnsberg.** F. W. Becker, Verlagsh.: Baltz, vom Kaisersohne. Kleine vaterländische Dichtungen zum Schulgebrauche. 1888. 8. Dies., auf roter Erde; Festspiel. 1893. 8. Köhler, die Königsdenkmünzen der Bürger-Schützen-Gesellschaft zu Arnsberg. 1895. kl. 8. Scherer, die Kaiseridee des deutschen Volkes in Liedern seiner Dichter. 1896. 8. — **Augsburg.**

Alb. Forster u. Rich. Schmidt: Dies., die Münzen der freien Reichsstadt Augsburg 1521—1805. 1897. 4. — **Berlin.** Geh. Reg.-Rat Dr. Wilh. Bode: Ders., die berliner Akademie. 1896. 8. Sonderabdr. Prof. Dr. J. Bolte: Ders., zwei böhmische Flugblätter des 16. Jahrh. 1896. 8. Sonderabdr. Tharäus, Klage der Gerste und des Flachses, hrsg. von dems. 1897. 8. Sonderabdr. Ferd. Dümmler, Verlagsh., W. v. Humboldt, sprachphilosophische Werke, hrsg. von Steinthal. T. 1 u. 2. 1883/84. 8. Immermanns Werke, mit Einleitungen von Boxberger; T. 1—20. 8 Bde. kl. 8. Lindenberg, Kaiser Friedrich als Student. 1896. 8. Alexander Dunker, Hofbuchh.: Friedrich, die Erwerbung des Herzogtums Preufsen und deren Konsequenzen. 1896. 2. Gustav v. Gossler: Ders., Wilhelm der Grofse in seinen Beziehungen zur Kunst. 1897. gr. 4. Rede. Dr. Eduard Hahn: Ders., Demeter u. Baubo. Versuch einer Theorie der Entstehung unsres Ackerbaues. (1896). 8. Carl Heymanns Verlag: Altenkrüger, Friedrich Nicolais Jugendschriften. 1894. 8. Die Reden des Abgeordneten v. Bismarck-Schönhausen 1847—1852, hrsg. von Riedel; 2. Aufl. 1895. 8. Gierke, Rudolf v. Gneist. 1896. 8. Gedächtnisrede. Frh. Fr. v. Lipperheide: Katalog dess. f. Kostümwissenschaft. Abt. III: Büchersammlung, Bd. 1, 5 u. 6. 1897. gr. 8. Mayer u. Müller, Verlagsh.: Spielmann, Handbuch der Anstalten u. Einrichtungen zur Pflege von Wissenschaft u. Kunst in Berlin. 1897. 8. Römer, Fritz Reuter. 1896. 8. Alexander Meyer Cohn, Antiquariat: Sti. Fulgentii episcopi epistolae. Pergam. Hs. des 13. Jahrh. 8. W. Paulis Nachf. H. Jerosch, Verlagsh.: v. Petersdorff, wie das Deutsche Reich geworden ist. 1848—1871. 1896. gr. 4. Georg Reimer, Verlagsh.: Lefmann, Franz Bopp, sein Leben u. seine Schriften; 2 Bde. 1891 u. 1895. 8. Kanzleirat u. Bibliothekar Gustav A. Seyler: Ders., die Eheschliefsungspraxis der zum altgräflichen Korrespondenzverein Westfalens gehörigen Häuser. 1897. gr. 8. Karl Siegismund, Verlagsh.: Beyer, der Vorkämpfer deutscher Gröfse Herzog Ernst II. 1894. 8. Georg Siemens, Verlagsh: Crane, die Forderungen der decorativen Kunst. 1896. 8. Weidmannsche Buchh.: Scherer, Karl Müllenhoff. 1896. 8. — **Bonn.** Joh. Schergens, Verlagsh.: Michaelis, Charles G. Finney; 2. Aufl. 1894. 8. Vortrag. Emil Straufs, Verlagsh.: Ausgewählte Briefe von David Friedrich Straufs, hrsg. von Zeller. 1895. gr. 8. — **Braunschweig.** Friedrich Vieweg u. Sohn, Verlagsh.: v. Chingensperg, die römischen Brandgräber bei Reichenhall in Oberbayern. 1896. gr. 4. Hellmuth Wollermann, Verlagsh.: Schattenberg, aus vergangenen Zeiten; eine chronikalische Schilderung des Dorfes Eitzum. 1895. 8. — **Breslau.** J. U. Kerns Verlag: Centralblatt für Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte, hrsg. von Buschan; Jahrg. II, 2. 1897. 8. Eduard Trewendt, Verlagsh.: Briefwechsel zwischen dem Kriegsminister Grafen von Roon u. Prof. Clemens Theodor Perthes 1864—1867, hrsg. von O. Perthes. 1896. 8. Handbuch der Physik, hrsg. von Winkelmann; 5 Bde. 1891—1895. gr. 8. — **Brixen.** A. Wegers Buchh.: Rapp, topogr.-histor. Beschreibung des Generalvikariates Vorarlberg: 2 Bde. 1894/96. 8. — **Brünn.** Bibliothekar Dr. Wilhelm Schramm: Ders., Verzeichnis mährischer Kupferstecher. 1894. 8. — **Brüssel.** Commission royale belge des échanges internationaux: Catalogue et tarif des reproductions d'objets du pays. 8. Echanges internationaux de reproductions artistiques. Conférence de Bruxelles. 1895. 8. Conservatoire royal de musique: Mahillon, catalogue descriptiv et analytique du Musée instrumental du conservatoire; Vol. II. Nr. 577—1321. 1896. 8. — **Christiania.** Foreningen for norsk folkemuseum: Beretning om foreningens virksomhed; 1896. II. 1897. gr. 8. — **Cleve.** Apotheker H. van Gelder: Ders., zur Entwicklungsgeschichte der niederländischen Pharmacie. 8. — **Cöthen.** Otto Schulze, Verlagsh.: Blume, Heinrich I. Fürst von Anhalt. 1895. 8. Hartung, die deutschen Altertümer des Nibelungenliedes u. der Kudrun. 1894. gr. 8. — **Damme.** Dr. Franz Böcker: Ders., Geschichte von Damme und des Gaues Dersaburg. 1887. kl. 8. — **Darmstadt.** Grofsh. hessisches Museum: Die archäologischen Sammlungen; Verzeichnis ihrer Bestände. 1897. gr. 8. Stadtebilder-Verlag: Cori, Bau u. Einrichtung der deutschen Burgen im Mittelalter; 2. Aufl. 1895. 8. — **Dresden.** Carl Reifsner, Verlagsh.: Fastenrath, Christoph Columbus. 1895. 8. Ingram, Geschichte der Sklaverei u. der Hörigkeit. Deutsche Bearbeitung von Katscher. 1895. 8. Tiedge-Stiftung, Mitteilung ders. über d. J. 1896. 2. — **Dülmen.** A. Lau-

mann'sche Buchh.: Höver, der hl. Peter Claver. 1888. 8. Ders., das Leben des hl. Joh. Berchmanns. 1888. 8. Wegener, Anna Katharina Emmerich; 2. Aufl. 1893. 8. Zender, Joh. Ambros. Zobel; 2. Aufl. 1894. 8. — **Einsiedeln.** Benziger u. Co., Verlagsh.: Kuhn, allgemeine Kunst-Geschichte; Lief. 9. 1897. 4. — **Ellwangen.** Frau Prof. Kurtz: Die Aera Bleichröder-Delbrück-Camphausen. 1876. 8. Briefwechsel der Familie des Kinderfreundes; T. 1—12. 1784—1792. 8. Campe, Robinson der Jüngere. 1781. 8. Delrius, disquisitionum magicarum libri sex. 1600. 8. Der Kinderfreund. Ein Wochenblatt; 3. Aufl., T. 1—12. 1791. 8. Scheiffele, mythologische Parallelen. 1865. 8. Joannes Thierry, singularia. 1542. 8. v. Wedemeyer, die ländliche Arbeiterfrage. 1876. 8. — **Evansville** (Indiana). Karl Knortz: Ders., das Nibelungenlied von Wilh. Jordan. Mit einem Anhange: Rich. Wagner in Amerika. 8. — **Frankfurt a. M.** Frhr. S. M. v. Bethmann: Ders., Erinnerungsblätter an den Basler Hof und das Haus zum Vogel Straufs in Frankfurt a. M. 1897. 4. Kunsthändler Günther: Altfrankfurter Tage, 15. u. 18. April. 1896. 4. Philantropin: Programm dess. 1897. 4. K. Theod. Völcker's Verlag: Schulin, die Frankfurter Landgemeinden, hrsg. von Jung. 1895. gr. 8. — **Frauenfeld.** J. Huber's Verlag: Müller, Geschichte der Bernischen Täufer. 1895. 8. — **St. Gallen.** Zollikofer'sche Buchdruckerei: Das Leben des hl. Gallus, übers. von Götzinger. 1896. 8. — **Giessen.** J. Rickert'sche Buchh.: Eberhard, Ludwig III., Kurfürst von der Pfalz, u. das Reich 1410—1427. 1896. 8. — **Gotha.** Friedr. Andreas Perthes, Verlagsh.: Dechent, Göthes schöne Seele Susanna Katharina v. Klettenberg. 1895. 8. Jäkel, die Grafen von Mittelfriesland aus dem Geschlechte Ratbods. 1895. 8. Lösche, Johannes Mathesius. 1895. 8. Justus Perthes, Verlagsh.: Langhans, deutscher Kolonial-Atlas; Lief. 11 u. 12. 1897. 2. Stollberg'sche Verlagsh.: v. Ebart, Bernhard August v. Lindenau. 1896. 8. E. F. Thienemann, Verlagsh.: Burbach, Rudolph Zacharias Becker. 1895. 8. Steiner, das Mineralreich nach seiner Stellung in Mythologie u. Volksglaube. 1895. 8. — **Gütersloh.** C. Bertelsmann, Verlagsh.: Amelung, Johannes Mathesius. 1894. 8. Brandt, Martin Gottl. Wilh. Brandt. 1895. 8. Freybe, Faust u. Parcival. 1896. 8. — **Halle.** Verein für Reformationsgeschichte: Schriften dess.; Nr. 55 u. 56. 8. Schriften für das deutsche Volk; Nr. 29—32. 1896/97. 8. — **Hannover.** Hahn'sche Buchh.: Billroth, Briefe; 3. Aufl. 1896. 8. — **Haundorf.** Pfarrer Chr. Jordan: Ders., einiges von den Nürnberger Kirchenbüchern aus dem 16. Jahrh. 8. Sonderabdruck. — **Heilbronn.** Max Kielmann, Verlagsh.: Holder, Geschichte der schwäbischen Dialektdichtung. 1896. 8. Kemmer, Bismarckworte. 1895. kl. 8. Mosapp, Charlotte von Schiller. 1896. 8. Schäfer, Bismarck in der schwäbischen Dichtung. 1895. 8. — **Heiligenstadt.** Gymnasialdirektor Dr. Joh. Brüll: Ders., urkundliches zur Geschichte des Heiligenstädter Jesuitenkollegiums. 1897. 4. — **Hermannstadt.** Evangelisches Gymnasium: Albrich, Geschichte des Gymnasiums daselbst. 1896. 4. — **Hornburg.** E. A. Herrenschneider: Ders., Römercastell u. Grafenschlofs Hornburg. 1894. 8. — **Innsbruck.** Wagner'sche Universitäts-Buchh.: Brunner, der pfälzische Wildfangstreit unter Kurfürst Karl Ludwig (1664—1667). 1896. 8. Gundlach, Heldenlieder der deutschen Kaiserzeit aus dem Lateinischen übersetzt. Bd. I.: Hrotsvithas Otto-Lied. 1894. 8. Mayr, deutsches Literaturbüchlein. 1896. kl. 8. Mazegger, die Römerfunde und die römische Station in Mais bei Meran; 3. Aufl. 1896. 8. Overmann, Gräfin Mathilde von Tuscien. 1895. 8. Die Regesten des Kaiserreichs unter den Karolingern 751—918. Nach Joh. Frdr. Böhmer neu bearbeitet von Mühlbacher; Bd. I, 4 u. 5. 1880 u. 1889. 4. Tille, die bäuerliche Wirtschaftsverfassung des Vintschgaues vor u. in der 2. Hälfte des Mittelalters. 1895. 8. Ausgewählte Urkunden zur Verfassungs-Geschichte der deutsch-österr. Erblande im Mittelalter, hrsg. von Schwind u. Dopsch. 1895. 8. — **Karlsruhe.** J. J. Reiff, Verlagsh.: Betz, aus den Erlebnissen u. Erinnerungen eines alten Offiziers. 1894. 8. — **Kattowitz.** G. Siwinna, Verlagsh.: Hoffmann, Geschichte der Stadt Kattowitz. 1895. 8. — **Kiel.** H. Eckardt, Verlagsh.: K. F. Müller, Andreas Hyperinus. 1895. 8. — **Kirchheimbolanden.** Bezirksamtmann Esper: Heinr. Müllers himmlischer Liebeskufs, und göttliche Liebes-Flamme. 1748. 4. Loci theologici . . Martini Chemnitii . . quibus et loci communes Philippi Melanthonis perspicue explicantur. 1594. 4. Tertia pars locorum theologicorum Martini Chemnitii, edita a Polycarpo Lysero. 1592. 4. Vita post vitam. Sammelband mit

Abhandlungen, Reden u. Gedichten auf den Tod Georg II von Hessen. 1662. 2. Defekt. Ludwig v. Hirsch: Vier Kalender aus dem 19. Jahrh. u. vier kleine politische Schriften der 1840er Jahre. — **Köln.** Paul Neubner, Verlagsh.: Hönig, Sprichwörter u. Redensarten in Kölnischer Mundart. 1895. 8. — **Königsberg.** Hartung'sche Verlagsdruckerei: Alphabetisches Ortschaftsverzeichnis der Provinz Ost- u. Westpreufsen; 2. Aufl. 1878. 4. Prutz, die kgl. Albertus-Universität zu Königsberg im 19. Jahrh. 1894. 8. Stettiner, die Geschichte der Albertina (1544—1894). 1894. 8. Toball, ostpreufsische Sagen u. Schwänke; 2 Bde. 1892 u. 1895. kl. 8. — **Leipzig.** Bibliographisches Institut: Meyers Konversations-Lexikon; 5. Aufl., Bd. 14 u. 15. 1896/97. gr. 8. Breitkopf u. Härtel, Verlagsh.: Bremer, Beiträge zur Geographie der deutschen Mundarten. 1895. 8. Hans v. Bülow, Briefe u. Schriften; 3 Bde. 1895/96. 8. Hausrath, Weltverbesserer im Mittelalter. Bd. 1: Peter Abälard; Bd. 2: Arnold v. Brescia. 1895. 8. Briefe hervorragender Zeitgenossen an Franz Liszt, hrsg. von La Mara. 1895. 8. Runge, die Sangesweisen der Colmarer Handschriften u. die Liederhandschrift Donaueschingen. 1896. gr. 4. Spitta, Joh. Sebast. Bach; Bd. 2. 1880. 8. Wagner, nachgelassene Schriften u. Dichtungen. 1895. 8. Duncker u. Humblot, Verlagsh.: Hahn, die Haustiere u. ihre Beziehungen zur Wirtschaft des Menschen. 1896. gr. 8. Peschel, die Teilung der Erde unter Papst Alexander VI. u. Julius II. 1871. 8. Ders., Abhandlungen zur Erd- u. Völkerkunde, hrsg. von Löwenberg; Bd. 2 u. 3. 1878/79. 8. Peschel-Leipoldt, physische Erdkunde; 2. Aufl. 2 Bde. 1884/85. 8. Peschel-Krümmel, europäische Staatenkunde; Bd. 1, Abt. 1. 1880. 8. Dyksche Buchh.: Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit; 2. Gesammtausg., Bd. 75: Annalen u. Chronik von Kolmar. 1897. 8. G. J. Göschen'sche Verlagsh.: v. Ditfurth, Einhundert unedierte Lieder des 16? u. 17. Jahrh. mit ihren zweistimmigen Singweisen. 1876. 8. Deutsche Literaturdenkmale des 18. u. 19. Jahrh., Nr. 39—63; 13 Bde. 1891—1897. 8. Mörike, classische Blumenlese; Bd. 1. 1840. 8. Friedr. Wilh. Grunow, Verlagsh.: Bähr, eine deutsche Stadt vor 60 Jahren; 2. Aufl. 1886. 8. Ders., gesammelte Aufsätze; 2 Bde. 1895. 8. Berendt, Erinnerungen aus meiner Dienstzeit. 1894. 8. Das Deutschtum in Elsafs-Lothringen 1870—95. 1895. 8. Erinnerungen aus den Knaben- u. Jünglingsjahren eines alten Thüringers. 1894. 8. Deutscher Geschichtskalender; Jahrg. 10—12, 5 Bde. 1894—96. 8. Guglia, Leopold von Rankes Leben u. Werke. 1893. 8. Hetzel, wie der Deutsche spricht. 1896. 8. Hoffmann u. Groth, deutsche Bürgerkunde. 1894. 8. Jentsch, geschichtsphilosophische Gedanken. 1892. 8. Ders., weder Kommunismus noch Kapitalismus. 1893. 8. Ders., Grundbegriffe u. Grundsätze der Volkswirtschaft. 1895. 8. Kämmel, der Werdegang des deutschen Volkes; T. 1: das Mittelalter. 1896. 8. Knötel, aus der Franzosenzeit. 1896. 8. Otto Ludwigs gesammelte Schriften. 1892. 8. Meyer, zur Geschichte u. Kritik der modernen deutschen Kunst, hrsg. von Fiedler. 1895. 8. Philippi, die Kunst der Rede. 1896. 8. v. Strombeck, 50 Jahre aus meinem Leben. 1894. 8. Wislicenus, Deutschlands Seemacht sonst und jetzt, illustriert von Stöwer. 1896. gr. 4. Wustmann, allerhand Sprachdummheiten; 2. Aufl. 1896. 8. Rat der Stadt Leipzig: Verwaltungsbericht dess. f. d. J. 1895. 1897. gr. 8. Philipp Reclam jun., Verlagsh.: Arndt, meine Wanderungen u. Wandelungen mit Heinr. Karl Friedr. vom Stein. kl. 8. Fürst Bismarcks Reden, hrsg. von Stein; 6 Bde. kl. 8. Brümmer, Lexikon der deutschen Dichter u. Prosaisten des 19. Jahrh.; 4. Aufl., 2 Bde. kl. 8. v. Gilm, Gedichte, hrsg. von Greinz. kl. 8. Hebbel, Gedichte, hrsg. von Brandes. kl. 8. Ders., Demetrius, bearb. von Teweles. kl. 8. Heliand, bearb. von Herrmann. kl. 8. Kerner, die Seherin von Prevost. kl. 8. Klepp, kleines Lehrbuch der Photographie. kl. 8. Ludwig, zwischen Himmel u. Erde. kl. 8. Ders., der Erbförster. kl. 8. Ders., die Makkabäer. kl. 8. Nadler, fröhlich Pfalz Gott erhalts. kl. 8. Nestroy, der Talisman. kl. 8. Ders., Judith u. Holofernes. kl. 8. Ders., Hinuber-Herüber. kl. 8. Salzmann, Krebsbüchlein oder Anweisung zu einer unvernünftigen Erziehung der Kinder. kl. 8. Schopenhauers Briefe, hrsg. von Griesebach. kl. 8. Tetzner, Wörterbuch sinnverwandter Ausdrücke. kl. 8. Waiblinger, Lieder des römischen Carnevals; 2. Aufl. kl. 8. Rofsberg'sche Hofbuchh.: Krebs, Haugold von Einsiedel. 1895. 8. Ders., Heinrich v. Einsiedel. 1896. 8. E. A. Seemann, Verlagsh.: Heinemann, Goethe; 2 Bde. 1895. gr. 8. Volbehr, Goethe u. die bildende Kunst. 1895. 8.

Otto Spamer, Verlagsh.: Spamers illustrierte Weltgeschichte. neu bearb. von Kämmel; 3. Aufl., Bd. IV: Diestel, Geschichte des Mittelalters; T. 2. 1897. gr. 8. Bd. IX: Volz-Sturmhöfel: Geschichte der neuesten Zeit; T. 2. 1897. gr. 8. B. G. Teubner, Verlagsh.: Asbach, zur Erinnerung an Arnold Dietrich Schäfer. 1895. 8. Freeman, Geschichte Siciliens. Deutsche Ausgabe von Lupus. 2 Bde. 1895 u. 1897. gr. 8. Thoroddsen, Geschichte der isländischen Geographie, übersetzt von Gebhardt; Bd. 1. 1897. 8. Wislicenus, astronomische Chronologie. 1895. 8. Veit u. Comp., Verlagsh.: Baldensperger, Karl August Credner. 1897. 8. Verein Kunstgewerbe-Museum: Adrefsbuch dess.; Jahrg. 1. 1897. 8. Otto Wigand, Verlagsh.: Penzler, Marksteine von Bismarcks Lebensweg; 3. Aufl. 1895. 8. Ders., Bismarcks Dank. Auswahl aus Ansprachen nach seinem 80. Geburtstage. 1895. 8. — **Liederstadt.** Pfarrer Georg Plath: Ders., die Vitzenburg u. ihre Bewohner. 1893. 8. Sonderabdr. — **Magdeburg.** Albert Rathke, Verlagsh.: Sondermann, Adolph Mentzel; 2. Aufl. kl. 2. — **Malgersdorf.** Pfarrer Jos. Uttendorfer: Annuaire de la société française de numismatique et d'archéologie; H. 3. 1888. 8. Haanemanns verwunderlicher englischer Wahrsager. 1774. schm. 8. — **Marburg.** N. G. Elwert'sche Verlagsh.: Heinemann, Beiträge zur Diplomatik der älteren Bischöfe von Hildesheim (1130—1246). 1895. 8. Moritz, die Wahl Rudolfs II., der Reichstag zu Regensburg u. die Freistellungsbewegung. 1895. 8. — **Mittelwalde.** Rud. Hoffmann, Verlagsh.: Berfried, die Ausgestaltung der christlichen Osterberechnung. 1893. kl. 8. — **München.** Prof. Dr. R. Baumgart: Ders., uralter Ackerbau im Alpenlande. 1897. gr. 8. Sonderabdr. C. H. Beck'sche Verlagsbuchh.: Bielschowsky, Goethe; Bd. 1. 1896. 8. Schulthess' europäischer Geschichtskalender; n. F., 10. Jahrg., 1894. 1895. 8. Schultze, Archäologie der altchristlichen Kunst. 1895. 8. Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst: Bericht ders. 1896. 8. Grofskanzler-Amt des kgl. bayer. Haus-Ritterordens vom hl. Georg: Mitglieder-Verzeichnis dess. Ordens nach dem Stande vom 24. April 1897. 8. J. V. Kull, Privatier: Ders., aus bayer. Archiven. 8. Sonderabdr. Ders., die Münzen des Grafen Ladislaus von Haag (Oberbayern). 8. Sonderabdr. Eduard Pohl, Verlagsh.: Die Familienstiftungen Deutschlands und Deutsch-Oesterreichs; T. 1—3. 1890—1896. 8. J. Schweitzer Verlag (Jos. Eichbichler): v. Löher, das Kanarierbuch. Geschichte u. Gesittung der Germanen auf den kanarischen Inseln. 1895. 8. Staatsministerium des Innern für Kirchen und Schulangelegenheiten: Die Innenräume der kgl. Alten Residenz in München, hrsg. von Böttger. 1895. Imp. 2. — **Münster i. W.** Coppenrath'sche Buchh.: Schwering, zur Geschichte des niederländischen u. spanischen Dramas in Deutschland. 1895. 8. — **Naumburg.** Max Schmidt'sche Buchh.: Schöppe, das alte Naumburg. 1895. 8. — **Nürnberg.** Oberstabsarzt Dr. Röhring: Bardeleben, Lehrbuch der Chirurgie u. Operationslehre; 4 Bde. 7. Aufl. 1874—1876. 8. Baume, Lehrbuch der Zahnheilkunde. 1877. 8. Hergt, Wettstreit der 8 Kreise Bayerns. Vaterländisches Festspiel. 1896. 8. v. Horn u. v. Marschalk, Bamberger Topographie; H. 1. 1884. kl. 8. v. K., der Infanterie-Pferdehalter. 1886. kl. 8. Ders., Stall-Pflege; 2. Aufl. 1889. 8. Scholz, Selbst-Instruktion für Offizier-Burschen u. herrschaftliche Diener. 8. Spottvogel in der bayer. Landes-Ausstellung in Nürnberg. 1896. schm. 8. Ziegler, Lehrbuch der allgemeinen u. speziellen pathologischen Anatomie; 2 Bde. 1885/86. 8. Emil Weller: Bonnet, sermons sur la prière du Seigneur; IIe édit. 1857. kl. 8. Drugulins historischer Bilderatlas. Verzeichnis einer Sammlung von Einzelblättern zur Kultur- u. Staatengeschichte vom 15. bis in das 19. Jahrh.; T. 1 u. 2. 1863 u. 1867. 8. De Manne, nouveau dictionnaire des ouvrages anonymes et pseudonymes la plupart contemporains; nouv. édit. 1862. 8. Ders., retouches au nouveau dictionnaire. 1862. 8. Neudrucke deutscher Litteraturwerke; Nr. 55/56: Till Eulenspiegel. Abdruck der Ausgabe von 1515. 1885. 8. Pirazzi, l'Angleterre et l'Allemagne à propos du Schleswig-Holstein. 1865. 8. Praetor, souvenirs d'un déposté en Nouvelle Calédonie 1871. 1875. kl. 8. Renard, catalogue des oeuvres imprimés de Claude François Menestrier. publ. par Sommervogel. 1883. 8. Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekswissenschaft etc., hrsg. v. Naumann. Jahrg. 19, 23, 26, 28, 30 u. 31. 1858—1871. 8. Weller, die falschen u. fingierten Druckorte; 2. Aufl., 2 Bde. 1864. 8. Ders., de tribus impostoribus anno 1598; 2. Aufl. 1876. 8. Wichmann-Kadow, Beitäge zur älteren Buchdruckergeschichte Meklenburgs.

1857. 8. Sonderabdruck. — **Oldenburg.** Gerhard Stalling, Verlagsh.: Schauenburg, 100 Jahre oldenburgischer Kirchengeschichte von Hamelmann bis auf Cadovius; Bd. 1. 1894. 8. — **Paderborn.** Ferdinand Schöningh, Verlagsh.: v. Bahder, die deutsche Philologie im Grundrifs. 1883. 8. Dornseiffer, Geschichtliches über Eslohe. 1896. 8. — **Paris.** Fernand Mazerolle: Ders., un vase oriental en porcelaine du XIVe siècle. gr. 8. Sonderabdr. — **Plauen i. V.** Gymnasium: 8. Jahresbericht dess. f. d. J. 1896/97. 4. — **Prag.** Lese- u. Redehalle der deutschen Studenten: Bericht ders. über d. J. 1896. 1897. 8. J. Otty, Verlagsh.: Narodopisna vystava ceskoslowanska v Praze 1895; H. 20. 1897. 2. — **Regensburg.** Nationale Verlagsanstalt: Geiger, Jacob Fugger (1459–1525). 1895. 8. — **Bad Reichenhall.** H. Bühler, Hofbuchh.: Bühler, Salzburg u. seine Fürsten; 2. Aufl. 1895. 8. Ders., Bad Reichenhall 1846–1896. 4. — **Reval.** Franz Kluge, Verlagsh.: Neumann, Karl August Senff, ein baltischer Kupferstecher. 1895. 8. E. u. A. Seraphim, Geschichte Liv-, Est- u. Kurlands; 2. Aufl., 2 Bde. 1896/97. 8. — **Ronsdorf.** Dr. Gerhard Berthold: David Fabricius u. Joh. Kepler, vom neuen Stern; Facsimiledruck mit einem Nachwort von dems. — **Rostock.** Grofse Stadtschule: Labes, einige Ergebnisse der vergleichenden Sprachwissenschaft. 1897. 4. — **Salzburg.** Hermann Kerber, Verlagsh.: Widmann v. Mieringen, Chronika der . . Vestung Hochen-Saltzpurg von der Römer Zeiten bis auf 1650. 1895. 4. — **Strassburg.** F. C. Schmidt's Universitäts-Buchh.: Bostetter, geschichtliche Notizen über die Stadt Brumath. 1896. 8. — **Stuttgart.** Chr. Belser'sche Verlagsh.: Kapff, Sixt Carl v. Kapff. 1860. 8. Kraus, Gustav Schlosser. 1892. 8. Fr. Pressel, Victor August Jäger. 1868. 8. P. Pressel, Philipp Melanchthon. 1860. 8. W. Pressel, Schilderung u. Beurteilung des Hexenwesens. 1860. 8. Schirlitz, neutestamentliches Personen-Lexikon. 1869. 8. J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf.: Bibliothek deutscher Geschichte, hrsg. von v. Zwiedineck-Südenhorst. 5 Bde. 1894–96. gr. 8. Baumgart, Göthes »Geheimnisse« u. seine »indischen Legenden«. 1895. 8. Burckhard, Aesthetik u. Socialwissenschaft. 1895. 8. Lindner, die sogenannten Schenkungen Pippins, Karls d. Gr. u. Ottos I. an die Päpste. 1896. 8. Die Memoiren des Grafen Ernst v. Münich, hrsg. von Jürgensohn. 1896. 8. Gebhardt, Wilh. v. Humboldt als Staatsmann; Bd. 1. 1896. 8. Müller, Schillers Jugenddichtung u. Jugendleben. 1896. 8. Ferdinand Enke, Verlagsh.: Mucke, Horde u. Familie in ihrer urgeschichtlichen Entwickelung. 1895. gr. 8. W. Spemann, Verlagsh.: Schlickeysen, Erklärung der Abkürzungen auf Münzen der neueren Zeit, des Mittelalters und des Alterthums . . . 3. Aufl., besorgt von Pallmann. 1896. 8. J. F. Steinkopf, Buchh.: Karl Heinrich Caspari, ein Lebensbild. 1894. 8. Hermann Wildt, Verlagsh.; Klemm, Wolff Friedrich Lindenspür. 8. — **Trier.** Paulinusdruckerei: Hertkens, Wilhelm Achtermann. 1895. 8. — **Wien.** K. k. Central-Commission: Bericht ders. über d. J. 1896. 1897. 8. Carl Fromme, Verlagsh.: Golowine, Fürst Alexander I. von Bulgarien 1879–1886. 1896. gr. 8. F. X. Kiefsling: Ders., deutscher Turnerbund oder deutsche Turnerschaft? 2. Aufl. 1897. 8. Ders., das Kegeln, ein altgermanisches Volks-Spiel. 1897. 8. — **Wismar.** Dr. Fr. Crull: Gorges, der von Heinrich dem Löwen erbauete St. Blasius-Dom zu Braunschweig u. seine Merkwürdigkeiten. 1875. 8. Sello, das Cisterzienserkloster Hude bei Oldenburg. 1895. 8. — **Worms.** Heinrich Fischer, Verlagsh.: Nover, das alte u. neue Worms in Schrift u. Bild. 1895. 8. — **Zug.** Kanton. Industrie-Schule: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896/97. 4.

Tauschschriften.

Berlin. Gesellschaft für Anthropologie etc.: Nachrichten über deutsche Altertumsfunde; Jahrg. 1897, 1–6. 8. — **Bielefeld.** Velhagen u. Klasing, Verlagsh.: Zeitschrift für Bücherfreunde; Jahrg. I, 1. 1897. Fol. 2. — **Bonn.** Verein von Alterthumsfreunden im Rheinlande: Bonner Jahrbücher; H. 100. 1896. gr. 8. — **Düsseldorf.** Geschichts-Verein: Beiträge zur Geschichte des Niederrheins; Jahrbuch dess., Bd. 11. 1897. 8. — **Eger.** Alois John: Unser Egerland; Jahrg. I, 1 u. 2. 1897. 4. — **Erfurt.** Verein für Geschichte u. Altertumskunde: Mitteilungen dess.; H. 18. 1896. 8. — **Erlangen.** Physikalisch-medicinische Societät: Sitzungsberichte ders.; H. 28. 1896. 1897. 8. — **Frankfurt a. M.** Verein für Geschichte u. Altertums-

kunde: Jung, das historische Archiv der Stadt Frankfurt a. M. 1896. 8. — **St. Gallen.** Historischer Verein: Dierauer, Ernst Götzinger. 1897. gr. 4. St. Gallische Gemeinde-Archive. Der Hof Bernang, bearb. von Göldi. 1897. 8. Hardegger, St. Johann im Turtal. 1896. gr. 4. — **Genf.** La société d'histoire et d'archéologie: Bulletin; I, 5. 1897. 8. — **Helsingfors.** Suomalaisen kirjallisuuden seura; Suomi. Kolmas jakso; 13. osa. 1897. 8. Suomen kansan säwelmiä; VIII. vihko. 8. Suomalainen kirjallisuus; IV. lisävihko 1892—1895. 1897. 8. — **Hermannstadt.** Verein für siebenbürgische Landeskunde: Archiv dess.; n. F., Bd. 27, 2. 1897. 8. — **Hildburghausen.** Verein für Meiningische Geschichte u. Landeskunde: Schriften dess.; H. 24. 1896. gr. 8. — **Laibach.** Musealverein für Krain: Mitteilungen dess.; Jahrg. IX, 1—6. 1896. 8. Jzvestja; IV, 1—6. 1896. 8. — **Leipzig.** Gesellschaft der Wissenschaften: Berichte über die Verhandlungen ders., phil.-hist. Classe; 1896, 2 u. 3. 1897. 8. — **Lüttich.** L'institut archéologique Liégeois: Bulletin, tom. XXV. 1896. 8. — **München.** Akademie der Wissenschaften: Almanach ders. f. d. J. 1896. 1897. 8. Sitzungsberichte der phil.-hist. Classe; 1896, H. 4. 1897. 8. Sitzungsberichte der mathem.-phys. Classe, 1896, H. 4. 1897. 8. — **Nürnberg.** Bayerisches Gewerbemuseum: Jahresbericht dess. f. d. J. 1896. 4. — **Osnabrück.** Verein für Geschichte u. Landeskunde: Mitteilungen dess.; Bd. 21, 1896. 1897. 8. — **Wien.** K. k. geographische Gesellschaft: Mitteilungen ders.; Bd. 39. 1896. 8. Numismatische Gesellschaft: Numismatische Zeitschrift; Bd. 28, Jahrg. 1896. 1897. 8. Verein für historische Waffenkunde: Zeitschrift dess.; Jahrg. I, 1 u. 2. 1897. gr. 4.

Ankäufe.

Hie noch volgend ettlich zemale klůger vnd subtiler rede wyssent wye einer was genant der ackerman von böhem, dem gar ein schöne liebe frowe sin gemahel gestorbē was. Mit kolor. Titelholzschnitt. 1477. 4. Ein huszrat in ein gůt Jare. (15. Jahrh.) 4. Beide Drucke abweichend von den bisher beschriebenen Ausgaben. Bibel. Alt vnd new Testament, nach dem Text in der heiligen Kirchen gebraucht, durch doctor Johañ Ecken mit fleiss auf hochteutsch verdolmetscht. 1537. 2. Stammbuch des Caspar Cincius. 17. Jahrh. qu. 8. Historia von der Tugendreichen . . . Frawen Grisilla. 1614. 8. (Scheibel), Geschichte der seit 300 Jahren in Breslau befindlichen Stadtbuchdruckerey. 1804. 4. Sammlung römischer Denkmäler in Baiern; H. 1 u. 2, mit Atlas. 1808. 4 u. 2. (Rapp), das Geheimnifs des Steindrucks in seinem ganzen Umfange. 1810. 4. Senefelder, a complete course of lithography. 1819. 4. Engelmann, traité théorique et pratique de lithographie, übers. von Pabst u. Kretzschmer. 1840. 4. Ferchl, Geschichte der Errichtung der ersten lithographischen Kunsanstalt in München. 1862. 8. Hayn, thesaurus librorum Philippi Pfister Monacensis. Verzeichnis einer auserlesenen Sammlung Bavarica, Monacensia . . 1888. 8. Reichardt, Kunstsammlung Pfister, München. Monacensia, Bavarica . . 1888. 8.

Für die Heyer v. Rosenfeld'sche Bibliothek wurden erworben: de Hahn. nouveau calendrier du très illustre chapitrale Ordre Equestre et militaire de Bavière sous le titre de Defenseurs de la gloire de Dieu . . pour l'an 1778. 8. Niesiecki, herbarz polski; 10 Bde. 1839—1846. gr. 8. d'Hozier, état présent de la noblesse française; V[e] édition. 1887. gr. 8.

Historisch-pharmazeutisches Zentralmuseum.

Jahresbeiträge.

Von Gremien etc.: Vom Apothekerkreisverein zu **Stade** 20 m. (von 1896 an.)

Geschenke.

Berlin. Alexander Meyer Cohn: 14 Blätter mit Anhängeetiquetten für Medicinflaschen; 18. 19. Jahrh. — **Lichte-Wallendorf.** Apotheker Moritz Piper: Ein Blatt mit Arzneiflaschenetiketten; spätes 18. Jahrh. **Neunkirchen** b. Trier. Apotheker Franz Biesterfeld: Arzneilöffel zum Feststellen; Schale aus Muschel, Griff graviertes Silber; 1651.

Aus Nürnberg stammend. — **Nürnberg.** Oberstabsarzt a. D Dr Röhring: Dr. V. Blumm über die Pflege der Zähne; Bamberg 1879; 8. Dr. H. Hasser, Übersicht der Geschichte der Chirurgie und des chirurgischen Standes. S. A. o. O. u. J. (1879); 8. Alberts, erste Hilfe bei Unfällen; Berlin 1894 8. Beiheft zum Militärwochenblatt. 1889, VII; 8. Fr. v. Criegern, Das rote Kreuz in Deutschland; Leipzig 1883. 8. **Weimar.** Th. Lüddke, Apotheker: Dr. R. Brandes, Archiv des Apothekervereins im nördl. Deutschland. Bd 9, 11, 11, 16, 21, 22, 30, 33; Schmalkalden und Lemgo; 1824 30; 8. Buchner und Kastner Repertorium der Pharmacie Bd. 7, 13, 24, 25, 27, 32; Nürnberg 1820 (?) -29; 8. Dr. J. B. Trommsdorffs Jahrbuch für Chemiker und Apotheker. Jahrg. 1820 27; Weimar 8. Ph. L. Geiger, Handbuch der Pharmazie; 1. Bd., Heidelberg, 1824; 8. Dr. J. B. Trommsdorff, die Chemie im Felde der Erfahrung. 1. Bd. Erfurt 1808; 8. Apothekerbuch für die k. sächsichen Lande; Dresden, 1821. Uebers. der Pharmacopaea Saxonica; 8. Dr. Chr Fr. Reufs, Dispensatorium Universale seu Lexicon Chemico-Pharmaceuticum; Strafsburg; 1791; 2 Bde.; 8. Dr. J. F. A. Gotthuys Elementarbuch der chemischen Experimentierkunst; 1. Teil; Jena 1808; 8. Dr. J. B. Trommsdorff, Kallopistrie oder die Kunst der Toilette für die elegante Welt; Erfurt 1805. 8. Ders., Journal der Pharmacie für Aerzte und Apotheker; 25 Bde.; Leipzig 1794 1816. (Der Bd. f. 1806 fehlt.) 8. Ders., Neues Journal der Pharmacie für Ärzte und Apotheker u. Chemiker, 30 Bde.; Leipzig 1817 1830. 8 **Wolfratshausen.** Apotheker Happ: Proben von orientalischen Bezoarsteinen aus den früheren Klosterapotheke zu Schäftlern; 18. Jahrh.

Ankäufe.

Sammelband in Quart mit Quacksalberreclamen des 17. und 18. Jahrh. Charlatan, Radierung von van Haeften.

Deutsches Handelsmuseum.

Geschenke.

Coburg. Louis Kern: Amerikanischer Schatzschein (Vereinigte Staaten von Nordamerika) über 1000 Dollars. 1863. **Mettendorf** bei Reichenberg. Willy Ginskey: Anweisung über zehn Kreuzer österreichisch in Papier, ausgestellt von Hertl in Reichenberg. **Hochpaleschken** (Westpreufsen). Otto Treichel: Acht Stück Aufgaberezepisse von Frachtstücken, Mauthscheine u. dgl.; 19. Jahrh.

Verwaltungsausschuss.

Wir haben den Tod zweier Mitglieder unseres Verwaltungsausschusses zu beklagen. Am 1. Juni starb in Berlin der Historienmaler, Professor August von Heyden, Mitglied des preufsischen Staatsrates. Am 16. Juli verschied zu Nürnberg der Direktor der kgl Kunstgewerbeschule, Professor Karl Hammer. Professor von Heyden war seit dem Jahre 1875 Mitglied des Verwaltungsausschusses, Direktor Hammer seit 1885. Beide waren Männer von ungewöhnlich reicher und vielseitiger Begabung, welche sie jederzeit im Interesse des Museums geltend gemacht haben. Die reichen Verdienste, welche Sie sich um unsere Anstalt erworben haben, sichern ihnen ein treues und dankbares Gedächtnis in der Geschichte des germanischen Museums.

Am 9. und 10. Juni fand die alljährliche Versammlung des Verwaltungsausschusses statt. Zu derselben hatten sich eingefunden die Herren: Geheimrat Professor Dr. Dümmler, Vorsitzender der Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica aus Berlin, Se. Exzellenz Staatsminister D. Dr. von Gofsler, Oberpräsident der Provinz Westpreufsen aus Danzig; Dr. Hugo Graf, Direktor des bayerischen Nationalmuseums aus München, Professor Karl Hammer, Direktor der Kunstgewerbeschule aus Nürnberg; Geheimrat Dr. von Hefner-Alteneck aus München; Geheimrat, Professor Dr. von Hegel aus Erlangen; Professor Dr. Karl Theodor Heigel aus München; Professor Dr Moritz Heyne aus Gottingen; Th. v. Kramer, Direktor des bayerischen Gewerbemuseums

aus Nürnberg; Justizrat Freiherr von Krefs aus Nürnberg, Kaufmann G. Lampson aus Berlin, Ritter von Launa, Mitglied des Herrenhauses aus Prag; Dr. von Laubmann, Direktor der kgl. bayer. Hof- und Staatsbibliothek aus München; Professor Dr. Alfred Lichtwarck, Direktor der Kunsthalle aus Hamburg; Geheimrat Dr. F. von Reber, Direktor der kgl. bayer. Zentralgemäldegallerie aus München; Bürgermeister Dr. von Schuh aus Nürnberg; Professor Dr. Alwin Schultz aus Prag; Rittergutsbesitzer Freiherr von Tucher aus Nürnberg, Geheimrat Dr. E. Wagner, Direktor der grofsherzoglich badischen Altertumssammlungen aus Karlsruhe; Geheimrat, Professor Dr. W. Wattenbach aus Berlin, sowie die beiden Direktoren des Museums Gustav von Bezold und Hans Bösch.

Am ersten Tage widmete vor Eintritt in die Tagesordnung Geheimrat von Hefner-Alteneck dem jüngst verstorbenen Mitgliede des Verwaltungsausschusses Professor von Heyden in Berlin einen tief empfundenen Nachruf. Sodann berichteten Direktor von Bezold über die Verwaltung des Museums, Direktor Bösch über deren Finanzen, Freiherr von Tucher über die Rechnungen für 1896, Direktor Bösch über die Rechnungen der Stiftung für Erhaltung von Nürnberger Kunstwerken.

Die nähere Prüfung der Verwaltung und der Neuerwerbungen wurden im Laufe des Nachmittages durch mehrere Kommissionen vorgenommen. Aufserdem wurde über Grunderwerbungen und Erweiterungsbauten für das Museum beraten.

Am zweiten Versammlungstage berichteten die Kommissionen über ihre Wahrnehmungen. Sowohl die Verwaltung der Sammlungen und die Neuerwerbungen, als namentlich der günstige Stand des Finanz- und Kassawesens fanden die Anerkennung der Berichterstatter. Mit grofsem Danke wurde die Stiftung der Pflegschaft Berlin, die Warnecke'sche Siegelstempelsammlung begrüfst. Als Hauptgegenstand für die Erwerbungen der nächsten Zeit wurde die Sammlung von Volksaltertümern in Aussicht genommen. Wenn diese Gegenstände, die Möbel und Hausgeräte des Landvolkes, soweit sie insbesondere noch eigenartige Formen tragen, auch grofsenteils kein hohes Alter haben, so sind sie doch in raschem Verschwinden begriffen, so dafs es hohe Zeit ist sie zu sammeln, um der Nachwelt ihre Kenntnis zu erhalten.

Die Sammlung Regensburger Münzen und Medaillen des † Regierungsregistrators Schratz zu Regensburg.

In der vorigen Nummer des Anzeigers konnte bei der Besprechung des Legates des Herrn Justizrat Seeger-Eisenach von einer beträchtlichen Vermehrung der Münzensammlung des Museums berichtet werden; heute schon kann die Anstalt eine neuerliche grofsartige Erwerbung für diese Abteilung verzeichnen, nämlich den Ankauf der Sammlung von Ratisbonensien des † Regierungsregistrators Schratz in Regensburg, welche, mehr als 1000 Nummern umfassend, für die Regensburger Münzkunde im Museum eine ähnliche Stelle einzunehmen bestimmt ist, wie die Krefsische Münzsammlung für Nürnberg, wenn sie die letztere an Wert und Vollständigkeit auch nicht annähernd erreicht.

Regensburg nimmt für Bayern als jedenfalls früheste Münzstätte eine grofse münzgeschichtliche Bedeutung ein. Als Münzherren kommen neben den Kaisern, die im frühen Mittelalter des öfteren Münzen schlagen liefsen, in erster Linie die bayrischen Herzöge, die Bischöfe, diese vielfach mit den vorgenannten gemeinschaftlich und endlich die Stadt selbst vom Ausgang des Mittelalters an in Betracht. Die vorliegende Sammlung hebt mit den Denaren des Herzogs Bertold (938—47) an bis zu Heinrich V. (1017—1026), welchen sich Pfennige (Halbbracteaten) von Leopold (1138—1141) bis Ludwig I. (1183—1231) anschliefsen. Es sind 29 zum Teil sehr seltene Stücke. Von Kaisern und Königen sind vertreten: Heinrich II., 1002—1004, und 1000—1014, als Kaiser 1014—1017; Heinrich III., als König 1124—1040, als Kaiser, 1047—1049. Die bischöflichen »Pfenning« beginnen mit Hartwich II. (1155—1165). Diese setzen sich fort bis zu Leo (1262—1277), wo der Konventionspfennig an ihre Stelle tritt, von dem eine grofse Anzahl Stücke vorhanden ist bis auf Johann I. (1384—1409).

Von diesem Zeitpunkt an mehren sich die Münzgattungen, es treten bis zum Anfang des 16. Jahrhunderts die Heller, die Batzen, und Doppelbatzen, die »Gröschl« und Kreuzer auf, denen sich dann die Thaler anreihen. Später treten dann als bischöfliche Münzen noch Halbbatzen und Fünfhellerstücke (Vierundachtziger) auf. Eine reichhaltige Folge aller dieser Münzen führt bis zur Säcularisation im Jahre 1806. Unter den gröfseren Stücken sind insbesondere mehrere Sedisvacanzthaler hervorzuheben.

Die eigentlichen Regensburger Stadtmünzen heben mit dem beginnenden 16. Jahrhundert an, und sind insbesondere die kleineren Currentmünzen in fast lückenlosen Reihen vertreten. Von Goldmünzen sind zwei äufserst seltene Thalerabschläge von 1667 und einer des Kaiser Franz II. ohne Datierung zu erwähnen, dann ein Doppeldukaten auf Kaiser Leopold und eine Reihe von einfachen, 1/2, 1/4, 1/8 und 1/16 Dukaten des 18. Jahrhunderts, sowie eine Anzahl Spruchdukaten. Unter den Thalern sind die Prägungen des 17. und 18. Jahrhunderts in schön erhaltenen Stücken gut vertreten; besondere Erwähnung verdient ein sehr seltener Guldenthaler von 1578. Diesen schliefsen sich Halbe-, Drittel-, Viertel- und Neuntelthaler aus dem 17. und 18. Jahrhundert, eine Reihe seltener Fünfbätzner des 16. Jahrhunderts, sodann die 20-, 15- und 10-Kreuzerstücke des 18. Jahrhunderts als gröfsere Silbermünzen an.

Von gleicher Reichhaltigkeit wie die eigentlichen Currentmünzen ist die Abteilung der Medaillen, Schau-, Schenk- und Denkmünzen. Abgesehen von einer Reihe schöner Klippen, wie sie insbesondere zur Verherrlichung des permanenten Regensburger Reichstags geprägt wurden, und den verschiedenen Ehe-, Tauf- und Glückwunschmünzen, sind eine Anzahl Medaillen und Klippen der Regensburger Stahlschützen zu erwähnen. Zahlreich sind auch in Orginalen und Bleiabschlägen die Medaillen auf Regensburger Bischöfe, insbesondere des 18. Jahrhunderts und Regensburger kirchliche Ereignisse. Eine fast lückenlose Reihe dürften die Medaillen und Denkmünzen auf Regensburger Begebenheiten und Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts bilden, die allein über hundert Nummern ausmachen. Übrigens hat sich der Vorbesitzer bei den Medaillen nicht so streng an den Lokalcharakter gehalten, so dafs neben den eigentlich Regensburger auch sonstige Kaiser-, Fürsten- und Privatmedaillen vom 16.–18. Jahrhundert die Sammlung zieren.

Es seien darunter eine silbervergoldete Medaille auf Maximilian II., auch eine solche auf die Vermählung Ferdinand II. vom Jahre 1622, dann eine ebensolche mit den kleinen Brustbildern der habsburgischen Kaiser von Rudolph von Habsburg bis auf Rudolph II. verwiesen. Ebenso verdient eine vergoldete, schöne Bronzemedaille auf Papst Pius V. Beachtung.

Besonders reichhaltig ist die Schratz'sche Sammlung an Wallfahrtsdenkmünzen und Betpfennigen der Diöcese Regensburg vom 16. Jahrhundert an bis auf die neueste Zeit. Obwohl die Mehrzahl nicht durch Material und künstlerische Qualität sich auszeichnen, bieten sie doch für die zahlreichen Klöster und Wallfahrtsorte gerade dieser Landesteile reiches kulturgeschichtliches Material. Erwähnt sei ein Kupferabschlag einer viereckigen plaquettenartigen Medaille auf die schöne Maria zu Regensburg vom Jahre 1519.

Weiter sei der zahlreichen, und teilweise sehr seltenen Medaillen auf das Fürstenhaus Thurn und Taxis, gedacht, das bekanntlich zu Regensburg residiert. Diese Medaillen verteilen sich ungefähr auf die letztverflossenen hundert Jahre.

Eine weitere Abteilung endlich bilden die in solcher Zahl für einen Ort wohl selten vereinigten Marken: Brückenzollmarken, Bräuhausmarken, Bauamts-, Umgelds-, Gerichts- u. dergl. Marken, welche als Präsenzzeichen dienten, ferner Handwerker und Handwerksburschenzeichen der verschiedensten Art, welche besonders gut vertreten, vom 16. bis zum 19. Jahrhundert reichen und ebenfalls in solch systematischer Zusammenstellung, von nicht zu unterschätzender kulturgeschichtlicher Bedeutung sind.

Herausgegeben vom Direktorium des germanischen Museums.
Abgeschlossen den 17. Juli 1897.
Für die Schriftleitung verantwortlich: Gustav von Bezold.

Gedruckt bei U. E. Sebald in Nürnberg.

ANZEIGER
des germanischen Nationalmuseums.

1897, Nr. 4. Juli und August.

Chronik des germanischen Museums.

Neu angemeldete Jahresbeiträge.

Von Vereinen etc.: Altenburg. Herzogliche Landesbibliothek 10 m. **Danzig.** Verein für die Herstellung u. Ausschmückung der Marienburg 50 m. **Kassel.** Gewerbehalle 10 m.

Von militärischen Korporationen: Chemnitz. K. sächs. 5. Infant.-Regiment »Prinz Friedrich August« No. 104 15 m. **Dieuze.** Kgl. Bayr. 3. Chevaulegers-Regiment 12 m. **Erfurt.** 3. Thüringisches Infanterie-Regiment 10 m. **Erlangen.** Kgl. Bayr. 19. Infanterie-Regiment 10 m. **Fürth.** Kgl. Bayr. 21. Infanterie-Regiment 12 m. **Göttingen.** 2. Hessisches Infanterie-Regiment Nr. 82 12 m. **Hannover.** 1. Hannoversches Infanterie-Regiment Nr. 74 10 m. **Mainz.** 2. Nassauisches Infanterie-Regiment Nr. 88 10 m. **Mannheim.** 2. Badisches Grenadier-Regiment Nr. 110 10 m. **Metz.** Kgl. Bayr. 8. Infanterie-Regiment 10 m. 4. Magdeburgisches Infanterie-Regiment Nr. 67 10 m. **Mülhausen** (Elsafs). 7. Bad. Infanterie-Regiment Nr. 142 15 m. **München.** Kgl. Bayr. Infanterie-Leib-Regiment 25 m. Kgl. Bayr. 1. Feld-Artillerie-Regiment 10 m. **Münster i. W.** Infanterie-Regiment »Herwarth von Bittenfeld« (1. Westfäl. Nr. 13) 12 m. **Potsdam.** Erstes Garde-Regiment zu Fufs 10 m. **Saargemünd.** Kgl. Bayr. 5. Chevaulegers-Regiment 10 m. **Westend b. Berlin.** Königin Elisabeth-Garde-Grenadier-Regiment 10 m.

Von Privaten: Altenburg. Stephan Geibel, Kommerzienrat, 5 m. **Büdingen.** Bücking, Oberförster, 2 m.; Merck, Kreisamtmann, 1 m.; Schäfer, Pfarrer, 1 m.; Dr. Volp, Gymnasiallehrer, 1 m. **Cassel.** von Achenbach, Regierungs-Assessor, 3 m.; Dr. jur. Arnthal, Rechtsanwalt, 3 m.; Gebr. Gotthelft, Hofbuchdruckereibesitzer, 3 m.; Heinrich Koch, Bankier, 3 m.; Fritz u. Louis Range, Hofjuweliere, 3 m.; Dr. jur. Rothfels, Rechtsanwalt, 3 m.; Chr. Schütz, Hof-, Maurer- und Steinhauermeister, 3 m. **Dresden.** Oswald von Carlowitz, Exz., General der Kavallerie z. D., 6 m.; Franz Ad. Netto, Major z. D., 5 m.; Freiherr F. C. von Seckendorff-Gutend, Premierlieutenant u. Intendantur-Assessor, 3 m.; Freiherr C. M. R. von Welck, Assessor im Kultusministerium, 5 m. **Erfurt.** Kappelmann, Stadtrat, 10 m. Kortum, Stadtbaurat, 3 m. **Feuchtwangen.** Georg Hofmann, kgl. Studienlehrer, 2 m.; Karl May, Privatier, 2 m.; Otto May, Kaufmann, 2 m.; Yblagger, k. Rentamtmann, 2 m. **Heidelberg.** Ernst Hohenemser, stud. phil., 2 m. **Kiel.** Dr. Georg Haupt 10 m. **Laibach.** Max Samassa 5 fl. **Neuendettelsau.** Hanna Gaedechens, Schwester, 3 m. **Nördlingen.** Karl Behringer, Zimmermeister, 1 m. 80 pf.; Dorner, k. Reallehrer, 2 m.; M. Höchstädter, Kaufmann, 1 m.; Lodenfabrik 2 m.; Heinrich Möhle, Brauereibesitzer, 2 m.; A. Rädler, Kaufmann, 1 m.; Otto Rehlen, Privatier, 2 m.; A. Rosenberger, Getreidehändler, 1 m.; Schwarzkopf, Rechtsanwalt, 2 m.; J. Wolbach, Bankier, 1 m.; Hermann Wöhrlen, Brauereibesitzer, 2 m. **Nürnberg.** Jos. Loschge, Privatier (Seerose Dutzendteich), 2 m.; Fr. Sprecher, k. geistl. Rat u. Stadtpfarrer, 3 m. **Oschatz.** Adalbert Böhme, Referendar (statt bisher 1 m. 80 pf.), 3 m. **Osnabrück.** Gustav Meyer, Apotheker, 3 m.; August Pump, Apotheker, 3 m.; Dr. Ziller, Professor, 3 m. **Posen.** Witschiec, Vermessungsinspektor, 2 m. **Saalfeld.** Hugo Joos, Fabrikbesitzer, 5 m.; von Heyden, Kammerherr auf Schlofs Obernitz, 10 m. **Tuttlingen.** Heinrich Eyrich, Kaufmann, 2 m.

Einmalige Geldgeschenke.

Lamsdorf. 1. oberschles. Infanterie-Regiment Keith Nr. 22 30 m. **Leitmeritz.** Ignaz Peters, k. k. Gymnasialprofessor i. P., 2 fl. 85 kr. **Moskau.** Nathalie de Schabelskoi 4 m.

Zuwachs der Sammlungen.

Kunst- und kulturgeschichtliche Sammlungen.

Geschenke.

Barver. Vollmaier Krone: Hölzerne Laterne. Bauer Leimann: Dreifufs aus Eisen; Fleischgabel. — **Brockum** (Kr. Diepholz). Neubauer Hofmann: Hölzerner Krüselhalter. **Darmstadt.** Nachlafs des k. u. k. Hauptmanns Heyer v. Rosenfeld: Diverse Gegenstände, Studentensilhouetten a. d. 1. Hälfte des 19. Jahrh.; Bierkrug, Lorgnette aus Horn, Anf. des 19. Jahrh.; Statuette Friedrich des Grofsen aus Eisen. — **Diepholz.** Kgl. Bauinspektor Preyawa: Zwei hölzerne Krüselhaken; runder Rost; Heber aus grünem Glas; Stück eines Salzfasses; Spazierstock mit messingenem Griff; Knäuelwickler aus Holz. Klempnermeister Hadeler: Thonampel. Gastwirt Willer: Irdener Milchnapf. Drechsler Landmann: Bleiernes Tintenfafs. — **Drohne** (Westfalen). Bauer Pohlmann: Buntglasierter Bauernteller. Bauer Angelbreck: Bunter Bauernteller; modern. — **Dielingen.** Bauer Angelbreck: Schnapsflasche aus Glas; irdener, buntglasierter Kaffeetopf. **Eickhöpen** bei Diepholz: Jagd- und Reitmaier Georg Kettler: Ein Paar alte Holschenstiebel (Holtklaunen); viereckiger Rost; runder Rost; Krüsel (Thranlampe) aus Messing. — **Hagewede** (Kr. Diepholz). Hofbesitzer Stilt: Eiserner Krüselhalter. Vollmaier Krone: Dreifufs mit Pfannenhaken; irdener dreibeiniger Kochtopf; Einsatzbrett in eine Truhe. — **Heede.** Hofbesitzer Bartling: Senfkugel aus Eisen. Bauer Wichering: Grofse Stalllaterne. **Heldburg.** Se. Hoheit der Herzog von Sachsen-Meiningen: Zwei Brustharnische; 16.–17. Jahrhundert. **Holte.** Bauer Pohlmann: Knittelstein (zum Plätten) aus Stein. **Lembruck.** Vollmaier Junghans: Zwei Ofenknäufe; Holzkump zum Einrühren des Buchweizenpfannkuchens; eiserner Krüsel. Gastwirt Sattler: Zwei zinnerne Leuchter. — **München.** Geheimrat v. Hefner-Alteneck: Ölgemälde auf Kupfer, die Kreuzigung darstellend; Arbeit des Christoph Schwarz. — **Nürnberg.** Pfarrer Nagel: Eine Anzahl grünglasierter Ofenkacheln aus dem Hause Nr. 37 am Egydienberg; 18. Jahrhundert. Kaufmann Rob. Rott: Bruchstücke eines Glases und dreier Nadeln aus Bein; römisch. Tabakfabrikant Englert: Zwei eiserne Thürbänder; 17. Jahrhdt. Schreinermeister Schabenstiel: Eiserner Griff von einer Truhe. Feingoldschläger L. Seidel: Bäckerstand auf einem Markt; Spielzeug aus Holz; 19. Jahrhdrt. — **St. Hülfe** (Kr. Diepholz). Gemeindevorstand Lohaus: Eiserner Kesselhaken; Löffelsticken für Zinnlöffel; Hechel; Handrolle. — **Südwalde.** Vollmaier Westermann: Eiserner Schlüsselring. **Varl** (Westfalen). Maier Steinkamp: Zwei irdene Teller.

Ankäufe.

Vorgeschichtliche Denkmäler: Toilettennecessaire aus Bronze, bestehend aus verschieden geformten Nadeln in einer Scheide (jüngere Latènezeit?). Gefunden bei Alfershausen bei Thalmässing.

Frühchristliche und germanische Denkmäler: Knauf (Abschlufs eines Stabes oder Scepters?), gebildet aus einer Dülle mit vier Lappen; Silber mit tauschiertem Ornament. Gefunden in einem langobardischen Grabe in Oberitalien.

Bauteile: Gotische Wetterfahne aus Eisen mit vergoldeten Kugeln und Hahn. Sieben buntglasierte Thonfliesen; aus Hessen; 18. Jahrhundert.

Münzen: 67 Silberpfennige des 16. Jahrhunderts verschiedenen Gepräges.

Wissenschaftliche Instrumente: Anamorphose auf die Vermählung Tucher-Pfinzing; 1536. Auf Papier gemalt und auf Holz aufgezogen.

Waffen: Dolch; 16. Jahrh. Dreikantiger Dolch; frühes 16. Jahrh. Dolch desgl., mit grofser gerader Parierstange und der Aufschrift Junker Anton Knitz; 16.–17. Jahrh.

Dolch mit tauschiertem Griff und vierkantiger Klinge; 16.—17. Jahrh. Dolch mit dreikantiger Klinge; 17. Jahrh. Streithammer; 16. Jahrh. Kleines Wurfbeil; 16.—17. Jahrh.

Hausgeräte und Möbel: Messer mit Bronzegriff; 16.—17. Jahrh. Drei Messer mit krummer Klinge; 16.—17. Jahrh. Fischgabel zum Anschrauben mit vier Zinken. Drei Schachteln mit Zinnfiguren (Soldaten, Zirkus, Tiere); 1. Hälfte des 19. Jahrh. Ulmer Fufsnetschrank; 18. Jahrh. Rococolehnstuhl. Gotischer Tisch aus Rollshausen, Hessen; Porzellanvase mit Blumenreliefs, bemalt; Berliner Manufaktur; spätes 18. Jahrh.

Volksaltertümer: Bemaltes Trinkglas, Salzfafs von Glas, Bierkrug mit Zinndeckel; 18. Jahrh. Ein desgl. Krüsel mit gedrehtem Griff von Messing. Desgl. mit Haken. Zwei Messingkrüsel, älterer Form. Krüsel von Zinn mit Glas, mit zweitem Fufs zur Ergänzung. Irdene, bunt glasierte Schüssel. Desgl. mit Sprüchen. Hölzerne Feldbutterdose. Zunderdose. Lichtziehe. Handtuchhalter, gedreht und geschnitzt. Hölzerne Brautkiste. Irdener Pfannkuchendeckel. Irdener Brattopf mit Deckel. Irdener Schmortopf. Hölzerner Hechelkamm. Lünzner, hölzerne Wage. Zuckerdose aus bunter Fayence. Zuckerdose aus blauweiser Fayence. Knittelstein aus Glas. Irdener Topf ohne Henkel, in welchem Geld vergraben war. Zwei Weingläser. Irdener Efskump. Grofser Kochlöffel. Kleine Stalllaterne. Knittelstein aus Glas. Messingener Leuchter. Buntes Glasfensterchen. Thrankrüsel von Eisen. Jagd- und Reitmaiersattel. Bratwurstrost. Irdene Feuerkieke. Blasebalg. Dokumentenkasten in Kerbschnitzerei. Stuhl mit Strohgeflecht. Fufsbank. Eckbrett mit drei Schäften. Chinesisches Kästchen mit bunter Malerei. Salzfafs mit Kerbschnitt. Desgl. Handtuchhalter. Desgl. mit Gesimsbrett. Hechelstuhl (defekt). Die vorgenannten Gegenstände, sowie 20 hölzerne Bauteile stammen aus der Diepholz und dessen Umgebung und sind zur Einrichtung eines niedersächsischen Bauernhauses bestimmt. Zwei ostfriesische Schränke, Eichenholz mit Schnitzerei; 17.—18. Jahrh. Ein desgl. Tisch; ein desgl. Stuhl. Truhe aus der Schwalm (Frankenheim); Eichenholz mit geschnitzten Füllungen; 17. Jahrh. Zwei Bauernstühle aus der Schwalm. Lichthalter desgl. Buntgeblümte Bauernweste aus Hessen. Bemalter Kastenschrank, desgl. Bettstatt mit Aufsatz, desgl. Kommode mit Aufsatzschrank, desgl. Truhe, desgl. Uhrkasten mit Uhr, Wiege, Tisch, vier Stühle, zwei Geschirrstellen. Die vorgenannten Möbel bilden die Einrichtung einer oberösterreichischen Bauernstube des 18. Jahrh. Lichthalter mit geschnitzten hölzernen Ketten, hessisch. Drei bemalte Fayenceteller, hessisch. Drei buntglasierte irdene Marburgerkannen. Ein desgl. Dose mit Deckel in Herzform. Rococotisch aus der Rhön; 1781. Desgl. eingelegt; 1832. Bauernstuhl aus Maden bei Cassel. Rhönwiege; 18. Jahrh. Rhönhaspel (Weife). Thüringer Bänderhaube nebst dazugehörigem Straufsenfedernaufsatz (Wipperoda). Zinnerner Kessel (Theekanne) mit Gravierung; Messingene Kanne mit Hähne auf drei Füfsen; zinnerne Schale. Die drei letztgenannten Stücke niederrheinisch.

Kupferstichkabinet.

Geschenke.

Berlin. Frau Dr. R. Loewenstein: Eine Sammlung von mehreren hundert verschiedenen, teils vollständigen, teils unvollständigen Kartenspielen des 19. Jahrhunderts. **Hochpaleschken bei Altkischau** (Westpreufsen). Alexander Treichel, Rittergutsbesitzer: Plan von Danzig; 19. Jahrhundert. **Leipzig.** Breitkopf u. Härtel, Verlagsbuchh.: Sechs moderne Flugblätter. **Nürnberg.** Christian Metzler, Lithograph: 15 Bll. mit stenographischer Schrift und Zeichnungen etc. in Lithographie. Robert Roth, Kaufmann: Porträt des Joh. Ludw. Apinus (1668—1703), Kupferplatte. **Strassburg.** Prof. Dr. Freund: Zwölf Bll. kolorierter Handzeichnungen von Turnier- und Fechtszenen des 15. Jahrhunderts, Kopien (von gleichzeitigen Originalzeichnungen) aus dem 19. Jahrhundert; 16 Bll. aus einem Album aus dem 19. Jahrhundert; 16 Bll. aus einem Album aus der Mitte des 17. Jahrhunderts; Entwurf zu einem Titelblatt von 1682; der Nürnberger Johannisfriedhof bei Nacht, Aquarellmalerei von Walther. — **Wien.** Bureau der II. internationalen Kochkunst-Ausstellung in Wien (1898): Plakat der Ausstellung.

Ankäufe:

Kupferstiche und Radierungen: Martin Schongauer B. 22 und 51. Hans Burgkmair B. 1. Hans Sebald Beham B. 74. Aldegrever B. 182. Jan Müller, Bernt Knipperdolling, Kopie nach Aldegrever B. 183. J. Binck B. 72 und 77. H. S. Lautensack B. 38, 49, 56. Virgil Solis B. 458, 551. Paul Flindt, reichverzierter Abendmahlskelch, Punzenstich; verkehrt stehendes Gefäfs in Form einer reich gekleideten Edeldame, Punzenstich. Jost Amman Aum. 96. Art Jost Ammans. Adam und Eva von Tieren umgeben in Queroval, in den Ecken die Winde. Art des Saenredam (H. Goltzius exc.), die Messung des gestrandeten Walfischs B. pag. 113, 94. Hieron. Wierix, 2 Porträts. F. Bol, B. 2. 4. C. A. Renesse B. app. 17. P. Bout B. 3. J. van Aken, 4 Bll. Rheinansichten nach H. Saftleven B. 18—21. Sintzenich, Gottfried Schadows Grabmal des Grafen von der Mark in der St. Dorotheenkirche in Berlin, Schwarzkunstblatt 1793.

Lithographie: »Der Mörder Joh. Paul Forster.« Lithographie von G. P. Buchner in Nürnberg 1821.

Flugblätter: »*Umständliche Erzehlung, wie es bey Belagerung und Übergab der Stadt Braunschweig von Tag zu Tag hergegangen, nebenst einem Lied, und denen beygesetzten Accords-Punkten*« Radierung mit Text in Typendruck. O. O., J. (1671) u. Dr. 2. — »*Plan de la levee du Siège de Brunswic la nuit du 13. au 14. d'Octobre 1761*« etc. delin. J. C. Hennemann Conduct.« Gravé Sous la Direction de J. V. Schley et Publié à La Haye aux Depens de Pierre Gosse junior & Daniel Pinet MDCCLXIII imp. fol. — 29 Flugblätter des 17.—19. Jahrhunderts.

Bibliothek.

Geschenke.

Aachen. Prof. Dr. M. Schmid: Ders., Katalog der Ausstellung deutscher Plakate im Suermondt-Museum, Aachen. 1897. schm. 8. — **Aarau.** H. R. Sauerländer u. Co., Verlagsh.: Bally, Beschreibung v. Münzen u. Medaillen des Fürstenhauses Baden aus der Sammlung Bally; T. I. 1896. gr. 4. — **Amberg.** K. bay. 6. Infanterie-Regiment Kaiser Wilhelm, König von Preussen: v. Fabrice, das kgl. bayr. Infanterie-Regiment Kaiser Wilhelm, König von Preussen; T. II, 1805—1835. 1896. 8. — **Bamberg.** Altes Gymnasium: Jahresbericht f. 1896/97. 1897. 8. Neues Gymnasium: Jahresbericht für 1896/97. 1897. 8. — **Bayreuth.** Handels- u. Gewerbekammer für Oberfranken: Jahresbericht pro 1896. 1897. 8. — **Berlin.** Akademie der Künste: Chronik für 1895/96. 1896. 8. Dr. H. Brendicke: Ders., Berliner Wortschatz zu den Zeiten Kaiser Wilhelms I. 1897. 8. O. Felsing, Kunstkupferdruckerei: 100 Jahre im Dienste der Kunst. Erinnerungsgabe der Firma O. Felsing aus Anlafs des hundertjährigen Bestehens der Kupferdruckerei. Mit Text von Willibald Franke. 1897. 2. Reichs-Limeskommission: Der Obergermanisch-rätische Limes des Römerreiches; L. V. 1897. 2. Magistrat: Verzeichnis der Friedländerschen Sammlung zur Geschichte der Bewegung von 1848. 1897. 8. Kanzleirat G. A. Seyler: Reuling, das Ebenburtsrecht des Lippischen Hauses. Mit einem Anlageheft. 1894. 4. Geh. Rat Prof. Dr. W. Wattenbach: Ders., Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter; Bd. I u. II. 6. Aufl. 1893 u. 1894. 8. Ders., das Schriftwesen im Mittelalter; 3. Aufl. 1896. 8. — **Bitterfeld.** Emil Obst: II. Bericht über die städtische Sammlung zu Bitterfeld. 1895. 8. — **Braunschweig.** Friedr. Vieweg u. Sohn, Verlagsh.: Beck, die Geschichte des Eisens; III. 7. 1897. 8. — **Bremen.** Eduard Hampe, Verlagsh.: Allmers, Gedenkblätter zur 70. Geburtstagsfeier des Bremer Bildhauers Diedrich Kropp. 1894. 8. — **Broich.** R. Klei: Abschrift von Adolph Zunners Kunstrichtige Schreib-Art. 1705. qu. 8. — **Brünn.** II. Deutsches Obergymnasium: Langer, eine Sichtung der Streitschriften über die Gliederung der Hellenika von Xenophon. 1897. 8. — **Buchholz.** Dr. R. Mauke: Ders., die Stadt Buchholz in den letzten 25 Jahren. (Sonderabdr.) 1896. 4. — **Budapest.** Se. Exzellenz Graf Eugen Zichy: Ders., voyages au Caucase et en Asie centrale. 1897. 4. — **Cannstatt.** Realanstalt: Abele, die antiken Quellen des Hans Sachs; I. 1897. 4. — **Danzig.** Se. Exzellenz der Oberpräsident v. Westpreufsen,

Staatsminister a. D. Dr. v. Gossler: Friedrich Heinrich Johann v. Farenheid. 1872. gr. 8. — **Donaueschingen.** Grofsh. Progymnasium: Neff, Philipp Engelbrecht; I. 1897. 4. **Einsiedeln.** Benzinger u. Co., Verl.: Kuhn, allgem. Kunstgeschichte; Lief. 10. 1897. gr. 8. — **Frankfurt a. M.** Bankier W. P. Metzler: Frauberger, die Kunstsammlung dess. 1897. gr. 4. — **Giessen.** Privatdozent Dr. J. R. Dieterich: Leist, die Urkunde. Ihre Behandlung und Bearbeitung für Edition u. Interpretation. 1884. 8. **Gotha.** Lebensversicherungsbank: 68. Rechenschaftsbericht f. 1896. 1897. 4. **Graz.** Ulr. Moser's Buchhandl. (J. Meyerhoff): Resch, die Aufeinanderfolge der Welthandelsherrschaften; 2. Aufl. 1885. 8. Ders., die Entwickelungsstufen der Volkswirtschaft. 1886. 8. Ders., Geschichte der deutschen Nationalökonomie im 19. Jahrh. 1889. 8. Ders., das Völkerrecht der heutigen Staatenwelt europäischer Gesittung; 2. Aufl. 1890. 8. — **Halle.** Histor. Kommission der Provinz Sachsen: Urkundenbuch der Stadt Erfurt; T. II. 1897. 8. Bau- u. Kunstdenkmäler der Prov. Sachsen; H. 20. 1897. 8. Max Niemeyer, Verlagsh.: Caro, Genua u. die Mächte am Mittelmeer 1257—1311; Bd. 1. 1895. 8. Gotheim, Ignatius v. Loyala u. die Gegenreformation. 1895. 8. Neudrucke deutscher Litteraturwerke des 16. u. 17. Jahrh.; Nr. 51—148. 1884—96. 8. Vetter, der h. Georg des Reinbot von Durne. 1896. 8. — **Hamburg.** Adolf Brömel: Pauli Ammani medicina critica. 1677. 4. v. Bandaroy, die Böttgerkunst. 1765. 4. Die Kunst, chirurgische Berichte u. Wund-Zettel abzufassen. 1713. 8. J. D. Ernst's auserlesene Gemüths-Ergetzligkeiten. 1682. 8. F. Hoffmanns gründliche Anweisung, wie ein Mensch vor dem frühzeitigen Tod . . . sich verwahren könne. 1715. 8. de la Lande, die Kunst, das Leder auf ungarische Art zu bereiten. 1767. 4. Meinert, der gemeinnützige Feldmesser. 1803. 4. Michaelis notationes ad Guerneri Rolfincii chymiam. o. J. 4. Michaelis opera quotquot haberi potuerunt omnia. 1698. 4. Stieff, historische und physische Betrachtungen über die Wirkungen des in einen Pulverthurm zu Breslau eingedrungenen Blitz-Strahles. 1749. 4. Ulau, observationes clinicae. 1714. 8. Wideburg, unpartheyische Betrachtungen über die wichtigsten Begebenheiten u. Veränderungen des Teutschen Reichs- u. Kirchenstaats. 1738. 8. Zwei Sammelbände mit Gelegenheitsschriften des 17. u. 18. Jahrh. 4. Direktor Dr. A. Lichtwark: Ders., Studien; 1 u. 2. 1896/97. 8. Ders., zur Organisation der Hamburger Kunsthalle. 1887. 8. Jahrbuch der Gesellschaft Hamburg. Kunstfreunde; 1895—1897. 4. Jahresbericht der Kunsthalle zu Hamburg; 1886—1895. 8. Katalog der II. u. III. Jahres-Ausstellung der Gesellschaft Hamburgischer Kunstfreunde. 1896/97. 8. Hertz, unser Elternhaus. 1895. 8. Osc. Schwindrazheim: Schaumann, die von Hamburg ausgeführten Verbesserungen des Hafens, der Rhede und des Fahrwassers der Elbe. 1847. 8. Die Schiffahrt auf der Elbe. 1841. 8. Tagebuch über Lübecks Drangsale . . vom 3. Juny 1813 bis . . 5. Dez. 1813. 1814. 8. — **Hochpaleschken.** Rittergutsbesitzer A. Treichel: Ders., St. Andreas als Heiratsstifter (Sonderabdr.). 1897. 8. Aufserdem eine gröfsere Anzahl kleiner Notizen dess. in Sonderabdr. — **Iglau.** K. k. Staats-Obergymnasium: 47. Programm; 1896/97. 8. — **Karlsruhe.** Badische historische Kommission: Oberbadisches Geschlechterbuch, bearb. von Kindler v. Knobloch; I. 6. 1897. 4. Badischer Frauenverein: 37. Jahresbericht; 1896. 1897. 8. Prof. Dr. Mone: Ders., die bildenden Künste im Grofsherzogtume Baden ehemals u. jetzt; Bd. 19, H. 1—4. 1896/97. 8. Prof. Dr. Marc Rosenberg: Badische Sammlung dess. 1897. 4. — **Kassel.** Magistrat: Bericht über die wichtigsten Zweige der Verwaltung dess. i. J. 1895/96. 1897. 4. — **Kiel.** Prof. Dr. von Schubert: Ders., der Streit über die Lauterkeit der Nürnbergischen Ceremonien in der Mitte des 18. Jahrh. (Sonderabdr.) 1897. 8. — **Krumau.** K. k. Staats-Obergymnasium: Ammann, das Verhältnis von Strikers Karl zum Rolandslied des Pfaffen Konrad; (Fortsetzung.) 1897. 8. — **Lahr.** Gymnasium: Jahresbericht für 1896/97. 1897. 4. **Böhm. Leipa.** Staats-Obergymnasium: Jahresbericht f. 1896/97. 1897. 8. — **Leipzig.** F. A. Brockhaus, Verlagsh.: Konversations-Lexikon; 14. Aufl. Bd. 17 (Supplem.) 1897. 8. Wilhelm Engelmann, Verlagsh.: Richter, Bibliotheca geographica Germaniae. Nebst Autoren-Register. 1896/97. 8. Kunsthistorische Gesellschaft f. photographische Publikationen: Photogr. Publikationen; Jhg. 2. 1896. 2. Fr. Wilh. Grunow, Verlagsh.: Deutscher Geschichtskalender für 1896; Bd. 2. 1896. 8. Ungenannt: Der ewige,

allgegenwartige u. allvollkommene Stoff, von einem freien Wandersmann durch die Gebiete menschlichen Wissens; Bd. 4. 1897. 8. Adolf Weigel, Buchhandl. u. Antiquar: Brasch, Leipziger Philosophen. 1894. 8. **Gr. Lichterfelde.** Dr. Stephan Kekule von Stradonitz: Ders., die staatsrechtliche Stellung der Grafen zu Dohna am Ende des 17. u. Anfang des 18. Jahrhunderts. Nebst einem Nachtrage. 1896. 8. Ders., Untersuchungen zur Lippischen Thronfolgefrage; H. I. III. 1897. 8. Begründung der Rechtsansprüche des Fürsten zu Schaumburg-Lippe auf die Thronfolge im Fürstentum Lippe. 1896. 8. Begründung des Anspruches Seiner Durchlaucht des Fürsten Stephan Albrecht Georg zu Schaumburg-Lippe auf die Thronfolge im Fürstentum Lippe. 1897. 8. Erklärung des Rechtsvertreters Seiner Durchlaucht des Fürsten Georg zu Schaumburg-Lippe. 1897. 8. Graf Pöttickh von Pettenegg, Gutachten zum Lippischen Thronfolgestreite bezüglich einiger Mifsheiraten in diesem Hause. 1897. 8. Reuling, der status causae et controversiae des Lippischen Thronfolgestreits. 1897. 8. Ders., das Ebenburtsrecht des Lippischen Hauses nach Hausgesetzen und Hausobservanz. Mit einem Anlagenheft. 1897. 8. Seyler, historisch-genealogische Prüfung der von Dr. Witting zusammengestellten . . . Beispiele von unbeanstandet geblieben Ehen reichsständischer Grafen und Damen aus freiherrlichen Familien.« 1897. 8. — **London.** E. J. Seltmann: Ders., supposed signs of value on early coins of Himera. 1897. 8. — **Mainz.** Fl. Kupferberg, Verlagsh.: Bockenheimer, die Mainzer Klubisten der Jahre 1792 u. 1793. 1896. 8. **Mannheim.** Handelskammer: Jahresbericht f. 1896; T. 2. 1897. 8. — **Marburg.** Archivrat Dr. G. Könnecke: Ders., hessisches Buchdruckerbuch. 1894. 8. v. Dommer, die ältesten Drucke aus Marburg 1527—1566. 1892. 8. — **Mühlbach.** Evang. Gymnasium: Programm für 1896/97. 1897. 4. — **München.** Architekt Otto Auffleger: Ders., mittelalterliche Bauten Regensburgs. Mit geschichtl. Einleitung von Dr. G. Hager. 1897. 2. Geh. Rat Prof. Dr. v. Hefner-Alteneck: Kurtze Beschreibung von dem schönen Auszug des löbl. Schreiner-Handwerks bey Veränderung ihrer Herberg . . in Nürnberg. 1731. 4. Ordinarie mittwochentliche Post-Zeittung; Nr. 36 vom 5. Sept. 1742. 4. J. J. Lentner'sche Hofbuchh.: Schulz, die St. Michaels-Hofkirche in München. 1897. 8. Historisches Museum: Historische Ausstellung der Stadt München; I. Serie aus der Mailinger'schen Nachlafs-Sammlung. 1897. 8. K. Bezirksamtsassessor J. N. Seefried: Ders., wo in Niederösterreich ist das Hauptkloster beati Severini u. die römische Flottenstation Faviana zu suchen? (Sonderabdr.) 1897. 8. Ders. Beata Stilla Gräfin von Abenberg (Sonderabdr.). 1897. 8. Ernst Zais: Ders., die bischöflich wormsische Faiencefabrik zu Dirmstein. 1895. 8. **Münnerstadt.** Gymnasium: Jahresbericht f. 1896/97. 1897. 8. Horneber, englisch-amerikanische Literatur im Lichte französischer Kritik; I. 1897. 8. **Münster.** Handelskammer: XXXXII. Jahresbericht f. 1896. 1897. 8. **Nürnberg.** Bauer u. Raspe (Emil Küster) Verlagsh.: J. Siebmacher's grofses und allgemeines Wappenbuch; Lief. 406—411. 1897. 4. Neues Gymnasium: Jahresbericht für 1896/97. 1897. 8. Stählin, Untersuchungen über die Scholien zu Clemens Alexandrinus. 1897. 8. Städtische Handelsschule: Jahresbericht für 1896/97. 1897. 8. Privatier J. A. Luckmeyer: Thesaurus notariorum. o. O. u. J. (defekt). 2. Kaufmann Albert Mayer-Dinkel: Ders., die Entwicklung des bayer. Hopfenbaues u. das Emporblühen des Nürnberger Hopfenhandels. 1897. 8. Oberstabsarzt Dr. Röhring: Munchener Fliegenblätter. 1848. kl. 8. Illustr. Führer durch Frankfurt a. M. 1897. 8. Geschäftsbericht der Usambara Kaffeebau-Gesellschaft über das 1.—3. Geschäftsjahr 1894—1896. 1897. 4. Horns Hotel Pfälzer Hof. 1896. 8. Historische und architektonische Notizen über das Gasthaus zum Ritter in Heidelberg o. J. 8. K. Rektor Prof. Dr. W. Vogt: Bericht über die IV. Versammlung deutscher Historiker zu Innsbruck 1896. 1897. 8. Mechaniker Ign. Waibel: Clemm, mathematisches Lehrbuch; T. 1 u. 3. 1777. 8. **Ostrau.** Landes-Oberrealschule. XIV. Jahresbericht für 1896/97. 1897. 8.

Paris. Paul Blanchet: Ders., notices sur quelques tissus antiques et du haut moyen-age jusqu'au XVe siècle. 1897. 2. — **Pössneck.** Bürgerschule: Koch, Beiträge zur urkundlichen Geschichte der Stadt Possneck; H. 2. 1897. 8. **Prag.** Adalbert Ritter von Lanna: Arbeiten der österreichischen Kunstindustrie aus den Jahren 1868—1893; H. 3. imp. 2. **Rastatt.** Grofsh. Gymnasium. Jahresbericht für 1896/97. 1897. 4. **Re-**

gensburg. Altes Gymnasium: Jahresbericht für 1896/97. 1897. 8. Heinrich, urkundliche Beiträge zur Geschichte des Gymnas. poeticum in Regensburg; II. 1897. 8. Neues Gymnasium: Jahresbericht für 1896/97. 1897. 8. Meyer, emendationes et observationes in Athenaei novissimam editionem. 1897. 8. — **Rothenburg o. d. T.** Gewerbl. Fortbildungsschule: Jahresbericht für 1896 97. 1897. 8. — **Salzungen.** Romershausen: Archiv weiblicher Hauptkenntnisse; hrsg. v. Geisler jun. 3. Aufl. Stück 1—6. 1787. 8. Joh. Arnds sechs geistreiche Bücher vom wahren Christenthum. o. J. 8. Eichhorn, Einleitung in das deutsche Privatrecht; 3. Aufl. 1829. 8. Engelhard, Erdbeschreibung der hessischen Lande Casselischen Antheiles; T. 1. 1778. 8. Exerzir-Reglement für die Infanterie der kgl. preufs. Armee. 1811. 8. Dasselbe vom 25. Febr. 1847. 1876. 8. Neues Gesangbuch für die evangel.-luther. Gemeinden in den kurfürstl. hessischen Landen. 1836. 8. Neu verbessertes und vermehrtes Sachsen-Coburg-Meiningisches Gesang-Buch. 1771. 8. Neues Sachsen-Coburg-Meiningisches Gesangbuch. 1802. 8. Höslin, des Ritters Carl v. Linné Lehr-Buch über das Natur-System; Bd. 1. 1781. 8. Der Kinderfreund. Ein Wochenblatt; T. 5, 9, 12—15. 1778/79. 8. Der Kinderfreund des Herrn Domherrn von Rochow; 3. Aufl. 1811. 8. Knapp, die Psalmen. 1789. 8. Köster, allgemeine Altarliturgie. 1799. 8. v. Leonhard, Mineralogie u. Geognosie. 1851. 8. Less, Handbuch der christlichen Religionstheorie für Aufgeklärtere. 1789. 8. T. Livii historiarum libri qui supersunt omnes; t. 1—5. 1779/80. 8. Mozin, französ. Sprachlehre. 1822. 8. Deutscher Post-Almanach f. d. Jahr 1846. 8. Ramdohr, Magazin-Bienen-Behandlung. 1797. 8. Rammler, Universal-Briefsteller oder Musterbuch zur Abfassung aller . . Aufsätze. 1838. 8. Reglement für die kgl. sächsische leichte Infanterie. 1816. 8. Pap. Hs. Sammlung der besten deutschen prosaischen Schriftsteller u. Dichter; T. 37—40, 42—45, 52—55, 57, 58, 171/72. 1776—1778. 1799. 8. C. Corn. Taciti opera; t. 1—3. 1789. 8. Vollmers deutscher Universal-Briefsteller. o. J. 8. Voltaire, le Huron ou l'ingénu. 1767. 8. Wagner, Grundzüge der Gerichtsverfassung in Kurhessen. 1827. 8. Waldin, novum logicae systema. 1766. 8. Weitzmann's auserlesene Gedichte. 1854. kl. 8. Ziegenbein, Religion in den besten Liedern deutscher Dichter. 1810. 8. — **Schwabach.** Dekan Herold: III. Vereinstag des Kirchengesangvereins für die evang.-luth. Kirche Bayerns zu Ansbach. 1894. 8. — **Steyr.** Kustos Anton Petermandl: Katalog über die Erwerbungen für die Messersammlung dess. im Schuljahr 1896/97. 8. — **Strassburg.** Oberbibliothekar Dr. L. Müller: Ders., der Fund von Bergbieten (Tränheim) 1895. (Sonderabdr.) 1897. 8. — **Stuttgart.** Württembergisches statistisches Landesamt: Beschreibung des Oberamtes Ulm. 1897. 8. — **Tetschen.** Friedrich Kunert: Johann Fausti Historien. o. O. 1610. 8. (defekt). — **Troppau.** Kaiser Franz Josef-Museum: Jahresbericht 1896. 8. — **Venedig.** Ungenannt: Petri Pasinii Adriades. 1897. 8. — **Wien.** Akademisches Gymnasium: Jahresbericht für 1896/97. 1897. 8. — **Zweibrücken.** Human. Gymnasium: Jahresbericht für 1896/97. 1897. 8. Keiper, neue urkundliche Beiträge zur Geschichte des gelehrten Schulwesens im früheren Herzogtum Zweibrücken; T. 3. 1897. 8.

Tauschschriften.

Amsterdam. K. oudheidkundig Genootschap: van Arkel en Weissman, noordhollandsche Oudheden; derde Stuck. 1897. 8. Stephanik, Catalogus van de Muntverzameling. 1897. 8. — **Augsburg.** Hist. Verein f. Schwaben und Neuburg: Zeitschrift; Jhg. 23. 1896. 8. — **Basel.** Hist. u. antiquar. Gesellschaft: Beiträge zur vaterländ. Geschichte; n. F. V, 1. 1897. 8. — **Berlin.** Akademie der Wissenschaften: Sitzungsberichte für 1897; Nr. 1—25. 1897. 8. Philos. u. hist. Abhandlungen aus d. J. 1896. 1897. 4. Literaturarchiv-Gesellschaft: Mitteilungen. Briefe aus B. G. Niebuhrs Nachlass; 4. 1897. 8. Generalverwaltung der kgl. Museen: Führer durch die Sammlungen des Kunstgewerbemuseums; 11. Aufl. 1897. 8. Verein f. Geschichte Berlins: Brendicke, Führer durch die Sonderausstellung von Berolinensien des Vereins auf der Gewerbe-Ausstellung zu Berlin. 1896. 8. — **Bremen.** Aug. Freudenthal: Niedersachsen. Halbmonatsschrift für Geschichte etc. Niedersachsens; Jhg. II, H. 1—20. 1896/97. 2. Gewerbemuseum: Bericht für 1896/97. 2. — **Brünn.** Mähr. Gesellschaft: Centralblatt für

die mährischen Landwirte, Jhg. 76. 1896. 4. — **Brüssel.** Société des Bollandistes: Analecta Bollandiana; t. XVI, 2. 1897. 8. — **Cincinnati.** Museum association: 16. annual report; 1896. 1897. 8. — **Danzig.** Westpreufs. Geschichtsverein: Zeitschrift; H. 36. 1897. 8. — **Darmstadt.** Verein für Erdkunde: Notizblatt; IV. H. 17. 1896. 8. — **Deventer.** Vereeniging tot beoefening van Overijsselsch regt en geschiedenis: De Hullu, Bescheiden betreffende de hervorming in Overijssel; 1—7. 1897. 8. — **Dillingen.** Historischer Verein: Jahrbuch; Jahrg. 9, 1896. 1887. 8. — **Dresden.** Kunstgewerbemuseum: Berling, Führer durch dass.; Abt. 1. 1897. 8. — **Eichstätt.** Histor. Verein: Sammelblatt; Jhg. 11, 1896. 1897. 8. — **Frankfurt a. M.** Freies deutsches Hochstift: Bericht; n. F. 13, H. 2. 1897. 8. — **Freiberg.** Altertumsverein: Mitteilungen; H. 33. 1897. 8. Sachregister zu H. 1—31. 1896. 8. — **Freiburg i. B.** Breisgau-Verein Schauinsland: Schau-ins-Land; Jahrg. 23. 1896. 4. — **St. Gallen.** Industrie- und Gewerbemuseum: Bericht für 1896/97. 1897. 4. — **Genf.** Société d'histoire et d'archéologie de Genève: Mémoires et documents; II[e] ser., t. 6 u. 7. 1897. 8. — **Göttingen.** Gesellschaft der Wissenschaften: Nachrichten; phil.-histor. Klasse 1897, H. 1. 1897. 8. — **Gravenhage.** Histor. Genootschap: Bijdragen en Mededeelingen; 18. 1897. 8. Bontemantel en Kernkamp, de Regeeringe van Amsterdam (1653—1672); I. 1897. 8. Verslag van de algemeene Vergadering der Leden van het histor. Genootschap, gehonden te Utrecht op. 20. April 1897. 1897. 8. — **Graz.** Steiermärk. Landesmuseum Joanneum: LXXXV. Jahresbericht; 1896. 1897. 8. — **Greifswald.** Gesellschaft für Pommersche Geschichte u. Altertumskunde: Pyl, Nachträge zur Geschichte der Greifswalder Kirchen; H. 1. 1897. 8. Universität: Chronik für 1896/97. 1897. 8. — **Halle.** Thüringisch-sächsischer Verein: Neue Mitteilungen aus dem Gebiete histor.-antiqu. Forschungen; Bd. 29, H. 3. 1897. 8. — **Hamburg.** Sammlung Hamburgischer Altertümer: Schrader, Bericht. 1897. 8. — **Hanau.** Geschichtsverein: Suchier, die Münzen der Grafen von Hanau. 1897. 4. — **Iglo.** Ungarischer Karpathen-Verein: Jahrbuch; Jhg. 24. 1897. 8. — **Kassel.** Verein für hessische Geschichte und Landeskunde: Mitteilungen; Jhg. 1894 u. 1895. 1895/96. 8. Zeitschrift; n. F. Bd. 20 u. 21. 1895/96. 8. — **Kiel.** Museum vaterländischer Altertümer: 41. Bericht. 1897. 8. Naturwissenschaftlicher Verein f. Schleswig-Holstein: Schriften; Bd. XI, H. 1. 1897. 8. — **Köln.** Kunstgewerbe-Verein: Jahresbericht für 1896/97. 1897. 8. — **Kopenhagen.** Nordiske oldskriftselskab: Vedel, efterskrift til Bornholms oldtidsminder og oldsager. 1897. 4. — **Krakau.** Akademie der Wissenschaften: Rozprawy; II, 9. 1897. 8. — **Leeuwarden.** Friesch Genootschap: 68. verslag der handelingen over het jaar 1895/96. 1896. 8. — **Leipzig.** Kunstgewerbe-Museum: Ausstellung von Werken alten Kunstgewerbes aus Sächsisch-Thüringischem Privatbesitz. 1897. 8. — **Lindau.** Verein für Geschichte des Bodensees: Schriften; H. 25. 1896. 8. — **Linz.** Oberösterreichischer Gewerbeverein: Bericht für 1896/97. 1897. 8. Museum Francisco Carolinum: 55. Jahresbericht. 1897. 8. Bibliotheks-Katalog. 1897. 8. — **Lübeck.** Hansischer Geschichtsverein: 26. Jahresbericht. 1897. 8. — **Magdeburg.** Verein für Geschichts- u. Altertumskunde des Herzogtums u. Erzstiftes Magdeburg: Geschichts-Blätter für Stadt und Land Magdeburg; Jahrg. 32, H. 1. 1897. 8. — **Metz.** Gesellschaft f. lothring. Geschichte u. Altertumskunde: Jahrbuch; Jhg. 8, 2te Hälfte. 1896. 8. — **Milwauke.** Public Museum: 14. annual report 1895/96. 1897. 8. — **Mitau.** Kurländische Gesellschaft für Literatur u. Kunst: Sitzungsberichte für 1896. 1897. 8. — **München.** Akademie der Wissenschaften: Sitzungsberichte der philos.-philol. u. hist. Classe; H. 1 u. 2. 1897. 8. Sitzungsberichte der math.-phys. Classe; H. 1. 1897. 8. Die Recesse u. andere Akten der Hansetage von 1256—1430; Bd. 8. 1897. 8. Deutsche Gesellschaft für christl. Kunst: 4. Bericht. 1897. 8. — **Nürnberg.** Bayerisches Gewerbemuseum: Rée, Katalog der Bibliothek. 1897. 8. — **Posen.** Gesellschaft der Freunde der Wissenschaften: Roczniki, t. 23. 1896. 8. — **Prag.** Lese- u. Redehalle der deutschen Studenten: Bericht über d. Jahr 1896. 1897. 8. Kunstgewerbliches Museum: Bericht für 1896. 1897. 8. Verein für Geschichte der

Deutschen in Böhmen: Mitteilungen; Jahrg. 35, Nr. 1—4. 1896/97. 8. — **Regensburg.** W. Wunderling, Verlagsh.: Forschungen zur Geschichte Bayerns; Bd. 4. 1. 1897. 8. — **Riga.** Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde der Ostseeprovinzen Rufslands: Mitteilungen aus der livländischen Geschichte; Bd. 17, 1. 1897. 8. Sitzungsberichte aus d. Jahre 1896. 1897. 8. — **Stockholm.** Vitterhets historie och antiquitets akademi: Antiquarisk tidskrift; Bd. XV, 1. 1897. 8. K. Biblioteket: Accessions-Katalog; 11. 1896. 1897. 8. — **Strassburg.** Gesellschaft für Erhaltung der geschichtlichen Denkmäler im Elsafs: Mitteilungen; II. Folge, Bd. 18. 1897. 8. — **Utrecht.** Provinciaal Utrechtsch Genootschap: Antekeningen van het verhandelde 1896. 1897. 8. Verslag van het verhandelde in de algemeene vergadering 1896. 1896. 8. — **Venedig.** Reale instituto Veneto di scieze, lettere ed arti: Memorie; vol. XXV, Nr. 8. 1896. 2. — **Washington.** Smithsonian Institution: Annual report; 1894.,1896. 8. — **Wien.** Akademie der Wissenschaften: Archiv für österr. Geschichte; Bd. 82, 2te Hälfte. 1897. 8. Denkschriften der philos.-histor. Classe; Bd. 44. 1896. 4. Fontes rerum Austriacarum; 49, 1. 1896. 8. Sitzungsberichte der philos.-hist. Classe; Bd. 134 u. 135. 1896/97. 8. Altertums-Verein: Berichte u. Mitteilungen; Bd. 32. 1896. 4. Monatsblatt; Bd. V, Nr. 1—4. 1897. gr. 4. — **Wiesbaden.** Nassauischer Verein für Naturkunde: Jahrbücher; Jhg. 50. 1897. 8. — **Zürich.** Allgemeine geschichtforschende Gesellschaft der Schweiz: Jahrbuch für Schweizerische Geschichte; Bd. 22. 1897. 8. Schweizerisches Landesmuseum: 4. u. 5. Jahresbericht. 1897. 8. Universität: Verzeichnis der Behörden 1896/97. 4. Verzeichnis der Vorlesungen 1896/97. 8. Bulkley, der Einflufs Pestalozzis auf Herbart. 1896. 8. Danuser, die staatlichen Hoheitsrechte des Kantons Graubünden gegenüber dem Bistum Chur. 1897. 8. Erni, die älteste Geschichte der Stadt Biel. 1897. 8. Fries, zur Geschichte der Elsäfser Malerei im XV. Jahrh. 1896. 8. Hoppeler, das Unter-Wallis . . während des XIII. Jahrh. 1897. 8. Reindl, der Anfang des Streites über die Jülicher Erbfolge. 1896. 8. Schneeli, Renaissance in der Schweiz. 1896. 8. Stückelberg, die Thronfolge von Augustus bis Constantin. 1897. 4. 69 weitere Universitätsschriften. — **Zwickau.** Verein f. Naturkunde: Jahresbericht für 1896. 1897. 8.

Ankäufe.

Decimator, silvae vocabulorum et phrasium cum solutae tum ligatae orationis; I. 1589. 8. Trésor de numismatique et de glyptique. 1834—1858. 2. Robert-Dumesnil, le peintre-graveur français; t. 1—10. 1835—68. 8. Supplement dazu, t. 11, von Duplessis. 1871. 8. Fortsetzung von de Baudicour; t. 1 u. 2. 1859/61. 8.

Brauerstiftung. Florinus, der kluge und Rechts-verständige Haus-Vatter; Bd. VI—IX. 1705. 2. Problema pvblicvm, Ob und welcher Gestalt Eine Kays. Freye Reichs-Stadt Augspurgischer Confession Gegen die gewöhnliche . . Praestationes Einem benachbarter Closter Römisch-Catholischer Religion Das Bürger-Recht und die Brau-Gerechtigkeit . . verleihen möge? 1724. 4. von Moshamm, über das Bierbraurecht in Baiern. 1791. 8. A. N. P., der Malzaufschlag im Königreiche Baiern. 1821. 8. Scharl, Beschreibung der Braunbier-Brauerei im Königreiche Bayern. 1826. 8. Krauss, nutzvolle Mittheilungen für Bierbrauer und Branntweinbrenner. 1831. 8. Der kluge und erfahrene bayerische Bierbrauer. 1834. 8. Hopff, das Bier. 1846. 8. Die Bierfrage in Bayern im Jahre 1861. 1861. 8. Mair, das Bier und dessen Untersuchung auf Gehalt und Fälschungen. 1864. 4. Mayerhofer, Lustsame Geschichte des Münchener Hofbräuhauses. 1884. 8.

Historisch-pharmazeutisches Zentralmuseum.

Geschenke.

Helfenberg bei Dresden. Hofrat E. Dietrich: E. Dieterich, Helfenberger Annalen 1886 1896, 11 Bde. Dresden 1887—97. 8. Ders., Erstes Dezennium der Helfenberger Annalen 1886—1895. Berlin 1897. 8. Ders., Neues pharmazeutisches Manual, 7. Aufl., Berlin 1897. 8. Dr. phil. Karl Dieterich: Helfenberger Annalen, 1896. Berl. 1897. 8.

Malchow (Mecklenburg). Apotheker G. Müller: Dr. David Samuel Madai, Kurtze Nachricht von . . . Medikamenten, welche zu Halle. . . . in dem Waisenhaus dispensiert werden; 2. Aufl. Halle o. J. 8. Joh. Schröder, Pharmacopoeia Medico-Chimica sive Thesaurus Pharmacologicus. Ulm. 1685; 8.

Deutsches Handelsmuseum.

Geschenke.

Leipzig. Regierungsrat Demiani: Altes Eisenbahnbillet Leipzig-Dresden.

Ankäufe.

Zwei Flugblätter, Karrikaturen auf die bayerische Eisenbahnen 1848 und den Eisenbahnaktienschwindel.

Die neuen Erwerbungen.

Für die Errichtung einer neuen Abteilung für Volksaltertümer, in der die in raschem Aussterben begriffenen Trachten und Wohnungseinrichtungen der deutschen Volksstämme zur Anschauung gebracht werden sollen, ist in den Erwerbungen der letztvergangenen Monate rüstig vorgearbeitet worden. Neben dem ausgezeichnet gearbeiteten Modell eines niedersächsischen Bauernhauses, das als treues Abbild des bäuerlichen Hausbaues der norddeutschen Tiefebene nicht nur die charakteristischen Merkmale der Raumanordnung und des Aufbaus, der Feuerungsanlagen u. s. w. in anschaulichster Weise vor Augen führt, sondern auch die Ausstattung wie sie seit unvordenklichen Zeiten darin üblich, bis zum geringfügigsten Gerät getreulich wiedergibt, ist auch die Sammlung von Originalbauteilen und -Einrichtungsstücken eines solchen Hauses — es sollen die Haupträume, soweit der Platz zur Verfügung steht, im Museum dargestellt werden, schon ziemlich weit gediehen. Es sind eine grofse Anzahl Holzbauteile vom Abbruch alter Bauernhöfe der Diepholzer Gegend stammend, erworben worden, und ebenso ist der Hausrat schon im Ganzen vollständig und in charakteristischen Exemplaren beschafft. Wie die Oldenburger Schränke und Truhen dürfen auch die gröfsere Anzahl Delfter Fayencen eine Reihe von Platten meist mit Blumenmalerei, dann eine Garnitur von fünf geschmackvollen Vasen nicht nur als Ausstellungsstücke des niedersächsischen Hauses, sondern als vorzügliche kunstgewerbliche Erzeugnisse als erwünschte Ergänzung der Möbel- und der keramischen Abteilung angesehen werden. Für Zimmereinrichtungen aus der hessischen Schwalm und der Rhöngegend wurden ebenso eine Reihe von Möbeln und Einrichtungsgegenständen erworben; die ersteren sind charakteristisch durch die Verwendung des Kerbschnittes, in Form und Bemalung noch an das 16. Jahrhundert anklingend, die zweiten pflanzen die eigentümliche gotische kastenartige Tischform bis in unser Jahrhundert fort. Besonders malerisch, und dem Geschmack und der Handfertigkeit der Verfertiger das beste Zeugnis ausstellend, ist eine aus den Zeiten Maria Theresia stammende ländliche Zimmereinrichtung aus Oberösterreich. Dieselbe weist stark in ihren vielfach geschweiften Formen den Einflufs der Stilformen des 18. Jahrhunderts auf. Sie ist bunt — marmoriert — bemalt; die gröfseren Flächen mit geschickt gemalten historischen und religiösen Darstellungen versehen.

Von den älteren Möbeln bildet das wichtigste Stück neben einem Ulmer Fufsnetschrank (wie sie in ihrer niedrigen Form im Bürgerhaus des vorigen Jahrhunderts zu Füfsen oder zu Seiten des grofsen Himmelbettes Aufstellung fanden), eine Himmelbettstatt, welche in Oldenburg erworben, aus Weimar stammen und dort als Bett des bekannten Malers Cranach gedient haben soll. Das ist nun freilich wohl ausgeschlossen, denn ihre Entstehungszeit fällt sicher in die Zeit nach dem Tode des genannten Malers, etwa in die 70er Jahre des 16. Jahrhunderts. Die merkwürdige Technik macht das Stück zu einer sehr wertvollen Ergänzung der Sammlung alten Mobiliars. Der Aufbau der aus braunem gebeizten Holz gefertigten Bettstatt bietet nichts Merkwürdiges. Die Decke ruht

auf vier Säulen, welche aus je zwei um einander gewundenen vierkantigen Stäben gebildet sind. Merkwürdig ist nur die Verzierung. Der äufsere Fries der Bedachung, sowie eine schmale Füllung am inneren Kopfteil wird aus Papier mâchestreifen gebildet, welche von stilisierten Meerweibchen gehaltene Medaillonbrustbilder von Männern und Frauen enthalten. Die darauf befindlichen Buchstaben H. R. dürften auf den unbekannten Verfertiger dieser ziemlich geschickt ausgeführten Arbeit sich beziehen. Das Interessanteste aber ist der Schmuck des inneren Frieses, der Decke des Kopf- und Fufsteils mit grofsen aufgeklebten Holzschnitten, die obwohl derb in der Ausführung doch von trefflicher gewandter Zeichnung sind und deren Meister bisher nicht festzustellen war. Am Fufsteil sind es von schmalen Leisten umgeben, zwei grofse rein ornamentale Blätter, an der Decke solche mit einem Engelskopf als Mittelbild, an der Kopfseite finden sich zwei männliche Brustbilder im Costüm der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts in reichster Rollwerkumrahmung. Der innere Fries endlich bringt dieselbe Darstellung, wie die Papiermachestreifen in Relief, nur besser künstlerisch durchgeführt.

Von den Hausgeräten sind durch ihre zierliche Ausführung ein Paar Messer und Gabeln mit emaillierten Griffen in silbervergoldeter Fassung zu erwähnen. Auch die Klinge des Messers ist mit feiner teilweise vergoldeter Gravierung versehen. Das Ganze scheint Nürnberger Arbeit zu sein. Die Emaillierung zeigt in reichst Rollwerkumrahmung Blumenmedaillons. Auf dem Messer über zwei Medaillons mit Rosen die Verse: »Wanns gleich betriebt Ist's doch beliebt«. Auf der Gabel über Medaillons mit Anker und Schnecke »Auf Leid Folgt Freud Wart nur der Zeit«. Die Entstehungszeit ist das Ende des 17. Jahrhunderts. Die frühchristlichen Denkmale wurden durch ein merkwürdiges Stück, welches einem langobardischen Grabe in Oberitalien entstammt, bereichert. Dasselbe besteht aus einem silbernen Knauf oder Zwinge, welche an einem Stab (Scepter) befestigt war. Es hat die Form eines doppelten Ringes mit hohen, oben und unten abgerundeten Lappen, durch die Nägel zur Befestigung am Stabe giengen. Einer dieser Nägel ist noch erhalten. Der Knauf ist in allen seinen Teilen mit Ornament überzogen und zwar kommen unten zunächst durch ein gezacktes Band getrennt, zwei Streifen. Die Musterung bildet eine Bandverschlingung, deren Enden einigermafsen an Vogelköpfe erinnern. In ähnlicher, nur noch etwas reicherer Weise sind die Lappen geziert und ebenfalls nach dem Rand mit einem gezackten Bande versehen. Die Zeichnung ist teilweise vertieft und vergoldet, teilweise niellirt. Die Höhe beträgt 5,2, der Durchmesser 3 cm.

Der Waffensammlung war als Hauptstück ein Prachtschwert, das in die erste Zeit des 17. Jahrhunderts fallen dürfte, zugewiesen. Die breite, im unteren Teil hohlgeschliffene Klinge trägt als Zeichen neben dem Wolf (Passau oder Solingen) den Namen des Meisters »Johannes Wundes« dabei drei gekrönte Köpfe, von denen der obere bedeutend gröfser als der untere, sowie eine weitere Marke, einen Kreis mit aufgesetztem Kreuz. Im untern Teil des Kreises befindet sich der Buchstabe »W« zwischen den Kreuzarmen unten zwei Herzen, oben zwei Punkte. Diese Darstellung ist auf beiden Seiten der Klinge angebracht. Der reiche Korb besteht aus vorderer Spange, unterem ovalem Teil, an welchem das sehr stark gewölbte Stichblatt aufsitzt und zwei seitlichen Spangen. Sämmtliche Spangen und der Knauf sind mit erhabenem Silberornament bedeckt, das Ranken und Trophäen darstellt. Die Zeichnung des durchweg versilberten Stichblattes ist durchbrochen und ebenfalls mit Trophäen in Groteskenumrahmung geschmückt. Das Ganze stellt eine Meisterleistung des Waffenschmiedhandwerks in künstlerischem Entwurf und feiner Ausführung dar.

Sechs Dolche wurden mit einer Anzahl interessanter meist mit Beingriffen versehener Messer, die wohl ausschliefslich Haushaltungszwecken dienten, erworben. Sie entstammen sämmtlich dem späten 16. und dem frühen 17. Jahrhundert. Sie sind der Mehrzahl nach in Schwaben gefunden und zeigen in erwünschter Weise die damals üblichen Varietäten. Der eine ist ein viereckiges Stilet mit geripptem Knauf, Schlangenhandgriff, gerader, feiner, aus vierfachem Stab gebildeter Parierstange mit Ring. Ein

zweiter stiletartiger, mit ganz kurzer Parierstange, die in gedrehte Knäufe ausläuft, hat anstatt des Ringes einen aus Knäufen gleichgestalteten Dorn. Die zweischneidige Klinge hat einen hohen Grat, so dafs sie fast vierkantig erscheint. Der elegant profilierte Griff mit schön geformtem Knauf ist aus Eisen und mit eingeschlagenen silbernen Linien verziert.

Von zwei anscheinend etwas älteren Exemplaren mit geriefeltem birnförmigem Knauf hat der eine drahtgeflochtenen Griff mit kurzer einwärts gebogener Parierstange mit geriefelten Knäufen, sowie eine breite Klinge mit Hohlschliff, der andere eine ebensolche mit hohem geschweiftem Grat. Zwei weitere haben gerade reich profilierte, sauber gearbeitete Parierstangen. Auf der Kreuzung des einen, zwei in Eisen geschnittene Masken und auf der hohl geschliffenen breiten Klinge der Name des Besitzers oder Verfertigers »Antoni Kniz«. Die Klinge des anderen ist zweischneidig, hat auf der einen Seite einen hohen Grat und ist auf der anderen hohlgeschliffen. Die langen Griffe der beiden sind ebenfalls in verschiedenen Mustern mit Draht umflochten. Zu derselben Sammlung gehören ein einfacher aber elegant behandelter Streithammer Ende des 16. Jahrhunderts und ein merkwürdiges Stück, das 1875 im Wald bei Hummelstein (Nürnberg) gefunden worden sein soll. An einem sichelförmigen eisernen Griff befindet sich eine mondsichelförmige Beilklinge. Das Ganze ist aus einem Stück geschmiedet. Wahrscheinlich handelt es sich um ein Wurfbeil, wenn nicht etwa ein besonderen Zwecken dienendes Werkzeug vorliegt. Die Entstehungszeit läfst sich vorläufig nicht bestimmen, die Erhaltung ist eine sehr gute.

Der Abteilung für Tracht und Schmuck wurde ein Originalnarrenszepter, wohl aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts einverleibt, das als gröfste Seltenheit bezeichnet werden kann. Das Scepter besteht aus einem braunen achteckigen Holzstab mit einem sichelförmigen Knauf aus Elfenbein als unterem Abschlufs. Den oberen bildet ein gepolsterter mit grünem Stoff überzogener birnförmiger Kloben, der als Bekrönung einen elfenbeinernen Kopf mit einer Fratze, sowie Hörnern und Schopf aus Stoff trägt. Gleichsam als Kragen fallen über den Kolben sechs Zipfel wechselsweise aus gelber und grüner Seide mit silbernen Schellen herab.



Theodorich von Plieningen mit seiner Frau. Glasgemälde von 1499.

Herausgegeben vom Direktorium des germanischen Museums.
Abgeschlossen den 15. September 1897.
Für die Schriftleitung verantwortlich: Gustav von Bezold.

Gedruckt bei U. E. Sebald in Nürnberg.

ANZEIGER

des germanischen Nationalmuseums.

1897, Nr. 5. September und Oktober.

Chronik des germanischen Museums.

Stiftungen.

Das Germanische Nationalmuseum ist durch stetiges Fortschreiten an einem wichtigen Punkte seiner programmgemäfsen Entwicklung angelangt. Es werden der Anstalt nämlich ihre Räumlichkeiten allenthalben zu enge, der gröfste Teil des Grund und Bodens ist bereits überbaut oder wird in der nächsten Zeit für Bauzwecke in Anspruch genommen. Da es nun nicht angeht, Stockwerk auf Stockwerk zu thürmen, was ja nur für Sammlungszwecke ungeeignete Räumlichkeiten ergeben würde, welche den anstofsenden Gebäulichkeiten das Licht entzögen, so mufs das nationale Museum zur Zeit vor allem auf die Vergröfserung seines Areals das Hauptgewicht legen.

In Folge dieser Verhältnisse wurden im Jahre 1896 drei kleinere anstofsende Häuser um die Summe von rund 45 000 Mark erworben, deren Ankaufspreis namentlich auch durch das Eintreten einiger Freunde unseres Unternehmens gedeckt werden konnte.

Von viel gröfserer Bedeutung aber ist die käufliche Erwerbung des an das Grundstück des Germanischen Museums anstofsenden Königsstiftungshauses, eines mächtigen, langgestreckten Gebäudes mit Hof und Garten, welches in Folge besonderer Berücksichtigung der Zwecke unserer Anstalt derselben zum Preise von 120 000 Mark überlassen und am 11. Oktober d. J. dem Museum bereits zugeschrieben wurde.

In dieses dreistöckige Gebäude, untere Grasersgasse 18, wird die Kupferstichsammlung, die bereits über 200 000 Blätter zählt, die Bibliothek mit über 200 000 Bänden und das Archiv mit seinen reichen Beständen an wertvollen Urkunden und Akten verlegt werden. Es sollen modernen Anforderungen entsprechende Benützungsräume daselbst eingerichtet und den unwürdigen, selbst die Sicherheit der Sammlungsgegenstände gefährdenden Zuständen, welche in dem Bureaulokale der Bibliothek herrschen, abgeholfen werden.

Die Mittel für den Ankauf dieses Hauses hoffen wir durch Freunde und Gönner unseres nationalen Institutes in der Weise zu erhalten, dafs sich 120 derselben bereit erklären, den Betrag von je 1000 Mark zu stiften. Welch freundliche Aufnahme dieses neue Unternehmen bereits gefunden, welch grofses Interesse man ihm entgegenbringt, mögen die nachstehenden zahlreichen Bewilligungen, bei denen sich aufser Nürnberg besonders die Landeshauptstadt Bayerns hervorgethan, bekunden, welche uns jetzt schon, bevor die Sache in die Öffentlichkeit gekommen, zugegangen sind. Diese Beweise allseitiger Anteilnahme und lebhafter Fürsorge für das Fortschreiten unserer nationalen Anstalt berechtigen uns, frohen Mutes in die Zukunft zu blicken, sie sind uns hochwillkommene Bürgschaft, dafs dieses Unternehmen in verhältnismäfsig kurzer Zeit zu einem unserem Vaterlande wie unserem Museum zur Ehre gereichendem Ende geführt werden wird.

Es gewährten aufser den schon früher bewilligten Beiträgen: je 3000 Mk. Frau Ottilie Freifrau von Faber in Stein und Reichsrat Hugo von Maffei in München; 2000 Mk. Gg. Pschorr, Bierbrauerei in München; je 1000 Mk. Kommerzienrat Heinrich Berolzheimer in Nürnberg, Kommerzienrat Kaspar Braun in München, Kommerzienrat Max Bullinger, Konsul in München, Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft vorm. Schuckert & Co. in Nürnberg, Kommerzienrat Wilh. Finckh in München, Grofshändler S. Forchheimer in Nürnberg,

Kommerzienrat Ludwig Gerngros in Nürnberg, William Gütermann in Nürnberg, Hopf & Söhne in Nürnberg, Frau Pfarrer Jordan, verw. Rauhenzahner, in Nürnberg, Anton Kohn in Nürnberg, Max und Ernst Kohn in Nürnberg, Kommerzienrat Gg. Kraus in München, Professor Dr. Linde in München, Elise Merkel, Fabrikbesitzerswe. in Efslingen, Kommerzienrat E. Nister, Kunstanstaltsbesitzer in Nürnberg, Kommerzienrat Ad. Probst in München, Kommerzienrat Jos. Rathgeber in München, Kommerzienrat Zacharias Reif in Nürnberg, Frau Kommerzienrat S. Schuckert, Fabrikbesitzerswitwe in Wiesbaden, Anton Sedlmayr, Brauereibesitzer zum Spaten in München, Kommerzienrat Carl Sedlmayr, Brauereibesitzer zum Spaten in München, Kommerzienrat Gabriel Sedlmayr, Brauereibesitzer (Leistbräu) in München, Kommerzienrat Johann Sedlmayr, Brauereibesitzer zum Spaten in München, Graf Törring, Reichsrat der Krone Bayern in München, Kommerzienrat Alex. Wacker, Generaldirektor in Nürnberg, Kommerzienrat Johannes Zeltner in Nürnberg.

Eine Reihe weiterer Bewilligungen steht jetzt schon in Aussicht; wir richten auch an alle die vielen so oft bewährten Freunde und Förderer unseres nationalen Werkes an dieser Stelle die Bitte, sich den vorstehenden Gönnern anzuschliefsen und auch ohne besondere Einladung an der Durchführung dieses wichtigen Unternehmens sich zu beteiligen.

Neu angemeldete Jahresbeiträge.

Von öffentlichen Kassen: Brünn, Landeshauptstadt Mährens, 20 fl. ö. W. **Schweinfurt,** Distriktskasse (statt bisher 10 m.) 15 m. **Werneck,** Distriktskasse (statt bisher 10 m.) 15 m.

Von Vereinen, Anstalten etc.: Brünn. Verein: »Deutsches Haus« 25 fl. **Bunzlau.** Wissenschaftlicher Verein, 3 m. **Meiningen.** Städt. Lehrkörper, 10 m. **Werdau.** Gewerbeverein, 10 m.

Von militärischen Korporationen: Berlin. Garde-Füsilier-Regiment 10 m. **Colmar i. E.** Hannoversches Jäger-Bataillon Nr. 10 10 m. **Danzig.** Feld-Artillerie-Regiment Nr. 36 10 m; 2. Bataillon des Fufs-Artillerie-Regiments v. Hindersin (Pommer'sches) Nr. 2 10 m.; 1. Leib-Husaren-Regiment Nr. 1 15 m. **Dresden.** Kgl. Sächs. Garde-Reiter-Regiment 20 m.; 1. Kgl. Sächs. Feldartillerie-Regiment Nr. 12 10 m.; Kgl. Sächs. Pionier-Bataillon Nr. 12 10 m. **Goslar.** Kgl. Preufs. Infanterie-Regiment Nr. 165 10 m. **Hannover.** Feldartillerie-Regiment von Scharnhorst (1. Hannov.) Nr. 10 10 m. **Jauer.** Kgl. Preufs. Infanterie-Regiment Nr. 154 10 m. **Leipzig.** Kgl. Sächs. Infanterie-Regiment Nr. 179 10 m. **Magdeburg.** Magdeburg. Feld-Artillerie-Regiment Prinz-Regent Luitpold von Bayern Nr. 4 20 m. **Marburg.** Hessisches Jäger-Bataillon Nr. 11 10 m. **Metz.** Kgl. Preufs. Feldartillerie-Regiment Nr. 34 10 m.; 1. Hannov. Dragoner-Regiment Nr. 9 10 m. **München.** Kgl. Bayer. 2. Infanterie-Regiment »Kronprinz« 12 m.; Kgl. Bayer. Luftschiffer-Abteilung 10 m. **Münster i. W.** Westfäl. Kürassier-Regiment von Driesen Nr. 4 10 m. **Pillau.** 1. Bataillon des Fufs-Artillerie-Regiments v. Hindersin (Pommer'sches) Nr. 2 10 m. **Posen.** Niederschlesisches Fufsartillerie-Regiment Nr. 5 10 m. **Potsdam.** Regiment der Gardes du Corps 10 m. **Rastatt.** 2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30 10 m. **Stendal.** Magdeburg. Husaren-Regiment Nr. 10 10 m. **St. Johann a. d. Saar.** Rhein. Ulanen-Regiment Nr. 7 (Grofsherzog von Baden) 10 m. **Stettin.** 1. Pomm. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 2 10 m. **Strassburg i. E.** Pionier-Bataillon Nr. 15 10 m.; 2. Rheinisches Husaren-Regiment Nr. 9 10 m.; Kgl. Preufs. Train-Bataillon Nr. 15 10 m. **Stuttgart.** 2. Württemb. Dragoner-Regiment König Nr. 26 10 m. **Swinemünde.** 3. Bataillon des Fufs-Artillerie-Regiments v. Hindersin (Pommer'sches) Nr. 2 10 m. **Tempelhof** bei Berlin. Garde-Train-Bataillon 10 m. **Torgau.** 4. Thüringisches Infanterie-Regiment Nr. 72 10 m. **Ulm.** 9. Württemb. Infanterie-Regiment Nr. 127 10 m. **Wesel.** 1. Westfälisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 7 10 m.

Von Privaten: Aalen. Bayrhammer, Rechtsanwalt, 2 m.; Branchle, Fabrikant u. Stadtrat, 5 m.; Kempf, Kaufmann, 2 m.; Julius Palm, Privatier, 2 m.; Rupp, Oberreallehrer, 2 m.; Schöpfer, Finanzamtmann, 2 m. **Altona.** W. Volckens, Kommerzienrat, 10 m.; G. Wöhnert, Konsul, 10 m. **Annaberg.** Alfred Bamberg 2 m.; R. Liesche 2 m. **Augsburg.** von Höfslin I., Lieutenant im 3. Infant.-Regt., 4 m. **Ansbach.** Braunwart, Regierungs-

Assessor, 3 m.; Burger, Forstmeister, 3 m.; Dr. Burkhardt, prakt. Arzt, 3 m.; Dietenhöfer, Fabrikant, 3 m.; Fritz, Landgerichtssekretär, 3 m.; Wilh. Haas, Prokurist in der Schmetzer'schen Fabrik, 3 m.; Knauer, Landgerichtsrat, 3 m.; Kracker, Brauereibesitzer, 3 m.; Lottes, Reg.-Forst-Assessor, 3 m.; Freiherr von Müller, Regierungsrat, 3 m.; Rösch, Bezirksamts-Assessor, 3 m.; Schmidt, Landgerichtsrat, 3 m.; Steinbauer, Gendarmerie-Hauptmann, 3 m.; Steinhardt, Kaufmann, 3 m.; Zink, Bezirksamts-Assessor, 2 m. **Arnstadt.** Brehme, Fabrikant, 1 m.; Dr. med. Frotscher, in Rotenburg a. Fulda 1 m.; Hülsemann, Assessor, in Gehren, 1 m.; Moritz Keil, Fabrikbesitzer, 1 m.; Dr. Langbein, Amtsrichter, 2 m.; Otto Minner, Fabrikant, 1 m.; Ofswald, Hofapotheker, 1 m.; Thate, Bankier, 1 m.; Dr. Trautvetter, Landrat a. D., in Sondershausen 10 m.; Woltersdorf, Inspektor, 1 m. **Böhm. Leipa.** Friedr. Bredschneider, Bürgermeister u. Kaufmann, 2 m.; Aloys Neisser, k. k. Prof., 1 m.; **Bonnland** (Unterfranken). Leffler, k. Pfarrer, 3 m. **Breslau.** P. Heimann, Dr. jur., 10 m. **Brünn.** Ignatz Fleischer 2 fl.; Edmund Gams 1 fl.; Betty Heinke 2 fl.; August Hniewkowsky 5 fl; Oskar Kassner 2 fl.; Margaretha Merores 1 fl. 50 kr.; Emanuel Ritter von Proskowetz, jr., 2 fl.; Juliette Proskowetz 2 fl.; Lilli Richter 1 fl. 50 kr.; Fanny Robert 3 fl.; Julius Robert 5 fl.; Justin Robert 5 fl.; Lotti Schaukal 2 fl.; Malchen Seidel 1 fl. 50 kr.; Mizzi Sickinger 2 fl.; Johann Tomola 5 m.; Friedrich Wannieck 4 fl.; Friedr. Oskar Wannieck 2 fl.; Margaretha Wannieck 2 fl.; Victorine Wannieck 2 fl. **Bunzlau.** Dr. Hersel, Oberlehrer, 1 m. 50 pf.; Dr. Sattig, Oberlehrer, 2 m. **Burgwindheim.** Philipp Nötling, k. Forstmeister, in Ebrach 2 m.; Dr. jur. Maximilian Freiherr v. Pölnitz, k. Kammerherr u. Bezirksamtmann a. D., auf Aschbach 3 m. **Chemnitz.** Karl Erdmann Fischer, Landger.-Sekretär, 2 m.; Hermann Hausmann, Amtsger.-Sekretär u. Depositenrendant, 3 m. **Crailsheim.** Dr. Bertsch, kgl. Oberamtsrichter, 2 m. **Detmold.** von Papen, Oberstlieutenant, 3 m. **Dillingen.** Faber, Gymnasialrektor, 2 m.; Gruno, Kaufmann, 2 m.; Kemmer, Gymnasiallehrer, 2 m.; Dr. Wild, Gymnasialprofessor, 2 m.; P. Wild, Gymnasialprofessor a. D., 2 m.; Dr. Wolf, prakt. Arzt, 2 m. **Dresden.** Moritz Baumann, Seminar-Oberlehrer, 3 m. **Dürkheim** (Rheinpf.). Heinr. Biffar, kgl. Notar, 3 m.; Dr. Hugo Bischoff, Gutsbesitzer, 3 m.; C. Catoir jr., Gutsbesitzer, 2 m.; Julius Fitz, Gutsbesitzer, 3 m.; Dr. Sally Kaufmann, prakt. Arzt, 3 m.; Dr. Veit Kaufmann, kgl. Hofrat u. Bezirksarzt, 3 m.; Rudolf Ritter, Gutsbesitzer, 3 m.; Karl Roth, kgl. Rektor, 3 m.; Karl Schäfer, Gutsbesitzer, 3 m.; J. Wernz, Mühlenbesitzer, in Erpolsheim, 3 m.; Ph. Zumstein, Gutsbesitzer, 3 m. **Durlach.** Karl Muker, Zeichenlehrer, 2 m.; Dr. phil. Oskar Neuberg, Fabrikant, 3 m.; Nufsbaum, grofsh. Oberamtmann u. Amtsvorstand, 2 m. **Ehingen.** Dulk, Betriebsinspektor, 3 m.; Ströbele, Stadtpfarrer, 2 m. **Feucht.** Böck, prakt. Arzt, in Kornburg 1 m.; Hebart, k. Pfarrer ebendas., 1 m.; Hebart, kgl. Pfarrer, in Uhlfeld 1 m. **Frankfurt a. O.** Ruge, Reichsbankdirektor, 5 m.; Steinbock, Kommerzienrat, 5 m.; Steinbock, Kaufmann, 3 m.; Steinbock, Fabrikbesitzer, 3 m.; E. Trowitzsch, Hofbuchdrucker, 10 m.; E. Wallowy, Redakteur, 2 m. **Fürth.** Ludw. Baur, Kaufmann, 3 m.; Kirchhoffer, Premierlieutenant im 4. Feldart.-Regiment, 4 m. **Glauchau.** Otto Böfsneck, Fabrikant, 30 m. **Grossachsen.** Carl Feder, Fabrikant, 10 m. **Halberstadt.** Arndt, Prediger, 2 m.; Bärthold, Oberprediger, 3 m.; Bödcher, Oberbürgermeister, 3 m.; David, Prediger, 1 m. 50 pf.; Dr. Ekerlin, Professor, 3 m.; Guettke, Direktor, 1 m. 50 pf.; Heicke, Fabrikdirektor, 3 m.; Hobohm, Oberlehrer, 1 m. 50 pf.; R. Klamroth, Kommerzienrat, 3 m.; Kunz, Buchhändler, 1 m. 50 pf.; Dr. Lefévre, Oberlehrer, 1 m. 50 pf.; Maak, Apotheker, 2 m.; Dr. Pomme, Rechtsanwalt, 1 m. 50 pf.; Rimrott, Regierungsrat, 2 m.; Sackheim, Buchhändler, 1 m. 50 pf.; Frau Schaffenger 3 m.; Siderer, Apotheker, 2 m.; Stolle, Bürgermeister, in Königshütte (Schles.) 3 m.; Strube, Landgerichtsrat, 2 m.; Stumme, Weinhändler, 3 m.; Weidling, Dr. med., 3 m.; Dr. Zschiesche, Pastor, 3 m. **Haidhof** bei Hameln. Frau Kommerzienrat Witte (statt bisher 6 m.) 9 m. **Heilsbronn.** Schmuk, Schulprovisor, 1 m. **Herzogenaurach.** Heinrich Hamm, Stadtkaplan, 2 m. **Hof.** Dr. Angerer, Reallehrer, 2 m.; Bachmann, Pfarrer u. Senior, 3 m.; Baumgärtel, Gasfabrikdirektor, 3 m.; Brand, Bezirksamtmann, 5 m.; Burger, Pfarrer, 2 m.; Dietsch, Gymnasialrektor, 2 m.; Max Ebenauer u. Co., Baumwollspinnerei, 10 m.; Eydmann, Bankier, 5 m.; Franck u. Wunnerlich, Webereiwaarenfabrik, 10 m.; Fugger, Gymnasialprofessor, 2 m.; Jahreis, Kommerzienrat, 10 m.; Klunker, Färbereibesitzer, 5 m.; Lamprecht, Bankkassier, 3 m.; Dr. Linhardt, Gymnasiallehrer, 1 m.; Lösch, Bankbuch-

halter, 2 m. Lukas, Bankkommis, 2 m.; Militzer, Grofshändler, 2 m.; Müller, Oberlandesgerichtsrat, 2 m.; Werner Münch, Grofshändler, 2 m.; Neue Baumwollspinnerei 15 m.; Nortz, II Staatsanwalt, 2 m.; Rauch, I Staatsanwalt, 2 m.; von Rücker, Rentier, 2 m.; Schmitt, Landgerichtsrat, 3 m.; Schwenk, Gymnasiallehrer, 1 m.; Seidenschwarz, Landgerichtsrat, 2 m.; Steinheimer, Bankoberbeamter, 3 m.; Voigtl. Baumwollspinnerei, 15 m.; Wiefsmath, Rentier, 2 m. **Holzminden.** Baumgarten, Reg.-Rat, 3 m. **Karlsruhe.** Kraetzig, Hauptmann, 2 m. **Karlstadt.** Ehrenreiter, kgl. Rentamtmann, 2 m., Schuler, kgl. Amtsrichter, 2 m.; Dr. C. Thiel, prakt. Arzt, 2 m. **Kipfenberg.** Kappeller, kgl. Rentamtmann, 2 m.; Orth, kgl. Forstmeister, 2 m.; Dr. Rott, prakt. Arzt, 2 m. **Klingenmünster.** Dr. Eccard, Hilfsarzt der Kreisirrenanstalt, 1 m. **Kronstadt.** Marie Therese Korody, Professorsgattin, in Sächs. Regen 1 m.; Georg Schnell, Mädchenschullehrer, ebendas. 1 m. **Marienburg.** von Glasenapp, kgl. Landrat, 3 m. **Meiningen.** Herm. Heil, Landgerichtsrat, 1 m.; Dr. Emil Heller, Oberlehrer, 1 m.; Otto Junghanfs, Hoflieferant u. Kunstanstaltsbesitzer, 3 m.; Sigm. Romberg, Rentner, 3 m.; Oskar Sieber, herzogl. Kreisschulinspektor, 1 m.; Wippert, Oberstlieut. a. D., 3 m. **Mellrichstadt.** von Liederscron, kgl. Betriebsingenieur, 2 m. **Müllheim.** O. Schellenberg, gr. Amtsvorstand, 2 m. **München.** Peter Tambosi, Rentier, 10 m. **Neustadt a. A.** Dr. Pöschel, kgl. Bezirksarzt, 3 m. **Neustadt a. d. H.** Dr. Aug. von Clemm, Kommerzienrat, 25 m. **Nürnberg.** Dr. Karl Bartholomä, kgl. Bezirksarzt, 3 m.; Peter Blumrath, Ingenieur, 3 m.; Julius Gütermann 3 m.; D. Rauh, Kaufmann, 2 m.; J. L. Stich, Buchdruckereibesitzer, 10 m. **Oberginingen** (Elsafs). Thilmont, Vorsteher der Anstalt zur Erziehung verwahrloster Kinder, 10 m. **Olmütz.** Joh. Aulegk 2 m.; Dr. Jakob Eben 2 m.; Max Engelmann 2 m.; Berthold Heller 2 m; Dr. Berthold Gams 2 m.; Andreas Puffmann 2 m. **Pappenheim.** Luise Auernhammer, Rentière, 3 m.; Eder, kgl. Notar, 3 m.; E. Feldner, Mühlenbesitzer, 3 m.; Glöckel u. Ruckwid, Ofenfabrik, 3 m.; M. Haagen, Bankier, 3 m.; Jacob, Bürgermeister, 5 m.; Körber, Direktor, 3 m. **Pirmasens.** Gabler, Reallehrer, 2 m.; J. Müller, Reallehrer, 5 m.; Schneider, Kommerzienrat, 5 m. **Riedlingen.** Dr. phil. Moritz Johner, derz. i. Waldsee, 1 m.; Köhler, Werkmeister, 1 m. **Rochlitz.** Dr. Hallbauer, Amtshauptmann, 2 m. **Roth a. S.** Waitzel, kgl. Amtsrichter, 2 m. **Schweinfurt.** E. Heimann, Fabrikbesitzer, 10 m. **Sonneberg.** E. B. Steiner, Kaufmann, 1 m. **Stargard.** Dr. jur. Lindau, Amtsger.-Rat, 3 m.; Thiele, Ober-Steuerinspektor, 2 m. **Tübingen.** Dr. Bühler, Universitätsprofessor, 2 m.; Dr. von Maudry, Universitätsprofessor, 5 m.; Dr. Overbeck, Universitätsprofessor, 2 m.; von Schmidt, Generalmajor, 3 m. **Vohenstrauss.** Leiendecker, kgl. Notar, 2 m.; Müller, kgl. Bezirksamtmann, 3 m. **Wunsiedel.** Hartmann, Realschulassistent, 1 m.; Dr. Hederich, kgl. Reallehrer, 1 m.; Kaestner, kgl. Rittmeister a. D. 1 m.; Meyer, kgl. Rentamtmann, 1 m; Rothenberger, kgl. Oberamtsrichter, 1 m.; Schlumberger, kgl. Realschulrektor, 1 m.; Stubenrauch, Gymnasialassistent, 1 m.; Wiederer, kgl. Notar, 2 m. **Würzburg.** Wilhelm Freiherr von Massenbach, Generalmajor a. D., 5 m. **Zittau.** Dr. Müller, Schulrat, 3 m. **Zweibrücken.** Buttmann, Gymnasiallehrer, 2 m.

Einmalige Geldgeschenke.

Berlin. Frau Kommerzienrat Damcke, 3 m., Fräulein Clara Stentzler 2 m. **Bunzlau.** Hubrich, Pfarrer, in Alt-Werthau 3 m.; Kummer, Lieutenant, 2 m. **Cambridge.** H. von Jagemann, Professor der Germanischen Philologie, Herward University, 3 m. **Chemnitz.** Joh. Thomas Maeyer, 1 m. 50 pf.; Hans Müller, Amtsgerichtsreferendar, 3 m.; Otto Bruno Nebe, Amtsgerichtsprotokollant, 1 m. 25 pf.; Franz Clemens Bernhard Schulze, Amtsgerichtsreferendar, 3 m., Friedrich Hermann Schwind, Amtsgerichtsaktuar, 50 pf.; Chr. Rud. Eugen Voigtländer, Kaufmann, 10 m.; Ernst Ludwig Wunderlich, Amtsgerichtsaktuar, 1 m. 25 pf. **Schloss Grünsberg.** Eduard Freiherr von Stromer-Reichenbach 3 m. **Köstritz.** Fiedler, Pastor, 3 m. **Krakau.** Julius Pagreremski, Assistent an der Universität, 3 m. **Leipzig.** Stentzler, Hauptmann, 2 m. **London.** Henry Oppenheimer 20 m. **Mechatz.** B. Weifs, Brauereibesitzer, 2 m. **Meiningen.** Schreiber, kaiserl. Postdirektor, 3 m.; Seel, Staatsanwalt, 3 m. **München.** F. W. Bredt, cand. phil., 2 m. **Nürnberg.** Dr. Paur, Divisionsarzt, 3 m.

Pflegschaften.

Durch den Tod verloren wir leider unseren Pfleger für **Amberg:** Dr. J. B. Schober, kgl. Realschulrektor, Pfleger seit 4. Mai 1882 und für **Backnang:** Dekan Klemm, Pfleger seit 12. Mai 1893.

Die Pflegschaftsführung legten nieder in **Crailsheim:** Rechtsanwalt Dr. Ed. Kraufs, Pfleger seit 18. Mai 1880. **Greding:** Aug. Lampert, kgl. Rentamtmann, Pfleger seit 8. Oktober 1887. **Kipfenberg:** J. Münsterer, kgl. Oberamtsrichter, Pfleger seit 17. Mai 1897. **Kulmbach:** Gottlieb Limmer, Kunstmühlbesitzer, Pfleger seit 1. Nov. 1892. **Künzelsau:** Pfarrer Bauer in Kocherstetten, Pfleger seit 16. Aug. 1894. **Münchberg.** Friedr. Beck, kgl. Oberamtsrichter, Pfleger, seit 6. Okt. 1891. **Saarbrücken:** Carl Ruhr, Kaufmann, Pfleger seit 23. Novbr. 1896. **Vaihingen:** Präzeptor Haug, Pfleger seit 1. Dez. 1894. **Wiesbaden:** Rentner C. Hensel, Pfleger seit 15. Aug. 1856.

Neu begründet wurde die Pflegschaft **Wemding.** Pfleger: Stadtpfarrer Pütz.

Neu besetzt wurden die Pflegschaften: **Aalen.** Pfleger: Oberreallehrer Rupp. **Backnang.** Pfleger: Reallehrer Mergenthaler. **Crailsheim.** Pfleger: Dr. Herm. Bertsch, kgl. Oberamtsrichter. **Gerabronn.** Pfleger: Pfarrer Kemmler in Bächlingen. **Greding.** Pfleger: R. Denkhardt, kgl. Rentamtmann. **Kipfenberg.** Pfleger: L. Orth, kgl. Forstmeister. **Künzelsau.** Pfleger: Professor Kemmler. **Kulmbach.** Pfleger: Christoph Detzer, Kassier des Gewerbe- und Vorschufs-Vereines. **Münchberg.** Pfleger: Hermann Müller, Fabrikant. **Meiningen.** Pfleger: Schuldirektor Döbner. **Saarbrücken u. St. Johann.** Pfleger: Pfarrer Lichnock. **Vaihingen.** Pfleger: Oberamtsrichter Link. **Wiesbaden.** Pfleger: Sanitätsrat Dr. Florschütz u. Buchhändler Heinrich Römer.

Zuwachs der Sammlungen.

Kunst- und kulturgeschichtliche Sammlungen.

Geschenke.

Die reichhaltige und hochbedeutsame Sammlung von Nachbildungen künstlerisch wertvoller oder historischer Grabdenkmale erfuhr einen erfreulichen Zuwachs durch den Gypsabgufs des Grabdenkmals des 1574 † Markgrafen Albrecht von Baden-Hochberg, dessen Original mit einer Reihe anderer desselben Herrscherhauses sich in der Schlofskirche zu Pforzheim befindet. Die Erwerbung dieses Meisterwerkes deutscher Spätrenaissance wurde durch die von der grofsherzoglich badischen Regierung gegründete Stiftung zur Erwerbung badischer Landesaltertümer ermöglicht. Des Weiteren giengen als Geschenke zu aus:

Barver. Bauer Leimann: Teil eines Brandrohres (Feuerbock). Bauer Wilh. Rohling: Gesimsgalerie. — **Diepholz.** K. Bauinspektor Prejawa: Kleine Messinghängelampe; kleine bemalte Fensterscheibe (niedersächsisch); irdenes Bauernseidel; zinnerne Zuckerdose mit Deckel; zinnerner Tunkenapf. Apotheker Jäger: Alter, blau und grauer Steingutbohnentopf. Zimmermeister Bargeloh: Leinwandzunder, Schwamm und Feuerstein; Zunderstahl; Feuerstein; Packet Schwefelsticken; zwei Bunde Binsendocht für Krüsel. Witwe Köhler: Ledernes Wockenblatt. — **Dümmerlohausen.** Tischler Schomaker: Hölzernes Füerstüvken. — **Eggese** b. Heiligenrade, Kr. Syke. Vollmeier Düstmann: Zwei Kissen. Vollmeier Oestmann: Bräutigamsstock. **Eickhöpen.** Jagd- und Reitemeier Kettler: Tingelsticken; irdene, buntglasierte Schüssel; Krüselrahm mit zwei Enden. — **Gablonz** (Böhmen). L. Kleylein: Zwei kleine österreichische Silbermünzen; 1624 und 1629. — **Gross Ippener** (Kr. Syke). Bauer Rademacher: Guckfenster (zwischen Flett und Stube eines niedersächsischen Bauernhauses); hölzernes Füerstüvken; Bauernteller aus bunter Fayence. — **Heede** (bei Diepholz). Hofbesitzer Knüppling: Lederpolster; Haspel mit Zähler. Bauer Bernd Rippling: Gesimsgalerie. — **St. Hülfe** (bei Diepholz). Gemeindevorsteher Lohaus: Zwei alte Fenstermodelle eines niedersächsischen Hauses. Frau Bultmann: Goldwaage. — **Jakobidrebber** (Kr. Diepholz). Gemeindevorsteher Pauley: Gemalte, kleine Flettfensterscheibe. — **Jardinghausen** (Kr. Syke). Hofbesitzer Kreinhop: Rotbemalte Porzellantasse. —

Marburg. Archivrat Dr. Könnecke: Radschlofsfaustrohr mit Büchsenschäftung; eingelegt; 17. Jahrh. — **Leeste** (bei Brinkum, Kr. Syke). Hofbesitzer Rendig: Laterne mit Hornscheiben. — **Leipzig.** Professor W. Marschall: Plakat, das ein an den Pranger Gestellter an der Brust trug. Aus Blankenhain in Thüringen; Ende des 18. Jahrh. — **Lintorf** (Kr. Wittlage). Sanitätsrat Dr. Hartmann: Kleiner mit Sprüchen verzierter Efskump. — **Neubruchhausen** (Kr. Syke). Färber Focke: Spiegelrahmen; Stück alten Kattuns. — **Nürnberg.** Joh. Andr. König: Messingener Schlüssel; 18. Jahrh. Chr. Schmidt jun.: Bunte, rothbemalte, blecherne Gewürzbüchse. Brauhaus Nürnberg: Grofser unglasierter Kachelofen mit Darstellungen der freien Künste; 17. Jahrh. — **Osterfeine** (Oldenburg). Meier Meyer: Rundstabgesims. — **Varenesch** (Oldenburg). Bauer Hermann Röhm: Brandrohr mit Topfhalter. — **Vehrde** (bei Arnstedt). Gemeindevorstand Logemann: Haubenesch mit Hauben und Bändern.

Ankäufe.

Römische Denkmale: Bohlwegdielen von römischen Strafsen in den niedersächsischen Torfmooren.

Bauteile: Thürbeschläge, bestehend aus sechs Stücken, aus der Gegend von Wemding; frühes 18. Jahrh. Thürschlofs; 16.—17. Jahrh.

Grabdenkmale: Drei eiserne, reich geschmiedete Grabkreuze aus der Gegend von Wemding.

Medaillen: Silberne Medaille auf die 300jährige Vereinigung Danzigs mit Polen; 1754. Altdorfer Preismedaille; 1605. Desgl. von 1618. Silbermedaille auf den Vertrag von Gunzenhausen; 1712. Silbervergoldete Porträtmedaille des Bamberger Bischofs Joh. Georg von Giebelstadt; Av. Brustbild, Rv. Wappen; 1577.

Gemälde: Kostümbild (Bruststück) einer Augsburger Bürgersfrau; erste Hälfte des 18. Jahrh.; Öl auf Leinwand.

Waffen: Spätromanischer Dolch, messerartig, am Knauf Metallabdruck eines Siegelstempels; 12.—13. Jahrh. Zwei Bauernwaffen; Morgenstern als Keule, und Geissel mit kleinen Morgensternen; 18. Jahrh.

Wissenschaftliche Instrumente: Taschenuhr, cylindrisch, sogenanntes Nürnberger Ei; 16. Jahrh. Astronomisches Instrument in cylindrischer Form, vergoldete Bronze; Astrolabium, Compafs, Sonnenuhr und immerwährenden Kalender vereinigend. 17.—18. Jahrh.

Kirchliche Geräte: Mefsgewand (Casula) mit Stola und Manipel; geprefstes Leder; 17. Jahrh.

Münzen: Thaler von Johann und Heinrich v. Sachsen, 1541. Desgl. von Moritz v. Sachsen, 1551. Desgl. von Christian, Johann Georg und August v. Sachsen, 1594. Desgl. desgl. 1595. Desgl. desgl. 1601. Desgl. der acht Herzöge von Sachsen-Weimar. 1610. Desgl. desgl. 1616. Desgl. desgl. 1617. Desgl. von Joh. Philipp v. Sachsen und dessen drei Brüdern, 1623. Desgl. desgl. 1625. Desgl. v. Joh. Georg v. Sachsen, 1626. Desgl. desgl. 1647. Desgl. des Herzogs Heinrich v. Braunschweig, 1566. Desgl. des Herzogs Heinrich v. Braunschweig, 1617. Desgl. des Erzbischofs v. Köln, Churfürst Ferdinand v. Bayern, 1657. Marienthaler des Churfürsten Max Emanuel v. Bayern, 1694. Desgl. des Churfürsten Max Joseph 1770. Tiroler Thaler des Erzherzogs Leopold 1621. Thaler Karl VI., 1727. Desgl. Franz II. 1795. Desgl. desgl. 1799. Desgl. des Grafen Peter Ernst Bruno Wilhelm v. Mansfeld, 1662. Desgl. Christian IV. v. Dänemark, o. J. Ecu Ludwig XIV. v. Frankreich 1690. Desgl. v. 1653. Desgl. v. Ludwig XV. Sedisvacanzthaler v. Halberstadt 1597. Desgl. v. Bamberg 1693. Salzburger Thaler des Fürstbischofs Paris von Lodron, 1624. Desgl. desgl. 1632. Desgl. desgl. des Fürstb. Wolfgang Theodor, o. J. Desgl. desgl. Johann Ernst. Desgl. Augsburg, 1626. Desgl. Augsburg, 1640. Desgl. Nürnberg, 1698. Silbergulden von Montfort 1679. Desgl. desgl. 1690. Braunschweiger 2/3-Thaler. Nürnberger 2/3-Thaler. 1/2 Thaler Ludwig XIV., 1703. 2/3-Thaler Friedr. Augusts v. Sachsen 1777. 1/2 [illegible] Thaler von Lübeck, 1581. 1/2 Gulden Max Emanuels von Bayern, 1715. 20 kr. Franz I., o. J. Silbermünze des Grafen Wolfgang Joachim von

Öttingen. 1519. Desgl. des Bistumes Würzburg, 1740. Preufsischer, mit dem sächsischen Stempel geprägter Thaler, geschlagen während der Occupation von Dresden, 1757. Ausbeutedukat von Herzog August Wilhelm v. Braunschweig, 1720.

Hausgeräte: Hessischer Bauerntisch, eingelegt; 17.—18. Jahrh. Eckschränkchen desgl. Rococosopha aus Marburg, Lehne mit Straminstickerei bezogen. Kariolwagen, zweirädrig; 17.—18. Jahrh. Stocklaterne in Gabel; 18. Jahrh. Kalenderrahmen in Aediculaform, schweizerisch; 1787. Desgl. mit Bauernschnitzerei; 1772. Kreiselwürfel und zwei Markierhölzer (zum Kartenspiel) aus Elfenbein; 18. Jahrh. Bleierner Tabakstopf, zylindrisch, mit Deckel; mit Szenen aus dem Studentenleben; Anf. des 18. Jahrdts. Eine Partie kleiner, hölzerner, bunt bemalter Soldaten; Spielzeug; 1. Hälfte des 19. Jahrhdts. Zwei geschnitzte, buntbemalte hölzerne Soldatenfiguren, bayrische Artilleristen. 1. Hälfte des 19. Jahrhdts. Drei Hunde, zwei Pferde, vier Löwen, drei Kühe, ein Schwein, ein Kameel, holzgeschnitzte und bemalte Spielfiguren; 18. Jahrh. Puppenbibliothekskasten; 18. Jahrh. Nufs zum Auseinandernehmen, bemalt; Spielzeug; 18.—19. Jahrh. Schleifstein, desgl. Kinderschlitten; desgl. Ein silberner Seiltänzer auf einem Gestell; 18. Jahrhdt. Eine gröfsere Anzahl Einrichtungsgegenstände für ein niedersächsisches Bauernhaus.

Tracht und Schmuck: Sechs kupferne Anhänger, einer emailliert, während bei den andern das wohl früher vorhandene Email fehlt; 13.—14. Jahrh. Augsburger Frauengoldhaube mit Schneppe; Anf. des 18. Jahrh. Desgl. späteres 18. Jahrh. Desgl. schwarz für Trauer. Seidener, nicht benutzter Westenstoff mit Stickerei. 18. Jahrh. Silberne Halskette (Blättleskette) für Frauen, wie sie in Ulm und Memmingen im 18. Jahrhundert getragen wurden. Grofser, rotseidener Regenschirm, aus Danzig; Anf. des 19. Jahrhts. Drei Frauenhauben, wie sie im Kreis Danziger Höhe getragen wurden; 1. Hälfte des 19. Jahrh. Männerkostüm aus blauem Plüsch mit vergoldeten Knöpfen, bestehend aus Rock, Hose, Weste; 18. Jahrh. Goldene Kette mit Medaillon und Kreuz. Filigranstück aus Gold, ostfriesisch. Zwei silberne Brochen, Kreuz, Silber, vergoldet, mit Anhänger. Desgl. von Gold mit Rosette. Schlofs, Silber, mit bunten Steinen, aus Lübbecke. Zwei desgl. desgl. mit weifsen Blinkern. Halskette, Silber, mit bunten Steinen. Desgl. zwei silberne Aufsteckkämme. Filigranbroche, ostfriesisch. Die vorgenannte Bauernschmuckgegenstände entstammen sämtlich Westfalen und Ostfriesland.

Kupferstichkabinet.

Geschenke.

Berlin. Carl G. F. Langenscheidt: Drei Bücherzeichen, 19. Jahrhundert. — **Freiburg i. B.** C. Ruf, Hofphotograph: 24 Blatt kolorierte Photographien von noch gebräuchlichen badischen Volkstrachten. — **Loburg.** Oberpfarrer E. Wernicke: 64 Photographien, Lithographien und Holzschnitte von Grabdenkmälern und sonstigen Werken der Plastik, sowie von Gemälden, Gebäuden etc. — **Mahlberg** bei Kippenheim (Baden). Frau Baronin von Türckheim: 54 Blatt Holzschnitte (Probeabdrücke) nach Zeichnungen Augusts von Heyden, drei Radierungen von Heydens, drei Zinkographien und ein Lichtdruck nach Zeichnungen desselben. — **München.** J. Halle, Antiquariat: Acht Lesezeichen und Andachtsbildchen in Holzschnitt und Miniaturmalerei; 17. u. 18. Jahrhundert. Geheimrat Dr. von Hefner-Alteneck: Vier Muster von Buntpapieren, 18. Jahrhundert. — **Nördlingen.** Julius Heller, kgl. Reallehrer: »Panorama von Nürnberg« vom St. Lorenzkirchturm aus. Lithographie von Th. Rothbarth in Nürnberg, nach einer Zeichnung von B. K. Heller. 1847. — **Nürnberg.** H. Kabelitz: Bildnis des Kommandeurs der Berliner Bürgerwehr, Rimpler, Lithographie von C. Wildt. Lorenz Langhans, Privatier: 26 Flugblätter, Porträts und Prospekte des 17.—19. Jahrhunderts. Hofoptiker Leidig: 84 Blatt Stereoskopenphotographien von Ansichten aus dem Germanischen Museum samt Apparat). Wilhelm Leuchs, Kaufmann: Französisches Flugblatt; 19. Jahrhundert. L. Oelenheinz, Architekt: Reproduktionen (Photographien) von 15 Gemälden des Malers Aug. Friedrich Oelenhainz (1745—1804). — **Schöckingen** (Oberamt Leonberg). Friedrich Freiherr von Gaisberg-Schöckingen: Drei Bücherzeichen des Geschenkgebers und seiner Familie. — **Wien.** Alfred Ritter Anthony von Siegenfeld: Zwei Bücherzeichen.

Ankäufe.

Kupferstiche und Radierungen: Jost Amman Andr. 119—129 (die Zweikämpfe der Handwerker) Andr. 130—136 (sieben von den acht Blättern: Die Männer- und Frauenbüsten in Ovalen). Jacob von Heyden, sechs Ansichten von Strafsburg und Umgegend (Radierungen). Elf Bll. Tierstücke. Kupferstiche in Kreidemanier von Demarteau nach Huet.

Handzeichnungen: Grofse Visierung für eine Glasscheibe mit dem Schaffhausener u. a. Wappen, datiert 1599, von einem unbekannten Schweizer Meister mit einem aus H und C zusammengesetzten Monogramm. 26 Bll. Zeichnungen von Schmucksachen; 18. Jahrhundert.

Lithographien: Sammlung von 40 Bll. »polyautographische Zeichnungen vorzüglicher Berliner Künstler, herausgegeben von W. Reuter im Jahre 1804.

Flugblätter. »*Eyne gude lere deme de wyl denen deme altare der hillighen myssen,*« 22 Verse. Einblattdruck um 1490—1500. — 31 Flugblätter des 17.—19. Jahrhunderts. — 92 Guckkastenbilder.

Gekauft auf Kosten der Bierbrauer-Stiftung: Fünf Verordnungen für Bierbrauer; 16.—17. Jahrhundert. — Gespräch zwischen Bierbräuer und Jungfrau in acht Versen, französisch und deutsch, mit Kupferstich: »*J. Toussijn inuent.*« »*H. Löffler fecit.*« »*G. Altzenbach excut. Colloniae*«.

Archiv.

Geschenke.

Nürnberg. Weidner, Kassier: Vier Kaufbriefe über eine Behausung in Gostenhof, 1606—1619. Pap. Cop.; Kaufbrief des Bürgers Hans Hirschmann über ein Haus in Gostenhof, 1. Mai 1669, Pap. Orig.; Kaufbrief des Leonhard Hefner über ein Haus in Gostenhof, 18. Jan. 1688, Pap. Orig. **Oppeln.** Rich. Friedländer: Konfirmation des Bäckerhandwerks zu Wolnzach. 1676, Orig. Perg. mit Siegel.

Ankäufe.

Entschuldigungsschreiben des Abtes Heinrich von Herrenalb wegen seines Ausbleibens beim General-Kapitel zu Citeaux. 29. Aug. 1429. Orig. Perg. Urkunde Kaiser Ferdinands II., wodurch er den Scharfrichter Adam Sladky in den Stand der ehrlichen Leute zurückversetzt. 1630 Aug. 8. Orig. Perg. Beschreibung der Stadt Onolzbachischen Fraisch von 1669. 1676. 1707. Pap. Msc.

Bibliothek.

Geschenke.

Agram. Evangel. Kirchengemeinde: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 1897. 8.
Arnsberg. F. W. Becker, Verlagsh.: Westfalens Süderland. 1883. 8. — **Augsburg.** B. Schmid'sche Verlagsh.: v. Steichele-Schröder, das Bistum Augsburg; H. 44. 1897. 8.
Batavia. Bataviaasch Genootschap van Kunsten en Wetenschappen: van der Chijs, Nederlandsch-Indisch Plakatboek 1602—1811; Deel XV: 1808—1809. 1896. 8.
Berlin. Max Baumgärtel, Verlagsh.: Zeichnungen von Albrecht Dürer in Nachbildungen, hrsg. von Lippmann; Bd. 4 (Abt. 26—48). 1886. gr. 2. **Budweis.** Deutsches Staatsgymnasium: Eymer, Reiseerinnerungen aus Italien und Griechenland; II. 1897. 4. **Frankfurt a. M.** Martin May: Ders., sind die fremdartigen Ortsnamen in der Provinz Brandenburg u. in Ostdeutschland slavisch oder germanisch? 1897. 8. — **Gotha.** Lebensversicherungsbank: Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversicherungsanstalten i. J. 1896. 1897. 8. **Schw. Hall.** Prof. Dr. Kolb: Festschrift zum 50jährigen Jubiläum des Historischen Vereins für Württembergisch-Franken. 1897. 8. **Hannover.** Hahn'sche Buchh.: Monumenta Germaniae historica: Libelli de lite imperatorum et pontificum; tom. III. 1897. 4. **Hildesheim.** Gerstenberg'sche Buchh.: Urkundenbuch der Stadt Hildesheim; I—IV, hrsg. von Doebner; Glossar von Brandes. 1897. 8. **Hochpaleschken.** Rittergutsbesitzer A. Treichel: Ders., von der

Pielchen- oder Belltafel. 8. Sonderabdr. Aufserdem einige kleine Notizen dess. Rud. Falb's neue Wetterprognosen für 1897, Juli-Dezember. 12. Der gute Kamerad; Volkskalender f. d. J. 1898. 1897. 8. — **Kaiserslautern.** Pfälzisches Gewerbemuseum: Bericht dess. f. d. Jahre 1894—1896. 1897. 8. — **Köln.** M. Du Mont-Schauberg'sche Buchh.: Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln; H. 28. 1897. 8. — **Leipzig.** Bibliographisches Institut: Meyers Konversations-Lexikon; 5. Aufl., Bd. 16 (Sir-Turkmenen). 1897. gr. 8. Börsenverein der deutschen Buchhändler: Verzeichnis der Sammlungen dess.; II. 1897. 8. Durch Vermittlung von F. A. Brockhaus, Verlagsh., gingen uns folgende Schulprogrammarbeiten zu: Anhut, zum Verständnis der Aristotelischen Tragoediedefinition. 1897. 4. Beyer, die Stellung der Schule im Mittelalter bis z. Z. der Kreuzzüge. 1897. 8. Bischoff, biographisch-bibliographische Beiträge zur Geschichte des Nicolaigymnasiums in Leipzig. 1897. 4. Blumschein, Uebertragung und Entwicklung von Wortbedeutungen. 1897. 4. Boening, Marcus Minucius Felix. 1897. 4. Brandes, zur visio Fulberti. 1897. 8. Brause, Joh. Gottfried Stallbaum; I. 1897. 4. F. Brüll, die Maifelder Genovefa. 1897. 4. Joh. Brüll, Urkundliches zur Geschichte des Heiligenstädter Jesuiten-Kollegiums. 1897. 4. Bunnefeld, Geschichte der höheren Lehranstalt zu Warendorf. 1897. gr. 8. Clausen, Nachrichten über die Bibliothek des Christianeums zu Altona. 1897. 4. Cohn, zur literarischen Geschichte des Einhorns; II. 1897. 4. Darpe, Coesfelder Urkundenbuch; I. 1897. 8. Deike, die ästhetischen Lehren Trendelenburgs. 1897. 4. Detlefsen, Geschichte des Gymnasiums zu Glückstadt. 1897. 4. Donsbach, räumliche Verbreitung und zeitliche Begrenzung des Mithrasdienstes im röm. Reiche. 1897. 8. Dühr, Homers Odyssee in niederdeutscher poetischer Übertragung. 1897. 4. Eickhoff, zwei Schriften des Basilius und des Augustinus. 1897. 4. Eulitz, der Verkehr zwischen Vives und Budaeus. 1897. 4. Fernow, Hamburg und England im ersten Jahrh. der englischen Republik. 1897. 4. Festschrift zur Feier des 25jähr. Jubiläums des Gymnasiums zu Neuhaldensleben. 1897. 8. Feustel, Robert Burns. 1897. 4. Flindt, Einflufs der englischen Litteratur auf die deutsche des 18. Jahrh. 1897. 4. Gade, Ausbreitung einer Art männlicher Verbalsubstantiva im Nhd. 1897. 4. Gauger, Wörterbüchlein der Kunstsprache des Gerätturnens mit 127 Abbild. 1897. kl. 8. Giseke, das Magdeburger Land. 1897. 4. Gombert, Beiträge zur Altersbestimmung nhd. Wortformen. 1897. 4. Graffunder, Cato's Distichen in niederrheinischer Übersetzung. 1897. 4. Grosch, Franz I. und die Kaiserwahl i. J. 1519. 1897. 4. Grühn, die Temperaturverhältnisse Schleswig-Holsteins und Dänemarks; Schlufs. 1897. 4. Gurnick, die Urkunden des Stadtarchivs zu Frankfurt a. O.; T. III, 1513—1602. 1897. 4. Haube, die Epen der römischen Litteratur im Zeitalter der Republik; II. 1897. 4. C. Haupt, Melanchthons und seiner Lehre Einflufs auf Maximilian II. von Österreich. 1897. 4. J. Haupt, die deutsche Lyrik bis zu Walther v. d. Vogelweide; II. 1897. 4. Hecht, die Kurische Nehrung. 1897. 4. Henze, das Klima von Arnsberg; III. 1897. 4. Hertzberg, die historische Bedeutung des Donaulaufes, besonders des ungarischen. 1897. 4. Hindrichson, Brockes und das Amt Ritzebüttel 1735—1741. 1897. 4. Hoeck, Ernst v. Wildenbruchs dramatische Entwicklung; I. 1897. 4. F. Hoffmann, Caspar Schwenckfelds Leben und Lehren; I. 1897. 4. Humbert, Shakespeares Hamlet. 1897. 4. Hummel, Beständigkeit und Wechsel unter den Ausfuhrerzeugnissen der Insel Cuba seit ihrer Entdeckung. 1897. 4. Jordan, Beiträge zur Geschichte des städtischen Gymnasiums in Mühlhausen i. Thür.; III. 1897. 4. Kalbfleisch, die Realien in dem altfranz. Epos »Raoul de Cambrai«. 1897. 8. Keutel, die Zweckmäfsigkeit in der Natur bei Schopenhauer. 1897. 4. Kneisel, Beiträge aus Erasmus Colloquien f. d. Kulturgeschichte des 16. Jahrh. 1897. 4. Kohlmann, Franz Richter und Wilh. Gossrau. 1897. 4. Korschelt, die Eibe und deutsche Eibenstandorte. 1897. 4. Kranold, Pharisäer und Sadducäer bis auf Christi Zeit. 1897. 4. Kratzmann, J. G. Seume. 1897. 4. Krause, Byron's Marino Faliero. 1897. 4. Krösing, zur Geschichte des Progymnasiums zu Schlawe. 1897. 4. Krüner, Berlin als Mitglied der deutschen Hanse. 1897. 4. Kubicki, die attische Zeitrechnung vor Archon Kallias. 1897. 4. Kunow, die Flexion im Gotischen und im Slavischen, besond. im Russischen. 1897. 4. Labes, einige Ergebnisse der vergleichenden Sprachwissenschaft. 1897. 4. Lamprecht, Wetterperioden. 1897. 4. Lehmann, etwas über den Reichenbacher Boden. 1897. 8. Liese, der

Minnesinger Reimar von Brennenberg in seinen Liedern. 1897. 4. Lucas, Erfurt in den Tagen vom 27. Sept. bis 14. Okt. 1808; II. 1897. 4. Lüddecke, die Frage der Echtheit und Abfassungszeit des Euthydemas. 1897. 8. Lüdeke, die Realschule zu Steglitz 1897. 4. Martens, die Formula visitationis ecclesiae Erfurtensis aus d. J. 1557. 1897. 8. Mentz, Französisches im mecklenburgischen Platt und in den Nachbardialekten. 1897. 4. Messer, Steigenteschs Abhandlung von Verbesserung des Unterrichtes in den Mainzischen Staaten 1771; I. 1897. 4. Michaëlis, Gustav Michaëlis. 1897. 4. E. Müller, die ersten 25 Jahre des städtischen Gymnasiums zu Kattowitz. 1897. 4. R. Müller, die Sprache in Grimmelshausens Simplicissimus. 1897. 4. Neckel, Christian Conrad, ein friedländer Dichter. 1897. 4. L. Nicolai, Beiträge zum Wortaustausch zwischen Italienischem und Deutschem. 1897. 4. W. Nicolai, Beiträge zur Geschichte der Christenverfolgungen. 1897. 4. Nissen, die Regelung des Klosterwesens im Rhomäerreiche bis zum Ende des 9. Jahrh. 1897. 4. Nitzer, Pierre Loti. 1897. 4. Otto, zur Beurteilung und Würdigung der Staatslehre Spinozas. 1897. 4. Pagenstecher, zur Geschichte der Gegenreformation in Nassau-Hadamar. 1897. 4. Plathner, die Alleinherrschaft der Peisistratiden. 1897. 4. Pohler, kriegerische Ereignisse in der Umgebung von Cassel; III. 1897. 4. Prahl, die Zeitfolge der abhängigen Rede im Deutschen. 1897. 4. Reimann, Boileau, l'art poétique; 4. Gesang in freier metrischer Übersetzung. 1897. 4. Richert, Sprache u. Schrift. 1897. 4. Richter, Handschriften-Verzeichnis der Theodorianischen Bibliothek zu Paderborn; II. 1897. 8. Rindtorff, die Religion des Zarathustra. 1897. 4. Röhl, zu griechischen und lateinischen Texten. 1897. 4. Röttiger, der heutige Stand der Tristanforschung. 1897. 4. Scheffer, das etymologische Bewufstsein mit besonderer Rücksicht auf die nhd. Schriftsprache. 1897. 4. Scheibe, Melanchthons Verdienste um Erziehung und Unterricht; II. 1897. 4. Scheil, die Tierwelt in Luthers Bildersprache. 1897. 4. Schellhorn, Freiberger u. Tepler Bibelhandschrift. 1897. 4. Schneider, die Gelehrtenbriefe der Gothaer Gymnasialbibliothek aus dem 16. u. 17. Jahrh. 1897. 4. Schrader, Heimatskunde von Langenberg; II. 1897. 8. Schreyer, die dramatische Kunst Schillers in seinen Jugendwerken. 1897. 4. Schuberth, die wichtigsten Ergebnisse der Chronik von Grossenhain. 1897. 8. F. Schultz, die ältesten Zeugnisse über das Christentum bei den römischen Schriftstellern. 1897. 4. P. Schulz, zur Glaubwürdigkeit der Chronik des Abtes Regino von Prüm. 1897. 4. Schurz, die Militärreorganisation Hadrians; I. 1897. 4. Schwartz, zur Geschichte der Neumark während des 30jähr. Krieges; I. 1897. 4. Servus, neue Grundlagen der Meteorologie. 1897. 4. Simon, zur Geschichte der kgl. Realschule zu Berlin; I. 1897. 4. Steinbrück, zur Geschichte des Cösliner Gymnasiums. 1897. 4. Stephan, kritische Untersuchungen zur Geschichte der Westgoten von 372–400; II. 1897. 4. Sturm, der Apostel Paulus und die evangelische Überlieferung; I, 1. 1897. 4. Thiele, neun Briefe von Matthaeus Dresser. 1897. 8. Toeppen, des Bürgermeisters Samuel Wilhelmi Marienburgische Chronik 1696–1726; I. 1897. 8. Türk, Friedrichs d. Grofsen Dichtungen im Urteile des 18. Jahrh.; I. 1897. 4. Urban, landwirtschaftliche Volksausdrücke. 1897. 4. Urkunden zur Geschichte des Gymnasiums zu Stendal, hrsg. von Gutsche; II. 1897. 4. Urkunden der Stadt Torgau, hrsg. von Knabe; II. 1897. 4. Volkmann, Beiträge zur Erläuterung von Immermanns Münchhausen. 1897. 4. Wehrmann, Friedrich d. Grofse als Kolonisator in Pommern. 1897. 4. Weise, Weinbau der Römer; I. 1897. 4. Wenck, das Ratsarchiv zu Borna. 1897. 4. Wiese, zur Geschichte der evangel. Gemeinde u. Kirche in Sprottau. 1897. 4. Zelle, ein feste Burg ist unser Gott; III: Die spateren Bearbeitungen. 1897. 4. Zumbusch, die Familiennamen Grevenbroichs u. Umgegend. 1897. 4. — **Mainz.** Domkapitular Dr. Friedrich Schneider: Ders., mittelalterliche Goldfibeln. 2. Sonderabdr. — **München.** G. Hirth, Verlagsh.: Annalen des Deutschen Reiches für Gesetzgebung etc., hrsg. von Hirth u. v. Seydel; Jahrg. 30. Nr. 9 u. 10. 1897. 8. Der Formenschatz, hrsg. von Hirth. Jahrg. 97. H. 7 u. 8. 4. Oberamtsrichter a. D. Franz Weber: Ders., Bericht über neue vorgeschichtliche Funde in Bayern f. d. J. 1894–96. 4. Sonderabdr. Ders., die Hügelgraber auf dem bayer. Lechfeld. 4. Sonderabdr. Aufserdem zwei kleine Notizen dess. Ernst Zais: v. Arnoldi, historische Denkwürdigkeiten. 1817. 8. — **Nürnberg.** Reallehrer Julius Heller: Heller, archaeologisch-artistische Mitteilungen mit

32 Platten über die Ausgrabungen auf der Akropolis. 1835—37. qu. 2. Ders., Darstellungen sämtlicher Haus- u. Luxusartikel im deutschen Style; H. 1–5. 1851. 2. Oskar Kaupert: Cramer, Schwänke u. Erzählungen für müfsige Stunden. 1799. 8. Nürnbergische wochentliche Frag- u. Anzeige-Nachrichten. 1754, Nr. 4—105 u. 1785. 4. Jung-Stilling, der graue Mann; eine Volksschrift, 13. Stück. 1803. 8. Churpfalzbaierisches Regierungs-Blatt. 1802. 4. Kleine Reisen-Lektüre für Reise-Dilettanten; Bd. 6. 1789. 8. — **Posen.** Der Landeshauptmann der Provinz Posen: Kohte, Verzeichnis der Kunstdenkmäler der Provinz Posen. Bd. 4: Bromberg. 1897. gr. 8. — **Prag.** Gesellschaft patriotischer Kunstfreunde in Böhmen: Bericht ders. f. d. J. 1896. 1897. 4. Prof. Dr. Jos. Neuwirth: Ders., der Bau der Stadtkirche in Brüx. 1896. 8. Vortrag. J. Otty, Verlagsh.: Narodopisna vystava ceskoslovanska v Praze 1895. Nr. 22. 2. — **Radolfzell.** Wilh. Moriell, Verlagsh.: Albert, Geschichte der Stadt Radolfzell am Bodensee. 1896. 8. — **Stolp.** Hans Hildebrandt: Geschichtsblätter der Familien vom Stamme Hildebrant; Nr. 8. 1897. 4. — **Stuttgart.** G. J. Göschen'sche Verlagsh.: v. Ditfurth, 110 Volks- u. Gesellschaftslieder des 16.—18. Jahrh. 1875. 8. E. Schweizerbart'sche Verlagsh.: Mörike, classische Blumenlese; Bd. 1. 1840. 8. — **Wien.** Franz Kiessling: Ders., verwälschtes u. verlorenes deutsches Blut. 1897. 8. — **Zürich.** Prof. Dr. Emil Egli: Ders., Kirchengeschichte der Schweiz bis auf Karl d. Grofsen. 1893. 8.

Tauschschriften.

Amsterdam. Akademie van Wetenschappen: Jaarboek 1896. 1897. 4. Reditus Augusti; carmen praemio aureo ornatum. 1897. 8. Verslagen en mededeelingen, afdeeling Letterkunde; III. reeks, 12. deel. 1896. 8. Register zu denselben. 1897. 8. — **Basel.** Verein für das historische Museum: Jahresbericht f. d. J. 1896. 1897. 4. — **Bayreuth.** Historischer Verein von Oberfranken: Archiv für Geschichte u. Altertumskunde von Oberfranken; Bd. 20, 1. 1896. 8. — **Berlin.** Universität: Chronik ders. f. d. J. 1896/97. 8. Index lectionum, resp. Verzeichnis der Vorlesungen an ders. im S.-S. 1897 u. W.-S. 1897/98. 4. Urteile der vier Fakultäten über Bewerbungsschriften. 1897. 4. Brunner, der Anteil des Deutschen Reiches an der Entwicklung der Universitäten. 1896. 4. Rede. Ders., zur Erinnerung an den 22. März 1897. 1897. 4. Rede. Ders., der Leihezwang in der deutschen Agrargeschichte. 1897. 4. Rede. Bünger, die Beziehungen Ludwigs IX. von Frankreich zur Kurie in den Jahren 1254—1264. 1896. 8. Harnack, Philipp Melanchthon. 1897. 4. Rede. Kahl, Bekenntnisgebundenheit u. Lehrfreiheit. 1897. 4. Rede. Karst, Geschichte Manfreds vom Tode Friedrichs III. bis zu seiner Krönung (1250—1258); I. 1896. 8. Paetel, die Organisation des hessischen Heeres unter Philipp d. Grofsmüthigen. 1897. 8. Schiff, die Politik der Curie (unter Papst Nicolaus IV.) gegenüber Sizilien u. Aragon. 1897. 8. Ad. Wagner, die Entwicklung der Universität Berlin 1810—1896. 1896. 4. Rede. Ph. Wagner, Gillon le Muisi, Abt von St. Martin in Tournai. 1896. 8. Winkler, Castruccio Castracani. 1896. 8. — **Bonn.** Universität: Chronik ders. f. d. J. 1896/97. 1897. 8. Verzeichnis der Vorlesungen an ders. im S.-S. 1897. 8. Verzeichnis der Bonner Universitätsschriften 1818—1885, zusammengest. von Milkau. 1897. 8. Arendzen, Theodori Abu Kurra de cultu imaginum libellus e codice arabico nunc primum editus. 1897. 8. Elter, de gnomologiorum Graecorum historia atque origine. 1897. 8. Flügel, das kanonische Ehehindernis. 1897. 8. Gothein, Beiträge zur Geschichte der Familie im Gebiete des alamannischen und fränkischen Rechts. 1897. 4. Loersch, ein Beitrag zum Recht der Denkmalpflege. 1897. 4. Nobel, Schopenhauers Theorie des Schönen in ihren Beziehungen zu Kants Kritik der ästhetischen Urteilskraft. 1897. 8. Aufserdem 81 weitere Universitätsschriften. — **Bregenz.** Vorarlberger Museum-Verein: 35. Jahresbericht dess. über d. J. 1896. 4. — **Breslau.** Universität: Chronik ders. f. d. J. 1896/97. 1897. 8. Korn. Tizians Holzschnitte. 1897. 8. Thomas. Markgraf Kasimir von Brandenburg im Bauernkriege. 1897. 8. Verein für Geschichte u. Altertum Schlesiens: Zeitschrift dess.; Bd. 31. 1897. 8. Autorenregister zu Bd. 1—30 ders. 1897. 8. Scriptores rerum Silesiacarum; Bd. 16, hrsg. von Wachter. 1897. 4. — **Brüssel.** Académie des sciences: Annuaire de l'académie 1896 u. 1897. 8. Bulletins, t. 29—33. 1895—1897. 8. Compte rendu des séances

de la commission royale d'histoire, t. V, 2—7, VI u. VII, 1 u. 2. 1895—1897. 8. Mémoires couronnés et autres mémoires; t. 48, 1, t. 49, t. 50, 2, t. 53 u. 54. 1895-96. 8. Mémoires couronnés et mémoires des savants étrangers; t. 54. 1896. 4. Notices biographiques et bibliographiques. 1896. 4e édit. 1897. 8. Règlements et documents. 1886. 8. — **Budapest.** Tudomanyos akademia: Almanach. 1897. 8. Ertekezesek a tarsadalmi; XI, 12 u. XII, 1. 1896/97. 8. Ertekezesek a törteneti; XVI, 8—12 u. XVII, 1. 1896/97. 8. Ertesitő archaeologiai; XVI, 3—5 u. XVII, 1—3. 1896/97. gr. 8. Monumenta comitialia regni Transylvaniae; vol. 19. 1896. 8. Monumenta Hungariae historica: Diplomata, vol. 28. u. Scriptores, vol. 35. 1896/97. 8. Rapport sur les traveaux de l'académie en 1896. 1897. 8. — **Danzig.** Naturforschende Gesellschaft: Schriften ders.; n. F., Bd. 9, 2. 1897. 8. **Darmstadt.** Centralstelle für Gewerbe: Statistik der gewerblichen Unterrichtsanstalten im Grofsherzogtum Hessen f. d. J. 1896/97. 8. Historischer Verein für das Grofsherzogtum Hessen: Crecelius, oberhessisches Wörterbuch; Lief. 2, C—II. 1897. 8. — **Dorpat.** Universität: Verzeichnis der Vorlesungen an ders.; 2. Sem. 1896 u. 1. Sem. 1897. 8. Mendelssohn, Aristeae quae fertur ad Philocratem epistulae initium. 1897. 8. Aufserdem drei weitere Universitätsschriften in deutscher Sprache. — **Dresden.** Statistisches Bureau des Ministeriums des Innern: Kalender und Statistisches Jahrbuch f. d. Königreich Sachsen auf d. J. 1898. 1897. 8. — **Erlangen.** Universität: Übersicht des Personalstandes bei ders. im W.-S. 1896/97 u. S.-S. 1897. 8. Verzeichnis der Vorlesungen im W.-S. 1896/97 u. S.-S. 1897. 8. Biltz, der Phädo Platos u. Mendelssohn. 1897. 8. Caspari, August Köhler. 1897. 4. Daxer, Anlage u. Inhalt der transcendentalen Ästhetik in Kants Kritik der reinen Vernunft. Engelkraut, Einflufs des Daniel vom Blühenden Tal vom Stricker auf die Dichtungen des Pleiers. 1896. 8. Eulitz, der Verkehr zwischen Vives u. Budaeus. 1897. 4. Folkmann, ausgewählte nestorianische Kirchenlieder über das Martyrium des hl. Georg von Giwargis Warda. 1896. 8. Freimann, die Isagoge des Porphyrius in den syrischen Übersetzungen. 1897. 8. Gehring, die Religionsphilosophie J. E. v. Bergers. 1897. 8. Glier, die advocatia ecclesiae Romanae imperatoris 1519—1648. 1897. 8. Greeven, die Siglen D M auf altchristl. Grabschriften u. ihre Bedeutung. 1897. 8. Gutfeld, die legislative Stellung des deutschen Kaisers. 1897. 8. Hümpel, de errore christologico in epistolis Joannis impugnato eiusque auctore. 1897. 8. Kessler, der niedere Kirchendienst in Bayern. 8. Kittler, über die geographische Verbreitung u. Natur der Erdpyramiden. 1897. 8. Meinardus, David Hume als Religionsphilosoph. 1897. 8. Ninz, die afficierenden Gegenstände in Kants Kritik der reinen Vernunft. 1897. 8. Reissinger, die Praepositionen ob u. probter im älteren Latein. 1897. 8. Ruckdeschel, die Quellen des Dramas the Downfall and the Death of Robert Earle of Huntington. 1897. 8. H. Schmidt, Johann Mattheson, ein Förderer der deutschen Tonkunst. 1897. 8. Th. Schmidt, Ambrosius, sein Werk de officiis u. die Stoa. 1897. 8. Schubert, die Staatslehre Johanns von Salesburg. 1897. 8. Schüler, die Übersetzung der Categorien des Aristoteles von Jacob von Edessa. 1897. 8. Seeberg, die Stellung Melanchthons in der Geschichte der Kirche u. der Wissenschaften. 1897. 4. Staeps, Friedrich Romer's Wissenschaft von Gott. 1897. 8. Stier, das Unbewufste bei Lotze. 1897. 8. Tuch, Lotzes Stellung zum Occasionalismus. 1897. 8. Varnhagen, die Kämpfe des deutschen Heeres unter Werder gegen die französ. Armee unter Bourbaki. 1896. 8. Wachs, der Anteil des deutschen Kaisers an der Gesetzgebung in den Reichslanden. 1896. 8. Wimmer, Kaiserin Adelheid 913—973. 1897. 8. Ziemer, Abrahamus patriarcha an fuerit re vera. 1897. 8. Aufserdem 304 weitere Universitätsschriften. — **Frankfurt a. M.** Frhr. Carl v. Rothschild'sche öffentl. Bibliothek: Zugangsverzeichnis ders. f. d. J. 1896. 8. — **Freiburg i. Ue.** Société d'histoire du canton de Fribourg: Archives, t. VI, 2. 1897. 8. Deutscher geschichtsforschender Verein: Freiburger Geschichtsblätter; Jahrg. 4. 1897. 8. — **Genf.** L'institut national Genevois: Bulletin, t. 34. 1897. 8. — **Görlitz.** Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften: Codex diplomaticus Lusatiae superioris; II, 2 (1424—1426). 1897. 8. Neues Lausitzisches Magazin, hrsg. v. Jecht; Bd. 73, 1. 1897. 8. — **Graz.** Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark: Mitteilungen dess.; Jahrg. 1896. 1897. 8. — **Greifswald.** Universität: Chronik ders. f. d. J. 1896/97. 1897. 8. Ver-

zeichnis des Personals u. der Studierenden ders. im W.-S. 1896/97 u. im S.-S. 1897. 8. Verzeichnis der Vorlesungen im W.-S. 1897/98. 1897. 8. Lüdeke, Untersuchungen zu den Miniaturen der Wiener Genesis. 1897. 8. Pescatore, Placentini summa »cum essem Mantue« sive de accionum uarietatibus. 1897. 8. Silbermann, der Gesindezwangsdienst in der Mark Brandenburg. 1897. 8. — **Hamburg.** Museum für Kunst u. Gewerbe: Brinckmann, Bericht f. d. J. 1896. 1897. 8. — **Heidelberg.** Universität: Anzeige der Vorlesungen an ders. im W.-S. 1897/98. 8. Arnsperger, Christian Wolffs Verhältnis zu Leibnitz. 1897. 8. Carrington, die Figur des Juden in der dramatischen Litteratur des 18. Jahrh. 1897. 8. Dorn, Benjamin Neukirch; ein Beitrag zur Geschichte der zweiten schlesischen Schule. 1897. 8. Ehrismann, das mhd. Gedicht von der Minneburg. 1897. 8. Gebser, die Bedeutung der Kaiserin Kunigunde für die Regierung Heinrichs II. 1897. 8. Heiderich, das Leipziger Kürschnergewerbe. 1897. 8. His, die Domainen der römischen Kaiserzeit. 1896. 8. Jones, the diplomatic relations between Cromwell and Charles X Gustavus of Schweden. 1897. 8. Kayserling, die Idee der Kausalität in den Lehren der Occasionalisten. 1896. 8. Kirsch, zur Geschichte des consonantischen Stammauslautes . . im altfranzös. 1897. 8. Krausser, Lydgates complaint of the black knight. 1896. 8. Krieg, die Überarbeitung der Platonischen »Gesetze« durch Philipp von Opus. 1896. 8. Küentzle, die Sternsagen der Griechen; I. 1897. 8. Long, Humes Lehre von den Ideen u. der Substanz. 1897. 8. Luce, the countess of Pembrokes Antonie. 1897. 8. M. E. Mayer, das Verhältnis des Sigismund Beck zu Kant. 1896. 8. E. Meyer, Machiavelli and the Elizabethan drama. 1897. 8. Page, los Payadores Gauchos. 1897. 8. Patton, Ahmed Ibn Hanbal and the Mihna. 1897. 8. Read, Keats and Spenser. 1897. 8. Ruhfus, die Stellung des Verbums im Tatian. 1897. 8. Schneegans, die gesta Caroli Magni ad Carcassonam et Narbonam. 1897. 8. Schneider, der Press- oder Vaterlandsverein. 1832/33. 1897. 8. L. H. Schulze, Begriff u. Einteilung der Bedürfnisse des Menschen. 1896. 8. Schwinger, die litterarischen Elemente in Friedr. Nicolais Roman »Sebaldus Nothanker«. 1897. 8. Shepard, a contribution to the history of the unaccendet vowels in old French. 1897. 8. Urtel, Beiträge zur Kenntnis des Neuchateller Patois; I. 1897. 8. Wingenroth, die Jugendwerke des Benozzo Gozzoli. 1897. 8. Aufserdem 96 weitere Universitätsschriften. — **Hermannstadt.** Siebenbürgischer Karpathenverein: Jahrbuch dess.; Jahrg. 17. 1897. 8. Verein für siebenbürgische Landeskunde: Archiv dess.; n. F. Bd. 27, 3. 1897. 8. Jahresbericht dess. f. d. J. 1896/97. 1897. 8. — **Hildburghausen.** Verein für Sachsen-Meiningische Geschichte u. Landeskunde: Schriften dess.; H. 25. 1897. 8. — **Jena.** Universität: Vorlesungen an ders. im S.-S. 1897 u. W.-S. 1897/98. 8. Devrient, die älteren Ernestiner. 1896. 8. Giesselmann, die Verhältnisse des Baugewerbes in der Stadt und im Amtsbezirk Jena. 1896. 8. Hertel, die Sprache Luthers im Sermon von den guten Werken. 1897. 8. H. Hoffmann, das Brauwesen in Jena u. Umgegend. 1896. 8. Jacob, die Glossen des Cod. S. Pauli D. 82. 1897. 8. Judd, Noah Porters Erkenntnislehre. 1897. 8. Kästner, der Begriff der Entwicklung bei Nikolaus von Kues. 1896. 8. Kinkel, die Idealität u. Apriorität des Raumes u. der Zeit nach Kant. 1896. 8. Kugel, Untersuchungen zu Molières Médecin malgré lui. 1897. 8. Löning, über ältere Rechts- u. Kulturzustände an der Universität Jena. 1897. 4. Rede. Mackensen, de Verrii Flacci libris orthographicis. 1896. 8. Müller, Jena in den letzten 100 Jahren. 1896. 4. Rede. Painter, Herbert Spencers Evolutionstheorie. 1896. 8. Patrick, de Critiae operibus pedestri oratione conscriptis. 1896. 8. Reiche, die künstlerischen Elemente in der Welt- u. Lebensanschauung des Gregor Nyssa. 1897. 8. Rump, Melanchthons Psychologie. 1897. 8. Schadow, eine attische Grablekythos. 1897. 8. Aufserdem 54 weitere Universitätsschriften. — **Kiel.** Universität: Chronik ders. f. d. J. 1896/97. 1897. 8. Verzeichnis der Vorlesungen an ders. im W.-S. 1896/97 u. S.-S. 1897. 8. Bruns, de schola Epicteti. 1897. 8. Kauffmann, Philipp Melanchthon. 1897. 8. Rede. Kröhnke, chemische Untersuchungen an vorgeschichtlichen Bronzen Schleswig-Holsteins. 1897. 8. Krümmel, über Gezeitenwellen. 1897. 8. Rede. Kuypers, Vives in seiner Pädagogik. 1897. 8. Schirren, Festrede auf Kaiser Wilhelm I. 1897. 8. Schöne, über die Ironie in der griechischen Dichtung. 1897. 8. Ad. Schultz, die Beziehungen des Grossen Kurfürsten zum Kaiser von der Wahl

Leopolds I. bis z. J. 1673. 1896. 8. Wislicenus, die Urkundenauszüge Eberhards von Fulda. 1897. 8. Aufserdem 77 weitere Universitätsschriften. **Königsberg.** Universität: Goldstein, die Bedeutung Moses Mendelssohns für die Entwicklung der ästhetischen Kritik u. Theorie in Deutschland; I. 1897. 8. Hüsing, die iranischen Eigennamen in den Achämenideninschriften. 1897. 8. Krassowsky, Ovidius quomodo in isdem fabulis enarrandis a se ipso discrepuerit. 1897. 8. Kröhnert, canonesne poetarum scriptorum artificum per antiquitatem fuerunt? 1897. 8. v. Obernitz, Vasaris allgemeine Kunstanschauungen auf dem Gebiete der Malerei. 1897. 8. Pauleke, de tabula Iliaca quaestiones Stesichoreae. 1897. 8. Triebel, die Finanzpolitik des Grofsen Kurfürsten im Herzogtum Preufsen 1640—46; I. 1897. 8. **Kopenhagen.** Nordiske Oldskriftselskab: Nordiske fortidsminder; II. 3. 1897. 2. Mémoires, nouv. sér. 1896. 8. **Landshut.** Historischer Verein für Niederbayern: Verhandlungen dess.; Bd. 33. 1897. 8. **Leipzig.** Museum für Völkerkunde: 24. Bericht dess. f. d. J. 1896. 1897. 8. **Lübeck.** Verein für Hansische Geschichte: Hansische Geschichtsblätter. Jahrg. 1896, Bd. 8. 1897. 8. **Marburg.** Chronik ders. f. d. J. 1896/97. 8. Verzeichnis des Personals u. der Studierenden im W.-S. 1896/97 u. S.-S. 1897. 8. Verzeichnis der Vorlesungen auf ders. in ders. Zeit. 1896/97. 8. Vorschriften für die Studierenden. 1897. 8. Hadamarii Jobus comoedia, ab Schroeder edita. 1897. 4. Maxeiner, Beiträge zur Geschichte der französischen Wörter im mhd. 1897. 8. Müsebeck, die Feldzüge des Grofsen Kurfürsten in Pommern 1675—1677. 1897. 8. Porsch, die Beziehungen Friedrichs d. Gr. zur Türkei. 1897. 8. Rathgen, über den Plan eines britischen Reichszollvereins. 1896. 4. Schottmüller, die Organisation der Centralverwaltung in Kleve-Mark. 1609. 1896. 8. Walbaum, das niedersächsische Bauernhaus u. seine Gefahren in gesundheitlicher Beziehung. 1897. 8. **Moskau.** Musées public et Roumiantzow: 44 Publikationen ders. in russischer Sprache. 1896/97. 8 u. 4. **München.** Akademie der Wissenschaften: Allgemeine deutsche Biographie; Bd. 42. 1897. 8. Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst: 5. Jahresmappe ders. 1897. 2. Universität: Allmers, die Herabdrückung der freien Friesen zu Hörigen. 1896. 8. Anwand, Beiträge zum Studium der Gedichte von J. M. R. Lenz. 1897. 8. Aumüller, Vergleichung der drei Aristotelischen Ethiken. 1897. 8. Baer, die Hirsauer Bauschule. 1897. gr. 8. Deybeck, die Politik Bayerns in der Zeit des polnischen Thronfolgekrieges 1733—1735. 1897. 8. Dürrwächter, die gesta Caroli Magni der Regensburger Schottenlegende. 1897. 8. Eisenhofer, Procopius von Gaza. 1897. 8. Handke, die Theorie der Schönheit räumlicher Formen bei den englischen und deutschen Popularphilosophen im vor. Jahrh. 1896. 8. Haseloff, der Bildschmuck der Psalterien des Landgrafen Hermann v. Thüringen und der verwandten Handschriften; I. 1897. 8. Hellmann, die sogen. Memoiren de Grandchamps u. des Marquis de Sassenage. 1896. 8. Hölscher, die öffentliche Meinung in Deutschland über den Fall Strassburgs 1681—1684. 1896. 8. Hümmerich, Quellenuntersuchungen zur ersten Indienfahrt des Vasco da Gama. 1897. 8. Klein, die Auffassung der Kunsttheoretiker vom tragischen Chore. 1897. 8. Männel, die Moore des Erzgebirges. 1896. 8. Menne, Einflufs der deutschen Litteratur auf die niederländische um die Wende des 18. Jahrh. 1897. 8. Moore, Julius Firmicus Maternus. 8. Schnabel, Ossian in der schönen Litteratur Englands bis 1832. 1896. 8. Schröter, Dr. Martin Mair (15. Jahrh.). 1896. 8. Steinbeis, die Holzbringung im bayer. Hochgebirge. 1897. 8. Stern, Einfühlung u. Association in der neueren Ästhetik. 1897. 8. Sviatlowsky, Geschichte und Entwicklung der altrussischen Geldsysteme. 1897. 8. Warkentin, Nachklänge der Sturm- u. Drangperiode in Faustdichtungen des 18. u. 19. Jahrh. 1896. 8. Widemann, die Passauer Annalen. 1896. 8. Aufserdem 49 weitere Universitätsschriften. **Münster.** Akademie: Schulte, die Verfassungsgeschichte Münsters im Mittelalter. 1897. 8. **St. Petersburg.** Commission impériale archéologique: Compte rendu pour 1892 et 1893. 1894/95. gr. 4. (In russ. Spr.) Matériaux pour servir à l'archéologie; Nr. 13, 14, 16, 18—20. 1894—1896. gr. 4. (Ebenfalls in russ. Spr.) **Rostock.** Universität: Verzeichnis der Behörden im W.-S. 1896/97 u. S.-S. 1897. 4. Verzeichnis der Vorlesungen an ders. im W.-S. 1896/97 u. S.-S. 1897. 4. Arfert, das Motiv von der unterschobenen Braut in der internationalen Erzäh-

lungslitteratur. 1897. 8. v. Arnim, de Platonis dialogis quaestiones chronologicae. 1896. 4. Beber, Thom. Spadweles Bearbeitung des Shakespeare'schen »Timon of Athens«. 1897. 8. Bethe, Demosthenis scriptorum corpus ubi et qua aetate collectum editumque sit. 1897. 4. Brömse, das metaphysische Kausalproblem bei Leibnitz. 1897. 8. Düsel, der dramatische Monolog in der Poetik des 17. u. 18. Jahrh. 1896. 8. Erzgraeber, Nahum Tates u. George Colmans Bühnenbearbeitungen des Shakespeare'schen King Lear. 1897. 8. Kremer, sprachliche Untersuchungen über Jacques Montanier-Delille. 1896. 8. Ruland, Kleists Amphitryon. 1897. 8. Schäfer, Luther als Kirchenhistoriker; I. 1896. 8. Schwahn, Lorenzo Valla. 1896. 8. Siewert, die Lübecker Rigafahrer-Compagnie im 16. u. 17. Jahrh. 1896. 8. Stieda, die Lebensfähigkeit des deutschen Handwerks. 1897. 8. Voss, de Heraclidis Pontici vita et scriptis. 1896. 8. Aufserdem 75 anderweitige Universitätsschriften. — **Salzburg.** Museum Carolino-Augusteum: Jahresbericht dess. f. d. J. 1895. 8. — **Stockholm.** Akademie der schönen Wissenschaften: Montelius, das Museum vaterländischer Alterthümer in Stockholm. 1897. 8. — **Strassburg.** Universität: Ludwig, Untersuchungen über die Reise- u. Marschgeschwindigkeit im 12. u. 13. Jahrh.; I. 1897. 8. Mitius, Jonas in der altchristl. Kunst. 1896. 8. Stuhlfauth, die Engel in der altchristl. Kunst. 1896. 8.

Thorgau. Altertums-Verein: Veröffentlichungen dess.; Nr. 11. 1897. 8. — **Tübingen.** Universität: Tübinger Universitätsschriften aus d. J. 1896/97. 1897. 4. Krückemeyer, die Stadt Linnich. 1897. 8. Aufserdem 57 anderweitige Universitätsschriften. — **Wien.** Akademie der Wissenschaften: Huber, Geschichte ders. während der ersten 50 Jahre ihres Bestandes. 1897. 8. Mitteilungen der prähistorischen Commission ders.; I, Nr. 4. 1897. 4. Heraldische Gesellschaft »Adler«: Jahrbuch ders.; n. F., Bd. 7. 1897. gr. 8. Monatsblatt ders.; Bd. 4, Nr. 20. 1897. 8. Verein für Landeskunde von Niederösterreich: Blätter ders.; n. F., Jahrg. 30. 1896. 8. Topographie von Niederösterreich; Bd. 4. 1896. 4. Urkundenbuch von Niederösterreich; Bd. 2, Bg. 15—22. 1896. 8.

Ankäufe:

Aus den Mitteln der Stiftung deutscher Bierbrauer wurden erworben: Mylportus, . . . was dess Bresslischen Biers oder Schöpses beste Eigenschaften sein . . 1624. 4. Gesätz vnd Ordnung welchermassen die Würth vnd Gastgeber alhie in . . Inspruckh ihren Gesten die Mahlzeiten . . . vnnzt auf Lichtmess dess 1680. Jahrs abraitten vnnd ihnen bezahlt werden soll. Pap.-Hs., 1 Bl. 1679. gr. 2. Sieben Verordnungen in hannover'schen Brauangelegenheiten. 17. u. 18. Jahrh. Sammlung verschiedener Verordnungen in Handlungs-, Schiffahrts- u. Policey-Sachen der Stadt Bremen, hrsg. von Meier. 18. Jahrh. 4. Des Adels u. der Ritter-Güter im Herzogthum Sachsen-Lauenburg von uhralter Zeit conservirtes Brau-Recht. 1705. 2. G. D., encomium oder Lob-Spruch des weitberühmten . . Gersten-Biers Kniesenack. 1706. 4. Neumann, lectiones publicae von . . vielerley Geträncken, vom Thee, Caffée, Bier u. Wein. 1735. 4. Bruckmann, epistola itineraria 52 de Mumia Brunsvicensium. 1736. 4. Abdruck dreyer Send-Schreiben . . . 2. Was Wein- u. Bier-Schenckungs-Gerechtsam auf sich hat . . . 1741. 4. Abhandlung von dem Hopfen . . nebst Heumanns Vorbericht von der Kräuter-Kenntnüs der alten Teutschen. 1759. 4. Simon, die Kunst des Bierbrauens. 1771. kl. 8. Erneuerte Policeyordnung wornach sich die hiesigen Bierbrauer-Meister, Caffée- u. andere Wirthe hinkünftig zu achten haben. Mannheim, 1775. 4. Möller, das gefährliche Haushaltungsgeschirr des Bleyzinns; Weinfälschung, Weinvergiftung u. schädliche Künsteleyen bey dem Bierbrauen. 1802. 8. Müller, geprüfte Anweisung zu der Kunst, mit weit weniger Aufwand als bisher ein weit vorzüglicheres Bier zu brauen. 1807. 8. v. Reider, Hersbrucks Hopfenbau. 1819. 8. Accum, Abhandlung über die Kunst zu brauen; aus dem Englischen übers. 1821. 8. Rheineck, Anleitung zur Veredlung des Hopfenbaues. 1826. 8. Günther, Anleitung zum Hopfenbau. 1842. 8. Gumbinner, Handbuch der praktischen Bierbrauerei; 2 Bde. 1845/46. 8. Heiss, die Bierbrauerei mit bes. Berücksichtigung der Dickmaischbrauerei. 1853. 8. Fischer, der Bierbrau-Procefs in seinen aufeinanderfolgenden Stadien. 2. Aufl., hrsg. von Schmidt. 1858. kl. 8. Scheben, die Brauerzunft u. die Petri-Mailand-Bruderschaft zu Köln; 1—4. 1864—67. 8. Deulin, contes d'un buveur de bière. 1868. 8. Scheben, das Zunfthaus u.

die Zunft der Brauer in Köln. 1875. 8. Ders., die Zunft der Brauer in Köln in ihrem Wesen u. Wirken. 1880. 8.

Historisch-pharmazeutisches Zentralmuseum.

Geschenke.

Altenburg. Hofapotheker C. J. Hübler: Hölzerne Apothekerbüchse. 18.—19. Jahrh. **Fürth.** Apotheker Stadelmann: Gläsernes Standgefäfs mit aufgemalter Etiquette, aus Thannhausen in Schwaben stammend; 18. Jahrh. **München.** Ernst Zais: Drei Standgefäfse aus Fayence; 19. Jahrh. Elf Stücke »Terra sigillata«, verschiedener Herkunft; 18. Jahrh. **Nürnberg.** Frau Sekretärswitwe Gebhardt: Standgefäfs aus Fayence; Anf. des 19. Jahrh.

Ankäufe.

Drei Zeugnisse für Apothekergehilfen aus den Jahren 1634, 1641 und 1689.

Verwaltungsausschuss.

Am 20. September verstarb zu Frankfurt am Main auf der Reise Geheimrat Dr. Wilhelm Wattenbach, Professor der Geschichte an der Universität Berlin. Geheimrat Wattenbach gehörte dem Verwaltungsausschufs seit dem Jahre 1870 an. Seinem ausgebreiteten, gründlichen Wissen und seinem klaren Urteil verdankt das Museum mancherlei Anregungen und Förderungen. Seine Verdienste werden in der Geschichte unserer Anstalt unvergessen bleiben.

Personalien.

Der Praktikant Dr. Edmund Braun aus Freiburg i. B. hat die Leitung des Franz-Josephs-Museums in Troppau übernommen. Der Praktikant Dr. Karl Schaefer aus Freiburg i. B. wird am 1. Januar 1898 eine Stelle als Assistent am Gewerbemuseum in Bremen antreten.



Bemalte Terracottabüste einer Heiligen. Anfang 15. Jahrh.

Herausgegeben vom Direktorium des germanischen Museums.
Abgeschlossen den 20. November 1897.
Für die Schriftleitung verantwortlich: Gustav von Bezold.

Gedruckt bei U. E. Sebald in Nürnberg.

ANZEIGER
des germanischen Nationalmuseums.

1897, Nr. 6. **November und Dezember.**

Chronik des germanischen Museums.

Stiftungen.

Im Verfolge unserer Mitteilungen in der letzten Nummer des Anzeigers über die Erwerbung des Königsstiftungshauses sind wir in der angenehmen Lage über eine Reihe neuer, hocherfreulicher Stiftungen berichten zu können, welche dem Museum in liebenswürdiger Weise zugewendet wurden. Es spendeten: 5000 m. Graf und Gräfin Ernst Moy in München; je 1000 m. Kommerzienrat L. Adelmann in Würzburg, das Brauhaus Nürnberg, E. Breustedt, Bankdirektor in München, Kommerzienrat Adolph Brougier in München, Kommerzienrat Dr. Aug. von Clemm, Präsident der Bayer. Kammer der Abgeordneten, in Ludwigshafen, C. Colin, Bankdirektor in München, Elisabeth Freifrau von Cramer-Klett in München, Bertha Freifrau von Faber in Stein, Ernst Fromm, Direktor in Rosenberg, Haniel von Haimhausen in Haimhausen, Baron E. Hirsch in München, Kommerzienrat H. Hornschuch in Fürth, Kommerzienrat Joh. Humbser in Fürth, Thomas Knorr, Buchdruckereibesitzer in München, Elias Kohn in Nürnberg, F. S. Kustermann in München, Bernhard Lang, Konsul in Nürnberg, Kommerzienrat Fritz Lang in Würzburg, die Maschinenbau-Aktien-Gesellschaft Nürnberg, Dr. Alfred Pringsheim, Universitäts-Professor in München, Universitätsprofessor Dr. Friedrich Prym, Rector magnificus der Universität Würzburg, Kommerzienrat Wilh. von Puscher in Nürnberg, Jean Reif, Brauereibesitzer in Nürnberg, A. Rieppel, Fabrikdirektor in Nürnberg, Gustav Schwanhäufser, Fabrikbesitzer in Nürnberg, Kommerzienrat Otto Steinbeis in Brannenburg, Theodor Freiherr von Tucher in Nürnberg, Fritz Tuchmann in Nürnberg, die Vereinigten Pinselfabriken Nürnberg, Kommerzienrat Emil Wilhelm in München und H. Zeltner, Brauereibesitzer in Nürnberg.

Aufserdem gingen uns ferner zu: je 500 m. von der Firma G. A. Beckh in Nürnberg, der Continentalen Gesellschaft für elektrische Unternehmungen in Nürnberg, von Kommerzienrat Eiermann in Fürth, Kommerzienrat H. Grüner in Fürth, S. Guldmann in Nürnberg, Heim und Heller in Nürnberg, Julius Neu in Nürnberg, Gebhard Ott, Fabrikbesitzer in Nürnberg, Rosenfeld u. Co. in Nürnberg und Kommerzienrat S. Ullmann in Fürth. 300 m. spendete Freifrau Frieda von Mettingh, geb. Freiin von Löffelholz in Nürnberg, 250 m. Max Frankenburger in Nürnberg, 200 m. Rentner S. Kann in Nürnberg und 100 m. Hopfenhändler Bernhard Sahlmann in Fürth.

Neu angemeldete Jahresbeiträge.

Von öffentlichen Kassen: **Neckarsulm.** Amtskorporation (statt bisher 18 m.) 25 m.

Von Vereinen, Anstalten etc.: **Nürnberg.** Lokalausschufs der deutsch-freisinnigen Partei 25 m. **Tübingen.** Schwäbischer Albverein 10 m.

Von militärischen Korporationen: **Durlach.** Badisches Train-Bataillon Nr. 14 12 m. **Graudenz.** Feldartillerie-Regiment Nr. 35 10 m. **Spandau.** Brandenburgisches Pionier-Bataillon »von Rauch« Nr. 3 10 m.

Von Standesherren: Fürst Christian Ernst zu Stolberg-Wernigerode, Durchlaucht, 30 m.

Von Privaten: Altdorf. Bischoff, Kantor, 1 m.; Hilpmann, Lehrer, 1 m.; Jubitz, Schulverweser, 1 m.; Öchslein, Lehrer, 1 m.; Otto Schmidt, Lehrer in Hagenhausen 2 m. **Annweiler.** Gimmel, kgl. Studienlehrer, 1 m.; Pfirmann, kgl. Rentamtmann, 2 m.; Firma: Ulbrich Söhne, 5 m.; Vonlohr, kgl. Subrektor, 1 m. **Arnsberg.** Tillmann 3 m. **Augsburg.** Dr. Ludwig Bauer, kgl. Gymnasialprofessor, 3 m.; Ludwig Bauer, Getreidegeschäft, 3 m.; L. F. Bergdolt, Brauereibesitzer, 10 m.; Ernst Beulwitz, kgl. Generalmajor, 5 m.; Albr. von Bezold, kgl. Betriebsingenieur, 5 m.; Dr. Julius Binswanger, Rechtsanwalt, 5 m.; Justizrat Gustav Böhm, kgl. Advokat und Rechtsanwalt, 5 m.; Franz Bornemann, Hotelbesitzer, 3 m.; Braumann & Günzburger, 5 m.; August Bühler, Bankier, 3 m.; Kaspar Bürklin, Architekt u. Lehrer der Baugewerkschule, 2 m.; H. Buz, Kommerzienrat, Direktor der Maschinenfabrik Augsburg, (statt früher 10 m.) 50 m.; Rudolf Degmair, Privatier, 10 m.; Karl Dittmar, Pfarrer, 3 m.; Wilh. Doederlein, kgl. I. Pfarrer und Senior, 3 m.; Ludwig von Fischer, I. rechtskund. Bürgermeister, 10 m.; Gustav Flesch, Bankier, 10 m.; Albert Forster, Kommerzienrat, 5 m.; Carl Forster, Privatier, 10 m.; Jos. Maria Friesenegger, Stadtpfarrer (statt früher 2 m.), 10 m.; Nikod. Frisch, II. rechtskund. Bürgermeister, 10 m.; Gustav Fromm, Kaufmann, 3 m.; Aug. Frommel, Prokurist, 3 m.; Dr. Eugen Gebele, Abt des Benediktinerstifts bei St. Stephan, 20 m.; Rochus Geist, fugg. Stiftungsdirektor, 2 m.; Hermann Gerstle, Kaufmann, 3 m.; Josef Grabherr, Buchdruckereibesitzer, 3 m.; Adolf Haas, Verleger und Buchdruckereibesitzer, 3 m.; Julius Hans, erster Pfarrer bei St. Anna, 3 m.; Theodor Hafsler, Reichsrat, 10 m.; Adolf Heinsen, Dr., prakt. Arzt, 5 m.; Dr. Henle, Generalvikar u. Domkapitular, 5 m.; Max Henning, Bankier, 5 m.; Adolf von Hoefslin, Privatier, 6 m.; Fräulein Julie von Hoefslin, 6 m.; Moritz von Hoefslin, kgl. Rittmeister, 5 m.; C. Hofmann, kgl. Gymnasialrektor bei St. Anna, 3 m.; Dr. Friedrich Hoffmann, prakt. Arzt, 3 m.; Eugen Hönig, Architekt u. Lehrer der Baugewerbeschule, 2 m.; Dr. Petrus von Hötzl, Bischof, 10 m.; Eduard v. Huber, k. Gemälde-Gallerie-Konservator, 3 m.; Otto Jung, Spirituosenfabrik, 3 m.; Justizrat Th. A. Jung, k. Advokat und Rechtsanwalt, 6 m.; Rudolf Kempf, Architekt und Direktor der Baugewerbeschule, 3 m.; Theodor Kester, Rechtsrat, 3 m.; Alois Kinzel, Stadtpfarrer bei St. Max, 10 m.; Gebrüder Klopfer, Bankgeschäft, 5 m.; Hugo Köhle, Zeichenlehrer an der Baugewerkschule, 2 m.; Hermann Krantz, Betriebsingenieur, 5 m.; Hermann Krauss, Privatier, 10 m.; Josef Landauer, Fabrikbesitzer, 3 m.; Ludwig Lang, Vorstand der Baumwollspinnerei am Stadtbach, 10 m.; Dr. P. Narcissus Liebert, kgl. Rektor bei St. Stephan, 3 m.; Ida Limmer, geb. Forster, Generalmajorswitwe, 10 m.; Dr. H. Maisel, kgl. Gymnasialprofessor, 3 m.; Max May, Hauptmann a. D., 5 m.; Emil Mittler, Grofshändler, 5 m.; Adolf von Muffel, kgl. Oberst und Regimentskommandeur, 10 m.; Dr. August Reimer, Fabrikbesitzer, 10 m.; Alphons Rosenbusch, Bankier, 3 m.; Dr. Thadd. Ruess, Stadtbibliothekar, 2 m.; Alfred Scheler, Landgerichtsrat, 2 m.; Josef Schimpfle, Fabrikbesitzer, 5 m.; Martin Schlofs, Bankier, 5 m.; Carl Julius Schmid, Privatier, 2 m.; Dr. phil. Eberh. Schott, Rektor, 2 m.; Dr. Rudolf Schreiber, Direktor des Kollegiums bei St. Anna, 5 m.; Ernst Schrott, kgl. Rittmeister u. Eskadronschef im 4. Chev.-Regt., 10 m.; Max Schwarz, Bankier, 10 m.; Gottlieb Seutter, Fabrikdirektor, 3 m.; Johs. Spiegel, Architekt und Lehrer der Baugewerkschule, 2 m.; Jean Stiefel, Civilingenieur, 10 m.; Freiherr von der Tann, kgl. Oberstlieutenant, 5 m.; Georg Teufel, Betriebsinspektor, 10 m.; Jakob Thomm, Grofshändler u. Mag.-Rat, 5 m.; Max Treu, Privatier u. Mag.-Rat, 10 m.; Andreas Wagner, kgl. Rentamtmann, 5 m.; Gottfried Wahl, Prokurist der Maschinenfabrik, 5 m.; Franz Walter, emer. Pfarrer, 3 m.; Wendelin Weber, Domkaplan, 2 m.; W. Weber, Musikdirektor, 2 m.; Freiherr von Wedel-Parlow, Rechtsanwalt a. D., 10 m.; Dr. Albert Welsch, prakt. Arzt, 10 m.; Adolf Wiefsner, k. Forstmeister a. D., 2 m.; Frau Pauline Wirth, Commerzienratswitwe, 20 m. **Bayreuth.** Landgraf, Dr. prakt. Arzt, 5 m. **Beilngries.** Bauer, Dr., prakt. Arzt, 2 m.; Beck, Kaufmann, 2 m.; Franz, Amtsrichter, 1 m.; Jüngling, Forstmeister, 2 m.; Luthardt, Bez.-A.-Assessor, 2 m.; Raidl, Bezirksamtmann, 2 m. **Crimmitschau.** Joh. Beckmann, Bürgermeister, 3 m.; Germann, Stadtrat, 2 m.; Grimm, Dr., Rechtsanwalt, 2 m. **Danzig.** Bail, Dr., Professor, 5 m.; Böttger, Geh. Baurat, 5 m.; Buhlers, Ober-Regierungsrat, 5 m.; Conoentz, Dr. Professor, 5 m.; Damme, Geh. Kommerzienrat, 10 m.; Damus,

Dr., Stadtschulrat, 5 m.; Doeblin, General-Superintendent, 5 m.; Ehlers, Stadrat, 5 m.; Gibsone, Geh. Kommerzienrat, 5 m.; Gieldzynski, Kaufmann, 10 m.; Giesebrecht, Kaufmann, 5 m.; Glasenapp, von, Landrat, 3 m.; Gofsler, von, Exzellenz, Oberpräsident, 10 m.; Grass, von Rittergutsbesitzer auf Klanin, bei Gr. Stavsin, (Kr. Putzig) 10 m.; Heydebreck, von, Generalmajor, 10 m.; Hinze, Landrat, 5 m.; Holwede, von, Regierungspräsident, 10 m.; Kirst, Bankier, 5 m.; Kleefeld, Stadtbaumeister, 5 m.; Kosmack, Stadtrat, 10 m.; Kretschmar, Provinzial-Schulrat, 5 m.; Kuhnow, Direktor der gewerbl. Fortbildungsschule, 5 m.; Lehmbeck, Baurat, 5 m.; Maurach, Landrat, 10 m.; Meyer, Dr. Gymnasialdirektor, 3 m.; Pusch, von, Oberpräsidialrat, 5 m.; Rodegra, Reg.- u. Forstrat, 5 m.; O. Steffens, Kaufmann, 5 m.; Steinbrecht, Dr., Baurat, 10 m.; Stengert, Domherr, 5 m.; Stoyowski, Professor, Maler, 5 m.; Tiburtius, Landesbaurat, 3 m.; Thome, Eisenbahndirektions-Präsident, 5 m.; Trampe, Bürgermeister, 5 m.; Wessel, Polizeipräsident, 5 m.; W. Wodding, 3 m.; Zimmermann, Ingenieur, 3 m. **Dillenberg**. L. Noll, Oberlehrer, 1 m. **Dinkelsbühl.** Jos. Kaiser, Reallehrer, 2 m.; Wink, Gymnasialassistent, 1 m. **Doberan.** Stark, Dr. Gymnasialprofessor, 3 m. **Emmendingen.** Schlofs, Fabrikant, 2 m. **Erlangen.** Glaser, R., cand. med., 3 m. **Ettenheim.** Bargatzky, Lehramtspraktikant, 1 m. 50 pf.; Breusch, Lehramtspraktikant, 1 m.; Faist, Weinhändler, 1 m.; Grimm, Notar, 3 m.; Knab, Kaminfeger, 1 m.; Lindemann, Reallehrer, 1 m.; Platz, Reallehrer, 2 m.; Richter, Professor, 1 m.; Schmidt, Amtsrevident, 1 m.; Schmitt, Rechtspraktikant, 1 m.; Schneider, Kaufmann, 1 m. **Frankfurt a. M.** Eduard Goldschmid 10 m.; Franz May, Dr., 10 m.; Paul Roediger, Dr., 15 m. **Gunzenhausen.** Bock, Oberamtsrichter, 2 m.; Schaudig, Apotheker, 2 m. **Güstrow.** Bergholter, Dr., Professor, (statt bisher 2 m.) 3 m.; Keese, Realschullehrer, 2 m. **Heilbronn a. N.** Schumann, Pfarrer, in Bonfeld 2 m. **Hermannstadt.** Jul. Bielz, Dr., prakt. Arzt, 2 m.; Karl Gundhardt, Dr., Stadtarzt, 2 m.; Arthur von Sachsenheim, Dr., Spitalarzt, 2 m. **Hildburghausen.** Berthot, Dr., Physikus, 2 m.; F. Nonne, Kommerzienrat, i. F. 3 m.; Joh. Balth. Bechmann, 3 m.; Rieder, Ökonomiekommissär, 3 m.; Türke, Freiherr von, Landrat, 3 m.; Wagner, Apothekenbesitzer, 2 m. **Höchst a. M.** W. Graf, Buchhändler, 2 m.; Ph. Kramer, Drogist, 1 m. **Innsbruck.** Stave, von, Architekt, 2 m. **Jena.** Gaedechens, Dr., Geh. Hofrat, Professor, (statt bisher 3 m.) 10 m. **Kaiserslautern.** Jul. Bender, Fabrikant, 2 m.; Eduard Chateau, Oberingenieur, 10 m.; August Gerle, Buchhändler, 2 m.; Phil. Hefs, Stadtpfarrer, 1 m.; Jakob Leonhard, Fabrikdirektor, 10 m.; Jakob Pfeiffer, Kommerzienrat, 3 m.; Eduard Sack, Konservator, 3 m.; Paul Sauerbrey, Ingenieur, 2 m.; Hermann Schulz, Ingenieur, 2 m.; Heinrich Stepf, Ingenieur, 1 m. **Kiel.** Auguste Harder, Fräulein, 10 m.; Haupt, Dr., 10 m. **Lauf.** Hans Reichold, Dr., prakt. Arzt, 2 m.; Richard Weigmann, Kaufmann, 2 m. **Lauingen.** Emmerig, k. Seminarlehrer, 1 m.; Gehwolf, k. Rentamtmann, 1 m.; Hönig, Stadtbaumeister, 1 m.; Königbauer, k. Seminarinspektor, 1 m.; Link, Stadtsekretär, 1 m.; Schretzenmayr, Bürgermeister, 1 m.; Sölch, Dr., bezirksärztlicher Stellvertreter, 1 m.; Staiger, k. Oberamtsrichter, 1 m. **Magdeburg.** W. Busse, Zeichenlehrer, 2 m.; H. Stolz, Branddirektor, 3 m.; Joh. Uebe, Hauptmann u. Kompagniechef, 3 m. **Metz.** Baier, Dr., Regierungs- u. Schulrat, 3 m. **Michelstadt.** H. Foermes, grofsh. Lehramtsassessor, 1 m.; Hainebach, Pro-Professor, grofsh. Reallehrer, 1 m.; A. Klassert, grofsh. Reallehrer, 1 m. **Nürnberg.** Filiale der Dresdener Bank 10 m. **Nordhausen.** Julius Kranz, Kaufmann, 3 m. **Olmütz.** Förster, Prokurist des Vereines mährischer Zuckerfabriken, 2 m.; Victor Hamburger, Fabrikant, 2 m.; Max Hönig, Beamter der Handels- u. Gewerbekammer, 2 m.; Theodor Ried, Direktor der höheren Handelsschule, 2 m.; Zirm, Dr., Primararzt, 2 m. **Ravensburg.** K. Reischmann, Kaufmann, in Wangen 1 m.; Schirmer, Oberregierungsbaumeister, (statt bisher 1 m.) 2 m. **Reichenbach i. V.** Frau Marie Grabner 3 m.; Richard Nusch 2 m.; Reinhard Reifsmann 3 m. **Rottweil.** Ehrenfried, Professor, 1 m.; Ensinger, Hilfsstaatsanwalt, 1 m.; Hartmann, I. Staatsanwalt, 2 m.; Hefs, Dr. med., 1 m.; Oechsler, Landgerichtsrat, statt bisher 2 m.) 3 m.; Seefelder, Professor, 1 m.; Wiedenbach, Bankdirektor, 1 m. 50 pf. **Saalfeld.** Pusch, Dr., Oberlehrer, in Meiningen 2 m. **Schlüchtern.** Hafner, Kaufmann, 1 m.; Kaufmann, Lehrer, (statt bisher 1 m.) 2 m.; Linke, Dr., Seminardirektor, 3 m.; Stern, Dr., prakt. Arzt, 2 m.; Frau Victor Wolf 2 m. **Schwabach.** Ludwig Beifsbart, Kaufmann, 1 m.; Böckh, Pfarrer, 1 m.; Brand, k. Seminarpräfekt, (statt bisher

1 m.; 2 m., Herold, Dr., Pfarrer u. Dekan, 1 m.; Riedelbauch, Pfarrer, in Eibach 1 m. **Schwäbisch Hall.** Kazmaier, Reallehrer, 2 m.; Längst, Rektor d. Realanstalt, 1 m. **Schwarzenbruck.** Johann Hirschmann, Waldaufseher, 1 m.; Joh. Maufsner, Lehrer, in Altenthann 1 m.; Johann Meyer, Werkmeister, in Gsteinach 1 m.; Johann Pregler, Werkmeister, 1 m.; Friedrich Rödl, Lehrer, in Penzenhofen 1 m. **Stadtsteinach.** Rabe, kgl. Rentamtmann, 1 m. 50 pf. **Stettin.** Bruno Lotze 1 m. **Stralsund.** Baier, Dr., Stadtbibliothekar, 3 m. **Straubing.** Gg. Glück, kgl. Reallehrer, 1 m.; Josef Schlehuber, Gymnasialassistent, 1 m. **Stuttgart.** Moritz Levi, Buchhändler, 3 m.; Adolf Schiedmayer, Kommerzienrat, 5 m.; Leo Vetter, Kommerzienrat, 3 m. **Tegernsee.** Pechmann, Freiherr von, kgl. exp. Bezirksamtsassessor, 2 m. **Treuchtlingen.** H. Hartwig, kgl. Betriebsingenieur, 3 m.; Joh. Lehner, kgl. Oberingenieur, in Ingolstadt, 2 m.; Gg. Metzger, Lehrer, in Möhren 1 m.; Max Graf zu Pappenheim, in Möhren 3 m.; Probst, Pfarrvikarswitwe, in Gundelsheim, 2 m.; Georg Reiffel, in Mannheim 3 m.; Josef Roidl, kgl. Bahnoffizial, 2 m.; Michael Schmied, kgl. Pfarrer, in Möhren 2 m. **Vaihingen.** Böhringer, Stadtschultheifs, 2 m.; Gunzenhäuser, Stadtpfarrer, 2 m.; Hitt, Oberamtspfleger, 2 m.; Mönch, Posthalter, 2 m.; Nufs, Reallehrer, 2 m.; Schmidt, Amtsnotar, 2 m.; Seiz, Fabrikant, 2 m. **Werdau.** Otto Behr 3 m.; Richard Booch 4 m.; Carl Emil Dix 3 m.; Ernst Göldner, in Ruppertsgrün 3 m.; Julius Grunert, in Leibnitz 3 m.; Alwin Heintze 3 m.; Moritz Hennig 3 m.; Willibald Hertel 3 m.; Heinrich Hillerdt 3 m.; Curt Junghändel 3 m.; Alfred Kahle, in Leubnitz 3 m.; Mating-Sammler, Dr., Professor, Realschuldirektor, 2 m.; Oskar Meister 3 m.; Ernst Modes 3 m.; Moser, Bahnhofsinspektor, 3 m.; Max Puchert, in Ruppertsgrün 3 m.; Adolf Schmelzer 5 m.; Ernst Schmelzer 10 m.; Richard Schmelzer 5 m.; Frau Kommerzienrat Schön 5 m.; Gotthard Schuster 3 m.; Hans Schwalbe 10 m.; Wilhelm Wolff 3 m. **Wimpfen a. B.** Berger, Reallehrer, 1 m.; Sperr, Veterinärarzt, 1 m. **Windheim.** Hilpmann, Pfarrer u. Distriktsschulinspektor, in Ullstadt 2 m.

Einmalige Geldgeschenke.

Augsburg. Ernst Feder, kgl. Garnisons-Bauinspektor, 5 m. **Berlin.** Dr. jur. R. Béringuier, Amtsrichter, 10 m. (zu den Ankaufskosten der Warneck'schen Siegelstempel-Sammlung durch die Berliner Pflegschaft). **New-York.** William Moller, Carpenter u. Builder, 40 m.; Erwin Schill, Fabrikdirektor, 10 m. **Nordhausen.** Robert Förstemann, Rentier, 3 m. **Oschatz.** Adalbert Böhme, Referendar, 2 m. **Schlüchtern.** von Brandenstein zu Brandenstein, Exzellenz, General, 3 m. **Werdau.** Hermann Becher 3 m.; Beyer, Amtsrichter, 3 m.; Wilhelm Hünchen 3 m.; Richter, Diakonus, 2 m.; Franz Salzbrenner 5 m.; Emil Wilisch 5 m.; Wilh. Wolff 3 m. **Wurzen.** C. Bässler, jr., Kaufmann, 2 m.; C. Bässler, sen., Rentier, 3 m.; Richard Klinkhardt, Fabrikant, 2 m.; G. Schütz, Fabrikant, 2 m.

Pflegschaften.

Durch den Tod verloren wir leider unseren Pfleger für **Baden b. Wien:** Apotheker Ferdinand Kwisda, Pfleger seit 18. Oktober 1862; dann für **Bozen:** Antiquar u. Bildhauer Alois Ueberbacher, Pfleger seit 5. März 1882 und für **Zwickau:** kaufm. Direktor Lorenz Bauer, Pfleger seit 1. April 1891.

Die Pflegschaftsführung legten nieder in **Bamberg:** Dr. Friedrich Leitschuh, kgl. Oberbibliothekar, Pfleger seit 1. Januar 1887. **Basel:** Professor Dr. Albert Teichmann, Pfleger seit 1. September 1888. **Ellingen:** Otto Acker, kgl. Amtsrichter, Pfleger seit 12. April 1891. **Innsbruck:** Paul Neuhauser, Glasfabrikverwalter, Pfleger seit 9. Juli 1877. **Kaiserslautern:** E. Sack, Konservator des Pfälz. Gewerbemuseums, Pfleger seit 7. April 1897. **Königsberg.** Oberbibliothekar Dr. R. Reicke, Pfleger seit 20. Juli 1867.

Neu begründet wurden die Pflegschaften: **Gablonz.** Pfleger: L. Kleylein. **Graudenz.** Pfleger: Landgerichtspräsident Boeleke. **Kirchenlamitz.** Pfleger: Friedrich Beck, kgl. Oberamtsrichter.

Neu besetzt wurden die Pflegschaften: **Amberg.** Pfleger: Justizrat C. Bauer. **Bamberg.** Pfleger: Heinrich Manz, Fabrikant. **Basel.** Pfleger: Th. Trüdinger-Nusser, Kaufmann. **Ellingen.** Pfleger: Josef Thurner, Lehrer. **Innsbruck.** Pfleger: Dr. Hans Semper, k. k. Professor der Kunstschule.

Zuwachs der Sammlungen.

Kunst- und kulturgeschichtliche Sammlungen.

Geschenke.

Diepholz. Kaufmann Schwarze: Sechs blauweifse Thonfliefsen. — **Eggese** bei Heiligenrade. Bauer Oestmann: Zwei Butzenscheiben. — **Ellwangen.** Frau Professor Dr. Kurtz: Zehn zahnärztliche Instrumente; 17.—18. Jahrh., gefunden zu Wörth a. A. Drei kleinere Silbermünzen; 19. Jahrh., gefunden zu Ellwangen. — **Mackenstedt** bei Brinkum in Hannover. Bauer Bruns: Hölzernes Schlofs zum Nadelöhr des Fletts (Niedersächsisches Bauernhaus). — **Hannoverisch Münden.** Dr. A. Milani: Helm, Cartouche, Epaulettes, Sporen der Frankfurter Bürgerwehruniform; um 1840. 16 Stück Wandbekleidungsfliefsen, Mündener Fabrikat; 18. Jahrh. — **Nürnberg.** Magistrat der Stadt Nürnberg: Eine Anzahl Fragmente mittelalterlicher Ofenkacheln, Gläsern und Spielfiguren. Mittelalterliches Thongefäfs. Direktor von Bezold: Niedriger Schnabelschuh aus Leder mit sehr langer Spitze; aus Spanien. 15. Jahrh. Gg. Rhau: Klavier, Flügel, von Maul in Langensendelbach; 1813. Legat des Herrn S. Schwarz: Goldene Hochzeitsmünze mit Spruch; 18. Jahrh. Silbervergoldete Hochzeitsmedaille mit der eingravierten Zahl 1775. Silbermedaille auf die Königskrönung Joseph I., Augsburg 1690. Silbermedaille auf Carl Wilhelm, Markgraf von Baden-Hochberg; 1736 (Dassier). Silbermedaille auf den Tod des Markgrafen Wilhelm Friederich von Brandenburg; 1723. Silberklippe des Fürstbistums Salzburgs; 17. Jahrh. Thaler des Kaisers Mathias; 1619. Tiroler Thaler des Erzherzogs Ferdinand; o. J. Thaler des Deutschordensmeisters Erzherzogs Maximilian; 1614. Nürnberger Thaler von 1630. Sächsischer Thaler der drei Brüder Christian, Johann Georg und August; 1593. Desgl. von Churfürst Johann Georg und Ernst August von Sachsen; 1611. Desgl. von Christian II., Johann Georg und August; 1608. Desgl. Gedenkthaler auf den Tod Johann Georg IV. von Sachsen; 1694. Braunschweiger Thaler von Herzog August; 1653. Desgl. von Christian Ludwig; 1663. Desgl. von Georg Ludwig; 1706. Bayerischer Marienthaler von Churfürst Maximilian I.; 1618. Thaler des Grafen Johann Philipp von Lamberg, Bischof von Passau; 1697. Desgleichen des Markgrafen Alexander von Brandenburg; 1766. Thaler der spanischen Niederlande; o. J. 17. Jahrh. Desgl. der Grafen von Bronckhorst und Gronsfeld; o. J.; um 1700. Bayerischer Kronenthaler mit der Königsfamilie; 1828. Desgl. desgl. auf den Handelsvertrag; 1820. Preufsischer Krönungsthaler; 1861. Russischer Silberrubel Peter d. Gr.; o. J. Venetianischer Scudo; o. J. 17. Jahrhdt. Thaler von Ludwig Herzog von Valencia; 1673. Braunschweiger $^{2}/_{3}$ Thaler von 1690. Desgl. von 1696. Desgl. von 1760. Desgl. von 1764. Desgl. von Anhalt; 1799. Desgl. von Regensburg; 1782. $^{1}/_{3}$ Thaler von Braunschweig-Osnabrück; 1690. Elf kleinere Silbermünzen; 17.—18. Jahrh. Fräulein Emma Schrimpff: Weifsseidene gestickte Herrenweste und weifsseidener gestickter Muff; 18. Jahrhdt. Dr. med. W. Kirste: Altenburger Frauentracht; 19. Jahrh. Dr. Seiler: Blumenkorb aus Blechgetrieben mit Tauben, angeblich eine Arbeit Grübels; 18. Jahrhdt. Hopfenhändler Hirschmann: Relief, bemalter Gyps, Phoebus darstellend; Empire. Grünglasierte, relifierte Ofenkachel; 19. Jahrhdt. — **Salzwedel.** K. Bauinspektor Prejawa: Bauerntabakspfeife aus Barnstorf; zwei eiserne Thürschlösser (Niedersächsisch). **Ungenannt:** Burschen- und Mädchentracht aus Grofsscheuern in Siebenbürgen; 19. Jahrhundert.

Depositum.

Roth a. S. Magistrat der Stadt Roth: Stadtfahne aus dem Anfang des 18. Jahrhunderts.

Ankäufe.

Bauteile: Eiserne Reliefplatte von einem Ofen, mit Darstellung des Zweikampfs zweier antiker Helden; 17. Jahrh.

Figürliche Plastik: Epitaph (Votivbild?) aus buntglasiertem Thon, oberbayrisch; 1554.

Medaillen. Bleiabschlag einer Medaille auf Kaiser Rudolf II. Grofse Silbermedaille auf König Ferdinand; 1539. Messingene Porträtmedaile auf Ludwig von Pfalz-Bayern. Silbermedaille auf Karl Wilhelm von Anhalt-Zerbst. Desgl. auf Churfürst Max Emanuel von Bayern zum Ryswicker Frieden. Desgl. auf die Geburt der Prinzessin Amalie von Brandenburg; 1670. Desgl. o. J. auf den Einfall der Schweden in die Mark Brandenburg (1674); mit Brustbild des Gr. Churfürsten. Desgl. des Gr. Churfürsten Friedrich Wilhelm auf den Frieden von St. Germain; 1679. Desgl. von 1691 auf die zweite Gemahlin des grofsen Churfürsten Sophie Charlotte von Braunschweig. Desgl. von 1694, auf Churfürst Friedrich III. von Brandenburg anläfslich der Einweihung der Universität Halle. Desgl. auf die Krönung des Churf. Friedrich III. als König von Preufsen; 1701. Desgl. auf die Vermählung König Friedrich I. von Preufsen mit Sophie von Mecklenburg; 1708. Desgl. auf die Vermählung König Friedrich Wilhelm I. von Preufsen mit Sophie Dorothea von Braunschweig. Desgl. auf Friedrich den Gr. anläfslich des Sieges bei Zoondorf; 1758. Desgl. auf denselben anläfslich der Schlacht bei Liegnitz; 1760. Desgl. auf denselben, vom Breslauer Professor J. C. Arletius gewidmet. Desgl. Sterbemedaille auf Königin Louise von Preufsen; 1810. Desgl. o. J. auf den Herzog Ernst August von Braunschweig-Lüneburg, Bischof von Osnabrück und dessen Gemahlin Sophie von der Churpfalz. Desgl. Huldigungsmedaille auf denselben; 1680. Desgl. auf seine Gemahlin Sophie von der Pfalz, anläfslich deren Krankheit; 1693. Desgl. auf Charlotte, Prinzessin von Belgien, Tochter Georg IV. von England; 1817. Desgl. auf Georg IV. von England-Hannover, anläfslich der 1824 Griechenland erteilten Constitution, mit griechischer Inschrift. Getriebene Silbermedaille auf die Vermählung Wilhelm II. von Oranien-Niederlanden mit Marie von England; 1677.

Glasgemälde: Zwei Glasgemälde, der hl. Bruno und der hl. Hugo Carthusianus; Anf. des 16. Jahrh., oberrheinisch.

Kirchliche Geräte: Grofser Reliquienschrein aus Holz mit figürlicher Malerei, in Hausform; Anfang des 15. Jahrhunderts; niederrheinisch. Gotischer Messingleuchter; 14.—15. Jahrh.

Waffen: Zwei lederne Saufedertaschen (Futterale); 16.—17. Jahrh. Jagdruf aus Elfenbein mit alten Originalanhängeriemen; 16.—17. Jahrh.

Hausgeräte: Grofse Porzellanschale, bemalt, Meissener Fabrikat; 1730—40. Besteck mit emaillirten getriebenen Griffen; Messer und Gabel in Lederscheide; 17. Jahrh. Zwei hohe, mit Zinn montierte, bunt bemalte Fayencekrüge, Nürnberger Fabrikat; 18. Jahrhundert.

Tracht und Schmuck: Silberner Gürtel, aus gegossenen reliefierten Gliedern; spätes 16. Jahrh. Täschchen aus Gobelinwirkerei mit der Jahreszahl 1596. Aermelschepele, Tiroler Volkstracht bei Bozen; desgl. Haubenstütze; 19. Jahrh.

Volksaltertümer: Für die Ausstattung des niedersächsischen Bauernhauses (siehe darüber auch die Zugangsverzeichnisse in Nr. 3 und 4 des Anzeigers von diesem Jahre) wurde des Weiteren neben einer Anzahl kleinerer Gegenstände ein grofser Eichenholzschrank mit geschweiften Füllungen (18. Jahrh.); ein grofser, fast ganz mit Eisen beschlagener Bauernkoffer aus Heide in Hannover (18. Jahrh.); ein Bauerntisch, zwei Sitztruhen, ein Grofsvaterstuhl und ein Kartoffelschälstuhl erworben.

Kupferstichkabinet.

Geschenke.

Bamberg. Emil Freiherr von Marschalk: Harmlose Erinnerungen an den Landtag von 1849—50; Lose Blätter zur Erinnerung an den Landtag von 1851; Lose Blätter zur Erinnerung an den Landtag von 1851—52; sieben Bll. der Letzten Erinnerungen an den Landtag von 1854—57, zusammen 63 politisch-satirische lithographische Blätter auf den bayerischen Landtag aus den genannten Jahren. **Frankfurt a. M.** C. G. Hartmann: Photographie nach einem Gemälde des 17. Jahrhunderts, angeblich Bernhard von Weimar darstellend. **Karlsruhe.** Verein für Originalradierung: Das IV. Heft

der Veröffentlichungen des Vereins. — **Mannheim.** Stadtrat: Das 1896 neu festgestellte und von Sr. Kgl. Hoheit dem Grofsherzog von Baden bestätigte Wappen der Hauptstadt Mannheim (von Architekt T. Walch) in einem farbigen und einem schwarzen Abdruck. — **München.** Verein für Originalradierung: Jahrgang VI der Veröffentlichungen des Vereins. — **Niederlössnitz.** Hermann Auinger: »Bierkrawall in München am 17. und 18. Oktober 1848«. Lithographisches Flugblatt. 2⁰. — **Nürnberg.** Frau Direktor Hammer: Bildnis des verstorbenen Kunstschuldirektors Karl Hammer. Radierung von Ludwig Kühn. Dr. Sigmund Merkel: Zwei Lithographien von Strixner: St. Christophorus mit dem Christuskinde und St. Johannes d. T. mit Lamm und Lilie nach Gemälden von Hans Memmling. — **Saarbrücken.** Dr. Höderath, Augenarzt: Photographien zweier rheinischer Stolenschränke aus der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts. — **Schwäbisch Hall.** Konditor C. Schauffele: 69 lithographische Zeichenvorlagen und zwölf ebensolche landschaftliche Blätter aus den 30er Jahren des 19. Jahrhunderts. Lithographie eines Dampfwagens auf Schienen, eines sechsspännigen Extrapostwagens und eines Dampfschiffes, aus dem »Deutschen Bundes-Kalender für das Jahr 1834« von »Dct. K. Kühlenthal Grofsherzogl. Badischen ev. prot. Geistlichen zu Schluchtern bey Heilbronn.« — **Strassburg.** Elsäfsische Druckerei und Verlagsanstalt, vorm. G. Fischbach: Das Strafsburger Münster, Lichtdruck. **Zeulenroda.** Arnim Bach: Photographie eines Pastellbildes, Andreas Hofer darstellend.

Ankäufe.

Radierungen: »Künstlicher vnd Zierlicher Newer vor nie gesehener Funfftzig Perspectifischer stück oder Boden aus rechtem Grundt vnd arth des Circkels, Winckelmafs vnnd Richtscheit mit rechter Schattierung tag vnd nachts, allen Malern Tischlern vnd denen so sich des Bawens gebrauchen sehr nützlich und dienstlich mit sonderm fleis gestelt vnnd in Kupffer geetzt durch Georgen Hasen, Hoff Tischler vnnd Burger innWienn.« »Mit Röm: Kay: Mat: etc. Gnad vnd Priuilegien.« »Gedruckt zu Wienn in Osterreich durch Steffan Kreutzer Im MDLXXXIII Jahr.« 48 Entwürfe zu Plafonds samt Titelblatt und Bildnis des Künstlers, sowie drei Bll. Text.

Handzeichnung: Entwurf zu einer Fassadenmalerei für das Hammerbacher, nachmals Engelhardsche, jetzt Meyersche Haus am Markt zu Nürnberg. Um 1600.

Gekauft auf Kosten der Bierbrauer-Stiftung: »Der Wein- und Bierschenk.« Radierung mit sieben Versen Text (aus Chr. Weigels Buch von allen Handwerken). Tricktrackspieler beim Bier, Schabkunstblatt von W. Vaillant nach D. Teniers. Bürgersleute beim Bier. Zwei Schabkunstblätter mit je sechs Alexandrinern Text, von J. M. Beck nach Gemälden von Lambrecht.

Archiv.

Geschenke.

Nürnberg. S. Kann, Rentner: Zwei Schutz- bezw. Konsensbriefe der Herren v. Redwitz für die Schutzjuden Abraham Hees und Abraham Jakob zu Redwitz. 23. Sept. 1743 und 15. März 1784. Pap. Origg. Rehlen, Magistratsrat: Lichtdruckkopie eines notariellen Instruments von 1604, enthaltend den Wappenbrief der Familie Rehlen in Nördlingen vom J. 1498. — **Schwäbisch Hall.** C. Schauffele, Konditor: Ausschreiben der Würzburgischen Regierung, betr. den Handel mit schwedischen Heringen. 7. März 1766. Pap. Orig. B. Wolf: Testamente der Juwelierswitwe Anna Barb. Jünginger und des Kaufmanns Joh. Georg Gross, beide zu Nürnberg. 12. Juni 1796 und 23. Nov. 1800. Perg. Origg.

Ankäufe.

Urkunde Kaiser Karls IV., betreffend die Versöhnung mit dem Markgrafen Ludwig von Brandenburg, die Auslieferung der Reichskleinodien durch den letzteren an den Kaiser auf einem anberaumten Tag in Nürnberg und die Ladung des falschen Waldemar auf denselben Tag zum Rechtsspruch über ihn durch die Fürsten. Budessin, 16. Febr. 1350. Orig. Perg.

Bibliothek.

Geschenke.

Aachen. Geschichtsverein: Zeitschrift dess.; Bd. 19. Fromm, Festschrift aus Anlafs der Eröffnung des Bibliotheksgebäudes der Stadt Aachen. 1897. 8. Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1890—96. 8. — **Altona.** Kommerz-Kollegium: Jahresbericht dess. f. d. J. 1887—96. 2. — **Arnsberg.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 2. — **Barmen.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1872, 1874—1883. 1885, 1887—1890. 1892—1896. 8 u. 2. — **Bautzen.** Prof. Dr. Helbig: Lambrecht, Wetterperioden. 1897. 4. Rhodius, De L. Munati Planci sermone. 1896. 4. Jahresbericht des Gymnasiums zu Bautzen f. d. J. 1895/96 u. 1896/97. 4. — **Berlin.** Die Aeltesten der Kaufmannschaft: Berichte ders. über den Handel u. die Industrie von Berlin; 1852—1854, 1856—1896. 4. u. 2. Julius Becker, Verlagsh.: Graef, Neubauten in Nordamerika; Lief. 3. gr. 4. Dr. J. Bolte, Gym.-Oberlehrer: Ders., Unbekannte Gedichte von Moscherosch. 8. Sonderabdr. Ders., zwei Bilderbogen aus der Reformationszeit. 8. Sonderabdr. Centralstelle für Arbeiter-Wohlfahrts-Einrichtungen: Zeitschrift ders.; Jahrg. 4. Nr. 1—20. 1897. 4. Cl. Frh. v. Heeremann, Reichstagsabgeordneter: Ders., die älteste Tafelmalerei Westfalens. 1882. gr. 4. Kriegsministerium; Medizinal-Abteilung: Veröffentlichungen aus dem Gebiete des Militair-Sanitätswesens, H. 12: Untersuchungen über das Soldatenbrot, v. Plagge u. Lebbin. 1897. 8. Ministerium der öffentlichen Arbeiten: Archiv f. Eisenbahnwesen; Jahrg. 1897, H. 6. 1897. 8. Direktion der Reichsdruckerei: Kupferstiche und Holzschnitte alter Meister in Nachbildungen, hrsg. von ders. unter Mitwirkung von Lippmann; Mappe VIII. 1897. gr. 2. — **Bielefeld.** Handelskammer: Bericht ders. f. d. J. 1878—1883, 1885—1887, 1889—1896. 8. — **Bochum.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1875—1881, 1883—1896. 2. — **Bonn.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1892—1896. 8. Prof. Dr. H. Lörsch: Ders., das französische Gesetz vom 30. März 1887. — **Braunsberg.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 8. — **Braunschweig.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 1897. 8. Herzogliches Museum: Führer durch die Sammlungen dess. 1897. 8. Friedr. Vieweg & Sohn, Verlagsh.: Beck, die Geschichte des Eisens in technischer und kulturgeschichtlicher Beziehung; Abt. IV. 1. 1897. 8. — **Breslau.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 1897. 8. — **Bromberg.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1895—1896. 2. — **Brünn.** Prof. A. Rzekak: Ders., Keramische Studien aus der Sammlung des Franzensmuseums. 8. Sonderabdruck. Ders., Massenfunde altertümlicher Gefäfse im Weichbilde der Stadt Brünn. 1897. 8. Sonderabdr.

Chigaco. The John Crerar library: I. u. II. annual report for 1895 and 1896. 1897. 8. — **Coblenz.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1895 u. 1896. 2. — **Crefeld.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1890—96. 2. — **Danzig.** Westpreufsischer Geschichtsverein: Zeitschr. dess.; H. 37. 1897. 8. Vorsteher der Kaufmannschaft. Jahresbericht dess. f. d. J. 1874—1896. 2. Bericht über den Handel und die Schiffahrt Danzigs i. J. 1870—73. 4. u. 2. — **Dillenburg.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1892—96. 8. — **Dortmund.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1891—1896. 2. — **Dresden.** Kgl. Sächs. Ministerium des Kultus u. öffentlichen Unterrichts: Neues Archiv f. sächsische Geschichte und Altertumskunde; Bd. 18. 1897. 8. Expedition der Europäischen Modenzeitung, Verlagsh.: Köhler, die Trachten der Völker in Bild und Schnitt. 1871—73. gr. 8. Carl Reissner, Verlagsh.: Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie; Jahrg. 18. 1896; Abt. 1. 1897. 8. Generaldirektion der kgl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft: Bericht über die Vermehrung der Sammlungen in den Jahren 1894 u. 1895. 4. Warnatz & Lehmann, kgl. sächs. Hofbuchh.: Zur Geschichte ders. Gegründet 1670. 8. — **Duisburg.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1890—1896. 8. — **Düsseldorf.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1895—1896. 8. Der Landeshauptmann der Rheinprovinz: Die Kunstdenkmäler der Rheinprovinz; Bd. IV. 1. Landkreis Köln, bearb. von Polaczek u. Clemen. 1897. 8. — **Einsiedeln.**

Verlagsanstalt Benziger & Co., A.-G.: Kuhn, allgemeine Kunst-Geschichte; Lief. 11. 1897. gr. 8. — **Elberfeld.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1890—1896. 2. — **Erfurt.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 2. Gewerbe-Verein: Jahresbericht dess. f. d. J. 1896/97. 8. — **Flensburg.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 8. — **Frankfurt a. M.** Ausschufs für Volksvorlesungen: 6. Jahresbericht dess. f. d. J. 1896/97. 4. Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1890. 1892—1896. 8. Julius Jeidels: Berghöffer, die Bibliothek Julius H. Jeidels zu Frankfurt a. M. 8. Mitteldeutscher Kunstgewerbevererein: Jahresbericht dess. f. d. J. 1896. 1897. 2. Administration der de Neufville'schen Familien-Stiftung: von Nathusius-Neinstedt u. von Neufville, Beiträge zur Geschichte des Hauses Neufville. 1558—1897. 1897. 4. 1. Hess. Husaren-Regiment Nr. 13: von Unger, drei Jahre im Sattel. Dienstunterricht des deutschen Kavalleristen. 1898. 8. Stadtbibliothek: Bericht über die Verwaltung ders. f. d. J. 1895—1897. 1896 u. 1897. 4. — **Frankfurt a. O.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1866. 1869/1870. 1874. 1876. 1878/1879. 1881—1885. 1887. 1889. 1891—1896. 8. u. 2. — **Frauenfeld.** J. Huber, Verlagsh.: Schweizerisches Idioticon. Wörterbuch der schweizerdeutschen Sprache; H. 34. 1897. 4. — **Freiberg in Sachsen.** Gerlach'sche Buchdruckerei: Freiberger Stadt-, Land- und Bergkalender auf d. J. 1898. 4. — **Freiburg i. B.** Herder'sche Verlagsbuchh.: Wetzer & Welte's Kirchenlexikon; 2. Aufl. Bd. X. Pilatus-Scrutinium. 1897. gr. 8. — **Geestemünde.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896; I u. II. 1896/1897. 8. — **München-Gladbach.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1888—1890. 1894—1896. 2. — **Glatz.** Kgl. kath. Gymnasium: Festschrift zur Feier des 300-jährigen Bestehens dess. 1897. 4. — **Görlitz.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 8. — **Gotha.** Friedr. Andreas Perthes, Verlagsbuchh.: Schiller, Geschichte der römischen Kaiserzeit; Bd. 2. 1887. 8. Gothaischer genealogischer Hofkalender nebst diplomatisch-statistischem Jahrbuch; 135. Jahrg. 1898. kl. 8. Gothaisches genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuser; 71. Jahrg. 1898. kl. 8. Genealogisches Taschenbuch der freiherrlichen Häuser. 48. Jahrg. 1898. kl. 8. Langhans, deutscher Kolonial-Atlas; Lief. 13—15. 1897. 2. — **Göttingen.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1880—1896. 8. — **Hagen.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1865—1896. 8. u. 2. — **Halberstadt.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1893—1896. gr. 8. u. 4. — **Halle a. S.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1881—1886. 1888—1896. 2. Verein für Reformationsgeschichte: Schriften dess.; Nr. 57: Bogler, Hartmuth v. Kronberg, u. Nr. 58: Vorberg, die Einführung der Reformation in Rostock. 1897. 8. — **Hanau.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1888—1896. 8. — **Hannover.** Hahn'sche Buchh.: Monumenta germaniae historica, Legum sectio II. Capitularia regum Francorum; tom 2. 1897. gr. 4. Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1886—1896. — **Heidelberg.** Reichs-Limeskommission: Der obergermanisch-raetische Limes des Römerreiches, hrsg. von v. Sarwey u. Hettner; Lief. VI u. VII. 1897. gr. 4. — **Hermannstadt.** Heinrich Herbert: Ders., das Zunftwesen in Hermannstadt z. Z. Karls VI. 8. Sonderabdr. — **Hildesheim.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1891—1896. 8. — **Insterburg.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 1897. 8. — **Iserlohn.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 8. — **Karlsruhe.** Prof. Eugen Bischoff u. Prof. Franz Sales Meyer: Dies., die Festdekoration in Wort und Bild. 1897. 4. Badische historische Kommission: Oberbadisches Geschlechterbuch; hrsg. von ders., bearb. von Kindler v. Knobloch; I, 7. 1898. 4. — **Kiel.** H. Eckardt, Verlagsh.: Alt-Kiel in Wort und Bild; Lief. 1—5. 4. Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1871. 1877—1880. 1884. 1886. 1888. 1890—1896. 8. Denkschrift ders. zur Erinnerung an ihr 25-jähriges Bestehen. 1871—1895. 8. — **Köln.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1893—1896. 8. — **Königberg.** Vorsteheramt der Kaufmannschaft: Bericht dess. f. d. J. 1883—1896. 8. — **Landeshut.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1890—1896. 2. — **Lauban.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1873—1896. 2. **Leer.** Handelskammer für Ostfriesland u. Papenburg: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896/1897. 2. — **Leipzig.** Arthur Dimpfel: Stammbaum der Familie Dimpfel in

Regensburg. 1897. kl. 8. S. Hirzel, Verlagsh.: v. Bernhardi, der Krieg 1866 gegen Oesterreich und seine unmittelbaren Folgen. 1897. 8. Bibliographisches Institut: Meyers Konversations-Lexikon; 5. Aufl. Bd. 17. 1897. gr. 8. C. E. M. Pfeffer, Verlagsh.: v. Heinemann, zur Entstehung der Stadtverfassung in Italien. 1896. 8. Otto Spamer, Verlagsh.: Spamers illustrierte Weltgeschichte; 3. Aufl. Bd. X: Kämmel, Geschichte der neueren Zeit; I. 3. Registerband. 1898. gr. 8. Schmidt, illustrierte Geschichte von Preufsen; Lief. 48—51. 1884. gr. 8. — **Limburg a. L.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1888. 1890. 1892—96. 8. — **Lübeck.** Dr. Th. Hach: Ders., geschichtlicher Überblick über Forschungen zur vorgeschichtlichen Altertumskunde in Lübeck. 1897. 8. Sonderabdr. — **Lüdenscheid.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896/97. 2. — **Lüneburg.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1869. 1871—79. 1881/82. 1884. 1886—1896. 8. u. 2. — **Magdeburg.** Die Aeltesten der Kaufmannschaft: Jahresbericht ders. f. d. J. 1895/96. 4. u. 2. — **Mainz.** Dr. Friedr. Schneider: Ders., zur Kunstgeschichte von Mainz. 1897. 8. — **Manchester.** Municipal technical scool: Report of the deputation appointed to visit technical scools . . . in Germany and Austria. 1897. 8. — **Memel.** Vorsteheramt der Kaufmannschaft: Bericht über Handel und Schifffahrt. 1894—1896. 8. — **Minden.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1893—1896. 8. — **Mölln.** Pastor Bestmann u. Regierungsbaumeister Dethlefsen: Dies., die Nicolaikirche in Mölln. 8. — **Mühlhausen i. Thür.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 1897. 8. — **Mühlheim a. d. Ruhr.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1872—1875. 1877—1888. 1890—1896. 8., 4. u. 2. — **München.** Geheimrat Dr. v. Hefner-Alteneck: Bauer, Lob-Sprüche, so nach denen Mahlzeiten des löbl. Tuchmacher Handwerks, welche, da sie ihren Neu-Jahrs-Tantz in Wöhrd celebrieret, sind abgeleget worden. 1722. 4. Bibliothekar Friedr. Keinz: Ders., die Wasserzeichen des XIV. Jahrh. in Handschriften der kgl. bayer. Hof- u. Staatsbibliothek. 1896. 4. Sonderabdr. J. J. Lentner'sche Buchh.: Schmid, Anleitung zur Denkmalspflege im Kgr. Bayern. 1897. 8. Adalbert Roeper, Hofkunsth.: Ausgewählte Ornamentschnitzwerke des 15.—18. Jahrh.; hrsg. von dems. u. Bösch. 2. Bilder- u. Spiegel-Rahmen von Albrecht Dürer bis zum Rococo, hrsg. von dens. 2. — **Münster i. W.** Landeshauptmann der Provinz Westfalen: Die Bau- u. Kunstdenkmäler von Westfalen; bearb. von Ludorff: Kreis Münster-Land. 1897. gr. 4. — **Nordhausen.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1860—1896. 8., 4. u. 2. — **Nürnberg.** Naturhistorische Gesellschaft: Abhandlungen ders.; X, 5. 1897. 8. Heerdegen-Barbeck, Verlagsh.: Alt-Nürnberg, kulturgeschichtliche Bilder; II. 3. u. 4. 1896. gr. 2. L. König, Drahtfabr.: Her nach folgen alle Meister des erbarn Handwerck der Schuben-Zieher so von Anfang in Nürnberg vnd man derselben in der Meister Laden hat finden kennen . . . . 1677. 4. Pap. Hs. Lehner, Kreisarchiv-Funktionär: Das Testament eines Christen auf seinem Sterb-Bett; Pap. Hs. 2. H. d. 17. Jahrh. Maximilians-Heilungs-Anstalt: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 1897. 4. Frau Major Meyer: Die Bibel, gedruckt in der Cansteinschen Bibel-Anstalt. 1777. 8. Kleine historische Bilderbibel von Barthol. Lendrich. 1682. 8. Bayrisches Gewerbe-Museum: Das Bayerische Gewerbe-Museum. Denkschrift zur Erinnerung an die Eröffnung dess. 1897. 8. Dr. Emil Reicke: Fest-Zeitung für das XII. deutsche Bundesschiefsen in Nürnberg. 1897. 2. Führer durch Nürnberg anläfslich des XII. deutschen Bundesschiefsens. 8. Oberstabsarzt a. D. Dr. Röhling: Die Insel zu Konstanz. 8. Führer durch Konstanz und seine Umgebung. 8. Noë, Innsbruck. 1880. 8. Antiquar Weigel: 3. lateinische Gedichte; Pap.-Hss. des 18. Jahrh. 2. — **Oppeln.** Handelskammer: Bericht ders. f. d. J. 1895 u. 1896. 8. — **Paris.** Hack & Hourdequin: Héron de Villefosse, Le trésor d'argenterie de Bosco Reale. 8. — **Philadelphia.** Henry S. Dotterer: Ders., Whitemarsh reformed congregation in the Holland archives. 1897. 8. Sonderabdr. Julius Friedr. Sachse: Ders., The Ephrata paper mill. 1897. gr. 8. Ders., The Missive of Justus Falckner of Germantown. 1897. gr. 8. Ders., A german poem by Frederick Augustus Mühlenberg. 1897. gr. 8. The Pennsylvania German Society: Proceedings and adresses at Philadelphia; Vol. VII. 1897. 8. — **Posen.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1895 u. 1896. 8. — **Prag.** J. Otty, Verlagsh.: Narodopisna

vystava ceskoslovanská v Praze. 1895. Nr. 7 u. Nr. 24. 2. — **Reichenberg.** Nordböhmisches Gewerbemuseum: Kunstschmiede- u. Schlosserarbeiten des 13.—18. Jahrh. aus den Sammlungen dess. 1895. gr. 2. — **Saarbrücken.** Handelskammer: Bericht ders. f. d. J. 1870—1879. 1881. 1882. 1886—1896. 4. u. 2. — **Salzburg.** Richard v. Strehle: Ders., der Palmesel. 1897. gr. 8. Sonderabdr. — **Siegen.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1892—1896. 8. — **Solingen.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1895 u. 1896. 2. — **Stettin.** Dr. Georg Buschan: Ders., die 26. allgemeine Versammlung der Deutschen anthropologischen Gesellschaft in Lübeck 1897. 8. Sonderabdr. — **Stralsund.** Handelskammer: Jahresbericht ders., f. d. J. 1896. 8. — **Strassburg.** Major a. D. Frh. Herm. v. Müllenheim v. Rechberg: Ders., das Geschöll der v. Müllenheim und Zorn. 1332. 1893. 4. — **Stuttgart.** Technische Hochschule: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896/97. 1897. 4. Programm ders. f. d. J. 1897/98. 1897. 8. Kunstgewerbeschule: Jahresbericht ders. f. d. J. 1896/97. 8. — **Sulzbach.** J. E. v. Seidelsche Buchh.: Kalender für katholische Christen auf d. J. 1898. 4. Vollständiger Geschäfts-Kalender auf d. J. 1898; (Jahrg. 59.) 4. — **Thorn.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1857/58. 1876/77. 1879—1881. 1885. 1888. 1891—1896. 8. — **Tilsit.** Vorsteheramt der Kaufmannschaft: Jahresbericht ders. f. d. J. 1887—1896. 8. — **Trier.** Dr. L. Loewenstein: Ders., die Beschneidung. 1897. 8. Sonderabdr. — **Verden.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1867. 1871—1874. 1877—1879. 1887/88. 1890/91. 1893—1896. 8. u. 2. — **Wien.** K. Adolf Bachofen v. Echt: Ders., Urkunden betreffend den Ursprung der Familie Bachoven von Echt in den Niederlanden. 1897. 8. Karl M. Iro: Deutschvolklicher Taschenmerk-Zeitweiser auf d. J. 1898. (Jahrg. 11.) kl. 8. — **Wiesbaden.** Handelskammer: Jahresbericht ders. f. d. J. 1891. 1892. 1894—1896. 8. — **Würzburg.** Stahel'sche K. Hof- u. Univ.-Buchh.: Stein, die Urgeschichte der Franken und die Gründung des Frankenreiches durch Chlodwig. 1897. 8. Sonderabdr. — Ungenannt: Andachtsübungen. o. J. 16.

Tauschschriften.

Amsterdam. Koninkl. oudheidkundig genootschap: Jaarverslag 1897. 4. — **Ansbach.** Histor. Verein für Mittelfranken: Jahresbericht dess. Nr. 44 u. 45. 1892 u. 1896. 4. — **Bamberg.** Gewerbe-Verein: Festschrift zur Feier des 50-jährigen Bestehens dess. 1897. gr. 4. — **Berlin.** Märkisches Provinzial-Museum: Verwaltungs-Bericht dess. f. d. J. 1896/97. 1897. 8. Verein für deutsches Kunstgewerbe: Verzeichnis der Mitglieder dess. 1897. 8. — **Bern.** Historischer Verein: Archiv dess. Bd. XV, 1. 1897. 8. — **Bonn.** Verein von Altertumsfreunden im Rheinlande: Bonner Jahrbücher; H. 101. 1897. gr. 8. — **Breslau.** Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur: 74. Jahresbericht ders. f. d. J. 1896. 1897. 8. Ergänzungsheft dazu: Partsch, Litteratur der Landes- und Volkskunde der Provinz Schlesien; H. 5. 1897. 8. — **Brünn.** Museum Francisceum: Annales. 1896. 1897. gr. 8. — **Chemnitz.** Verein für Chemnitzer Geschichte: Festschrift zur 800-jähr. Jubelfeier des erlauchten Hauses Wettin. 1889. 8. — **Dresden.** Kgl. Sächs. Altertums-Verein: Jahresbericht dess. über das 72. Vereinsjahr 1896/97. 1897. 8. Neues Archiv für sächs. Geschichte und Altertumskunde; Bd. 18. 1897. 8. — **Einsiedeln.** Historischer Verein der fünf Orte: Der Geschichtsfreund; Bd. 52. 1897. 8. — **Eisleben.** Verein für Geschichte und Altertümer der Grafschaft Mansfeld: Mansfelder Blätter; Jahrg. 11. 1897. 8. — **Emden.** Gesellschaft für bildende Kunst: Jahrbuch ders.; Bd. 12. 1897. 8. Naturforschende Gesellschaft: Jahresbericht ders. pro 1895/96. 1897. 8. — **Freiburg i. B.** Universität: Ankündigung der Vorlesungen an ders. im S.-S. 1897 u. W.-S. 1897/98. 8. Verzeichnis der Behörden, Lehrer etc. im W.-S. 1896/97 u. S.-S. 1897. 8. Bauermeister, zur Sprache Spensers auf Grund der Reime in der Faerie Queene. 1896. 8. Clarke, Fielding und der deutsche Sturm und Drang. 1897. 8. Festprogramm zur Feier des 70. Geburtstages S. K. H. des Grofsherzogs Friedrich. 1896. 4. Gehrt, zwei altfranzösische Bruchstücke des Floovant. 1896. 8. Hirsch, das sogen. Pactum Otto's I. vom Jahre 962. 1896. 8. Kalbfleisch, über Galens Einleitung in die Logik. 1897. 8. Linden, De bello

civili Sullano. 1896. 8. Pflieger, Musonius bei Strobaeus. 1897. 8. Rickert, das Schreinergewerbe in Freiburg i. Br. 1896. 8. Rosin u. Krieg, Prorektoratsreden. 1897. 4. Schottelius, Denkschrift zur Einweihung des hygienischen Instituts der Universität Freiburg i. Br. 1897. 4. Sommer, zur Lehre vom pronomen personale infixum in altirischen Glossen. 1896. 8. Tunzelmann v. Adlerflug, zum Wesen der langobardischen Munt. 1897. 8. Aufserdem 98 weitere Universitätsschriften. **Giessen.** Universität: Personalbestand ders. im W.-S. 1896/97 u. S.-S. 1897. 8. Vorlesungsverzeichnis ders. f. d. S.-S. 1897 u. W.-S. 1897/98. Behagel, Schriftsprache und Mundart. 1896. 4. Eckert, der Fronbote im Mittelalter. 1897. 8. Heussel, Friedrichs des Grofsen Annäherung an England i. J. 1755. 1896. 8. Kalbfleisch, die Realien in dem altfranzösischen Epos »Raoul de Cambrai«. 1897. 8. Koehm, Quaestiones Plautinae Terentianaeque. 1897. 8. Reufs, die dichterische Persönlichkeit Herberts v. Fritzlar. 1896. 8. Waas, die Quellen der Beispiele Boners. 1897. 8. Aufserdem drei weitere Universitätsschriften. **Graz.** Historischer Verein für Steiermark: Mitteilungen dess.; H. 34. 1886. 8. — **Greiz.** Verein für Greizer Geschichte: 2. 5. Jahresbericht dess. 1897. 8. **Halle.** Thüringisch-Sächsischer Verein: Jahresbericht dess. für 1896/97. 1897. 8. **Hannover.** Historischer Verein für Niedersachsen: Zeitschrift dess. Jahrg. 1897. 8. **Harlem.** La société hollandaise des sciences: Archives néerlandaises; Sér. II. t. 1. liv. 2—3. 1897. 8. **Helsingfors.** Finnische Altertumsgesellschaft: Tidskrift; Bd. 17. 1897. 8. Acta societatis scientiarum Fennicae; tom. XXI. 1896. 4. **Hildbburghausen.** Verein für Sachsen-Meiningische Geschichte und Landeskunde: Schriften dess.; H. 26. 1897. 8. — **Innsbruck.** Ferdinandeum: Zeitschrift dess.; III. F., H. 41. 1897. 8. Register dazu. 1897. 8. — **Kiel.** Verein für schleswig-holsteinische Kirchengeschichte: Beiträge und Mitteilungen dess.; II. Reihe (kleine Schriften). 1. Heft. 1897. 8. — **Klagenfurt.** Geschichtsverein für Kärnthen: Jahresbericht dess. f. d. J. 1896. 1897. 8. Archiv für vaterländische Geschichte und Topographie; Jahrg. 18. 1897. 8. — **Leiden.** Maatschappij der Nederlandsche letterkunde: Handelingen en mededeelingen over het jaar 1896—1897. 1897. 8. Levensberichten der afgestorvene medeleden van de maatschappij. 1897. 8. — **Leipzig.** Universität: Personal-Verzeichnis ders. f. d. W.-S. 1896/97 u. S.-S. 1897. 8. Verzeichnis der Vorlesungen auf ders. im S.-S. 1897 u. W.-S. 1897/98. 8. Anderson, Beiträge zur Charakteristik der anakreontischen Dichtung. 1897. 8. Berendes, zu den Satiren des Joachim Rachel. 1896. 8. Beschorner, das Amt Freiberg und seine Verwaltung um die Mitte des 15. Jahrh.; I. 1896. 8. Daenell, Geschichte der deutschen Hanse in der zweiten Hälfte des 14. Jahrh. 1897. 8. v. Engelhardt, zur Entstehung der Gutsherrschaft in Livland während der Ordenszeit. 1897. 8. Grimm, Wolfram v. Eschenbach und die Zeitgenossen; I. 1897. 8. Heber, Gutachten und Reformvorschläge f. d. Vienner Generalkonzil; 1311—1312. 1896. 8. Hübler, Friedrich der Grofse als Pädagog. 8. Kentel, über die Zweckmäfsigkeit in der Natur bei Schopenhauer. 4. Kleinpaul, das Typische in der Personenschilderung der deutschen Historiker des X. Jahrh. 1897. 8. Kögel, Petrus Lombardus in seiner Stellung zur Philosophie des Mittelalters. 1897. 8. Krome, die Anfänge des musikalischen Journalismus in Deutschland. 1896. 8. Lichtenstein, zur Parzivalfrage. 1896. 8. Lindemann, Alphonse Daudet als Humorist. 1896. 8. Moritz Müller, Autobiographisches in »the mill on the floss«. 1897. 8. Nef, die Collegia musica in der deutschen reformierten Schweiz. 1896. 8. Oppermann, das kursächsische Amt Wittenberg im Anfang des 16. Jahrh. 1897. 8. Page, die Umwandlung der Frohndienste in Geldrenten in England. 8. Pfeiffer, der Feldzug Luckners in Belgien 1792. 1897. 8. Peterson, A history of english poetry from the aesthetic point of view. I. 1896. 8. Philipp, die Zwickauer Mundart. 1897. 8. Price, Teutonic antiquities. 1896. 8. Rosenmüller, Joh. Ulr. v. König. 1896. 8. R. Scholz, Beiträge zur Geschichte der finanziellen Hoheitsrechte des deutschen Königs 1138—1197. 1896. 8. Thümmler, zum Vater Unser Heinrichs von Krolewiz. 1897. 8. Wappler, Papst Benedict VIII. 8. Wotschke, Fichte und Erigena. 1896. 8. Aufserdem 29 weitere Universitätsschriften. Gesellschaft für sächsische Kirchengeschichte: Beiträge zur sächsischen Kirchengeschichte; H. 10. 1895. 8. Lausitzer Predigergesellschaft. Jahresbericht ders.; 22. Mitteilung f. d. J. 1896/97. 4.

Lübeck. Museum Lübeckischer Kunst und Kulturgeschichte: Bericht dess. über d. J. 1896. 1897. 8. Verzeichnis einer Ausstellung in Lübeck hergestellter lithographischer Drucke aus der Zeit von 1827—1850. 1896. 8. — **Mannheim.** Altertumsverein: Walter, die Siegelsammlung des Mannheimer Altertumsvereins. 1897. gr. 4. — **Marienwerder.** Historischer Verein: Zeitschrift dess.; H. 35. 1897. 8. — **Meiningen.** Hennebergischer altertumsforschender Verein: Neue Beiträge zur Geschichte deutschen Altertums; Lief. 8, 2. 1896. 4. — **Mergentheim.** Altertums-Verein: Veröffentlichung dess. f. d. J. 1896/97. 1897. 8. — **Metz.** Verein für Erdkunde: 19. Jahresbericht dess. f. d. J. 1896/97. 1897. 8. — **Moskau.** Öffentliches Rumiantzoffsches Museum: Feierliche Sitzung zum Andenken des Grafen Rumiantzoff am 3. Apr. 1897. 4. — **München.** Akademie der Wissenschaften: Abhandlungen der mathem.-phys. Klasse; Bd. 14, 2. 1883. 4. Bayerische numismatische Gesellschaft: Mitteilungen ders.; Jahrg. 13. 1894. 8. Deutsche Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte: Korrespondenz-Blatt ders.; Jahrg. 27. Nr. 9. — **Münster.** Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens: Zeitschrift dess.; III. Folge Bd. 2. 1862. 8. — **Neuburg a. D.** Historischer Verein: Kollektaneen-Blatt für die Geschichte Bayerns; 66. Jahrg. 1896. 8. — **St. Nicolas.** Oudheidskundige Kring van het Land van Waas: Annalen t. 16. 2—4. 1897. 8. — **Nordhausen.** Museum: Heineck, der Kämmerei-Etat der kayserlich freien Reichsstadt Nordhausen am Ausgang des 18. Jahrh.; T. 1. 1898. 8. — **St. Petersburg.** Commission impériale archéologique: Compte-rendu pour 1891 u. 1894. 1894 u. 1895. gr. 4. Materiaux pour servir à l'archéologie de la Russie. 1894/95. gr. 4. Beide Werke in russischer Sprache. — **Posen.** Towarzystwa przyjaciól nauk: Roczniki. Tom. XXIV, 2. 1897. 8. — **Schwerin.** Verein für meklenburgische Geschichte und Altertumskunde: Jahrbücher und Jahresberichte dess.; Jahrg. 62. 1897. 8. — **Serajevo.** Bosnisch-hercegovinisches Landesmuseum: Wissenschaftliche Mitteilungen aus Bosnien und der Hercegovina, redig. von Hoernes; Bd. 5. 1897. gr. 8. — **Speier.** Historischer Verein der Pfalz: Mitteilungen dess.; Bd. 21. 1897. 8. — **Strassburg.** Bibliothekar Dr. Karl Schorbach: Seltene Drucke in Nachbildungen, hrsg. von dems.; Bd. III: Ecken ausfart, Augsburg 1491. kl. 8. Vogesen-Club: Jahrbuch für Geschichte, Sprache und Litteratur Elsafs-Lothringens; Jahrg. 13. 1897. 8. — **Stuttgart.** Württembergische Commission für Landesgeschichte: Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte; N. F. Bd. 6. 1897. 8. — **Thorn.** Coppernicus-Verein: Jahresbericht dess. f. d. J. 1896/97. 8. — **Upsala.** Universität: Upsala Universitet 1872—1895; Festschrift. 1897. gr. 4. Eranos. Acta philologica Suecana, ed Lundström I. 2—4. II, 1. 1896 u. 1897. 8. Lönborg, Adam af Bremen. 1897. 8. Odelberg, Sacra Corinthia. Sicyonia, Phliasia. 1896. 8. Sjögren, Bidrag till en undersökning af kontraktsbrotten enligt Sveriges medeltidslagar. 1896. 8. Universitets arsskrift. 1896. 8. — **Washington.** Smithsonian Institution: Annual report. 1895. 1896. 8. — **Wernigerode.** Harz-Verein für Geschichte und Altertumskunde: Zeitschrift dess.; Jahrg. 30. 1897. 8. — **Wiesbaden.** Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung: Annalen dess.; Bd. 29, 1. 1897. gr. 8. — **Würzburg.** Univertität: Bamberger, das Tier in der Philosophie Schoppenhauers. 1897. 8. Kraus, über Girbert de Montreuil und seine Werke. 1897. 8. Aufserdem 10 weitere Universitäts-Schriften. — **Zwolle.** Vereeniging tot beoefening van Overijsselsch regt en geschiedenis: Overijsselsche Stadt- Dijk-en Markenregten; I, 12. 1897. 8. Verslag van de handelingen der 79. vergadering. 1897. 8.

Ankäufe:

Diss ist ein hübsche predigt gethon vff vrsula tag sagt vō dem geistlichen narren schiff; Pap.-Hs. 15. Jahrh. 4. Poggius, Epistolae (21 Briefe an verschiedene Adressaten); Pap.-Hs. c. 1450. 4. Paraldus, Summa de virtutibus et viciis; Pap.-Hs. 15. Jahrh. 4. Alphabetum exemplorum seu narracionum. Rescriptum anno domini 1443; Pap.-Hs. 2. Speyghel der doghede. Lübeck 1485. 4. Thomas a Cempis, Ein ware nachuolgung

Cristi (Erste deutsche Ausgabe). 1486. 4. Missale Ratisponense 1518; Pap. u. Pergam. 2. S. Roth, Ein teutscher Dictionarius, daz ist ein aussleger schwerer vnbekanter . . Wörter. 1571. kl. 8. Albertus, Teutsch grammatik oder Sprachkunst. 1573. kl. 8. Müllner's Nürnberger Annalen. Abschrift. Bd. VI. Pap.-Hs. d. 17. Jahrh. Bd. II. Pap.-Hs. d. 18. Jahrh. 2. Seifrid, Arbor aniciana seu Genealogia seren. domus principum ab Anicia. 1613. 2. Francquart, Pompa funebris optimi prrincipis Alberti Pii. 1623. 2. Genealogia serenissimae domus Austriacae a Philippo I ad Leopoldum et Margaretham . . . 1666. 2. Unterthänigst-getreu Devotiste Ehren-Bezeugung so Herrn Maximilian Emanuel in Bayern wie auch Dero Gemahlin Theresiae Kunigundi . . . errichtet worden ist. 1715. 2. Aktenmässige und wahrhaffte Humillima informatio der . . . von dem Handels-Stand zu Nürnberg eingeklagten Gravaminum . . . 1733. 2. Vollstaendige Beantwortung der sogen. Gründlichen Ausführung derer dem durchl. Chur-Hausz Bayern zustehenden Erb-Folgs und sonstiger Rechts-Ansprüchen. 1742 u. 1745. 2. Schauplatz der Künste und Handwerke oder vollständige Beschreibung derselben, verfertiget und gebilliget von denen Herren der Akademie der Wissenschaften zu Paris. In das Teutsche übersetzt. 1765—1795. 4. v. Kauz, Vollständige Aufklärung der Geschichte des oesterr. erzherzoglichen Wappenschildes. 1781. 4. Vollständige Darstellung der Rechte des grössern bürgerlichen Raths zu Nürnberg . . . bes. in Steuersachen. 1787. 2. Stadt-Rechnung von Oculi 1790—Oculi 1791 (Nürnberg). Abschrift nach dem Original. 2. La généalogie des illustres comtes de Nassau. 2. Fürst Lichnowsky, Geschichte des Hauses Habsburg. Bd. 1—8. 1836—1844. 8. Göthes Werke (Weimarer Ausgabe). Bd. 48. 1897. 8. II. Abt. Bd. 5, 1. 1897. 8. Abt. III, Bd. 9. 1897. 8. Die graphischen Künste, Jahrg. XX, 2 und XXI, 1. 1897/98. gr. 2. Lefler & Urban, Illustrationen zu Musaeus, Rolands Knappen. 1898. gr. 2. Grimm, Wörterbuch IX, 11. 8.

Stiftung deutscher Bierbrauer: Ein schön buchlein | von bereitung der wein vnd bier | zu gesundheit vnd nutzbarkeit der menschen. Vnd wie man auch guten, essig machen sol. 1530. kl. 8. Hartmann, Das Bier als deutsches Nationalgetränk. 8. Hermbstädt, Chemische Grundsätze der Kunst, Bier zu brauen; 2. Aufl. 1819. 8. Lintner, Lehrbuch der Bierbrauerei. 1875. 8. Anger, Der Bierbrauer; 2. Aufl. 1888. 8.

Heyer von Rosenfeld'sche Stiftung: Missale romanum. Rostock, gedruckt von den Fratres vitae communis ca. 1480. 2. (Glorierius), Statuti dell'ordine de'cavalieri Sto. Stefano. 1561. 4. J. C., Les marques d'honneur de la maison de Tassis. 1645. 2. Knipschilt, Tractatus de fideicommissis familiarum nobilium. 1654. 4. Le trophée d'armes heraldiques, ou la science du blason. II. édit. 1655. 4. Gallist, La vraye et parfaite science des armoiries ou l'indice armorial de feu maistre Lovvan Gellist. 1660. 2. de Ucedo, Honras del rey D. Phelipe IV. celebradas en Milan. 1665. 2. Boeckler, Ars heraldica, das ist: die Hoch-Edle Teutsche Adels-Kunst. 1688. 8. Tack, Unverweslicher Ceder-Baum zu ewigem Andencken des Herrn Georgen des Andern, Landgraffens zu Hessen . . . Imp. 2. Collectanea genealogico-historica ex archivo inclytorum Austriae inferioris 1705. 2. Gundl, Vellus aureum Burgundo-Austriacum. 1728. 2. Le grand théatre sacré du duché de Brabant. Tom. I, 1 u. 2, II, 1 u. 2. 1734. gr. 2. v. Hoheneck, Die löbl. Herren Herren Stände, von Herren- und Ritterstand in dem Erzhertzogtum Oesterreich ob der Enns; Bd. III. 1747. 2. Constitutiones insignis ordinis equitum S. Stephani. 1764. 2. Erman et Reclam, Mémoires pour servir à l'histoire des réfugiés françois dans les États du roi. T. I—IX. 1782—1799. 8. Gruber, Kurzgefafstes Lehrsystem seiner diplomatischen und heraldischen Collegien; 2. Aufl. 1789. 8. Geschichte des Marie Theresie-Ordens seit dessen Stiftung. 1796. 8. Lehotzky, Regni Hungariae et partium eidem annexarum quatuor status et ordines I u. II, 1. u. 2. 1796/98. 4. Urkundlicher Beitrag zur Geschichte des westphälischen Adels (Wydenbruck) o. J. 8. Wagner, Collectanea genealogico-historica illustrium Hungariae familiarum, quae jam interciderunt. Decas 1—4. 1802. 8. Namesnik, Darstellung des Wappen- und Adels-Beweises. Th. 1. 1824. 8. Wappenbuch des gesammten Adels im Königreich Würtemberg; Bd. 1—4. 1833—1859. 8. v. Ledebur, Streifzüge durch die Felder des kgl. preussischen Wappens. 1842. 8. Wappen-Almanach der Souveranen Regenten Europas; 2. Ausg. vermehrt von

Masch. 1842. 4. Mairhofer, Pusterthals alte Adelsgeschlechter. 1863. 8. Otto, Geschichte mediatisierter deutscher Fürstenhäuser. 1868. 8. Gourdon de Genouillac, Les mystères du blason. 1868. 8. Lapaix, Armorial des villes, bourgs et villages de la Lorraine, du Barrois et des Frois-Évêchés. 1868. 4. Weiss, Kärnthen's Adel bis zum Jahre 1300. 1869. 8. Demay, Inventaire des sceaux de la Flandre. T. I. u. II. 1873. gr. 4. Georgel, Armorial historique et généalogique des familles de Lorraine. 1882. gr. 4. Creeny, A book of fac-similes of monumental brasses on the continent of Europe. 1884. gr. 2. Ders., Illustrations of incised stabs on the continent of Europe. 1891. gr. 2. De Renesse, Dictionaire des figures héraldiques. T. III, 5, 6 u. IV, 1. 1897. u. 1898. 8.

Zeitschriften.

Im Jahre 1897 sind uns aufser den im Laufe des Jahres in unserem Verzeichnisse aufgeführten, bandweise zugesendeten, die folgenden teils als Geschenke, teils im Austausche gegen den Anzeiger, und zwar heft- oder nummernweise zugegangen:

Aarböger for nordisk Oldkyndighed og Historie.
Abhandlungen der philol.-histor. Classe der k. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften.
Altvater. Organ des mähr.-schles. Sudeten-Gebirgs-Vereins.
Analecta Bollandiana.
Analecta pour servir à l'histoire ecclésiastique de la Belgique.
Annalen des deutschen Reichs für Gesetzgebung, Verwaltung und Statistik (hrsg. von Hirth und Seydel).
van den oudheitskundigen Kring van het Land van Waas.
Annales de la société d'archéologie de Bruxelles.
Antiquitäten-Zeitschrift (hrsg. von Gust. Müller).
Antiquitäten-Zeitung. Zentral-Organ für Sammelwesen u. Alterthumskunde (hrsg. von Udo Beckert in Stuttgart.)
Anzeiger der kais. Akademie der Wissenschaften (in Wien). philos.-histor. Classe.
der Akademie der Wissenschaften in Krakau.
für schweizerische Alterthumskunde (Zürich).
allgemeiner, für Buchbindereien.
numismat.-sphragist. (hrsg. von Fr. Tewes.)
nürnberger.
Apotheker-Zeitung (hrsg. von J. Greifs.)
Archiv für Bracteatenkunde (hrsg. von R. v. Höfken).
neues, der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde.
für christliche Kunst (hrsg. von Keppler).
der Pharmacie (Zeitschrift des deutschen Apothekervereins).
für Post und Telegraphie.
Archives neerlandaises des sciences exactes et naturelles.
Argo. Zeitschrift für krainische Landesknnde.
Atelier, das. Organ für Kunst und Kunstgewerbe.
Bär, der. Illustrierte Wochenschrift für die Geschichte Berlins und der Mark.
Bauzeitung. deutsche (hrsg. von Frisch).
» süddeutsche.
Bayerland, das (hrsg. von H. Leher).
Beilage, wissenschaftliche, der »Leipziger Zeitung«.
Beobachter, der, deutscher, französischer und englischer Herrenmoden (hrsg. von Klemm und Weifs).
Bericht, stenographischer des bayerischen Landtags, nebst Beilagen.
Berichte des Freien Deutschen Hochstiftes zu Frankfurt a. M.
der Pharmaceutischen Gesellschaft in Berlin.
über die Verhandlungen der k. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften philol.-histor. Classe, in Leipzig.
Blätter für Architektur und Kunsthandwerk.
fliegende (Münchner).

Blätter für Münzfreunde (hrsg. von Erbstein), m. d. Beiblatt: numismatischer Verkehr.

prachistorische (hrsg. von Naue).

für das bayerische Gymnasialschulwesen.

für das bayerische Realschulwesen.

für literarische Unterhaltung (hrsg. von Friedr. Bienemann).

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Brandenburgia. Monatsblatt der Gesellschaft für Heimatkunde der Provinz Brandenburg zu Berlin.

Bulletin de la société royale belge de géographie.

Centralblatt für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte (Breslau).

der Bauverwaltung (Berlin).

für Bibliothekswesen.

für Glas-Industrie und Keramik (Wien).

literarisches, für Deutschland (hrsg. von Zarncke).

Chronique des arts et de la curiosité.

Colonie, die französische (hrsg. von Béringuier).

Comenius-Blätter für Volkserziehung.

Correspondenz, numismatische (hrsg. von Adolph Weyl).

Correspondenz-Blatt der deutschen Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte (hrsg. von Ranke).

Daheim. Ein deutsches Familienblatt mit Illustrationen.

Diözesan-Archiv von Schwaben (hrsg. von Beck).

Dombauvereins-Blatt, Wiener.

Erwinia (Strafsburg).

Ex-libris. Zeitschrift für Bücherzeichen, Bibliothekenkunde und Gelehrtengeschichte. Organ des Ex-libris-Vereins zu Berlin. (hrsg. von Brendicke).

Familienblad, allgemeen neederlandsch (hrsg. von Vorsterman van Oyen).

Formenschatz (hrsg. von Georg Hirth).

Frauenzeitung, illustrirte (hrsg. von Lipperheide).

Gartenlaube. Illustrirtes Familienblatt.

Gazette numismatique.

General-Anzeiger für Nürnberg-Fürth.

Geschichtsblätter, dresdener.

Freiburger (Schweiz).

für Stadt und Land Magdeburg.

reutlinger.

rheinische.

Geschichtsfreund, allgäuer.

Gewerbeblatt für das Grofsherzogthum Hessen (nebst Anzeiger).

westdeutsches (Düsseldorf).

aus Württemberg.

Gewerbe-Zeitung, bayerische (hrsg. vom bayer. Gewerbemuseum).

Graveur-Zeitung, berliner.

Grenzboten. Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst.

Handweiser, literarischer für das katholische Deutschland (hrsg. von Hülskamp).

Helios. Monatliche Mittheilungen aus dem Gesammtgebiete der Naturwissenschaften.

Hémecht, ons (Luxemburg).

Herold, der deutsche (hrsg. vom Vereine „Herold“ in Berlin).

Hochschul-Nachrichten.

Jahrbuch der Gesellschaft für Geschichte des Protestantismus in Österreich.

historisches der Görres-Gesellschaft.

Jahrbücher, neue heidelberger.

Jahrhundert, das zwanzigste (hrsg. von Erwin Bauer).

Journal für Buchdruckerkunst (hrsg. von Ferd. Schlotke).

Kinder-Garderobe, moderne.
Kirchen-Schmuck. Blätter des christlichen Kunstvereins der Diözese Seckau.
Korrespondenzblatt des Gesamtvereins der deutschen Geschichts- u. Altertumsvereine
» des Vereins für siebenbürgische Landeskunde.
Kosmos. Internationales Bijouterie-Annoncenblatt für die fünf Weltteile.
Kunst, die, für Alle (hrsg. von Pecht).
» moderne. Illustrierte Monatschrift (hrsg. von Bong).
Kunstblatt, christliches (von Merz).
Kunst-Chronik, allgemeine.
Kunst-Halle (hrsg. von Galland).
Kunst und Handwerk. Zeitschrift des bayerischen Kunstgewerbe-Vereins in München.
Kunstwart. Rundschau über alle Gebiete des Schönen (hrsg. von Avenarius).
Kurier, fränkischer.
Leopoldina (von Knoblauch).
Limesblatt.
Literaturblatt für germ. und roman. Philologie (hrsg. von Behaghel und Neumann).
Litterae, societatum (hrsg. v. M. Klittke).
Maandblad van het genealog-herald. genootschap »De Nederlandsche Leeuw«.
Mélusine. Recueil de mythologie, littérature populaire traditions et usages (par H. Gaidoz).
Mitteilungen des Vereins für anhaltische Geschichte und Alterthumskunde.
» der anthropologischen Gesellschaft in Wien.
» der antiquarischen Gesellschaft in Zürich.
» des Vereins für die Geschichte Berlins.
» der k. k. Centr.-Comm. zur Erforschg. und Erhaltg. der Kunst- u. historischen Denkmale (Wien).
» des Clubs der Münz- und Medaillenfreunde (Wien).
» der Comenius-Gesellschaft siehe Comenius-Blätter.
» des Gewerbe-Museums zu Bremen.
» des mährischen Gewerbe-Museums in Brünn.
» des nordböhmischen Gewerbe-Museums in Reichenberg.
» des k. k. technologischen Gewerbe-Museums (Wien).
» heraldische, hrsg. vom Verein »Zum Kleeblatt« (Hannover).
» und Nachrichten für die evangelische Kirche in Rufsland.
» des Kunstgewerbe-Vereins zu Magdeburg.
» aus der histor. Litteratur (von der berliner historischen Gesellschaft).
» des Vereins für lübeckische Geschichte und Alterthumskunde.
» des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie in Wien.
» des nordböhmischen Excursions-Clubs (Böhm.-Leipa).
» und Nachrichten des deutschen Palästinavereins.
» aus dem Stadtarchiv von Köln (von Hansen).
» des Touristenklub für die Mark Brandenburg.
Modenzeitung, europäische, für Herren-Garderobe (hrsg. von Klemm und Weifs).
Monatsblatt der k. k. heraldischen Gesellschaft »Adler« (Wien).
» des Alterthumsvereins zu Wien.
» der numismatischen Gesellschaft in Wien.
Monatsblätter des wissenschaftlichen Club in Wien.
Monatshefte der Comenius-Gesellschaft.
» Velhagen und Klasing's.
» Westermann's illustr. deutsche.
» für Musik-Geschichte (hrsg. von Eitner).
» zur Statistik des Deutschen Reiches.
Monatsschrift des frankenthaler Altertumsvereines.
» des historischen Vereins von Oberbayern.
Morgenzeitung, fränkische.

Münzblätter, berliner (hrsg. von Weyl).
Nachrichten über deutsche Alterthumsfunde (hrsg. von Virchow u. Vofs).
" der k. Gesellschaft der Wissenschaften in Göttingen.
" nürnberger neueste.
Natur, die (hrsg. von Ule und Müller).
Niedersachsen. Halbmonatsschrift für Geschichte, Landes- und Volkskunde, Sprache und Litteratur Niedersachsens (hrsg. von Aug. und Fr. Freudenthal).
Papier-Zeitung (hrsg. von Hofmann).
Postzeitung, augsburger.
Quartalblätter des historischen Vereins f. d. Grofsherzogth. Hessen.
Quartalschrift, römische, für christl. Alterthumskunde u. f. Kirchengesch. (hrsg. von de Waal).
" theologische (Tübingen).
Reform. Zeitschrift des allgemeinen Vereins für vereinfachte Rechtschreibung und des Vereins für Lateinschrift.
Reichs-Anzeiger, deutscher, und k. preufs. Staats-Anzeiger.
Repertorium für Kunstwissenschaft (hrsg. von Thode u. v. Tschudi).
Revue bénédictine.
Rundschau, deutsche (hrsg. von Rodenberg).
" keramische.
Sitzungsberichte der k. preufs. Akademie der Wissenschaften zu Berlin.
" der k. b. Akademie der Wissenschaften zu München, philos.-philolog. und historische Classe.
" ders. Akad., mathemat.-physikalische Classe.
Sprech-Saal. Organ der Porzellan-, Glas- und Thonwaaren-Industrie.
Staats-Anzeiger für Württemberg.
Stadtzeitung, nürnberger.
Statistik des deutschen Reiches.
" österreichische.
" preufsische.
Stimmen aus Maria-Laach.
Studien und Mitteilungen aus dem Benedictiner- und dem Cistercienser-Orden.
Thonwaaren-Industrie, die. Wochenztg. für Fabrikation von Töpferwaaren (Bunzlau).
Tidsskrift, norsk technisk (Kristiania).
" for Kunstindustri (Kopenhagen).
Tijdschrift voor nederlandsch taal- en letterkunde.
Über Land und Meer.
Uhrmacher-Zeitung, deutsche.
Vierteljahrs-Catalog aller neuen Erscheinungen im Felde der Litteratur in Deutschland (hrsg. von Hinrichs).
Vierteljahreshefte, württembergische, für Landesgeschichte.
Vierteljahrsschrift für Wappen-, Siegel- u. Familienkunde (hrsg. vom Vereine »Herold«).
" für Volkswirtschaft, Politik u. Kulturgeschichte (begr. von Karl Braun).
Viestnik hrvatskoga arkeologičkoga družtva.
Vom Fels zum Meer.
Vorzeit, Schlesiens, in Bild und Schrift. Zeitschrift des Vereins für das Museum schles. Altertümer.
Wanderer, der, im Riesengebirge.
Wappenkunde (von Karl Frhr. von Neuenstein).
Warande, dietsche. Tijdschrift voor Kunst en Zedegeschiedenis.
Wegweiser für Sammler (Leipzig).
Welt, illustrirte.
Welt-Post. Zeitschrift für Sammelwesen, Kunst und Kunstgewerbe (hrsg. von Friedl).
Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg.

Wochenschrift, gemeinnützige (würzburger).
» des Gewerbe-Vereins in Bamberg.
Zeitschrift für deutsches Altertum und deutsche Litteratur (hrsg. von Schroeder u. Roethe).
» des münchener Alterthums-Vereins.
für Architektur- und Ingenieurwesen (Heftausgabe und Wochenausgabe).
für Bücherfreunde (hrsg. von v. Zobeltitz).
für Ethnologie (Berlin).
für den Forscher- und Sammlerverein (hrsg. von G. Pfanneberg).
für Geographie (hrsg. von A. Hettner).
des Harz-Vereines für Geschichte und Altertumskunde.
illustrirte kunstgewerbliche, für Innen-Dekoration (hrsg, von A. Koch).
für Instrumentenbau (hrsg. von Paul de Witt).
für Kulturgeschichte (hrsg. von Steinhausen).
für bildende Kunst (hrsg. von Lützow). Nebst Kunstgewerbeblatt u. Kunstchronik.
für christliche Kunst (hrsg. von Schnütgen).
des Vereins für deutsches Kunstgewerbe zu Berlin.
des Vereins für die Geschichte Mährens und Schlesiens.
des historischen Vereins für den Regierungsbezirk Marienwerder.
neue, für Musik (hrsg. von Kahnt).
für die Geschichte des Oberrheins (hrsg. v. Al. Schulte).
des deutschen Palästina-Vereins (hrsg. v. H. Guthe).
für deutsche Philologie (hrsg. von Zacher).
der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte.
des k. bayer. statistischen Bureaus.
des k. preufs. statistischen Bureaus.
des k. sächs. statistischen Bureaus.
für den deutschen Unterricht (hrsg. v. Otto Lyon).
des Vereins für Volkskunde (hrsg. von Weinhold).
für historische Waffenkunde (hrsg. von W. Boeheim).
westdeutsche, für Geschichte und Kunst, nebst Korrespondenzblatt.
des westpreufsischen Geschichtsvereines in Danzig.
Zeitung, allgemeine (münchner), nebst Beilage.
illustrirte, für Buchbinderei und Cartonnagenfabrikation.
Zeitung, fränkische.
nordbayerische.
norddeutsche allgemeine.
Zur guten Stunde.

Historisch-pharmazeutisches Zentralmuseum.

Geschenke.

Helfenberg bei Dresden. Dr. Karl Dieterich: Ders., Ueber Perubalsam. S. A. aus den Berichten der Deutschen Pharmazeutischen Gesellschaft. Berlin 1897. 8. — **Hirschberg** in Schlesien. Apotheker R. Strafsburger: Der Wanderer im Riesengebirge; Jahrg. 1897, Nr. 12. (Enthält Mitteilungen über eine Apothekerordnung für Hirschberg von 1612). 4. — **Königsberg i. Pr.** Fr. Kurze: Dr. Wilib. Arhus, Lehrbuch der Chemie, 2. Ausg. Leipz. 1851. 8. Fr. Phil. Dulk, Pharmacopoea Borussica; 2. Aufl. Leipz. 1824—30. 2 Bd. 8. Dr. C. R. Fresenius, Anleitung zur quantitativen chemischen Analyse; Braunschweig 1845. 8. Dr. Fr. Mohr, Commentar zur preufs. Pharmacopoe nebst Übersetzung des Textes; Braunschweig 1848—49. 8. 2 Bde. L. E. Jonas, Katechismus der Chemie; 3. Aufl. Leipzig 1840. 8. Karl Koppe, Anfangsgründe der Physik; 7. Aufl. Essen 1861. 8. Dr. Adolf Penner, Repetitorium der organischen Chemie; 4. Aufl. Berlin 1838. 2 Bde. 8. Dr. Benjamin Scholz, Anfangsgründe der Physik; 4. Aufl. Wien 1832. 8. Dr. G. H. v. Schubert, Die Geschichte der Natur; Erlangen 1835—37. 3 Bde. 8. G. A. Völcker,

Preufsische Pharmakopöe; 7. Ausg. Berlin 1862. 8. Dr. G. Werther, Die unorganische Chemie; 2 Abt. in 1 Bd. Berlin 1850—52. 8. Dr. Heinrich Will, Anleitung zur chemischen Analyse; 4. Aufl. Leipzig u. Heidelberg 1857. 8. Ders., Tafeln der qualitativen Analyse; 2. Aufl. Heidelberg 1851. 4. Dr. Carl Ludw. Wildenow, Grundrifs der Kräuterkunde; 1. Teil. Berlin 1831. 8. Emil Winkler, Lehrbuch der pharmazeutischen Zoologie. Frankfurt a. M. 1855. 8. E. L. W. Winckler, Pharmacognostische Tabellen. Cassel 1841. 8.

Ankäufe.

Inneres einer Apotheke, Sepiazeichnung, Mitte des 18. Jahrh. Dispensorium magistri Nicolai ad aromatarios etc. Lugduni apud Scypionem da Gabiano 1538. 4.

Neue Erwerbungen.

Im Nachstehenden sei wiederum auf die wichtigsten Gegenstände, die in den letztvergangenen Monaten, den kunst- und kulturgeschichtlichen Sammlungen des germanischen Museums einverleibt wurden, kurz hingewiesen. Eine Reihe wichtiger Denkmäler, wie das Epitaph aus bunt glasiertem gebranntem Thon aus Wasserburg, der Abgufs des Grabmales des Markgrafen Albrecht von Baden-Hochberg, die Glasgemälde aus der gräflich Douglas'schen Sammlung u. s. w. u. s. w., soll mit Abbildung im Jahrgang 1898 der Mitteilungen eingehendere Würdigung finden.

Wie schon die Durchsicht der Zugänge der Sammlungen aufweist, waren es insbesondere die neu zu schaffende Abteilung der bäuerlichen Altertümer, dann die Münzen- und Medaillensammlung, die die umfangreichste Vermehrung erfuhren.

In die Architekturabteilung kam aus einem Nürnberger Hause ein grofser unglasierter Kachelofen geschenkweise in den Besitz des Museums, der den schönsten Arbeiten um die Mitte des 17. Jahrhunderts beigezählt werden darf. Er ist zweigeschossig und ruht auf zwei hölzernen geschnitzten Löwen, während das Obergeschofs von vier gewundenen Säulen flankiert wird. Den Hauptschmuck bilden die acht grofsen Kacheln des Untergeschosses, die in reicher Rollwerkumrahmung allegorische Darstellungen der sieben freien Künste enthalten (eine Darstellung wiederholt sich). Abgesehen von der teilweise etwas gezwungenen Art, wie die allegorische Beziehung hergestellt ist, ist die Reliefbehandlung eine künstlerisch sehr hochstehende; Komposition und Modellierung dürften zum Besten gehören, was in Nürnberg um diese Zeit plastisch geschaffen wurde. Der Schöpfer scheint sich des künstlerischen Wertes auch wohl bewufst gewesen zu sein, indem er die übliche Glasierung verhinderte, die eine Abstumpfung der Formen unausbleiblich gemacht hätte. Erst nach Entfernung vieler Anstrichlagen, die im Lauf der Zeit der Ofen über sich hatte ergehen lassen müssen, kam die Bedeutung desselben zu Tage. Er beweist, dafs im Töpfergewerbe auch in einer im übrigen Kunstgewerbe schon stark dem Verfall zuneigenden Zeit in Nürnberg noch ausgezeichnete Arbeiten geliefert wurden.

Aus Nordböhmen stammt eine grofse eiserne Ofenplatte, die den Kampf zweier antiker Helden in äufserster lebhafter Komposition darstellt. Die aufsergewöhnliche Gröfse, wie die klare, sorgfältige Modellierung bei allerdings ziemlich manieriertem Stil, lassen diese Platte in der reichhaltigen Sammlung dieser Art, welche das Museum schon besitzt, einen bevorzugten Platz einnehmen. Sie dürfte um die Mitte des 17. Jahrhunderts entstanden sein.

Eine gewifs seltene Kollektion bildet das in Wörth o. A. gefundene, nach Verzierung und Arbeit angehörige Instrumentarium eines Zahnarztes. Neben Hebelzangen sind es besonders eine Reihe von in ihrer Verwendungsweise nicht völlig erklärter Instrumente, die offenbar auch zur Entfernung von Zähnen dienten. An einer ca. 10—11 cm. langen eisernen Stange findet sich am Ende eine halbkreisförmige, nach aufsen scharf gezahnte Scheibe, um welche sich ein in der Mitte der Stange um einen Stift drehbare gebogene Zunge drehen läfst.

Unter den neu erworbenen Waffen verdient zunächst ein merkwürdiger spätromanischer oder frühgotischer messerartiger Dolch Erwähnung. Die einschneidige, an der Schneide stark geschweifte, am Rücken gerade verlaufende Klinge bietet keine Besonderheiten, ebenso die beiderseits schwach nach unten gebogene Parierstange. Der viereckige Griff ist mit Bronzeblech überzogen, das getrieben romanisierendes Bandornament zeigt. Der Knauf endlich ist scheibenartig, ähnlich denjenigen der gleichzeitigen Schwerter. Auf der einen Seite trägt er auf Bronzeblech den Siegelabdruck seines Besitzers. Es ist ein Reitersiegel mit gewappnetem nach rechts dahinsprengendem Reiter. Die Legende ist leider teilweise so zerstört, dafs eine Entzifferung nicht mehr vollkommen möglich ist. Es scheint sich auf einen Edlen Namens Ruedeger, der den Titel Vicarius trägt, zu beziehen und noch dem 13. Jahrhundert anzugehören. Nach einer dem Stücke beigegebenen Notiz dürfte es in Frankreich gefunden worden sein. Des Weiteren erhielt das Museum als Geschenk eine zwischen Faustrohr und Büchse die Mitte haltende Feuerwaffe mit Radschlofs, der ganzen Ausstattung nach ein Werk der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Die Schäftung in braun gebeiztem Nufsbaumholz mit weit herabgehender Anbackung und reicher Einlegearbeit in geätztem Bein ist ganz die der damaligen Büchsen; auch das Schiebefach für den Radschlüssel fehlt nicht. Für eine Büchse spricht auch das grofse, kräftig gebaute Schlofs mit zierlicher Aetzarbeit (verschiedene Tiere in Landschaft, sowie dem Spruch: Soli deo gloria 1636). Der kurze, nur 38 cm lange Lauf dagegen, mit grofsem Kaliber, aber verhältnismäfsig geringer Laufstärke ist den gebräuchlichen Formen für das Faustrohr entnommen. Mehr als Kuriosität, denn waffengeschichtlich von Bedeutung sind zwei offenbar aus bäuerlichem Besitz stammende Hiebwaffen, die wohl kaum über das 18. Jahrhundert hinabreichen dürften. Die eine derselben ist ein Holzstab von etwa 70 cm Länge, am oberen mit Strick umflochtenem Ende sind an vier Stricken Holzkugeln mit durchgeschlagenen Eisenstiften. Die andere ist eine etwas kürzere prügelartige Keule mit starken vierkantigen eisernen Dornen, eine Art Morgenstern.

Auch Jagdgeräte gingen der Sammlung zu und zwar besonders selten vorkommende Stücke, zwei Futterale für Saufederklingen. Saufederklingen heifsen bekanntlich die kurzen kräftigen Spiefse mit sehr breitem Blatt, an das sich des Oefteren unten querliegend ein Knebel anschliefst, in die der Jäger das ihm zugetriebene Wild hineinrennen liefs und die insbesondere bei der Jagd auf Wildschweine gebraucht wurden. Da durch die Art der Verwendung der Waffe eine besondere Schärfe, wie sie auch die erhaltenen Exemplare in der Regel aufweisen, erforderlich war, wurden zum Schutz der Klingen Lederfutterale, wie die vorliegenden, angebracht. Dieselben bestehen aus einem oberen, aus zwei Platten zusammengenähten Teil für die Aufnahme der Klinge, der spitz zuläuft, aus starkem Rindsleder und einem unteren zugbeutelartigen Teil aus grünem Saffian. Dieselben stammen aus dem 17. Jahrhundert. Ein weiteres Jagdgerät ist ein Jagdruf aus Elfenbein. Der eigentliche Jagdruf in Form einer geraden Huppe ist achtseitig geformt und 25 cm. lang, die Stimmpfeife fehlt leider. Dagegen ist das alte ursprüngliche Ledergehäng erhalten, wie es auf Holzschnitten der Jagdbücher des 16. und 17. Jahrhunderts abgebildet ist. Es besteht aus teilweise zum Schnallen eingerichteten, teils an den Enden, zierlich geflochtenen schmalen, gerieften und schwarzlackierten Riemen, die wie ein noch erhaltener Rest beweist, innen mit grünem Seidenstoff gefüttert waren. Der Jagdruf diente dazu, etwa versprengten Jägern die Möglichkeit der Verständigung mit seinen Genossen zu geben.

Den Waffen anzugliedern ist die mit Eigentumsvorbehalt von der Stadt Roth a. S. dem Museum übergebene, und in der Kirche in der Reihe der übrigen Fahnen aufgehängte Stadtfahne von Roth. Dieselbe gewinnt an Interesse dadurch, dafs sie als eigenhändige Arbeit einer Prinzessin des zur Zeit ihrer Entstehung gern in Roth residierenden markgräflich Brandenburgischen Hauses überliefert wird. Der Grund ist blaue Seide; auf der einen Seite findet sich in sorgfältigst ausgeführter Applicationsstickerei, umgeben von einem Lorbeerkranz der rote brandenburgische Adler mit schwarzweifsem Herzschild, darüber die Buchstaben C. W. F. M. Z. B. Auf der anderen Seite, ebenfalls im Innern eines

Lorbeerkranzes in reicher goldfarbener Cartouche das Wappen der Stadt Roth, das weifs-schwarz geviertete Schild der Hohenzollern mit dem R im (heraldisch) rechten oberen Geviert. Die oben bezeichneten Buchstaben können sich nur auf Markgraf Carl Wilhelm Friedrich von Brandenburg-Ansbach beziehen (1712—1751). Vielleicht war die Verfertigerin der reichen und schön ausgeführten Fahne dessen Gemahlin Friederica Louisa, die Tochter Friedrich Wilhelms von Preufsen.

In die Abteilung für kirchliche Geräte kam unter anderem ein Mefsgewand nebst Stola und Manipel, das durch den Stoff aus dem es besteht, merkwürdig ist. Es ist nämlich samt Zubehör aus geprefstem und bemaltem Leder hergestellt. Die Pressung zeigt kleine schraffierte Würfel, welche der Zeichnung, Blumenranken und Ornament, einigermafsen folgen. Der Grund ist Silber, das Ornament und die Einfassungen Gold, die Blumen sind in Grün, Blau und Rot gehalten. Obgleich die Zeichnung und Ausführung nicht fein und sorgfältig genannt werden kann, so ist doch die Wirkung, besonders auf den Fernerstehenden eine sehr reiche, so dafs diese Casula sehr wohl den Stolz einer bäuerlichen Gemeinde gebildet haben kann. Die den damals üblichen Prachtbrocaten nachgebildete Musterung läfst die Entstehung des Stückes um die Wende des 17. u. 18. Jahrhunderts vermuten.

Die keramische Abteilung der Hausgeräte wurde durch eine wertvolle Schale (Kumme), gerippt, mit gelapptem Rand aus der Frühzeit der Meissener Manufaktur, bereichert. Sie gehört nach dem Decor der Spätzeit der Regierung August des Starken, etwa 1730—40 an. Abwechselnd ist die äufsere Oberfläche in je vier gleichen Feldern seegrün glasiert oder mit Blumen- und Pflanzenmalerei geziert, während innen Streublumen eingemalt sind. Die Marke bilden die gekreuzten Kurschwerter. Aufserdem trägt das Stück eingeschliffen die Bezeichnung: Nr. 474 mit einem W darunter als Kennzeichen, dafs das Stück der königlichen Sammlung angehörte.

Bekanntlich ist das Museum bereits im Besitz einer sehr beträchtlichen Anzahl von Spielgeräten vergangener Jahrhunderte, unter denen die vielbewunderten grofsen Puppenhäuser aus Nürnberger Patrizierbesitz den Glanzpunkt ausmachen. Diese schöne Sammlung legte den Gedanken nahe, den Spielgeräten, die bisher in verschiedenen Räumen verstreut, nicht zur vollen Geltung kommen, einen eigenen Raum zu geben, der im Frühjahr 1898 vollendet sein wird. Zur Ergänzung mancher noch bestehender Lücken wurden in den letzten Monaten eine gröfsere Zahl von Spielsachen erworben. Neben einer gröfseren Zahl von Zinnsoldaten vom Ende des 18. und der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts sind es hauptsächlich in Holz geschnitzte und grofsen Teils bemalte Tierfiguren, die unser Interesse in Anspruch nehmen. Dieselben stammen aus Augsburg und dürften dort auch wohl entstanden sein. Der Zeit ihrer Entstehung nach fallen sie ins Ende des 17. und in das ganze 18. Jahrhundert. Die erstaunliche Sorgfalt der Behandlung, z. B. bei den trefflich stilisierten Löwen, die als Modell jedweden dekorativen Bildwerkes dienen könnten, fällt gegenüber modernen Erzeugnissen dieser Art sofort ins Auge. Diese Spielzeuge bilden ein beachtenswertes Beispiel, wie im Gewerbe unsere Altvorderen auch geringfügigen Gegenständen die höchste Gewissenhaftigkeit zu Teil werden liefsen.

Von grofsem kulturhistorischen Interesse ist ein mächtiger, über 30 Pfund schwerer bleierner Tabakstopf aus dem Anfang des 18. Jahrhunderts. Derselbe hat cylindrische Form mit profiliertem Sockel und Rand. Auch der mit einem Knopf abschliefsende äufsere Deckel ist reich profiliert. Im Binnenraum befindet sich ein weiterer zum Zusammenpressen des Tabaks bestimmter Deckel aus Blei, dessen Handhabe die Büste eines Negers bildet. Das Hauptinteresse an diesem eigenartigen Stück, das die originale Bemalung in Rot, Gold, Hellbraun, Weifs mit vorherrschendem Dunkelgrün aufweist, sind die um den Körper des Topfes herumlaufenden Scenen aus dem Studentenleben. Es sind ihrer drei. Auf der einen sprengen die Herren Studiosen hoch zu Rofs mit langen Hetzpeitschen versehen, und von einem mächtigen Renommierhund begleitet, einem stattlichen ländlichen Wirtshause in einer hügeligen Landschaft zu, von andern Kommilitonen und der Frau Wirtin

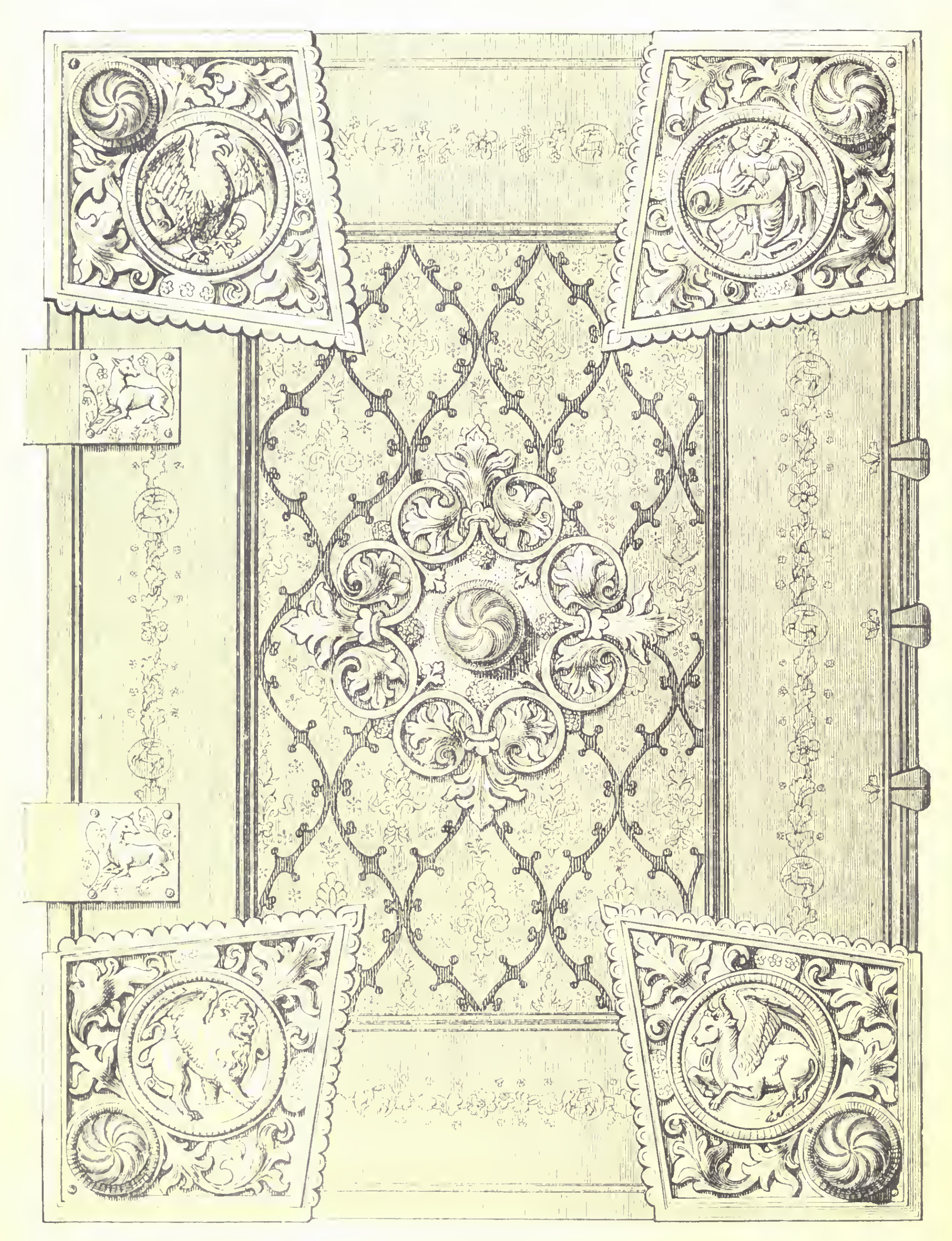
bereits erwartet. Das zweite Bild zeigt uns die Herren in der Kneipe. Mit dem Dreispitz auf dem Haupt sitzen sie zu sieben um die mit Biergläsern und den Rauchutensillen versehene Tafel, um welche die Kellnerin zum Einschenken geschäftig eilt. Die Rappiere sind an die Wand gelehnt, am Boden liegt der Bullenbeifser; zwei Diener blasen auf Jagdhörnern, während die Herren ihren langen holländischen Pfeifen mächtige Rauchwolken entlocken. Hinter jedem der Anwesenden hängt sein Wappen. Mehrere davon weisen auf bayrische Geschlechter, so dafs leichtlich auf die Altdorfer Hochschule angespielt sein kann. Das dritte Bild führt uns in die Behausung des flotten Burschen. Vor dem verhältnismäfsig recht stattlichen Bücherregal sitzt er wieder mit einer riesig langen Thonpfeife ausgerüstet vor aufgeschlagenen Büchern am Tische, in weitem roten Schlafrock und mit der Zipfelmütze angethan. Den Kopf stützt er in die Hand; ob das mit seinem Studium oder mit dem im Studentenleben nicht ungewöhnlichen morgentlichen Mifsbehagen zusammenhängt, mag hier unentschieden bleiben. Jedenfalls ist aber der Durst schon wieder erwacht; ein Bierglas von recht guten Dimensionen legt davon Zeugnis ab; während Kaffee und Frühstück neben der Kohlenpfanne auf der seitlichen Kommode offenbar noch unberührt dastehen.

Ein höchst seltenes Stück, der Gröfse nach einem jungen Burschen von 12—15 Jahren angehörend, ist ein Lederschuh, niedrig, mit Hefteln an der Seite, dünnen Sohlen und ganz langer Spitze. Auf dem Rist des Fufses, aus einem Stück mit dem Schuh bestehend, der im Ganzen aus zwei Stücken geschnitten ist, befindet sich eine nach aufsen geklappte spitze Lasche. Er ist spanisch und wohl der Mitte des 15. Jahrhunderts angehörig.

Die ansehnliche Zahl von Anhängetaschen aus dem 16. Jahrhundert, welche das Museum bereits besitzt, wurde durch ein kostbares Stück vermehrt, das durch seine ganz ausgezeichnete Erhaltung besonderen Wert erhält. Es ist eine flache kleinere Tasche mit einer Schlaufe am Gürtel zu befestigen. Sie besteht aus einem vorderen Zugbeutel, dessen Schnur aus grüner Seide und Goldfäden mit ihren manigfachen Knöpfen eine geschmackvolle Posamentierarbeit bildet, und der durch eine obere von der Schlaufe ausgehende Zunge auch noch durch einen Knopf geschlossen werden kann. An der Rückseite ist noch eine flache Tasche in halber Höhe zur Aufnahme von Briefschaften und dergl. angebracht. Die Vorderseite der Tasche ist in bunter Seide mit reicher Verwendung von Gold- und Silberfäden gewirkt und zwar speziell für dieses Stück; das Muster bilden stilisierte Vögel zwischen Blumen- und Rankenwerk. Am oberen Rand findet sich die Jahreszahl 1596. Die Rückseite ist mit grünem Sammt bezogen, während das Futter der Taschen aus roter Seide besteht. Etwa derselben Zeit dürfte ein gleichzeitig erworbener, schwerer silberner und vergoldeter Gürtel angehören. Derselbe besteht aufser der runden Schliefse, welche in Relief ein Engelsköpfchen trägt, und der Schnalle aus fünfzehn oblongen Gliedern, welche durch aus geschweiften Säulchen gebildete Charniere verbunden sind. Die Füllungen der Glieder werden von reichem Rollwerkzierrat in Relief gebildet, den Saum bildet eine gedrehte Schnur. Die Herstellungsart des nur an einer gewissen Sorglosigkeit der Ausführung leidenden, sonst sehr prächtig wirkenden Stückes ist Gufs. Von den sonstigen Erwerbungen für diese Abteilung verdient noch ein vollständiger Männeranzug von grün-blauem Plüsch aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts besondere Hervorhebung. Es besteht aus Kniehose, lang herabreichender Weste, Rock mit langen Schöfsen und hat vergoldete, geriefelte Metallknöpfe, sowie den ursprünglichen Spitzenbesatz an den Aermeln.

Herausgegeben vom Direktorium des germanischen Museums.
Abgeschlossen den 24. Januar 1898.
Für die Schriftleitung verantwortlich: Gustav von Bezold.

Gedruckt bei U. E. Sebald in Nürnberg.



Gotischer Bucheinband aus dem 15. Jahrhundert im germanischen Nationalmuseum.







